Ander Theil
Des Chriſtlichen
Zeituertreibers
Oder Geiſtlichen Retzelbuchs.

Darinnen noch funfftzig vnterſchiedene *Loci* auß der Bibel geſetzet / vnd fein ordentlich mit vielen Fragen vnd klarer Antwort verfaſſet werden.

Durch

Michael Saxen / der Jugend zu gut an Tag gegeben.

Gedruckt im Jahr 1601.

Digitized by Google

Digitized by Google

Der Edlen vnd Wolgebor-
nen Gräfin vnnd Frawen / Frawen
Margarethen / Geborner Gräfin zu Glei-
chen / etc. Grefin vnd Frawen zu Waldeck /
Witwen / meiner gnedigen Frawen /
freundlichen vnnd lieben
Gefatterin.

GNad vnd Segen / Schutz vnd Erhaltung von Gott dem Vater / durch den Erwerber des Segens JEſum Chriſtum / hie zu langwiriger Geſundheit / friedlicher vnd gelücklicher Regierung / vnd dort zu ewiger / frölicher Seligwerdung / wündſche ich von Hertzen grunde E. G. zuuor / jetzt vnd jmmerdar / Amen.

Edle / Wolgeborne Gräfin / Gnedige Fraw vnd liebe Gefatterin / der heutige Tag / vnd E. G. Lobswirdiger Tauffname beweget vnnd reitzet mich inn dieſer Vorrede des Andern Theils des Bibliſchen / Geiſtlichen Rätzelbuchs / ſo auff vnabläſſiges anhalten vnd anregen vieler fürnemer Ehrlicher Leute (wie ich aus jhrem Schreiben an mich gethan / zubeweiſen habe) jetzt ſol gedruckt werden / darzu auch mir zu ehren / meim Drucker zum beſten / die Churfürſtliche Regierung gantz williglich ein beſonders Priuilegium gegeben hat / daſſelbe ſonſten nirgend nachzudrucken / wie mit dem Erſten Theile ohne alles mein wiſſen ge-

 ſchehen /

ſchehen iſt auff anregen der Studenten zu Wittenberg/ die ſich mit luſt darinne geübet haben.

In dieſer Vorrede ſage ich mit einzuführen die Hiſtoriam der Edlen Chriſtin vnd frewdigen Märterin Margarethen/ die recht angeſehen vnd fleiſſig betrachtet voller nützer Lehren/ ermahnung/ Warnung vnd Troſtes ſtecket/ wie folgends zu ſehen vnd zu leſen: Die ich fein ordentlich in ſechs Vmbſtende abtheilen wil vnd handeln.

Zum erſten von jhrer Ankunfft. Zum andern von jhrer Erziehung vnnd Vnterweiſung. Zum dritten von jhrer Tauffe vnnd beſtendigen Verharrung. Zum vierdten / von liſtiger Verſuchung des Teuffels ſie abfellig zu machen. Zum fünfften von jhrer Gefängnis / Peinigung vnnd Geduld. Zum ſechſten von jhrem Troſte / Siege vnd ſeligem Ende. Mit angehengtem Berichte/ was auß dieſer Hyſtory zu lernen/ vnnd wie ſichs zu dieſer Vorrede reime.

Erſtlich von jhrer Ankunfft/ Stammen vnd Vaterlande.

MArgaretha (welcher Name ſo viel heiſſet als eine köſtliche Perle) iſt auß gutem Adelichem Stamme vnd Geblüte/ aber von Heydniſchen Eltern vnnd vngleubigen Leuten geboren/ in der berühmbden Stadt Antiochia/ darinne nach der Himmelfart Chriſti die gleubigen Jünger vnnd Anhenger der Apoſtoliſchen

ſchen Lehre von Chriſto am allererſten ſind Chriſten genandt worden / von jhrem Heupte vnnd Heylande Chriſto / Actor. 11.

Allda iſt diß Edle Röſelein von Heydniſchen Eltern / als von einem Dornſtrauche herfür geſproſſen / ſchön von Geſtalt vnnd Leibe / Tugendreich von Gemüthe / eine rechte Tauſendſchöne / nach dem Zeugnis Salomonis im Hohenliede am 2. Capit. Sicut Lilium inter Spinas, Wie eine Roſe oder Lilge vnter den Dornen / ſo iſt meine Liebe vnter den Töchtern Jeruſalem. Jhr Vater ſol Theodoſius geheiſſen haben / ein Adelicher reicher Mann / aber voller Abgötterey vnnd Vnglaubens / vnd voller Feindſchafft / wider Chriſtum vnd ſeine Seligmachende Lehre.

Zum andern / von jhrer Erziehung / vnd Vnterweiſung in Chriſtlicher Religion.

Als jhre Eltern dieſem jhrem Töchterlein eine Amme zu jhrer Seugung / Erziehung / vnd Warnung angenommen / hat jhnen GOtt dazu / wiewol jhnen vnwiſſend / eine fromme / wolgegründete Chriſtin beſcheret / die des ſchönen Kindleins nicht alleine am Leibe fleiſſig gewartet / Sondern ſo bald es hat reden können / es auch in der Chriſtlichen Religion vnterwieſen / vnnd mit fleiß vnterrichtet / wie ſie dem Allmechtigen Gott / Schöpffer vnd Erhalter Himmels vnd

Erden anruffen/ehren vnd jhm dienen ſolte/ der jr Leib vnd Seel erhalten vnd Selig machen köndte. Da dagegen die Heydniſche Götter nichtige Götzen weren/ die weder ſehen/hören / reden noch helffen köndten/Pſalm 115. Eſai. 42. 43. 44.

Es iſt auch der heilige Geiſt durch dieſen vnterricht ſo kräfftig geweſen/ das Margaretha bald von Kind auff die Abgötterey gehaſſet/ die Abgöttiſchen Bilder/als todte/nichtige ding verſpottet/ vnd ſich zu den Chriſten / als Verehrern des wahren/lebendigen Gottes gehalten hat/nach dem Exempel Dauids/da er ſagt im 26. Pſalm / Deine Güte iſt mir für Augen / Ich wandele in deiner Warheit/Ich haſſe die Verſamlung der Boßhafftigen/vnnd ſitze nicht bey den Gottloſen / Ich halte mich HERR zu deinem Altar/ da man höret die Stimme des Danckens/Ich habe lieb die Stedte deines Hauſes / vnnd den Ort / da deine Ehre wohnet.

Zum dritten von jhrer Tauffe vnd beſtändigen Verharrung im Chriſtenthumb.

Als jhre Mutter geſtorben war/vnd der Vater ſie des Chriſtlichen Glaubens halben gar hart vnd vbel hielt/vnd mit gewalt zur Heydniſchen Abgötterey ziehen vnnd treiben wolte/ da verließ ſie jren Vater vnd alle Erbſchafft/gieng heimlich zu jhrer Ammen / vnd hielt ſich bey derſelben

ben auff/damit ſie von jhr in Gottes Wort beſſer köndte vnterrichtet werden/vnd jhren rechten Gottesdienſt vnuerhindert verbringen möchte/ vnnd folget in deme dem Befehl Chriſti/da Er Matth. 10. ſaget/ Wer Vater vnnd Mutter mehr liebet denn mich/der iſt meiner nicht werth. Vnd Deut. 33. Wer zu ſeinem Vater vnd Mutter ſpricht/Ich ſehe jn nicht/vnd zu ſeinem Bruder/ Ich kenne jn nicht/vnd zu ſeinem Sohne / Ich weiß jhn nicht/ die halten deine Rede/vnd bewaren deinen Bund. Drumb man auch von jhr ſingt:

Ibat de virtute in virtutem,
Ardenter ſitiens animæ ſalutem.

Das iſt:

Sie nam all Tage in Tugend zu/
Vnd dürſtet jhr nach ewiger Ruh.

Als nun jhre Amme dieſen jhren Chriſtlichen Eifer ſahe/ließ ſie Margarethen teuffen im 15: Jar jhres Alters. Alſo ward ſie durch die heilige Tauffe vermählet vnd einuerleibet dem HErren JEſu Chriſto/dem Himliſchen Ehrenkönige/ ward auß einer Heydin eine Chriſtin/ ein Kind vnnd liebe Tochter Gottes/vnnd Erbin des ewigen/ ſeligen/ frewdenreichen Lebens/Oſe. 2. Johan. 3. Gal. 3. Joh. 1. Marc. 16.

Wie wir dauon auch recht auß grunde Göttliches Worts ſingen: Wer gleubt an Chriſtum vnnd wird getaufft / demſelben iſt der Himmel erkaufft/das er nicht werde verloren.

Dieſen ihren Heyland JEſum Chriſtum hat Margaretha/als ihren höchſten Schatz vnd eigen Hertz geliebet/ſich ſeines Beyſtandes vnd Hülffe getröſtet/ſich ſeines Verdienſtes gefrewet / vnnd mit Eſaia geſagt im 61. Capittel/ Jch frewe mich im HERRN/vnd meine Seele iſt frölich in meinem Gott / Denn Er hat mich angezogen mit Kleidern des Heils/vnnd mit dem Rocke der Gerechtigkeit bekleidet/vnd wie eine Braut in jhrem Schmucke. Mit David im 18. Pſalm/ Hertzlich lieb hab ich dich HERR/ meine Stercke / mein Felß/mein Burgk/mein Erretter/mein Gott vnd Hort/auff den ich trawe. Jm 73. Pſalm/Das iſt meine Frewde/das ich mich zu GOtt halte / vnnd meine Zuverſicht ſetze auff den HERRN/HErrn/ das ich verkündige alle ſein Thun/Wann ich dich habe/ſo frage ich nichts nach Himmel vnnd Erden/Wann mir gleich Leib vnd Seel verſchmachtet/ſo biſt du doch allezeit meines Hertzens Troſt vnd mein Theil.

Zum vierdten/von dem liſtigen Angriff des Teuffels/ dardurch er ſie gerne von Chriſto wieder abgeriſſen hette.

DJe Margaretha jhres Glaubens halben auß jhres Vaters Hauſe vnnd Gütern verſtoſſen war / vnnd bey jhrer Ammen Armut leiden/vnd der Schaffe hüten muſte/dach-

te der Teuffel/nu hette er ſeine Gelegenheit ſie wiederumb von Chriſto abzureiſſen/vnd zur Abgötterey zu bringen. Dann groß Armut gar wehe thut/ Adelichem Blut/ Drumb ſchafft ers alſo/ das der Landpfleger von Antiochia/Olybrius genant/ für jhr vberreit/entzündet der Teuffel ſein Hertze jhrer ſchönen Geſtalt halben gegen jhr in Liebe/ vnd bewegt jhn/das er jhr freundlich zuſprach/ vnnd ſie grüſſete/darneben fragte/wer ſie were/ wem ſie angehöre/mit Vermeldung/ das er luſt vnd gefallen zu jhr trüge/ vnnd wo ſie ſeines Standes vnnd Glaubens were/ im Sinne hette ſie zu Ehlichen/ vnd zu groſſer Ehre/Gütern vnd Herrligkeit zuerheben.

Dieſen Liſt des Teuffels vermarckte Margaretha bald/ das er ſie mit Anbetung des zeitlichen gerne wolte vom Ewigen abhalten/eben wie er Chriſto auch that/ Matth. 4. Darumb antwortet ſie dem Landpfleger mit züchten/ ſie were von Adelichen Stamme/des Theodoſij Eheleibliche Tochter/hieſſe Margaretha/Aber der Religion vnnd Glauben nach were ſie eine Chriſtin/die ſich mit Chriſto dem Könige des Himmels in der Tauffe verlobet hette/Drumb gedächte ſie in keine andere Heyrath zu willigen/ were auch drumb auß jhres Vaters Hauſe gewichen/ vnd hette allen Adelichen Pracht vnd Reichthumb verlaſſen/ damit ſie im ſtandhafftem Glauben vnd Anruffung Chriſtum ehren vnd jhm dienen köndte.

 Wie

Wie nun der Landpfläger jhr hierauff wider-umb freundlich antwortete/ jr Name vnd Ankunfft gefiel jhm wol/ dann ſie deuchte jhm ſelber in ſeinen Augen eine Edle Perle ſein/ die er vber alle Edelgeſtein liebete/ Aber jhr Glaube vnnd Religion mißgefiel jhm/ vnd deuchte jhn ſchade ſein/ das ſo eine ſchöne Adeliche Jungfraw mit dem wahn bethöret were/ das ſie an einen gecreutzigten Schecher gleubte/ vnd den für Gott ehrete/ vnd hielte im Hertzen. Denn er gedachte: Stultitia eſt morte alterius ſperare ſalutem. Das iſt ja ein Närriſch ding/ das die Chriſten hoffen durch eines gecreutzigten Menſchen Todt das Leben zu erlangen. Drumb ermahnete er ſie/ jhren Närriſchen ergerlichen Glauben fahren zu laſſen/ ſo wolte er ſie ehelichen/ jhr zu Ehren vnd groſſem Reichthum verhelffen/ vnd ſie von dieſer Armut erretten.

Aber Margaretha verharrete auff jrem Glauben beſtendig/ vnd ſprach: Jhr Gott vnd HErr/ an den ſie gleubte/ wer gecreutziget/ nit auß ſeinem vnuermögen/ ſondern auß des Himliſchen Vaters Rath/ vnnd ſeiner eignen Verwilligung/ auch nicht vmb ſeiner Verſchuldung/ ſondern vmb aller Welt Sünde willen/ die als vnſer Bürge vnnd Mitler zu tragen vnd büſſen/ ſeine Schmach ſey jhre vnd aller Gleubigen höchſte Ehre/ ſeine Creutzigung vnd Todt/ jhre Erlöſung vnd Leben/ Eſai. 43. 53. Rom. 5. 1. Cor. 1. Wie auch die Kirche dauon ſinget: Nos gloriari oportet in cruce

Domini noſtri Ieſu Chriſti, per quem redemti & ſaluati ſumus.

Vnd die Alten haben pflegen vber das Creutz ſen Verß zu ſchreiben:

En homo in horribili ſtat cruce noſtra Salus.

Das iſt:

Bedencks O Menſch zu aller friſt/
Das der gecreutzigte JEſus Chriſt/
Dein Heil/Leben vnd Seligkeit iſt.

Zu dem ſo ſey er nicht allein am Creutz ſchmehlich vnd ſchmertzlich geſtorben/ſondern auch widerumb vom Todte herrlich erſtanden / gen Himmel gefaren/vnd zur Rechten Gottes geſetzet/in ſeinem angenommenen Fleiſch vnnd Blut erhöhet/zur Mitregierung vber Himmel/Erden/Engel/Teufel/Menſchen vnd alle Creaturen / Pſalm 8. 110. Epheſ. 4. Daniel 7. zur gewiſſen verſicherung/das Er ſie vnnd alle an jhn Gleubende nimmermehr verlaſſen könne/ſondern auß Noth vnd Todt reiſſen/vnd zu ſich endlich in den Himmel holen wolle/Joh. 14. 1. Theſſ. 4. Phil. 3. Col. 3. Drumb wiſſe ſie von jhm nicht zu laſſen/ ſondern wolle jhm beſtendig anhangen/im Leben vnd im Sterben. Dann weil Chriſtus jr Leben were/ſo müſte Sterben jhr Gewinn vnd Nutz werden/Phil. 1. Rom. 14. Dann er rede ſie vnnd alle Gleubige alſo an: Ich bin dein/du biſt mein/ wo ich bin/ da ſolſt du ſein/der Feind ſol vns nicht ſcheiden / Johan. 10. 11. 12. 14. 17.

Zum

Zum fünfften von jhrer Gefengnis/ Peinigung vnd Gedult.

DA der Teufel ſahe/ das er mit guten worten vnd herrlichen Verheiſchungen jhr nichts kondte abbrechen/ greiff ers herter vnd ernſter an/ erbitterte des Landpflegers Olybrij Hertze/ der vber der Heydniſchen/ als ſeiner Väterlichen Religion eiferte/ ja ſo hart gegen jhr/ als ers zuuor in Liebe gegen jr entzündet hatte/ alſo/ das er ſie in ein gar böſes Gefängnis führen/ vnd vbel darinne halten vnd handeln ließ.

Da das auch nicht helffen wolte/ befahl er jr allerley Marter vnnd Peinigung anzulegen/ der Hoffnung/ er wolte ſie abfellig machen. Erſtlich/ ließ er jhren zarten Leib mit Peitzſchen zerhawen/ vnd mit ſcharffen Schrappen grewlich zerreiſſen. Zum andern/ mit brennenden Fackeln am Leibe vnd am Geſichte zerbrennen vnd verderben. Zum dritten/ nach ſolchem brennen hieß er ſie mit kaltem Waſſer begieſſen/ vnd darein auch ſetzen/ jhren Schmertzen damit zuuermehren/ vnnd alſo zum Abfall vnd Verleugnung Chriſti zu bewegen. Aber er richtete damit nichts bey jhr auß/ Chriſtus war mit ſeiner Krafft in jhrer Schwachheit alſo mechtig/ das ſie alles mit höchſter Gedult vberwandt/ vnd in jhrem Glauben vnd Bekändnis beſtendig verharrete: Auß Betrachtung/ das jhr Heyland Chriſtus wol mehr vnd gröſſers für ſie vnnd vns

al

alle gelitten hette/ vnnd das Er jhr ſolchen kurtzen Schmertz mit ewiger Frewde vnnd Ergetzligkeit vergelten würde/ laut ſeiner Zuſage/ Eſa. 51. 45. 35. Johan. 16. 2. Cor. 4. Rom. 8.

Zum ſechſten/ von jhrem Troſte/ Siege vnd ſeligem Abſchiede.

Es hat aber der trewe Heyland vnd Helſſer JEſus Chriſtus ſeine liebeſte Bekennerin nicht Troſtloß vnd Hülfflоß gelaſſen/ ſondern jhr gar trewlich beygeſtanden/ ſie getröſtet/ geſtercket/ vnd jhr zum frölichen Siege vnd ſeligen Ende gnediglich verholffen/ 1. Corint. 10. Dann in dem finſtern Gefängnis hat Er jhr ein helles Liecht erſcheinen laſſen/ zum Zeugnis/ das er jhr beyſtehen/ vnd zum ewigen Liecht vnnd Reiche außhelffen vnnd vorleuchten wolle/ wie Er zuſagt Johan. 8. Ich bin das Liecht der Welt/ Wer mir folget/ wird nicht wandern im Finſternis/ ſondern das Liecht des ewigen Lebens haben. Pſalm 112. Den Frommen gehet das Liecht auff mitten im Finſternis. Er hat jr auch eine Taube mit einem Creutz erſcheinen laſſen/ zum Zeugnis/ das der Heilige Geiſt/ der höchſte Tröſter in aller Not bey jhr ſein/ vnd wider alle Anfechtung vnd Schrecken des Helliſchen Geiſtes ſie tröſten ſolle/ jhr helffen alles Creutz vnd Schmertzen frölich vberwinden/ vnd ſie durch den Todt in das ewige Leben zu beleiten/ laut ſeiner Zuſage/ Eſai. 57. Es ſol von

meinem

meinem Angeſicht ein Geiſt außgehen/der Othem mache. 59. Mein Wort das ich in deinen Mund geleget habe/vnd mein Geiſt/der bey dir iſt/ ſollen nicht von dir weichen/etc. Wie Er auch alſo den Noham tröſten lieſs/ da jhm in Auffhörung der Sündflut eine Taube ein Oelblat brachte/zur anzeigung/Gottes Zorn hette auffgehöret/ſeine gnade vnd Güte wolte ſich nun widerumb ſehen laſſen/ Geneſis 8.

Hiedurch ward die liebe Margaretha alſo geherzt vnd mutig/getroſt vnnd frewdig/ das ſie weder Tyrannen/Todt/Teufel/Welt vnd Helle fürchtete. Denn da der Teuffel in eines groſſen Drachengeſtalt zu jhr ins Gefängnis kam / vnd ſich ſo grewlich ſtalte / als wolte er ſie jetzt verſchlingen/ hat ſie jhn durch jhr Gebet vnd Glauben vntertreten/vberwunden vnd vertrieben / wie Paulus vns auch lehret thun zun Epheſ. am 6. Jacob. am 4. Endlich ward ſie hinauß geführet an die Richtſtat da ſie willig vnd frölich nider gekniet/ vnd geköpffet worden iſt / da ſie zuuor mit hitzigem / frewdigem Gebete jhre Seele jhrem Erlöſer Chriſto in ſeine trewe Hende befohlen hatte. Iſt geſchehen den 13. Julij / vnter dem Tyranniſchen Keyſer vnd verfolger der Chriſten Diocletiana/ der durch ſeine Wüterey vnnd Verfolgung wider die Chriſten das Römiſche Reich ſo wüſte gemacht/ das ers nicht mehr getrawete zuerhalten wider den einfall der Feinde/trat von der Regierung abe / ward

ein

ein Bawersmann vnnd Gärtner / nam endlich Gifft ein / vnnd erdötete ſich auß Verzweifflung ſelber.

Es wird auch gerühmet in Alten Schrifften / das ſie / da das Volck in jhrer groſſen Marter ein Mitleiden hatte vnd weinete / frewdig geſagt habe:

Carnis vexatio eſt animæ ſaluatio.

Das iſt:

Was hie druckt vnd betrübt den Leib /
Daſſelb die Seel ſterckt vnd erfrewt.
Hie gibts wo Schmertz vnd Trawrigkeit /
Dort aber Troſt vnd ewige Frewd.

Worzu die Betrachtung dieſer Hiſtory diene.

Dieſer Hiſtory Leſung vnd Betrachtung dienet in gemeine darzu:

1. Darauß zu lernen / das wir nicht durch die fleiſchliche Geburt von Vater vnd Mutter her / Chriſten vnd Gottes Kinder werden / ſondern durch die Geiſtliche Widergeburt / die durchs Waſſer / Wort vnd heiligen Geiſt geſchiehet / Johan. 3. Tit. 3. Gal. 3. Jacob. 1.

Auguſtinus ſagt: Baptiſmus eſt primus introitus ad regnum cœlorum.

Das iſt:

Der erſt Antritt zum Himmel nauff /
Iſt nach Zeugnis der Schrifft die Tauff.

2. Das

Digitized by Google

2. Das ein jeder gleubiger / gekauffter Chriſt eine Margaritha / Das iſt / köſtliche Perle / Edelgeſtein vnd Kleinot iſt für Gott / von jhm geliebet / thewer vnd werth gehalten / vnnd in Chriſto wol vnd fleiſſig bewahret werde zum ewigen Leben Epheſ. 1. GOTT hat vns lieb in ſeinem geliebten Sohne / vnd hat vns in jhm außerkohrn zu ſeinen Kindern vnd Erben / 1. Petri 2. Ihr ſeid das außerwelte Geſchlechte / das Königliche Prieſterthum / das Volck des Eigenthumbs. Epheſ. 2. Ihr ſeyd nicht mehr Gäſte vnd Frembdlinge / ſondern Bürger mit den Heiligen / Gottes Haußgenoſſen / etc. Philip. 3. Johan. 1. 3.

3. Das fleiſſige Vnterweiſung vnnd Erziehung der Jugend viel guts ſchaffe / darumb ſol man darinne anhalten vnd fortfahren / vnd Gott vmb erleuchtung ſeines heiligen Geiſtes anruffen / Pſalm 78. Syr. 30. Epheſ. 6.

4. Das wir Chriſtum für allen dingen auff Erden lieben / auch thewrer vnd werther halten ſollen / als vnſer eigen Leib vnd Leben / ehe alles Zeitliche fahren laſſen / ehe wir vmb Erhaltung willen deſſelben Chriſtum ſolten verleugnen / Matth. 10. 16. 19. 1. Joh. 4. 1. Cor. 16. Wer JEſum Chriſtum nicht lieb hat / der ſey Anathema, maharam motha, verflucht vnd verdampt zum Tode.

5. Das wir Gottes Wort zu hören / leſen vnd lernen / aller andern Arbeit vnd Geſchefften fürziehen ſollen / als das nötigſte vnd nützeſte / wie Mar-

garetha

garetha gethan/ vnnd Chriſtus von vns auch erfordert/eines iſt nötig/ nemlich Gottes Wort hören/lernen vnd behalten/dann ſelig ſind die Gottes Wort hören vnd bewaren / Luc. 10. Matthei am 6. ſagt Er: Am allererſten trachtet nach Gottes Reiche/vnd nach ſeiner Gerechtigkeit / ſo wird euch das ander alles zufallen. Luc. 8. ſpricht Chriſtus/ Die werden von jhm vnnd ſeinem heiligen Vater geachtet für ſeine Mutter / Schweſter vnd Brüder/die ſein Wort hören / vnd darnach thun.

6. Das wir vns weder Glück noch Vnglück/ Liebe vnd Leid/Noth vnd Todt von Chriſto laſſen abwenden/ſondern beſtendig bey jhme verharren vnd außhalten / vnd darüber mit Margarethen alles wagen vnd leyden/ vnd mit jhr auff das ewige Reich des HErrn Chriſti ſehen/darinn Er vns alles reichlich wil erſtatten/was wir vmb ſeinet willen gewaget/verlohren vnd gelitten haben. Matth. 10. Wer verharret biß ans Ende/der wird Selig. Apocal. 2. Sey getrew biß ans Ende / ſo wil ich dir die Krone des ewigen Lebens geben. Matthei am 19. Wer vmb meinet Willen verleſſet Vater oder Mutter/etc.

7. Erjnnert ſie vns des Troſtes/das Chriſtus den ſeinen in Gefahr vnd Widerwertigkeit/Creutz vnd Leyden/Noth vnd Todt beyſtehe/ſie tröſte vnd ſtercke/vnd jhnen gnedig vnd wol außhelffe/vnnd jhr kurtzes Leid in ewige Frewde verwandele / wie Er Margarethen gethan / vnnd vns zu thun verheiſchen

heiſchen hat. Im 91. Pſalm / Ich bin bey jhnen in der Noth / Ich wil ſie herauß reiſſen / zu Ehren ſetzen / vnd mit langem Leben krönen. Pſalm 68. Gelobet ſey GOtt täglich / Er legt vns wol eine Laſt auff / aber Er hilfft vns auch. Wir haben einen HERRN der helffen kan / vnd einen GOtt der auß dem Tode erretten kan.

Alſo macht D. Luther im 2. Theil der Tiſchreden in oct. fol. 471. eine Geiſtliche vnd Tröſtliche Allegori auß dieſer Hiſtory / vnd ſpricht: Die Kirche iſt Margaretha / die Edle Perle vnd köſtlicher Stein. Olybrius der Tyrann iſt die Welt / die ſich wider die Kirche leget / vnd jhr widerſtehet / das er die Margaritham ins Gefängnis werffe / da ſie vom Drachen dem Teuffel mit mancherley Anfechtungen wol zerplaget wird / darauß ſie ſich nit wircken kan / biß ſie das Creutz ergreiffet / das iſt / Chriſtus / derſelbe vertreibet vnd erſticht den Drachen / vnd erhelt die Margaritham.

8. Sehen wir hie auch / worinne der rechte Adel ſtehe / der für GOtt vnd der Welt zieret / vnd angeneme machet. Nemlich nicht allein inn der Fleiſchlichen Ankunfft / Geblüt vnd Stamme / das wol an jhm ſelber ein fein vnnd herrlich ding iſt / Aber der beſte vnnd förderlichſte Adel iſt Gottes Furcht vnnd ein Tugendreiches Leben / laut des Verſus: Nobilis eſt ille, quem nobilitat ſua virtus. Vnd Hieronymus ſchreibet: Summa apud Deum nobilitas eſt, clarum eſſe virtutibus:

Digitized by Google

bus : Ille apud Deum potior eſt, non quem nobilitas generis, nec ſeculi dignitas, Sed quem deuotio fidei & ſancta vita commendat. So werden die Elteſten zu Beroen gerühmet/nicht allein jhres Stammes halben / ſondern das ſie als beſtendige Chriſten ſich Gottſelig erzeiget haben/Actor. 17. Vnd Theolinus ſchreibet von der Margarethen : Margaretha timoris conſtantia prædita, Religione parata, Honeſtate laudabilis, patientia ſingularis, virtutibus Nobilis, nihil in ea Chriſtiana Religione contrarium : Dilecta quoque Domino noſtro Ieſu Chriſto.

Weil ich nu in dieſem andern Theil des Geiſtlichen Rützelbuchs vnd Chriſtlichen Zeitvertreibers/ſo wol als im erſten Theile / der Anno 1593. jetzt aber mehr als mit ſechs Bogen vermehret iſt/ die Chriſtliche Jugend vnnd einfeltige Leyen fein in die heilige Bibel führe/ ſie von GOtt / ſeinem Erkändnis/Verehrung vnd Dienſte / von ſeinen Wercken/Wundern vnd Wolthaten ja ſo trewlich vnterweiſe/als die Chriſtliche Ame die Margarethen vnterwieſen hat/Vnd dieſe hohe Händel jhnen ſo einfeltig/ deutlich vnnd verſtendlich fürlege vnd einkäwe/ das es mit luſt/ frucht vnd Nutz kan geleſen/vnnd in Zuſammen künfften mit Fragen vnd Antworten lieblich gebrauchet werden.

Wie es dann/GOtt ſey Lob dafür / mit dem erſten Theile alſo ergangen / der ſo viel Nachfra-

gens vnd kauffs gehabt/das er innerhalb vier Jaren etliche mal von meinem Drucker aufgeleget/ auch an andern orten iſt nachgedruckt worden/ vnd dennoch die Exemplar alſo vertrieben/das der wenig vorhanden ſind. Darumb ſo viel deſto ernſter vnd öffter bey mir angehalten worden iſt vmb vermehrung des erſten Theils/vnd verfertigung des andern/welches ich wol in des Erſten Theils promittirt/aber allerley Vrſachen halben wol liegen hette laſſen/wann nicht ſo viel ſchreibens vnd anhaltens darumb an mich gethan were / darumb ich hie billich eingeführet habe die Hiſtory Margarethe/ſampt dem Geſpreche/ſo ſie von GOtt vnnd ſeinem Worte mit dem Thyrannen Olybrio geführet/vnd dem Bekändtnis/ ſo ſie von Gott vnd Chriſto für den Heyden gethan hat. Habe auch ſolch mein nützes Buch E. G. als einer rechten Edlen Margarethen/auß Edlem / Alten Gräfflichen/löblichem Stamme wol erboren / vnd durch die Geiſtliche Widergeburt noch höher geadelt/ vnd vnter die lieben Kinder Gottes Himmelserben gezehlet/zuſchreiben vnd dediciren wollen / auß dieſen wichtigen Vrſachen.

1. Weil ich weiß/das ſich der gantze Lauff des Lebens/Glücks/ Verſuchung/ Widerſtands vnd doch wunderlicher Erhaltung E. G. artlichen mit der Hiſtory Margarethen reimet/wie E. G. in jhrem Hertzen ſolches wol abzurechnen wiſſen / mag es mit Worten nicht ferner außſtreichen.

2. Weil

2. Weil der Eyfer/ Luſt vnd liebe zu GOtt/ vnd ſeinem heiligem Buch der Bibel/ darinn alleine die Warheit/ Wort des Lebens / Troſt/ Erfrewung vnd Erquickung des Hertzens zu finden iſt/ Johan. 5.6.8. Pſalm 19. 119. bey E. G. ja ſo groß hitzig iſt/ſich auch mit frewdigem Bekäntnüs vnd gedültiger Leidung ja ſo augenſcheinlich ſehen leſt/als bey jener Margaretha / GOtt ſey lob für dieſe ſeine Gabe/vnd vollführe in E. G. vnnd in vns allen durch ſeines Geiſtes Krafft / was er angefangen hat/vnnd erhalte vns darinne beſtendig biß ans Ende. Denn ende gut alles gut/ſagt man im Sprichwort.

3. Das ich hiemit verlieſſe ein ſtetwerendes Zeugnis der Danckbarkeit für die vielfeltige von E. G. mir erzeigete Wolthaten / vnnd ſonderlich für dieſe/das E. G. Anno 1577. Dienſtages nach Quaſimodogeniti mhine Tochter Margaretham zur heiligen Tauffe getragen/zum Bade der Wiedergebirt vnnd Einleibung zum Reich Gottes befördern helffen / die hernach den 22. Auguſti Donnerſtages für Bartholomei ſeliglich in Chriſto entſchlaffen/vnd in das ewige Reich der Glori vnd Seligkeit auff vnd angenommen worden iſt/ Bin derwegen der tröſtlichen Zuuerſicht / E. G. werren an dieſer Dedicirung ein gnediges gefallen tragen/mein wolmeinendes Hertze darauß erkennen/ vnnd die Zuſchickung dieſes Buchs in allen Gnaden annemen/meine vnd der meinen gnedige

ge Fraw/Gönnerin vnd Beförderin ſein vnd bleiben/Darumb ich in Vnterthenigkeit vnd mit hohem Fleiß thu bitten / vnnd befehle hiemit E. G. ſampt derſelben geliebten jungen Herren in Gottes Allmechtigen Schutz vnd Schirm/hie zu langwiriger guter Geſundheit / friedlicher vnd glückliche Regierung/vnd dort endlich zu ewiger Seligwerdung/ Amen. Datum Wechmar / am Tage Margarethen/ der frewdigen Bekännerin/ vnnd ſtandhafften Märterin/im Jahr/ 1597.

E. G.

Williger

Michel Saxs/
Pfarrherr daſelbſt.

Ver=

Digitized by Google

Verzeichnis der funfftzig Locorum, wo ein jeder ſtehe vnd was er in ſich begreiffe.

Der 1.

VOn der Bibel / jhrem Vrſprunge / Verluſt / Findung / Büchern / Capitteln vnd Inhalt / fol. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9.

Der 2.

Von den Propheten vnd Apoſteln / vnnd was ſich wünderliches mit jhnen begeben / 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17.

Der 3.

Von Predigern vnd Predigten / 18. 19. 20.

Der 4.

Vom Geſetze Gottes / 21. 22. 23.

Der 5.

Vom Euangelio / 24. 25. 26.

Der 6.

Von Ketzern / falſchen Propheten / falſchen Chriſti / 27. 28. 29. 30. 31.

Der 7.

Vom Bapſte vnd Antichriſt / 32. 33. 34. 35. 36.

Digitized by Google

Der 8.
Von Pfaffen / Mönchen vnnd Jeſuiten / 36. 37. 38. 39. 40. 41.
Der 9.
Von Tempeln / Hütten / Kirchen vnd jhrem zugehöre / 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49.
Der 10.
Von der Chriſtlichen Kirchen / 50. 51. 52.
Der 11.
Von der Cantorey / Liedern / Seitenſpiel vnd Trometen / 53. 54. 55. 56.
Der 12.
Von Feſten vnd Feyertagen / 57. 58. 59. 60.
Der 13.
Von Götzen / Abgötterey / derer Grewel vnd Straffe / 61. 62. 63. 64. 65. 66.
Der 14.
Vom Gebet / Anruffung vnnd Danckſagung / 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73.
Der 15.
Von Anruffung der Heiligen / 74. 75.
Der 16.
Vom Eheſtande / Eheleuten / vnnd jhrer wunderbaren Zuſammenkunfft / 76. 77. 78. 79.
Der

Digitized by Google

Der 17.
Vom Tantzen/vnd allerley Täntzen/was auch dabey geſchehen/ 80 81.
Der 18.
Von Hurerey/Ehebruch/Vnzucht/derſelben Grewel vnd Straffe/ 82. 83. 84.
Der 19.
Von Königreichen/Herrſchafften/Fürſtenthümen/ 85. 86. 87. 88.
Der 20.
Von Königen/Fürſten/Herren/Hoffrähten vnd Dienern/ 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95.
Der 21.
Von Hoffdienern/Frommen vnd Böſen/Trewen vnd Vntrewen/ 96. 97.
Der 22.
Von Tyrannen vnd Wüterichen/jhren Thaten vnnd Straffen/ 98. 99. 100. 101.
Der 23.
Von Hauptleuten/Oberſten vnnd Hoffmeiſtern/ 102. 103. 104.
Der 24.
Von den Richtern/jhrem Ampt/rechtem Gebrauch vnnd Mißbrauch/ 105. 106. 107. 108.

Digitized by Google

Der 25.

Von Zeugen/Zeugniſſen/guten vnd böſen 109. 110.

Der 26.

Von Kriegen/Schlachten/Heerführern/ jhrem Ampt vnd Thaten/Glück vnd Vnglück/ 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117.

Der 27.

Von allerley Städten des Alten vnd Newen Teſtaments/vnd was ſich da begeben/ 118. 119. 120. 121. 122.

Der 28.

Von der Welt/jhren Ländern/vnnd derer Eigenſchafft/Wundern/Frucht vnnd Herrligkeit/ 123. 124. 125.

Der 29.

Von Knechten vnnd Dienern/frommen vnd böſen/vnd was ſich mit jhnen begeben/ 126. 127. 128.

Der 30.

Von Eſſen/Trincken/allerley Speiſe vnd Tranck/ 129. 130. 131. 132. 133.

Der 31.

Von mancherley faſten/vnd wer am lengſten gefaſtet/ 134. 135. 136.

Der

Digitized by Google

Der 32.
Von Pancketen vnd Gaſtereyen/ vnd was ſich dabey begeben/ 137. 138. 139.
Der 33.
Von Opffern/ 140. 141.
Der 34.
Von der Beſchneidung/ 142. 143.
Der 35.
Von Reichthumb / Schätzen / Armut / Gewin vnd Wucher/ 144. 145. 146.
Der 36.
Von allerley Völckern/ Deutſchen/ Jüden vnd Türcken/ 146. 147. 148.
Der 37.
Von Schloſſen / Schlüſſeln / verſchloſſenen dingen/ Pforten vnd Thoren/ Wegen vnd Straſſen/ 149. 150. 151.
Der 38.
Vom Leben / Tode vnnd Begräbniſſen/ 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158.
Der 39.
Von den Sprachen vnd Zungen/ 159.
Der 40.
Vom Glauben vnd Vnglauben/ 160.
Der 41.
Von etlichen Patriarchen vnd iren Händeln/ 161. 162. 163.
Der

Der 42.
Von den Märterern/ 164. 165.
Der 43.
Von Bawen/ Gebewen/ Häuſern vnnd Betten/ 166. 167. 168.
Der 44.
Vom Glück vnd Vnglücke/ 169.
Der 45.
Von Feinden/ Hader vnd Zorn/ 170. 171. 172. 173.
Der 46.
Von Morde/ Blutuergieſſen/ Mördern/ Raube/ Räubern vnd jhrer Straffe/ 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180.
Der 47.
Vom guten Namen/ gerüchte/ Lob/ ruhm vnd Ehren/ 181. 182. 183.
Der 48.
Von Schönheit/ Geſtalt vnd Vngeſtalt/ 184.
Von allerley Handwercken vnd Handthierungen vnd Kleidung/ etc.
Schneider/ 185
Kleider/ ibid.
Schuh/ 187
Schurtz/ 188
Peltz/ ibid.
Meurer/

Meurer/ ibid.
Ziegelofen/Ziegelmacher/ 189
Oelſchläger/ ibid.
Seidenſtricker/ 190. 19.
Schmied/ ibid.
Jäger vnd Jagt/ 192
Becker/ 193
Künſte/ ibid.
Schwartzekunſt/Zauberey/ 194
Geiger/Pfeiffer/ 195
Rechenmeiſter/ ibid.
Rentmeiſter/ 196
Schleuderer/ ibid.
Schützmeiſter/ 197
Wehemütter/ 198
Ball ſchlagen vnd werffen/ ibid.
Spielen/ 199
Aduocat/ ibid.
Arbeit/ 200
Spangen/ 201
Concilia/ ibid.
Entzuckung/ 202
Laſtträger/ 203
Von Töpffern/ 204
Zimmerleue/Tiſcher/Bildſchnitzer/ ibid.
Von Leinwebern/ 205
Seiler vnd Garnſtricker/ 206

Teich-

Teichgräber/ ibid.
Wein vnd Bierſchröder/ 207
Apotecker vnd Ertzte/ 208
Von Pflügen vnd Ackern/ 209
Von Scheunen/Tennen/ Dreſchen vnnd Worffen/ 210
Schwimmer/ Schwimmen/ 211

Der 50.

Etlicher Namen vnd Perſonen erzehlung/ 211.
Fünff Ananias/ ibid.
Vier Annen/ ibid.
Fünff Alexander/ 212
Vier Eleazar/ 213
Vier Jaſon/ 214
Vier Jacob/ ibid.
Drey Jonathas/ 215
Drey Joachim/ ibid.
Vier Joſeph/ 216
Fünff Johanſe/ ibid.
Eilff Namen Johan. Baptiſte/ 217
Acht Wunderwerck in der Empfengnis vnd Geburt Johan. Baptiſte/ 218
Sechs Judas/ 219
Zween Marcus/ 220
Fünff Marien/ ibid.
Vier Matathias/ ibid.

Sechs

Digitized by Google

Sechs Philippi/ 221
Acht Simones/ 222
Drey Saren/ ibid.
Vier Zedechias/ 223
Drey Vrias/ ibid.
Sechs Zacharias/ 224

Ende des Registers.

EPIGRAMMA
M. IOHANNIS VVITTELII IN SACRA Dn. Michaelis Saxonis ænigmata.

Tœdia fallebāt veteres ænigmate: tanto
Bacchus vt eſt hodie, non in honore fuit.
Profuerat priſcis labor ingenioſus ab vndo
Proueniunt noſtris non niſi damna mero.
Priſca reuertetur maioraq; commoda priſcis
Si lepidi redeant cum pietate ſales.
Saxo viam reditus ſua per problemate monſtrat
Eruta quæ ſacris protulit ille libris
Sphinx ſimul & ſimul Oedipus eſt, euolue libellum,
Si quoq; tu Sphinx ac Oedipus eſſe voles:
Non ſtudinm fructu caret hoc, Sphinx vnica loua,
Plus omnis Baccho commoditatis habet.

Von

Von der heiligen Bibel.

Was heiſt das Wort Bibel? Antwort.

IN gemein heiſt es ein Buch/ darinnen etwas ſchrifftliches verfaſſet iſt. Inſonderheit aber heiſt es die gantze heilige Schrifft/ alle Bücher des alten vnd newen Teſtaments/ der Propheten/ Euangeliſten/ vnd Apoſteln.

Woher hat die Bibel jhren vrſprung vnd anfang? Antwort?

Von Gott dem HERRN ſelber/ der hat das Geſetze der zehen Gebot ſelber geſchrieben in ſteinerne Taffeln/ vnd alſo den Iſraeliten vberantwortet durch Moſen Exodi 32. hat auch Moſi außdrücklichen Befehl gegeben/ ſeine fünff Bücher zu ſchreiben/ vnd jhn darzu mit reichen Gaben des heiligen Geiſtes begnadet/ Exodi 17. Alſo iſt auch hernach geſchehen mit den Propheten/ Abac. 2. Jerem. 34. Pſalm. 102.

Wo wird der Schrifft in der Bibel verfaſſet der Titel gegeben/ das ſie die heilige Schrifft genent wird? Antwort.

Zun Römern am 1. Welches Gott verheiſſen hat durch Propheten in der heiligen Schrifft/ 2. Tim. 3. Weil du von Jugend auff die heilige Schrifft weiſſeſt/ kan dich dieſelbe vnterweiſſen zur Seligkeit.

Warumb hat Gott die Bibel ſchrifftlich faſſen laſſen? Antwort.

Das er dem Betruge des Teuffels vorbewgete / der ſich allewege vnterſtanden hat / die Welt vnter dem Tittel / Traditio patrum, das iſt / der Veter Satzunge zuuerführen / vnd an ſtat der ſeligmachenden himliſchen Warheit / ſeine verdamliche helliſche Lügen auszuſprengen. Darumb hat ſich Gott in klarer Schrifft offenbaret / vnd was man annemen vnd meiden ſolle angezeigt / vnd daran jederman bey verluſt der Seligkeit / verbunden / Eſa. 8. Joh. 5. Luc. 24. Matth. 28.

Warumb wird der Bibel ſo ein herrlicher Titel gegeben? Antwort.

Vmb zweyer vrſach willen. Zum 1. Weil ſie von Göttlichen Sachen / heiligen Dingen / vnnd Wercken redet / die Gottes Ehre vnd der Menſchen Heil vnd Seligkeit betreffen. Zum 2. Weil die Bücher darinnen begrieffen / vom heiligen Geiſte / dem Moſi / Propheten / Euangeliſten vnd Apoſteln / in die Feder dictiret ſind / 1. Sam. 23. 2. Petri 1. 2. Tim. 3.

Wo wird die Bibel genent das Buch Gottes? Antwort.

Eſai. am 34. Suchet im Buch des HERRN / es wird nicht an einem fehlen / man vermiſſet auch nicht dieſes oder jenes. Dann er iſt es / der durch meinen Mund gebeut / vnnd ſein Geiſt iſt es / der es zuſammen bringet. 2. Samuel. 23.

Der

der Geiſt des HERRN hat durch mich geredet/ ſeine Rede iſt durch meine Zunge geſchehen / der Gott vnd Hort Iſrael hat durch mich geredet. Pſalm 103. Gott hat Moſi ſeine Wege wiſſen laſſen / die Kinder Iſrael ſein thun.

Was für einen Titel gibt Gregorius der Bibel / vnd wie ermanet er die zu leſen? Antwort.

Jn ſeinem Regiſter lib. 4 cap. 48. redet er von der heiligen Schrifft alſo: Was iſt die heilige Schrifft anders / denn ein Sendbrieff des allmechtigen Gottes zu ſeiner Creatur? Vnd warlich / wenn ewer herrligkeit einen Brieff vom jrrdiſchen Keyſer empfienge / ſo würde ſie nicht nachlaſſen / nicht ruhe haben / den Augen keinen ſchlaff vergönnen / biß ſie wiſſte / was jhr der jrrdiſche Keyſer geſchrieben hette. Nun ſchreibet der himliſche Keyſer ſelbſt / ein Herr der Menſchen vnd der Engel / vnd ſendet dir ſeine Brieffe / die dein Leben antreffen / noch biſtu ſo ſeumig / vnd lieſeſt ſolche Brieffe nicht mit hitzigem ernſte. Derhalben bitte ich dich / du wolleſt dich fleiſſigen teglich die Wort deines Schöpffers zu betrachten / Lerne in Gottes Wort Gottes Hertz erkennen / auff das du dich je brünſtiger nach ewigen Gütern ſehneſt / auff das dein Hertz mit gröſſern begierden das himliſche Reich zu erlangen / angezündet werde.

Wie viel Bücher ſind in der gantzen Bibel? Antwort.

Zwey vnd ſibentzig in der Deutſchen / aber in der Lateiniſchen fünff vnd ſibentzig.

Wie werden ſie getheilet? Antwort?

Ins alte vnd newe Teſtament.

Wie viel gehören ihr ins alte Teſtament? Antwort.

Nach der Deutſchen Bibel gehören ihrer darein fünff vnd viertzig.

Wie heiſſen ſie / vnd wie viel hat ein jedes Buch Capitel? Antwort.

Das erſte iſt das 1. Buch Moſis / vnnd hat fünfftzig Capitel.

Das ander iſt das 2. Buch Moſis / vnd hat viertzig Capitel.

Das dritte iſt das 3. Buch Moſis / vnd hat ſieben vnd zwantzig Capitel.

Das vierdte iſt das 4. Buch Moſis / vnd hat ſechs vnd dreyſſig Capitel.

Das fünffte das 5. Buch Moſis / vnd hat 4 vnd dreyſſig Capitel.

Das ſechſte iſt das Buch Joſua / vnd hat vier vnd zwantzig Capitel.

Das ſiebende iſt das Buch der Richter / vnd hat ein vnd zwantzig Capitel.

Das achte iſt das Buch Ruth / vnd hat vier Capitel.

Das neunde iſt das 1. Buch Samuelis / vnd hat ein vnd dreyſſig Capitel.

Das zehende iſt das 2. Buch Samuelis / vnd hat vier vnd zwantzig Capitel.

Das

Digitized by Google

Das eilffte iſt das 1. Buch der Könige / vnd hat zwey vnd zwantzig Capitel.

Das zwölffte iſt das 2. Buch der Könige/vnd hat fünff vnd zwantzig Capitel.

Das dreyzehende iſt das 1. Buch der Chroni- ca / vnd hat dreyſſig Capitel.

Das vierzehende iſt das 2. Buch der Chroni- ca / vnd hat ſechs vnd dreyſſig Capittel.

Das funffzehende iſt das Buch Eſra / vnd hat zehen Capitel.

Das sechzehende iſt das Buch Nehemia / vnd hat dreyzehen Capitel.

Das ſiebenzehende iſt das Buch Eſther / vnd hat zehen Capitel.

Das achzehende iſt das Buch Hiob / vnd hat vier vnd zwantzig Capitel.

Das neunzehende iſt das Buch der Sprich- wörter Salomonis / vnnd hat ein vnd dreyſſig Capitel.

Das zwantzigſte iſt der Prediger Salomo- nis / vnd hat zwölff Capitel.

Das ein vnd zwantzigſte iſt das Hohelied Salomonis / vnd hat acht Capitel.

Das zwey vnd zwantzigſte iſt der Prophet Eſaias / vnd hat ſechs vnd ſechzig Capitel.

Das drey vnd zwantzigſte iſt der Prophet Jeremias / vnd hat zwey vnd funffzig Capitel.

Das vier vnd zwantzigſte iſt das Buch der Klaglieder / vnd hat fünff Capitel.

Das fünff vnd zwantzigſte iſt der Prophet Ezechiel / vnd hat acht vnd viertzig Capitel.

Das ſechs vnd zwantzigſte iſt der Prophet Daniel / vnd hat zwölff Capitel.

Das ſieben vnd zwantzigſte iſt der Prophet Oſeas / vnd hat viertzehen Capitel.

B ij Das

Digitized by Google

Das acht vnd zwanzigſte iſt der Prophet Joel / vnd hat drey Capitel.

Das neun vnd zwanzigſte iſt der Prophet Amos / vnd hat neun capitel.

Das dreyſſigſte iſt der Prophet Obadias / vnd hat ein Capitel.

Das ein vnd dreyſſigſte iſt der Prophet Jonas / vnd hat vier Capitel

Das zwey vnd dreyſſigſte iſt der Prophet Micheas / vnd hat ſieben Capitel.

Das drey vnd dreyſſigſte iſt der Prophet Nahum / vnd hat drey Capitel.

Das vier vnd dreyſſigſte iſt der Prophet Abacuc / vnd hat vier Capitel.

Das fünff vnd dreyſſigſte iſt der Prophet Zephanias / vnd hat drey Capitel.

Das ſechs vnd dreyſſigſte iſt der Prophet Haggeus / vnd hat zwey Capitel.

Das ſieben vnd dreyſſigſte iſt der Prophet Zacharias / vnd hat viertzehen Capitel.

Das acht vnd dreyſſigſte iſt der Prophet Malachias / vnd hat vier Capitel.

Das neun vnd dreyſſigſte iſt das Buch Judith / vnd hat ſechzehen Capitel.

Das viertzigſte iſt das Buch der Weisheit / vnd hat neunzehen Capitel.

Das ein vnd viertzigſte iſt das Buch Tobias / vnd hat viertzehen Capitel.

Das zwey vnd viertzigſte iſt das Buch Syrachs / vnd hat funffzig Capitel.

Das drey vnd viertzigſte iſt das Buch Baruchs / vnd hat ſechs Capitel.

Das vier vnd viertzigſte iſt das erſte Buch der Maccabeer / vnd hat ſechzehen Capitel

Das fünff vnd viertzigſte iſt das ander Buch der Maccabeer / vnd hat funffzehen Capitel.

Wie

Wie viel haben die fünff vnd viertzig Bücher des alten Teſtaments Capitel? Antwort.

Neun hundert vnd funffzehen / vnd hundert vnd funfftzig Pſalmen Dauids.

Wie viel Bücher gehören ins newe Teſtament? Antwort.

Sieben vnd zwantzig.

Wie heiſſen ſie / vnd wie viel hat ein jedes Capitel? Antwort.

Das erſte iſt das Euangelium S. Matthei / vnd hat acht vnd zwantzig Capitel.

Das ander iſt S. Marci Euangelium / vnd hat ſechzehen cap.

Das dritte iſt das Euangelium S. Luce / vnd hat vier vnd zwantzig cap.

Das vierdte iſt S. Johannis Euangelion / vnd hat ein vnd zwantzig cap.

Das fünffte iſt das Buch der Geſchicht der Apoſtel / vnd hat acht vnd zwantzig cap.

Das ſechſte iſt die Epiſtel S. Pauli zun Römern / vnd hat ſechzehen cap.

Das ſiebende die erſte Epiſtel an die Corinther / vnd hat ſechzehen cap.

Das achte iſt die ander Epiſtel an die Corinther / vnd hat dreyzehen cap.

Das neunde die Epiſtel an die Galater / vnd hat ſechs cap.

Das zehende iſt die Epiſtel an die Epheſer / vnd hat ſechs cap.

Das eilffte iſt die Epiſtel an die Philipper / vnd hat vier cap.

Digitized by Google

Das zwölffte iſt die Epiſtel an die Coloſſer / vnd hat vier cap.

Das dreyzehende iſt die erſte Epiſtel an die Theſſalonicher / vnd hat fünff cap.

Das vierzehende iſt die ander Epiſtel an die Theſſalonicher / vnd hat drey cap.

Das fünffzehende iſt die erſte Epiſtel an Timotheum / vnd hat ſechs cap.

Das ſechzehende iſt die ander Epiſtel an Timotheum / vnd hat vier cap.

Das ſiebenzehende iſt die Epiſtel an Titum / vnd hat drey cap.

Das achzehende iſt die Epiſtel an Philemonem / vnd hat nur ein cap.

Das neunzehende iſt die erſte Epiſtel S. Petri / vnd hat fünff cap.

Das zwanzigſte iſt die ander Epiſtel S. Petri / vnd hat drey cap.

Das ein vnd zwanzigſte iſt die erſte Epiſtel S. Johannis / vnd hat fünff cap.

Das zwey vnd zwanzigſte iſt die ander Epiſtel S. Johannis / vnd hat ein cap.

Das drey vnd zwanzigſte iſt die dritte Epiſtel S. Johannis / vnd hat ein cap.

Das vier vnd zwanzigſte iſt die Epiſtel an die Hebreer / vnd hat dreyzehen cap.

Das fünff vnd zwanzigſte iſt die Epiſtel S. Jacobi / vnd hat fünff cap.

Das ſechs vnd zwanzigſte iſt die Epiſtel S. Jude / vnd hat ein cap.

Das ſieben vnd zwanzigſte iſt die Offenbarung Johannis / vnnd hat zwey vnnd zwanzig Capittel.

Wie

Digitized by Google

Wie viel haben dieſe ſieben vnd zwantzig Bücher des newen Teſtaments Capittel? Antwort.

Zweyhundert vnd ſechzig.

Wie viel hat die gantze Bibel Alt vnd New Teſtament Capitel? Antwort.

1175. Capitel 150. Pſalmen Dauids.

Wie werden dieſe zwey vnd ſiebentzig Bücher vnterſchieden? Antwort.

Sechſerley weiſe.

Erſtlich heiſſen etliche Geſetzbücher / als da ſind die fünff Bücher Moſis.

Zum andern heiſſen etliche Geſchichtbücher / als da ſeind das Buch Joſuæ / der Richter / Ruth / Samuelis / etc.

Zum dritten heiſſen etliche Lehrbücher / als da ſind das Buch Hiobs / der Pſalmen / der Sprichwörter Salomonis / der Prediger / das Hoheliedt / das Buch der Weißheit vnd Syrachs.

Zum vierden heiſſen etliche Weiſſagung künfftiger dinge / als der ſechzehen Propheten Bücher / vnd der Pſalter Dauids.

Zum fünfften heiſſen etliche Evangelien Bücher / als der vier Euangeliſten / die die Euangeliſche Hiſtoriam des HErren Jheſu Chriſti beſchrieben haben.

Digitized by Google

Zum ſechſten heiſſen etliche Bücher der ſende Brieff / als da ſind die Schrifften der Apoſteln Pauli / Petri / Johannis / Jacobi / Judæ / etc.

Was ſol man fürnemlich in der Bibel ſuchen? Antwort.

Jeſum Chriſtum / das man den recht erkenne vnd an jhn gleube. Denn Chriſtus iſt der rechte edele Schatz im Acker der heiligen Schrifft verſchorren / denn ſol man ſuchen / nach jhm graben vnd grübeln. Wer den findet / der wird an Leib vnd Seel reich vnd ſelig. Denn das iſt der status vnd scopus, summa vnd inhalt des gantzen alten Teſtaments / das es in Figuren / Bilden vnnd Opffern / auch in klaren Worten vnd Sprüchen / die Perſon / Ampt vnd Wolthat des künfftigen Meſsiæ / des HErrn Jeſu Chriſti anzeigt vnd fürſtellet / vnd alle Menſchen mitglauben auff jn weiſet. Darumb ſagt Chriſtus ſelber Joh. 5. Suchet in der Schrifft / denn ſie iſt es die von mir zeuget / Item / wenn jhr Moſi gleubet / ſo gleubet jr auch mir. Denn er hat von mir geſchrieben.

Wie ſol man S. Pauli Wort verſtehen / da er in der andern zun Corinthern am dritten ſagt / der Buchſtab tödtet / der Geiſt macht lebendig? Antwort.

Nicht auff die meinung / als verdammet er das Schrifftliche Wort / in den Buchſtaben verfaſſet. Denn das lobet er ja zum höchſten 2. Timt 3. Alle Schrifft von Gott eingegeben / iſt nütze zur

Digitized by Google

Lehre / etc. Sondern er verdammet allda den fleiſchlichen verſtandt nach bloſſer vernunfft/ohne Liecht vnd ernewerung des heiligen Geiſtes gefaſſet/wie er ſich im 2. Capittel erkleret/ ſagende/ Der natürliche Menſch vernimmet nichts vom Geiſte Gottes es iſt jhm eine thorheit / er kan es nicht begreiffen.

Welches iſt das elteſte Buch? Antwort.

Das erſte Buch Moſis / genandt das Buch der Schöpffung / darinne vom vrſprung vnd herkommen Himmels vnd der Erden / Engel vnd Menſchen / vnd aller Creaturen / auch vom fall vnd wieder annemung Menſchliches Geſchlechts bericht geſchicht.

Wer hat die heilige Schrifft verbrandt? Antwort.

Joiakim der König zu Jeruſalem/Jerem. 16. Ioſephus lib. 19. cap. 8. lib. 12. cap. 7. Antiqu. de bello Iudaico lib. 2. cap. 11.

Wenn iſt die Bibel in Griechiſche ſprache verdolmetſchet worden? Antwort.

Vnter dem Könige Ptolemeo Philadelpho / Anno Mundi. 3690.

Wenn iſt die Bibel verloren geweſen? Antwort.

Zur zeit Joſiæ / Anno Mundi. drey tauſendt dreyhundert vnd ſechzehen / im andern Buch der Könige am zwey vnd zwantzigſten.

Wenn

Wenn iſt die Bibel zum andern mal verloren? Antwort.

Zur zeit der Babyloniſchen gefengnis/Anno Mundi, drey tauſent drey hundert vnd ſieben vnd fünfftzig/da die gantze Stadt Jeruſalem ſampt dem Tempel verwüſtet vnd verbrandt ward/da wurde gar eine ſchöne Liberey zu Jeruſalem verbrandt/vnnd ſind im ſelben Brande viel Bücher der Bibel auffgangen/die hernach nicht wieder für der Menſchen Augen kommen ſind/derer ausdrückliche Namen in den vbrig erhaltenen Büchern der Bibel geſatzt werden. Aber niemand hat ſie ſieder jemals geſehen. Lieſe 1. Paral. 9. 12. 13. 20. 32. Vnd were die gantze Bibel zu grunde gangen/wenn ſie Gott durch den dienſt Jeremiæ/Ezechielis vnd Danielis nicht erhalten/zuſammen leſen vnd vernewern laſſen.

Wenn hat die Bibel zum dritten mal groſſen anſtoß gehabt? Antwort.

Zur zeit des wüterichs Antiochi Epiphanis/Anno Mundi, drey tauſent ſieben hundert vnnd neuntzig/da er die Stadt Jeruſalem zum andern mal gewan/lies er die Bibel/wo er die antreffen kundte/verbrennen vnnd zureiſſen/vnd bey wem er ſie fand/den tödtet er/hette ſie alſo gar vertilget/wo ſie Gott durch Judam Maccabæum nicht hette erhalten/1. Maccab. 1. Er richtete zu Jeruſalem eine Heydeniſche Lehr Schule auff/davon viel Jüden zur Heydniſchen Abgötterey gebracht worden/2. Macc. 4. 6. Ioſephus lib. 12. cap. 6.

Wenn hat die Bibel den vierdten ſturtz gelitten? Antwort.

Zur zeit des Römiſchen Keyſers Diocletiani Anno Chriſti / zwey hundert acht vnd achtzig / der allenthalben die Exemplar der Bibel ſuchen vnnd verbrennen lieſz / vnd ſie abermals gerne gar auſzgetilget hette / wo Gott ſie nicht bey etlichen frommen Hertzen heimlich verborgen vnd bewahret hette / vnnd endlich vnter dem frommen Keyſer Conſtantino Magno ſie ans Liecht widerbracht / vnd in die Welt auſzgeſpendet hette / Euſebius.

Wenn hat ſie den fünfften ſturtz gelitten? Antwort.

Vnter dem Römiſchen Keyſer Juliano / der abermals alle Bibeln verbrennen lieſz / alle Kirchen vnd Schulen abreis vnd abſchaffete / damit ja die heilige Schrifft gar vntergienge / weder geleſen noch erkleret würde / Hiſtoria Tripart. lib. 6. Cap. 17.

Wenn hat ſie den ſechſten ſturtz gelitten? Anwort.

Zu der zeit Keyſer Adriani / da man das Geſetzbuch verbrandt hat / vnd viel Bibliſcher Bücher vertilget / Euſeb. lib. 4. cap. 6. lib. 8. cap. 1.

Wenn hat ſie den ſiebenden ſturtz gelitten? Antwort.

Vnter dem Bapſthumb / da / ob ſie wol geblieben / dennoch ſo vertunckelt geweſen iſt / mit

Menſchen

Menſchen Tradition / Thand vnd Gloſſen / das jhre rechte Meinung gar vnbekandt geweſen/ vnd jhrer viel Doctores Theologiæ worden/ ſo die liebe Bibel nie mit Augen geſehen/ ich geſchweige/ geleſen hatten.

Wie haben die Philoſophi vnd Poeten mit der Bibel vmbgangen? Antwort.

Sie haben die warhafftigen Geſchichten in der Bibel verfaſſet/ in lecherliche Fabeln verwandelt/ vnd alſo die Warheit verlachet vnd verſpottet/ wie Juſtinus Martyr ſchreibet.

Wo iſt ein Buch ins Waſſer verſencket? Antwort.

Zu Babel/ als daſelbſt der fromme Fürſt SERAIA alle Weiſſagungen des Propheten Jeremiæ wieder die Stadt BABEL geſchrieben / öffentlich verleſen hatte/ muſte er einen Stein an das Buch binden/ vnd es in den PHRAT verſencken/ vnnd dabey ſagen / Alſo ſol BABEL verſencket werden / vnnd nicht wieder auffkommen/ etc. Jere. 51.

Wer hat Bücher im Himmel geſehen? Antwort.

Johannes der Evangeliſt / der hat die Gerichts Bücher im Himmel geſehen / darnach die Menſchen am Jüngſten Tage ſollen gerichtet oder Abſoluiret werden. Apoc. 20. Ich ſehe die Todten groß vnd klein ſtehen für Gott/ vnnd die Bücher wurden auffgethan/ etc.

Wo

Wo ſind am meiſten Zauber Bücher geweſt? Antwort.

Zu Epheſo / da wurden alle Zauberey Bücher zuſammen getragen / darinnen Zauberey beſchrieben war / vnnd wurden gerechnet / das ſie 50000. denarios werth waren / das iſt vnſer Müntze bey 6333. Thaler / 8. groſchen / Act. 19.

Wie vernichtet der Bapſt die Bibel? Antwort.

Da er ſeine Geſetz / Decret vnd Decretal den vier Euangeliſten gleich ſchetzet Diſtin. 15. 19. cap. canones. cap. Sicut diſt. 20. cap. de lib. 25 Quæſt 1. cap. Ideo.

Setzet hinbey / wer das nicht geſtatte / der ſol des Teuffels ſein. 11. Qu. 3. cap. Sententiarum. 15. Q. 1. 2. Ja ſaget ausdrücklich. Alles was der Bapſt gebeut / das ſol geachtet werden / als were es aus Gottes Munde geſprochen / Vnd man ſol es halten / ob es ſchon vnmüglich were. diſt. 19 cap. 5/1. quis. 17. Qu. 4. parag. Qui autem.

Kan auch die heilige Schrifft außgelernet werden? Antwort.

Nein / Denn Dauid ſagt im 147. Pſalm: Sapientiæ eius non eſt numerus, Ihres Verſtandes vnd Weisheit iſt keine zal. Vnnd Gregorius nennet ſie ein vnergründliches Meer / dardurch aber gleich wol ein einfeltiges Schefflein ſchwimmen kan / wann es ſich im Glauben an Gottes gewiſſes Wort helt: Aber ein Elephant / ders mit Vernunfft gründen wil / mus drinnen erſauffen.

Iſt

Iſt denn auch die Bibliſche Schrifft vollkommen/ das man jhr in allem ſicher gleuben vnd folgen kan? Antwort.

Ja in allewege: Dann wie Gott der heilige Geiſt / der der Bibliſchen Bücher eigentlicher Dichter vnd Verfaſſer iſt / Eſai. 34. 2. Sam. 23. volkommen/ ohne fehl/ mangel vnd verenderung iſt/vnd bleibet Ewiglich ſo gewis/trew vnd warhafftig/ das jhn nichts gerewet / was jhm einmal beliebet / das gefellet jhm ewiglich. Alſo iſt auch die von jhm eingegebene Schrifft vollkommen / ohne fehl / mangel / falſch vnd enderung / die vns allen Raht Gottes von vnſer Seligkeit offenbaret / der man ſicher gleuben vnd folgen kan/ Num. 23. 1. Sam. 15. Pſalm. 19. 33. 90 102 103. 106. 111. 119. 136. 147. Hiob 33 Prou. 19. Eſa. 51. Dan. 4. 6. 7. Malach. 3. Syr. 29. 42.

Sage mir dauon ein klares zeugnis aus dem newen Teſtament/ denn ich weiß/ das es die Papiſten nicht glauben? Antwort.

Obs wol der Bapſt vnd Jeſuiten wiederſprechen / vnd die heilige Schrifft zur wechſern Naſen machen wollen/ beſtetigen es doch folgende Sprüche: Paulus 2. Timoth. 3. Alle Schrifft von Gott eingegeben / iſt nütze/ zur Lere/ zur Straffe/ zur Beſſerung/ zur züchtigung in der Gerechtigkeit/ das ein Menſch Gottes vollkommen werde/

zu allem guten Wercke geſchickt. Actor. 20. Ich habe euch nichts verhalten / das ich euch nicht verkündiget hette alle den Rath Gottes. 2. Petri 1 ſpricht der Apoſtel Petrus: Wir haben ein feſtes Prophetiſch Wort / vnd jhr thut wol / das jhr drauff achtet als auff ein Liecht, das da ſcheinet in einem tunckeln orte / bis der Morgenſtern auffgehet in ewren Hertzen.

Athanaſius ſchreibt: Sufficere ſacras ſcripturas ad omnem inſtructionem veritatis, Die heilige Schrifft ſey vollkommen zu berichten in alle dem das zur Warheit gehöret.

Wie haben die nachkommen der Patriarchen die offenbarung Gottes fortgepflantzet? Antwort.

Auff zweyerley weiſe: Erſtlich mündlich / durch jhr wort vnd vnterweiſung. Zum andern ſchrifftlich / Dann die nachkommen Seths ſollen zwo Tafeln gemacht haben / darauff die Offenbarung / Verheiſchung / Werck vnnd Wunder Gottes gegraben / eine von Criſtal / die ander von Ziegein / damit ſie im Waſſer vnd Fewer beſtehen / vnd alſo jhr bericht auff die nachkommen gebracht werden köndte / Ioſephus, Nauclerus volum. 1. ger. 2. 8.

Man ſchreibet auch von Adam / das er nicht weit vom Paradiſe zwo groſſe Seulen auffgerichtet habe / darein er die Hiſtory der Schöpffung der Welt / ſeines Falls / vnd wider annemung zu Gnaden / vmb des verheiſchenen Weibes Samens willen / ſolle gegraben haben / damit ſolches ſeinen nachkommen kundt würde / vnd wiſſend bleibe / Beroſus. Joſephus / der zur zeit der zerſtörung

Digitized by Google

Krönug Jeruſalem gelebet / meldet / das dieſe Adams Seulen noch zu ſeiner zeit in Syria vorhanden geweſen. D. Pantaleon im erſten theil ſeines Helden Buchs / fol. 20. D. Heuſt in ſeiner Poſtil fol. 296. M. Johan Spreterus im Lob der Bibel / a. 3.

Wo wird die heilige Schrifft genandt eine Richtſchnur oder Norm vnd Regel/darnach alle Lehr ſolle geurtheilt werden? Antwort.

Im 19. Pſalm / Ihre Schnur gehet aus in alle Lande / vnd jhre Rede bis an der Welt ende. Eſa. 8. Nach dem Geſetze vnd Zeugnis werden ſie das nicht ſagen/ſo wird jhn die Morgenröte nicht auffgehen. Zun Galat. am 6. Wie viel nach dieſer Regel einher gehen / vber die ſey friede vnd barmhertzigkeit. Zun Phil. 3. Das wir nach einer Regel einher gehen / darein wir kommen ſind/wandeln/ vnd gleich geſinnet ſind.

II.

Von den Prophcten / vnd was ſich wunderliches mit jhnen zugetragen hat.

Wer hat den Propheten jhre Vocation vnd Weiſſagung gegeben? Antwort.

Der

Digitized by Google

DEr weiſe Allmechtige Gott ſelber/Oſee 12. Ich Ich bins/der ſo viel weiſſagung gibt / vnd durch die Propheten mich an zeige/Jere. 25. Ich habe zu euch geſand alle meine Knechte / die Propheten fleiſſiglich/ Matth. 23. Ich ſende zu euch Propheten / Weiſen vnd Schrifftgelerten.

Wo wird die art vnd weiſe außgedruckt/ auff welche Gott mit den Propheten geredt hat? Antwort.

Im 4. Buch Moſis am 12. cap. da der Geſichte/der Treume vnd mündlicher rede gedacht wird/ iſt jemand vnter euch ein Prophet des HErrn/ dem wil ich mich kundt machen in einem Geſicht / oder wil mit jm reden in einem Traum: Aber nicht alſo mein Knecht Moſe / der in meinem gantzen Hauſe trew iſt / Mündlich rede ich mit jhm / vnd er ſihet den HErrn in ſeiner geſtalt / nicht durch tunckele Wort oder Gleichnis.

Wer faſſet die Summa aller Propheten am kürtzeſten? Antwort.

Der Apoſtel Petrus/ da er Acto. 10. ſagt/ Von Jeſu von Nazareth zeugen alle Propheten / das in ſeinem Namen vergebung der Sünden erlangen / alle die an jhn gleuben.

Wo wird der Propheten Wort ein gewiſſes feſtes Wort genandt? Antwort.

In der 2 Epiſtel Petri am 1. Wir haben ein feſtes Prophetiſch Wort / vnd jhr thut wol / das jhr drauff achtet/ als auff ein Liecht / das da ſcheinet in einem tunckeln orte bis der tag anbreche / vnd der Morgenſterne auffgehe in ewren Hertzen. Vnd das ſolt jhr für das erſte wiſſen / das keine Weiſſagung in der Schrifft/geſchicht aus eigener auslegung. Denn es iſt noch nie keine Weiſſagung aus des Menſchlichen willen her für bracht / ſondern/ die heiligen Menſchen Gottes haben Rede getrieben vom heiligen Geiſte.

Welches iſt der allererſte Prophet auff Erden geweſen? Antwort.

Adam/ in dem er weiſſagte/ Woher Eva gekommen/ die er doch ſein tage nie geſehen hatte / vnnd das ſie eine Mutter aller lebendigen werden würde/ Geneſis 2. Das iſt doch Bein von meinem Beine/ vnnd Fleiſch von meinem Fleiſche / Man wird ſie Mennin heiſſen / darumb / das ſie vom Manne genommen iſt / Vnnd er hieß ſie Euam / darumb / das ſie eine Mutter iſt aller lebendigen / Geneſis am 3.

Welcher Prophet erzürnet ſich vber Gottes Barmhertzigkeit? Antwort.

Jonas/ da er den Niniuiten Gottes Zorn vnd Straffe angekündiget hette / vnd ſahe / das ſich Gott jhrer erbarmete/ vnnd mit der Straffe verſchonete/ weil ſie Buſſe thaten/ ward er ſo zornig / das er batt / GOtt wolte jhn nur bald des tages ſterben laſſen. Dann er wolte lieber todt ſeyn als

leben/

leben/vnd als ein vngewiſſer Mann erkandt wer-
den / Jonæ.3. 4.

Welcher Prophet iſt vber ſeiner verachtung am vngedültigſten geweſen? Antwort.

Jeremias/da er hörete/wie jhn jederman ſchalt vnd leſterte/vnd wie ſie ſich vber ſeiner vertilgung berathſchlagten/ſprach er/ Verflucht ſey der Tag / darinne ich geboren bin/der müſſe vngeſegnet ſein darinne mich meine Mutter geboren hat/verflucht ſey der/der meinen Vater die Botſchafft brachte/ du haſt einen jungen Sohn/Jerem.20.

Welcher Prophet iſt von Raben geſpeiſet? Antwort.

Elias/da er in der Wüſten für der Königin Jeſabel verborgen lag/ da kam alle Morgen vnd Abend ein Rabe / vnnd brachte jhm Fleiſch vnd Brot/1. Reg. 17.

Welcher Prophet hat am meiſten Propheten getödtet? Antwort.

Elias der grieff vier hundert vnd funffzig Propheten des Baals / die das Volck von GOtt abgeführet hatten/vnd ſchlachtet ſie am Bache Kiſon/1. Reg 18.

Welcher Prophet hat gemacht das Eiſen wie Holtz geſchwommen? Antwort.

Eliſa / da eine Axt ins Waſſer gefallen war von jhrem Helme/ ſtieß er mit einer Stangen an den grund/ da fuhr ſie herauff / vnd ſchwamme herzu auff dem Waſſer/das man ſie wider langen kondte/2. Reg. 6.

Was bedeut diß ſchwimmen des Eiſens? Antwort.

Der alte Lehrer Ambroſius zeuhet es auff die Krafft vnd Wirckung der heiligen Tauffe / die vns im Meer der Gnaden Gottes oben ſchwimmend machet. Deñ ſo ſchreibet er im andern Buch von den Sacr. am 4. cap. Heliſeus rieff des HErren Namen an/ vnd das Eiſen oder die Axt / ſo im Waſſer zu grunde gefallen war/ ſchwam oben empor. Alſo gehet es in der Tauffe auch zu. Dann für der Tauffe fallen alle Menſchen zu grund wie ein ſchwer Eiſen; Alsbald aber der Menſch getauffet wird / ſchwimmet er oben in der Gnade Gottes / wie ein leicht vnd dürre Holtz / vnnd kan jhn die Sünde nicht mehr zu grunde ſencken.

Wenn iſt der Prophet Moſes ins gelobte Land gekommen? Antwort.

Nach ſeinem tode / als er dem HErrn Chriſto in ſeiner Verklerung erſchien/ſampt Elia auff dem Berge Thabor/vnd allda von Petro/ Johanne vnd Jacobo erkandt ward / Matth. 17. Marci 9. Luc. 9.

Wo hat ein Prophet den andern betrogen? Antwort.

Zu Be-

Zu Bethel/als daſelbſt hinkam ein Prophet aus Juda/vnd wieder die Abgötterey des Königs Jeroboams weiſſagte / vnd befehl hatte von Gott / des ortes weder zu eſſen noch zu trincken / log jhm ein ander Prophet für/ vnd ſagete/ein Engel hette mit jm geredet/vnd befohlen/ das er mit demſelben Propheten heimgehen vnd ſich laben ſolte/Darüber ward Gott ſo erzürnet / das er jhn durch einen Lewen tödten lieſſ/ 1. Regum 13.

Welches Propheten Schrifft iſt die lengeſte? Antwort.

Eſaia. Denn der hat 66. groſſe Capittel.

Welches Propheten Schrifft iſt die kürtzeſt? Antwort.

Abdia / denn die hat nur ein Capittel.

Wie viel hat ein jeder Prophet Capittel/vnd zu was zeiten hat er gelebt? Antwort.

Prophet	hat Capitel	hat gelebet nach anfang der welt	vor Christi geburt
Eſaias	66	5163	807
Jeremias	52	3316	654
Ezechiel	48	3350	620
Daniel	12	3361	690
Hoſeas	14	3151	817
Joel	3	3169	801
Amos	9	2158	812
Obadia	1	3157	813
Jonas	4	3150	820
Micha	7	3190	780
Nahum	3	3190	780
Abacuc	4	3283	687
Zephanias	3	3323	647
Haggai	2	3444	526
Zacharias	14	3444	526
Maleachi	4	3444	526

Welcher Prophet iſt nicht geſtorben? Antwort.

Elias / den nam Gott lebendig mit Leib vnd Seele gen Himmel / in einem fewrigen Wagen mit fewrigen Roſſen / 2. Reg. 2.

Welcher Prophet hat mit eim Stabe das Waſſer zertheilet / das man trucken durch gegangen iſt? Antwort.

Moſes / da er das Volck aus Egypten führete / reckte er aus Gottes Befehl ſeinen Stab vber das rothe Meer / vnd die Waſſer teileten ſich von einander / vnnd die Kinder Iſrael giengen hinein mitten ins Meer auff dem truckenen / vnnd das Waſſer war jhnen wie Mawren zur rechten vnnd zur lincken / Exodi 14.

Welche Propheten haben mit Mänteln das Waſſer zertheilet? Antwort.

Zum erſten Elias der Prophet / da er am Jordan kam / der tieff voller Waſſer war / nam er ſeinen Mantel / wickelte jhn zuſammen / vnd ſchlug ins Waſſer / das theilete ſich auff beyden ſeiten / das er mit Eliſeo trocken hindurch gieng.

Zum andern Eliſeus / als er Eliam geſehen gen Himmel fahren / vnd ſeinen Mantel auffgehoben hatte / der jhme entfallen war / ſchlug er auch damit ins Waſſer des Jordans / vnd ſagte: Wo iſt der HERR der Gott Elias. Vnnd als balde

tei-

teilet ſich das Waſſer abermal / das auch Eliſeus trocken hindurch gieng / daraus die Propheten Kinder vernamen / das der Geiſt Elias auff Eliſeo ruhete / vnd ehreten jhn als einen Propheten Gottes / 2. Reg. 2. Syr. 48.

Wie offt hat der Prophet Elias Fewer vom Himmel gebracht? Antwort.

Dreymal: Erſtlich / als des Königs Ahasiæ Heuptman mit funfftzig Kriegsknechten jhn mit gewalt zum Könige holen wolte / gebot er dem Fewr / das es vom Himmel fallen / vnd jhn mit ſeinen funfftzig freſſen muſte / vnd es geſchabe alſo.

Zum andern / als ein ander Heuptmann mit funfftzig Kriegknechten zu jhm kam / vnnd jhn ſpötlich einen Mann Gottes hies / ſprach er: Bin ich ein Mann Gottes / ſo falle Fewer vom Himmel vnd freſſe dich / vnd deine funfftzige / vnnd alsbalde fiel Fewer vom Himmel / vnd verzerete ſie / 2. Reg. 1.

Zum dritten / als er das Volck bekeren wolte / von der Abgötterey Baals / zu dem Dienſte des rechten Gottes / brachte er mit ſeinem Gebet Fewer vom Himmel herab / ſo ſein Opffer anzündete vnd verzerete / daraus alles Volck erkandte / der Gott Eliæ were der rechte Gott / den man ehren ſolte / 1. Reg. 19. Syr. 48.

Welcher Prophet hat im Tode vnd Grabe Wunder gethan? Antwort.

Eliſeus / da er todt / vnd begraben war / vnd das Volck einen andern todten / aus furcht der einfallenden Moabiter in ſein Grab warff / ſo bald der Eliſei Gebeine anrhrete / ward er wider lebendig /

zig/vnd ſprang aus dem Grabe/2.Re.13. Syr.48. Da er lebete/that er Zeichen/da er todt war/that er Wunder/noch halff es nit/das ſich das Volck bekeret hette/vnd von jhren Sünden gelaſſen/bis ſie aus dem Lande vertrieben worden.

Welche Propheten ſind verbrandt worden? Antwort.

Zedekias vnd Achab die zween falſche Propheten zu Babel/die der König NebucadNezar auff Fewer braten lies/darumb das ſie die Menner verführten mit falſcher Prophecey/vnnd die Weiber befleckten mit Ehebruch/Jere. 29.

Wo hat ein Prophet den andern geſchlagen? Antwort.

Zu Samaria/als der Prophet Micha dem König Achab weiſſagte/er würde kein Glück haben im Kriege wieder die Syrer/ſondern getödtet/vnd das Volck geſchlagen werden/da trat ein ander Prophet herzu/Zedekia der Sohn Cnaena ſchlug Micham ins Angeſicht vnd ſprach: Wie? iſt der Geiſt des HERRN von mir gewichen/das er mit dir redet. Aber wie er falſch weiſſagete/alſo ward er auch ſampt dem Könige/den er verführete/erſchlagen/wie Micha geprophecevet hatte/1. Reg. 22.

Welchem Propheten wird von eim andern Propheten der Todt gedrewet in Jahres friſt? Antwort.

Dem falſchen Propheten Hanania drewete

der

der Prophet Jeremias/das er ſterben würde/ehe das Jahr vmbkeme/ darumb das er das Volck mit falſchem troſte verführete/ vnd er ſtarb im ſiebenden Monat des Jahres/Jerem. 28.

Wie hieß man weiland die Propheten? Antwort.

Videntes, die Seher/ oder Schawer/ darumb das ſie aus Gottes offenbarung verborgene ding ſahen/ vnd was künfftig war/ zuuor ſagen konten/ 1. Sam. 9. Eſa. 30.

Von Apoſteln vnd Euangeliſten/ vnd was ſich mit jhnen wunderlichs zugetragen.

Wo werden die Apoſteln vnd Euangeliſten verheiſſen im alten Teſtament? Antwort.

Eſaia am 2. Des HERRN Wort gehet aus von Jeruſalem/ vnd wird richten vnter den Heyden Eſa. 41. Ecce ego dabo Ieruſalem Euangeliſtas. Eſai. 52. Wie lieblich ſind die Füſſe der Boten/ die den Friede verkündigen/ Gutes predigen/ Heil verkündigen Pſalm 19. Jre ſchnur gehet aus in alle Land/ vnd jhre Rede bis an der Welt ende Matth. 28 Gehet hin in alle Welt/ etc.

Wie viel hat Chriſtus Apoſtel gehabt? Antwort.

Zwölffe/ Petrum/ Andream/ Jacobum Zebedei Sohn/ Johannem/ Philippum/ Bartholomeum

lomæum / Thomam / Matthæum / Jacobum Alphæi Sohn / Judam Thaddæum / Simon von Cana / vnd Judam Iſcharioth / Matth. 10. Act. 1. Luc. 6. Marc. 5.

Jhre Namen in Reime verfaſſet.

Petrus / Johannes / Andreas /
Philippus / Simon vnd Thomas /
Bartholomeus / Mattheus /
Der gros vnd kleine Jacobus /
Judas der trew vnd fromme Bot /
Vnd der Verrether Iſcharioth /
Dieſe zwölff hat Chriſtus erkorn /
Das er durch ſie rieff das verlorn /
Menſchlich Geſchlecht / vnd jhn anbot
Das Himmelreich durch ſeinen todt.

Wie viel Jünger hat Chriſtus auff Erden erwelet vnd gehabt? Antwort.

Sibentzig / wie Lucas am 10. ſchreibet / Darnach ſonderte der HERR andere ſiebentzig aus / vnd ſandte ſie / je zween vnd zween für jhm her / in alle Stedte vnd örter / da er wolte einkeren vnd einkommen.

Welches ſind die gelerteſten geweſen vnter den Apoſteln? Antwort.

Der Euangeliſt vnd Apoſtel Johannes / der ſet-

ſeine hohe Kunſt vnd Weißheit aus des HErrn Jeſu Chriſti Bruſt geſogen / Joh. 13. 21. Darnach der Apoſtel Paulus / der ſeine hohe Kunſt vnnd Weißheit im dritten Himmel gelernet hat / dahin er von Chriſto entzuckt geweſt / vnd darinne vnaußſprechliche ding geſehen vnd gehöret hat / 2. Cor. 12.

Wie ſind die Apoſtel geachtet von der Welt? Antwort.

Das zeiget S. Paulus an / da er ſchreibet / 1. Cor. 4. Ich halte / Gott habe vns Apoſteln für die aller geringſte dargeſtellt / als dem Tode vbergeben. Denn wir ſind ein Schawſpiel worden der Welt / den Engeln vnd Menſchen. Wir ſind Narren vmb Chriſti willen. Ir aber ſeyd klug in Chriſto / wir ſchwach / jhr aber ſtarck. Ihr herrlich / wir aber verachtet. Bis auff dieſe ſtunde leiden wir hunger vnd durſt / vnd ſind nacket / vnnd werden geſchlagen / vnd habe keine gewiſſe ſtete vnd arbeiten vnnd wircken mit vnſern Henden. Man ſchilt vns / ſo ſegenen wir / man verfolget vns / ſo dulden wirs / man leſtert vns / ſo flehen wir / wir ſind ſtets als ein fluch der Welt / vnd ein Fegopffer aller Leute.

Wer iſt am erſten vnter jnen getödet? Antwort.

S. Jacob. der groſſe der Sohn Zebedei vnd Salomes / der Bruder Johannis Euangeliſten / den Herodes hat laſſen entheupten / Act. 12.

Wo hat der Engel Gottes die Apoſteln aus dem Gefengnis gelaſſen? Antwort.

Zu Jeruſalem / da die Hohepriester ſie eingeſetzet hatten / kam ein Engel des Nachtes / vnd machte ſie loß / vnd hieß ſie frewdig für allem Volcke reden / von Jeſu Chriſto aller Welt Heiland / Act. 5.

Welchen Apoſtel hat Gott durch ein Engel vom Tode errettet? Antwort.

Petrum: Da jhn Herodes eingeſatzt hatte / das er jhn tödten lieſſe / da ſandte Gott zu Nacht ein Engel / vnnd machte jhn ledig von der Leibs vnd Lebens gefahr / Act. 12.

Welche vnter den Apoſteln vnd Jüngern hat Gott durch ein Erdbeben aus der Gefengnis entlediget? Antwort.

Paulum vnd Silam / da ſie zu Philippis eingeſatzt waren / vber jhrem Predigten / da lies Gott ein ſolch Erdbeben kommen / das die grundfeste der Gefengnis ſich bewegeten / alle Thüren / Bande vnnd Schlöſſer auffgiengen / Dauon der Kerckermeiſter bekehret ward / vnd der Rath bewegt ſie zu bitten / das ſie ſicher außgiengen / wohin ſie wolten / Act. 16.

Wer hat die fürbilde der vier Euangeliſten geſehen im alten Teſtament? Antwort.

Der Prophet Ezechiel am 1. cap. der ſihet Johannem als einen Adler / Lucam als ein Ochſen /

ſen/Marcum als ein Lewen/Mattheum als einen Menſchen / ziehen den Triumphwagen Chriſti durch die gantze Welt.

Warumb werden ſie in ſolchen Bilden abgemalet ? Antwort.

Johannes wird eim Adeler verglichen darumb / das/wie der Adeler höher fleucht / als alle andere Vögel / Alſo hebet Johannes / für allen Euangeliſten ſein Buch an /von der ewigen Göttlichen Natur des HErren Chriſti / Beweiſet auch mit ſtarcken gründen ſeine Göttliche Mayeſtet vnd Herrligkeit. Lucas wird abgemalet in einem Ochſen / darumb das er ſein Euangelion anfehet vom Prieſter Zacharia/ vnd von den Opffern / als Fürbilden des völligen Opffers Jheſu Chriſti. Marcus wird einem Lewen verglichen / darumb / das er ſein Euangelion anfehet / mit der ruffenden ernſten ſtimme Johannis des Teuffers / in der Wüſten /der in ſeinen Bußpredigten wie ein Lewe daher gebrüllet hat / vnd alle Menſchen angeſchryen. Mattheus wird in Menſchen geſtalt fürgebildet / darumb / das er ſein Buch anfehet von der Geburt vnd Menſchwerdung Chriſti / wie er aus Dauids Stamme hergekommen ſey.

Hieuon mercke von mehres verſtands willen dieſe meine Reime.

MAttheus hat Menſchen Geſtalt/
Weil er ſein Buch anfehet bald/
Von

Von Chriſti Menſchlicher Geburt/
Aus Davids Stamme hergeführt.
Dadurch er vns iſt worden gleich/
Vns zu führen ins Himmelreich.
Drumb ſteht bey jhm ein Engel ſchön/
Der Joſeph hat gezeiget an/
Das Maria/ Manns zuthun ohn/
Trage den Heyland Gottes Sohn.
Neben Marco ſiheſtu ſtahn/
Ein Lewen brüllend einher gahn/
Dardurch wird dir bedeutet frey/
Erfüllung zweyer Prophecey.
Des Eſaie vnd Malachi/
Das Chriſtus nun verhanden ſey/
Weil Johannis ruffende ſtimm/
So klerlich thut zeugen von jhm/
Sehet/ dieſer iſt Gottes Lamb/
So der Welt Sünd trug vnd hinnam.
Beym heiligen Luca wird gemalt/
Eines ſtarcken Ochſen geſtalt/
Vnd das/ wegen des Prieſterthumb/
So wol verwaltet hat der from
Zacharias/ als zu jhm kam
Gabriel/ vnd jhm zeigte an:
Das ſein Weib in jhrm alter würd
Bringen ein fröliche Geburt/

Des

Des Heylands der Welt Vorleuffer /
Der mit ſeinem zeugnis vnd Lehr /
Jhn ſolt in dem Jüdiſchen Land /
Allem Volck machen bekandt.
Sanct Johanns der Euangeliſt /
Im Adler abgebildet iſt /
Vnd das wegen der hohen Lehr /
Dauon ſein Buch anfengt Er /
Von Chriſti warhafftier Gottheit /
Nach welcher er von ewigkeit /
Von dem Vater geboren iſt /
Von ſeim Ampt / das er ſey der Chriſt /
Der vns helffe aus aller noth /
Errettet vom Teuffel / Höll vnd Todt /
Führ vns gewiß in Himmel hinein /
All / die wir an jhn gleubig ſein /
Mit dieſer Lehr vbertrifft er /
All Euangeliſten ja ſo ferr /
Als der Adler mit ſeinem flug /
Vntern Vogeln hat den vorzug.

Wo acht ſich Paulus vnwirdig des Apoſtoliſchen Titels oder Namens?

Antwort.

In der 1. Epiſtel zun Cor. am 15. Ich bin der geringſte vnter den Apoſteln / vnd nicht werth / das ich ein Apoſtel heiſſe / Darumb / das ich die Gemeine Gottes verfolget habe.

Digitized by Google

Wo zeuhet sich Paulus den andern Apoſteln für? Antwort.

1. Cor. 15. ſagende/Von Gottes Gnade bin/ ich das ich bin / vnd ſeine Gnade an mir iſt nicht vergeblich geweſen / Ich habe mehr gearbeitet/ dann jemands vnter jhnen / nicht aber ich/ſondern Gottes Gnade, die in mir iſt.

Wo wird Philippus / einer aus den ſieben Diaconen vnd vorſtehern der Gemeine / ein Euangeliſt genandt? Antwort.

Im Buch der Geſchichten der Apoſteln am 21. Cap. Sie giengen in das Hauß Philippi des Euangeliſten / der einer aus den ſieben war/dieſer Titel wird jhm darumb gegeben / das er eine beſondere Gnade hatte / das Euangelion zu predigen /vnd zu erkleren / vnd aus dem Euangelio lebendigmachenden troſt mit zu theilen den betrübten Sündern /wann ſie Buſſe thaten.

Wo nennet ſich Paulus der Heyden Apoſtel? Antwort.

In der Epiſtel zun Römern am 11. zun Galatern am 2. in der 2. Epiſtel zu Timotheum am 2. Capitel,

III.

Von Predigern / vnd Predigten.

Wel-

Welches iſt der erſte Prediger geweſt im alten Teſtament? Antwort.

Chriſtus / do er im Paradeis Adam das Geſetz predigte / vnd jhn ſeiner Sünden halben vberzeugete vnd ſtraffte / jhm auch die allererſte Troſtpredigt thet / vnnd jhn wieder auffrichtete mit der verheiſſung ſeiner Zukunfft ins Fleiſch / Gen. 3.

Welches ſind die höchſten Prediger? Antwort.

Moſes vnd Chriſtus. Moſes in dem / das er das Geſetze aus Gottes Munde vnd Henden empfangen/vnd den Jſraeliten gegeben / vnd es mit groſſen Wunderwercken beſtetiget hat / Exo. 19. 20. 31. 32. 34. vnd auch Gott von Angeſicht zu Angeſicht geſehen / drumb er jhn ſelber allen Propheten vorzeucht / Num. 12.

Chriſtus in dem / das er das Euangelion aus dem Schos des Vaters herfür gebracht / vnd auch mit groſſen Wunderwercken beſtetiget hat / vnnd der Vater alle Welt an ſein Wort verbindet / ja ohn jhn niemand den Vater kennen/ anruffen vnd zu jhm kommen kan / Joh. 1. vnd 14. Matth. 3. 11. 17. 1. Joh. 1. 5.

Wer iſt nach Chriſto der fürnembſte Prediger im newen Teſtament? Antwort.

Johannes der Teuffer / der den anfang des

newen Teſtaments gemacht / vnd mit Fingern auff Chriſtum gewieſen hat. Drumb Chriſtus ſelber von jhm zeuget / Matth. 11. das vnter allen / die von Weibern geboren ſind / nicht auff kommen ſey / der gröſſer were / als Johannes der Teuffer.

Bey welches Predigten ſind am meiſten zuhörer geweſt? Antwort.

Bey der gebung des Geſetzes / vnd offenbarung des Euangelij. 1. Denn als das Geſetze gegeben ward / waren gegenwertig ſechs mal hundert tauſent drey tauſent fünff hundert vnd fünffzig wehrhaffter Menner / Kinder / Weiber vnd Jungfrawen vngerechnet / Exod. 19. 20. Num. 1.

2. Bey der erſte Pfingſtpredigt vnd außbreitung des Euangelij / waren verſamlet alle Jüden vnd Völcker aus allerley Nationen / ſo vnter dem Himmel ſind / Actor. 2.

Welche Pridigt hat auff einmal am meiſten nutz geſchaffet? Antwort.

Die Predigt Petri / ſo er am Pfingſtage gethan / dardurch wurden drey tauſent Menſchen bekehret / vnd zum Glauben an Chriſtum beweget / Actor. 2.

Wer faſſet der Propheten Predigten am kürtzten? Antwort.

Petrus / da er im Buch der Geſchichten der Apoſteln am zehenden ſaget / Von dieſem Jheſu zeugen alle Propheten / das durch ſeinen Namen alle / die an jhn gleuben / vergebung der Sünden empfahen ſollen.

Wo wird Enochs Predigt beſchrieben? Antwort.

S. Judas der Apoſtel zeucht etwas darvon an / in dem er ſpricht / Enoch der ſiebende von Adam hat geweiſſaget / Sihe / der HErr kompt / mit viel tauſent Heiligen Gerichte zu halten vber alle / vnnd zu ſtraffen alle Gottloſen / vmb alle Werck jhres Gottloſen wandels / damit ſie Gottlos geweſen ſind / vnd vmb alle das harte / das die Gottloſen Sünder wieder jhn geredt haben.

Welcher Prediger hat die klügeſten Töchter gehabt? Antwort.

Der Diacon Philippus zu Ceſarea wohnend / der hat vier Töchter gehabt/die Prophetin geweſen ſind / vnd von Gott die Gnade gehabt haben/ das ſie künfftige dinge zuvor haben wiſſen vnd verkündigen können / Actor: 21.

Wo werden Prediger den Tünchern verglichen? Antwort.

Im Propheten Ezechiel am 13 .cap. Da nennet Gott die falſche Propheten loſe Tüncher / die mit gar loſem Kalcke tünchen / vnd ſpricht / Das Volck bawet die Wand / ſo tünchen ſie dieſelbe mit loſem Kalcke / etc.

Wo wird loſer Predigten gedacht? Antwort.

In Klagliedern Jeremiæ am 2. Deine Propheten haben die loſe vnd thörichte Geſichte gepredigt / vnd dir deine Miſſethat nicht offenbart/

damit ſie dein Gefengnis gewehret hetten / ſondern ſie, haben dir gepredigt loſe predigten / damit ſie dich zum Lande hinaus gepredigt haben.

Wo haben die Zuhörer den Predigern fürgeſchrieben / wie vnd was ſie predigen ſolten ? Antwort.

Eſaiæ am 30 da alſo ſtehet: Es iſt ein Vngehorſam Volck / das nicht hören wil das Geſetze des HErren / ſondern ſagen zu den Sehern / ihr ſolts nicht ſehen / vnd zu den Schawern / ihr ſolt nicht ſchawen die rechte Lehre / Prediget vns aber ſanffte / ſchawet vns teuſcherey / weichet vom wege / laſſet den heiligen in Iſrael auffhören bey vns.

Wo ſtehets geſchrieben / das rechte Prediger eine ſondere Gabe Gottes ſind? Antwort.

Eſaiæ am 30. Der HErr wil deinen Lehrer nicht mehr von dir weg fliehen laſſen / ſondern deine Augen werden deinen Lehrer ſehen / deine Ohren werden hören das Wort hinder dir her ſagen / diß iſt der Weg / denſelben gehet / vnd ſonſt weder zur Rechten noch zur Lincken.

Wo iſt die verſpottung der Prediger am herteſten geſtrafft ? Antwort.

Erſtlich zu Bethel. Denn als daſelbſt ein hauff mutwilliger Lecker dem Propheten Eliſa entgegen lieffen / jhn höniſch anſchryen / vnd Kalkopff hieſſen / da ſchickts Gott zween Beeren aus dem

Walde

Walde vnter die Buben / die zerriſſen der Knaben zwey vnd viertzig / 2. Reg. 2.

Zum andern auff dem Berge Carmel / als daſelbſt zween Hauptleute mit hundert Kriegsknechten / den Propheten Eliam hönischer weiſe einen Mann Gottes nenneten / fiel Fewer vom Himmel vnd verzeret ſie / 1. Reg. 1.

Wo wird die Predigt eim Spiegel verglichen? Antwort.

Sapient. 7. Die Weisheit iſt ein vnbefleckter Spiegel der Göttlichen Krafft / vnd ein bilde ſeiner gütigkeit. 1. Cor. 13. Wir ſehen jetzt durch einen Spiegel in eim tunckeln Wort. Denn aber von Angeſicht zu Angeſicht.

Welche Zuhörer werden denen verglichen / ſo fürm Spiegel ſtehen? Antwort.

Die vergesliche / die ja ſo bald vergeſſen / was ſie gehöret haben / als etliche vergeſſen / waſſerley geſtalt ſie ſich im Spiegel geſehen haben / Jacobi 1. Seyd aber theter des worts / vnd nicht hörer allein / damit jhr euch ſelbſt betrieget. Denn ſo jemand iſt ein hörer des worts / vnd nicht ein thter / der iſt gleich einem / der ſein Angeſicht im Spiegel beſchawet / vnd von ſtundan davon gehet / vnd vergiſſet wie er geſtalt war.

Wer hat am lengeſten gepredigt? Antwort.

S. Paulus/wie der von Troada weg ziehen wolt/vnd alle ſeine Zuhörer zuſammen geruffen hatte/ fieng er des Sontags frühe an zu predigen/vnnd verzog die Predigt bis in die Mitternacht/ Actor 20.

Woher kömpts/ das man früh pfleget zur Predigt zu gehen? Antwort.

Daher/das Gott am ſiebenden tage frühe Morgens mit Adam vnd Eua geredet/vnd jhnen ſeinen willen angezeiget hat/von meidung des Baums des erkentnis gutes vnd böſes. Daher ſaget D. M. Luther/iſt der brauch in der heiligen Schrifft/vnd Chriſtlichen Kirchen gekommen/ das man die frühzeit genommen hat/zum Gehör Göttliches Worts/darinne er mit vns redet/vnd zum Gebete/darinne wir mit jhm reden. Drumb ſagt David im 5. Pſalm/Früh wil ich mich zu dir ſchicken/vnd drauff mercken/früh wolleſtu hören meine ſtimme.

Wem iſt der ſchlaff in der Predigt am vbelſten bekommen? Antwort.

Eutycho/als der zu Troada in S. Pauli ſeiner Predigt entſchlieff/fiel er ſich vom Söller hinab zu tode. Aber Paulus erweckete jhn wider/ vnd macht jhn lebendig/ Act. 20.

Wo ſtehet der nutz/den wir von anhörung vnd merckung der Predigt haben? Antwort.

Saul

Zun Römern am 1. Das Euangelion iſt eine krafft Gottes zur ſeligkeit den gleubigen. Rom. 10. Der Glaube kömpt aus dem gehör der Predigt. Jacobi am 1. Nemet das Wort an/ das euch gepredigt wird / denn es kan ewre Seele ſelig machen. Luce am 1. Selig ſind die Gottes Wort hören vnd bewaren Joh 10. Meine Schaffe hören meine Stimme / erkennen mich / vnnd folgen mir nach/ vnd ich gebe jhn das ewige Leben/ niemand ſol ſie aus meiner Hand reiſſen.

IIII.

Vom Geſetze.

Warumb wird die Lehre des Geſetzes Lateiniſch Lex genandt Antwort.

UMb drey vrſachen willen Erſtlich à Legendo, vom leſen / das es von Gott für allem Volck öffentlich iſt erzelet/vnd hernach von Moſe fürgeleſen worden/Deuteron. cap. 31.

Zum andern / à ligando, vom binden / das es alle Menſchen verbindet / entweder zu völligem gehorſam / oder zur zeitlicher vnd ewiger ſtraffe.

Verba ligant homines, Taurorum cornua funes.

Zum dritten / à delectu, von der auſzwehlung / denn es leret den vnterſcheid halten / zwi-

ſchen guten vnd böſem / ehrlichem vnd vnehrli-chem / lehret das gute erwehlen vnd thun / das böſe haſſen vnd verwerffen.

Warumb wird dieſe Lere auff Griechiſch Nomos genandt? Antwort.

Vmb der theilung willen / darumb / das ſie einem / jeden das ſeine zutheilet vnd zuſpricht.

Warumb wird es auff Ebreiſch Thora genandt? Antwort.

Von der Lehre vnd vnterricht / weil es lehret was wir thun / vnd was wir laſſen / wie wir vns gegen Gott vnd Menſchen halten ſollen.

Warumb wird es auff Deutſch Geſetze genandt? Antwort.

Von der feſte vnd gewisheit / das es ein feſte gewiſſe vnd beſtendige Lehre iſt / die aus dem aller weiſeſten Rathe / vnd vnwiederſprechlicher authoritet Gottes des Allmechtigen gegeben iſt / das ſie ſtets vnd immer weren ſol. Daher es auch Lex æterna / ein ewiges Geſetze genandt wird.

Wie heiſt das erſte Gebot? Antwort.

Das aller erſte Gebot / von Gott dem Menſchen gegeben / heiſt / du ſolt eſſen von allerley Beumen im Gartē. Aber vom Baume des Erkentnis gutes vnd böſes ſoltu nicht eſſen. Denn welches tages du davon iſſeſt / wirſtu des todes ſterben / Gen. 2.

Weh

Welches iſt das aller erſte Werck des Geſetzes geweſt/ das ein Menſch hat thun müſſen? Antwort.

Die Beſchneidung / die haben alle Kneblein / ſo bald ſie in dieſer Welt acht tage erreicht / vnd alt worden ſind / müſſen annemen / wie im erſten Buch Moſis am ſiebenzehenden Capitel / Gott gebeut / Ein jegliches Kneblein / wenns acht tage alt iſt / ſolt jhr beſchneiden / an der Vorhaut ſeines Fleiſches. Denn wo ein Kneblein nicht wird beſchnitten an der Vorhaut ſeines Fleiſches / des Seele ſol ausgerottet werden aus ſeinem Volck / darumb / das es meinen Bund vnterlaſſen hat.

Wie viel ſind der Gebot vnd Satzung / ſo Gott den Jüden zuhalten durch Moſen geboten hat? Antwort.

Sechs hundert vnd dreyzehen/ wie in Moſis Büchern zu finden.

Wo iſt das Geſetzbuch bewaret worden? Antwort.

In der Lade des Bundes / Deut. 31. Nemet das Buch / vnd leget es in die ſeite der Laden des Bundes des HErrn ewers Gottes / das es daſelbſt ein Zeuge ſey wider euch.

Wer faſſet die zehen Gebot am kürtzeſten? Antwort.

Chri-

Chriſtus/ da er Matthei am 22. ſagt/ du ſolt lieben Gott deinen HErrn von gantzem Hertzen/ von gantzer Seele / von gantzem Gemüthe. Diß iſt das fürnemſte vnd gröſte Gebot / das ander iſt dem gleich / Du ſolt deinen Neheſten lieben als dich ſelber.

Wo ſind die meiſten Leute geſtrafft worden/ wegen vbertretung des Geſetzes Moſis ? Antwort.

In der Wüſten/ da Moſes durch die Leuiten drey tauſent Mann erwürgen ließ/ wegen des abfalls von Gott / ſeim Geſetze vnd dienſte/ vnnd war auch Gott ſo erzürnet / das er das gantze Volck vertilgen wolte / wann es Moſes mit ſeiner ernſten fürbitte nicht auffgehalten hette/ Exo. 32.

Wo hat Gott die vbertrettung des andern Gebots am harteſten geſtrafft ? Antwort.

In der Wüſten/ als da einer im Zanck mit eim andern / vbel fluchte bey Gottes Namen / befahl Gott Moſi / das er den Flucher für das Lager führen/ vnd jhn allda von der gantzen Gemeine mit Steinen zu tode muſte werffen laſſen/ mit der angehengten bedrewung / wer vnter jnen des HErrn Namen leſtern würde mit fluchen / der ſolte ſeine Sünde tragen / des todes ſterben / vnd alles Volck ſolte jhn ſteinigen / Leuit. 24.

Wo

Wo hat Gott die vbertretung des dritten Gebots am harteſten geſtrafft?
Antwort.

In der Wüſten/als da einer betretten ward/ das er am Sabbath Holtz aufgeleſen hatte/ muſte in die gantze Gemeine mit Steinen zu tode werffen/auſſerhalb des Lagers/ Num. 15. Item/da ſich Corah/ Dathan vnd Abiram aufflehneten wieder Moſen vnd Aaron/ die Diener Gottes/ vnd wolten das Volck von jhnen abwenden/ da ließ Gott die Erde van einander reiſſen/ vnd die Meidmacher verſchlingen/ mit Weibe/Kinder/ Geſinde/vnd allem beyſtande vnd anhange/ Das ſie lebendig hinunter in die Helle fuhren/ Numeri. 16.

Wo hat Gott die vbertrettung des ſechſten Gebots am herteſten geſtrafft?
Antwort.

In der Wüſten Sittim/als da die Iſraeliten Hurerey vnd Ehebruch trieben mit der Moabiter Weiber vnd Töchter/ließ Gott eine plage vnter ſie kommen/daran im huy ſtorben vier vnd zwantzig tauſent/vnd weren jhr mehr vmkommen/wo Pinehas den zorn des HERRN nicht geſtillet het te/ Num. 25.

Wo wird geboten/das man an die Lehre des Geſetzes ſtets gedencken ſol?
Antwort.

Im 5. Buch Moſi am 6. dieſe Wort/ die ich dir heute gebiete / ſolt̄u zu hertzen nemen / vnnd ſolt ſie deinen Kindern ſchreffen / vnnd dauon reden / wenn du in deinem Hauſe ſitzeſt / oder auff dem Wege geheſt / wenn du dich niderlegeſt vnnd auffſteheſt / vnd ſolt ſie binden zum Zeichen auff deine Hand / vnd ſollen dir ein Denckmal für deinen Augen ſein / vnd ſolt ſie vber deines Hauſes Pfoſten ſchreiben / vnd an die Thore.

Welcher Prophet weiſet ſeine Zuhörer auff das Geſetze Moſis / das zu halten?

Antwort.

Malachias am 4. cap. Gedencket des Geſetzes Moſis des Knechts Gottes / das er jhn befohlen hat auff dem Berge Horeb / an das gantze Iſrael / ſampt den Geboten vnd Rechten Ezechiel 20. Ich bin der HERR ewer Gott / nach meinen Geboten ſolt jhr leben / meine Rechte ſolt jhr halten vnd darnach thun / denn der Menſch lebet der ſie helt. Baruch 3. Dieſe Weißheit iſt das Buch von den Geboten / etc.

Wo ſtehets geſchrieben / das die erfüllung des Geſetzes Gottes Gabe ſey?

Antwort.

Im 5. Buch Moſi am 30. cap. Der HERR dein Gott wird dein Hertze beſchneiden / vnd das hertz deines Samens / das du den HERRN deinen Gott liebeſt von gantzem Hertzen / vnd von gantzer Seele / auff das du leben mögeſt. Ezechiel am 36. Ich wil euch ein new Hertze / vnnd ein

newen

Digitized by Google

newen Geiſt in euch geben / vnd wil das ſteinern Hertz aus ewerm Fleiſch hinweg nemen / vnd euch ein Fleiſchern Hertze geben. Ich wil meinen Geiſt in euch geben / vnd wil ſolche Leute aus euch machen / die in meinen Geboten wandeln / vnd meine Rechte halten vnd darnach thun.

Wo ſtehet der Segen den Gott verheiſcht denen / ſo ſeine Geſetze halten?

Antwort.

Im 3. Buch Moſis am 26. Werdet jhr meine Gebot halten vnd thun / ſo wil ich euch Regen geben zu ſeiner zeit / das Land ſol ſein Gewechs / vnd die Beume jhre Früchte geben: Die dreſchezeit ſol bis zu Weinerndte / vnnd die Weinleſe bis zur Saat weren / jhr ſolt Brots die fülle haben / ſicher im Lande wohnen / ohne ſchrecken ſchlaffen / ewre Feinde jagen vnd ſchlagen / Ich wil euch wachſen vnd mehren laſſen / Ich wil meinen Bund euch halten / meine wohnung vnter euch haben / Ich wil ewer Gott ſein / ſo ſolt jhr mein Volck ſein / meine Seele ſol euch nicht verwerffen.

V.

Vom Euangelio.

Was heiſt das Wort Euangelion?

Antwort.

Eine fröliche freudenreiche Botſchafft / oder gute newe Zeitung / eine gnedige erbietung des Reichs Gottes / der vergebung der Sünden vnd Seligkeit / vmb Chriſti verdienſts willen. Luc. 2.

K 2

Wo wird es ein fröliche Botſchafft genennet? Antwort.

Eſaiæ am 52. O wie lieblich ſind die Füſſe derer / die den Friede verkündigen / die gutes predigen / vnd Heil verkündigen / die da ſagen zu Zion / Dein Gott iſt König / laſſet vns frölich ſein mit einander.

Wo hat ſich im newen Teſtament dieſe fröliche Gnadenpredigt ſollen anfahen? Antwort.

Zu Zion oder Jeruſalem / Eſai. 2. Von Zion wird das Geſetze des HERRN ausgehen / vnd des HERRN Wort von Jeruſalem. Eſai. 40. Zion du Predigerin / ſteige auff einen hohen Berg / Jeruſalem du Predigerin / hebe deine ſtimme auff mit macht / hebe auff vnd fürchte dich nicht / ſage den Stedten Juda / Sihe / da iſt ewer Gott / ſein lohn iſt bey jhm / vnd ſeine vergeltung für jhm.

Wo wird das Euangelium genandt ein newes Lied? Antwort.

Im 96. vnd 98. Pſalm / Singet dem HERRN ein newes Lied / erzelet vnter den Heyden ſeine Ehre / vnd vnter allen Völckern ſeine Wunder / prediget einen Tag am andern ſein Heil.

Warumb wird es ein newes Lied genennet? Antwort.

Aus zweyen vrſachen. Erſtlich / weil es der

Menſch-

Digitized by Google

Menſchlichen Vernunfft nicht alſo bekandt iſt / wie das alte Lied des Geſetzes Moſi / ſondern ein tieff verborgen Geheimnis aus der Schos des Vaters durch Chriſtum herfür gebracht / Joh. 1. Rom. 16.

Zum andern / weil es durch wirckung des heiligen Geiſtes newe Menſchen macht / ein newes Liecht der rechten ſeligmachenden Erkentnis Gottes im Hertzen anzündet / 2. Pet. 1. 2. Cor. 4. Pſalm 36.

Wo wird es mehr alſo genandt? Antwort.

Im 40. Pſalm / da Chriſtus ſagt / Der HErr hat mir ein newes Lied in meinen Mund gelegt / zu loben vnſern Gott / das werden viel ſehen / vnd den HERRN fürchten / vnd auff jhn hoffen. Ich wil predigen die Gerechtigkeit in der groſſen Gemeine / ich wil mir meinen Mund nicht ſtopffen laſſen / HERR das weiſſeſtu.

Wo wird das Euangelium ein ſchweres Lied genandt? Antwort.

In der Offenbarung Johannis am 14. da der Euangeliſt S. Johannes ſagt / Er habe ein newes Lied hören ſingen / welches niemand hab lernen können / ohne die hundert vnd vier vnd viertzig tauſend / die bey dem Lamb ſtunden / damit angezeigt wird / das das Euangelion von Jeſu Chriſto dem Lamb Gottes / das der gantzen Welt Sünde tregt / ein ſolch Geheimnis ſey / das aller Menſchlichen vernunfft verborgen vnd vnbewuſt iſt / vnd von Fleiſch vnd Blut nicht kan verſtanden noch begriffen werden / wo es Chriſtus vns

nicht offenbaret / vnd durch ſeinen heiligen Geiſt vns das verſtendnis eröffnet / das wirs verſtehen / vnd im Glauben faſſen vnd annemen / 1. Cor. 2. Epheſ. 5.

Welches iſt das erſte vnd elteſte Euangelion? Antwort.

Die Verheiſſung / ſo Gott dem Adam gethan / Ich wil Feindſchafft ſetzen zwiſchen dir vnd dem Weibe vnd zwiſchen deinem Samen vnd jhrem Samen / derſelbe ſol dir den Kopff zertretten / vnd du wirſt jhn in die Ferſſen ſtechen / Gen. 3.

Wo wird das Euangelion dem Golde fürgezogen? Antwort.

Im 19. vnd 119. Pſalm: Ich liebe deine Gebot oder Wort vber Gold vnd fein Gold. Es iſt beſſer denn Gold / vnd köſtlicher / denn viel feines Goldes.

Wo redet das alte Teſtament am deutlichſten von der art des Euangelij? Antwort.

Eſa. 35. Stercket die müden Hende / vnd erquicket die ſtrauchelnde Knie / ſagt den verzagenden Hertzen / ſeid getroſt / fürchtet euch nicht / Sehet / ewer Gott kömpt zur Rache / Gott der da vergilt / kömpt / vnd wird euch helffen. Item am 40. Tröſtet / tröſtet mein Volck / ſpricht ewer Gott / redet mit Jeruſalem freundlich / vnd prediget jhr / das jhre Ritterſchafft ein ende hat. Denn jhre Miſſethat iſt vergeben. Denn ſie hat zwiefeltiges empfangen von der Hand des HERRN vmb alle jhre Sünde. Im 61. cap. Der Geiſt des

HERRN

Digitized by Google

HERRN iſt vber mir / darumb hat er mich geſandt den Elenden zu predigen / die zerbrochene Hertzen zuuerbinden / zu predigen den Gefangenen eine erledigung / den Gebundenen eine eröffenung / zu verkündigen ein gnedigs Jahr des HERRN / zu tröſten alle Trawrige.

Sage mir die Summam des Euangelij aus dem newen Teſtament? Antwort.

Johannis 3. Alſo hat Gott die Welt geliebet / das er ſeinen einigen Sohn gab / auff das alle die an jhn gleuben / nicht ſollen verloren werden / ſondern das ewige Leben haben. Denn Gott hat ſeinen Sohn nicht geſandt in die Welt / das er die Welt richte / ſondern das die Welt durch jhn ſelig werde. Wer an jhn gleubet / der wird nicht gerichtet. Wer aber nicht gleubet / der iſt ſchon gerichtet. Denn er gleubet nicht an den Namen des eingebornen Sohns Gottes.

Iſt es denn auch Gottes ernſter wille / das das Euangelion geprediget werde allen Menſchen / vnd das ſie alle demſelben gleuben / troſt / leben vnd ſeligkeit draus entpfahen? Antwort.

Ja trawn: Das iſt Gottes ernſt vnd wille. Dann ſo ſagt Chriſtus / Marci am 16. Gehet hin in alle Welt / prediget das Euangelion allen Creaturen: Wer da gleubet vnnd getaufft wird / ſol ſelig werden / wer nicht gleubet / der wird verdampt. Lucæ am 24. Chriſtus muſte predigen

laſſen Buſſe vnd Vergebung der Sünden in ſeinem Namen vnter allen Völckern. Apocal. 14. Ich ſahe einen Engel fliegen mitten durch den Himmel / der hatte ein ewiges Euangelion / zuuerkündigen denen / ſo auff Erden ſitzen vnd wohnen / allen Heyden / Geſchlechtern / Sprachen vnd Völckern Pſalm. 22. Es werde gedacht aller Welt ende / das ſie ſich zum HERRN bekehren / vnnd anbeten für jm alle Geſchlechte der Heyden Eſai. 45. Wendet euch zu mir aller Welt ende / ſo werdet jhr ſelig. Pſalm 19. Jhre Schnur gehet aus in alle Lande / vnd jhre Rede biß an der Welt ende. Eſai. 55. Wolan alle / die jhr dürſtig ſeyd / kommet her / etc.

Woher kömpt es denn / das ſo viel Leute zu allen zeiten verdampt werden?

Antwort.

Nicht von Gott / dann er ſagt im Oſea am 13. Dein Heil ſtehet allein bey mir / dein verderben kömpt von dir. Ezech. 33. So war ich lebe / ſo wil ich nicht den Todt des Sünders / ſondern das er ſich bekere vnd lebe. 2. Petri 3. Sondern von der Menſchen verachtung / Vnglauben vnd Vnbußfertigkeit kömpt es her / das ſie nicht kommen / hören vnd gleuben wöllen. Johan. 5. Jhr wolt nicht zu mir kommen / das jhr das Leben haben möchtet Matth. 23. Wie offt habe ich euch verſamlen wollen / etc. Johan. am 3. Das iſt das Gerichte / daß das Liecht in die Welt kommen iſt / vnd die Menſchen lieben die Finſternis mehr denn das Liecht. Das weiſet Chriſtus klerlich in den beyden Gleichniſſen / von der Hochzeit des Königs Sohne / Matth. 22. Vnd vom groſſen Abendmal / Luc. am 14.

VI.

Von Ketzern falſchen Propheten/ vnd falſchen Chriſti.

Wie viel Secten ſind bey den Jüden geweſen? Antwort.

DReyerley. Die erſte war der Phariſeer/ die für der Welt ein heiliges gleiſſendes Leben führeten / ſonderliche Kleider mit breiten Schweiffen / daran die Gebot Gottes geſchrieben waren / trugen/ dieſe behielten wol die Schrifften Moſis vnd der Propheten / vnd legten dieſelben aus / Aber nur nach dem euſſerlichen verſtande / als ob das Geſetze nichts mehr denn euſſerliche diſciplin vnd Werck erforderte / vnd köndte mit euſſerlichem Gehorſam erfüllet werden / als würde der verſprochene Meſſias nur ein Weltlicher König ſein / vnd ſeinem Volck allein leibliche Wolthat erzeigen / nicht aber mit ſeinem Leiden vnd Todt für die Sünde der Welt bezalen. Item / das man mit Opffern vnnd Moſaiſchen Ceremonien vergebung der Sünden / Gerechtigkeit vnd Leben verdienete. Daher ſie auch des HErrn Chriſti vnd der Apoſtel Lehre vnd Predigt als Ketzerey verdampten vnd verfolgeten / weil ſie damit allen Menſchlichen Wercken den Rhum der Gerechtigkeit namen/ vnd der Menſchen ſeligkeit allein dem verdienſte Chriſti zulegeten. Actor. 4. Es iſt in

keinem andern Heil / iſt auch kein ander Name den Menſchen gegeben / darinnen wir ſollen ſelig werden / denn der Name Jeſus Chriſtus. Joh. 14. Ich bin der Weg / ohne mich kömpt niemands zum Vater.

Die ander Sect waren die Saduceer / die zwar auch ein heiligen ſchein für der Welt hatten / aber doch im Hertzen rechte Epicurer waren / gleubten keine Engel / verleugneten die Aufferſtehung der Todten / vnd das noch ein ander Leben nach dieſem ſein ſolte / verworffen die Schrifften der Propheten / vnd behielten allein die Bücher Moſis / welche ſie doch nicht verſtunden / wie jhnen Chriſtus vnter Augen ſagt / Matth. 22. Ihr verſtehet die Schrifft nicht / irret vnnd wiſſet die Krafft Gottes nicht / etc.

Der dritte Secta waren die Eſſeer / die lebeten für ſich allein in der Haußhaltung / vnnd lieſſen ſich zu keinen gemeinen Emptern gebrauchen / verworffen den Eheſtandt / wolten alle Güter gemein haben / ſtudierten daheim die Kunſt der Artzney vnd des Himmelslauff / kamen jedes tages ein mal oder zwey zuſammen / vnd vnterredeten ſich von Gott vnd dem Geſetze. Von dieſen findet man nicht / das ſie Chriſto alſo hetten zugeſatzt / als die Phariſeer vnd Saduceer / die den HErrn mit viel liſtigen vnd verſchlagenen fragen anfechten / auch nicht ruheten / bis ſie jhn ans Creutz gebracht hetten / etc. Johan. 18. 19. Matth. 22.

Wie vieler falſchen Chriſti gedencket das newe Teſtament? Antwort.

Sechſer. Der erſte iſt Theudas / ein Schwartzkünſtler vnd Betrieger / der ſich zu Jeruſalem für

den Meſſiam vnd Erlöſer des Jüdiſchen Volcks hat außgegeben / vnd ſeinen Anhengern verheiſſen / er wolte den Jordan von einander theilen / vnd ſie mit truckenem Fuſſe hindurch führen / vnnd alſo aus der Römer Dienſtbarkeit wieder bringen. Derſelbe iſt am Jordan von Cuſpio Fado dem Römiſchen Landpfleger in Judea vberfallen / gefangen vnd geköpffet / vnd iſt der mehrertheil ſeines Anhangs jemmerlich vmbkommen / wie Lucas ſchreibt im Buch der Geſchicht der Apoſtel am 5. vnd Ioſephus lib. 10. antiqu. cap. 4.

Der ander iſt Judas aus Galilea / welcher zur zeit der Geburt Chriſti / als der Keyſer Auguſtus alle Welt ſchetzen ließ / den Jüden rieth / das ſie ſich nicht ſolten ſchetzen laſſen / denn ſie weren ein frey vnnd heilig Volck / darüber Gott allein / vnd nicht der Römiſche Keyſer ein Herr were. Darumb wer nur zur Freyheit luſt hette / der ſolte vom Keyſer abfallen / vnnd jhm folgen / er wolte ſie zur Freyheit / Ruhe vnd Friede bringen. Aber es gieng jhm wie dem Theuda / das er vom Landpfleger Cyrenio vmbgebracht / vnd ſein anhang zerſtrewet ward / wie auch Lucas ſchreibet in der Apoſtel Geſchicht am 5. vnd Ioſephus lib. 3. Item lib. 18. cap. 50.

Der dritte iſt Simon / der Samariter vnnd Zeuberer / der das Samariſche Volck alſo verfürte vnd bethörte / das ſie jhn für ein groſſen Propheten / Ja für die krafft Gottes hielten vnd rühmeten / wie Lucas am 8. cap. der Apoſtel Geſchicht ſchreibet / Dieſer iſt wol durch die Predigt Philippi bekehret vnd getauffet worden / Aber wie er hernach Petro mit Gelde wolte abkauffen die macht / das / wem er die Hende aufflegete / derſelbe die ſichtliche Gabe des heiligen Geiſtes empfien-

ge / vnd drüber von Petro verflucht vnd hart geſtraffet ward / wie auch in Geſchichten der Apoſtel am 8. ſtehet / da iſt er wider zur Zauberey getreten / ein Feind Chriſti vnnd ſeiner Apoſteln worden / hat ſich gen Rom gewandt / vnd da ſich für einen Gott außgeben / vnd mit ſeinen Teuffeliſchen Wunderwercken die Abgöttiſche Römer ſo bethöret / das ſie jhn für einen Gott verehret / jhm an der Tiber ein Bild auffgerichtet / mit dieſer Vberſchrifft: Simoni Deo ſancto, das iſt / Simoni dem heiligen GOtt / wie Euſebius ſchreibet. Theodorus vnd Epiphanius ſagen von dieſem Simone / das er Petro einen Kampff angeboten habe / mit Wunderzeichen zu thun. Vnnd als er vnter andern fürgeben / jetzund wolte er / als der ware Chriſtus gen Himmel fahren / vnd ſein Reich einnemen / vnd auch durch Krafft ſeiner Zauberey vnd der Teuffel hülffe gar hoch ich die Lufft ſich geſchwungen hatte / ſey Petrus auff ſeine Knie gefallen / habe Chriſtum angeruffen / Er wolle dieſer Leſterung Simonis ſteuren. Darauff alsbald dieſer Simon mit gewalt aus der Lufft ſey herab geſtürtzet worden / habe ſich zu tode gefallen / vnnd ſey alſo ſeine betriegerey offenbar worden.

Der vierdte iſt der Zauberer Bar Jehu oder Elimas / der in der Inſel Cypern / vnd in der Stadt Papho ſein weſen vnd Triegerey geführt hat / vnd ſich für den Meſſiam oder Geſalbeten vnd geſandten König Gottes ausgeben / welchen der heilige Apoſtel Paulus mit harten worten ſtrafft / vnd endlich mit Blindheit ſchlegt / vnnd damit auch ſeine falſche vnd Teuffliſche triegerey an tag bringt / wie im Buch der Geſchicht der Apoſtel am 13. geſchrieben ſtehet.

Der

Der fünffte iſt der Antichriſt / oder Widerchriſt / der / wie Chriſtus vnd die Apoſtel ſagen / zur letzten zeit kommen / ſich vnter Chriſti Namen ausgeben / vber Gott ſelber vnd alles / was Gottesdienſt heiſſet / ſich erheben / vnd in den Tempel Gottes ſetzen wird / vnd fürgeben / er ſey Gott / vnd alſo die rechte Lehre vnd Gottesdienſt verdunckeln vnd verfelſchen / vnd alle Welt mit Abgötterey vnd Gotteslesterung erfüllen / wie bis daher der Mahomet in Orient / vnd der Römiſche Bapſt in Occident mit gewalt viel hundert Jahr gethan haben / vnd nun durch Gottes Wort vnd Lutheri Schrifften dermaſſen offenbart vnd bekandt gemacht ſind / das auch die Kinder wiſſen / der Bapſt mit ſeinem Reich / Lehr vnd Gottesdienſt ſey der rechte Antichriſt / von dem Daniel / Chriſtus vnd die Apoſtel geweiſſaget haben / das er für dem Jüngſten tage kommen werde. Beſihe hieuon Danielis Prophecey / cap. 11. Chriſti / Matth. 24. Pauli / 2. Theſſ. 2. 1. Tim. 4. 2. Tim. 3. 2. Petr. 3. 1. Joh. 4.

Der ſechſte / ſind alle falſche Propheten vnd Rottengeiſter / welche / ob ſie ſich wol nicht ſelber für Chriſtum außgeben / ſo verfelſchen ſie doch die Lehre von ſeiner Perſon vnd Ampt / vnd binden Chriſtum an gewiſſen Ort vnd Werck / vnnd ſtellen die ſeligkeit / ſo in Chriſto allein iſt vnd gefangen wird / in Menſchliche verdienſte. Von dieſen ſagt Chriſtus / Matth. 24. Es werden ſich viel falſcher Propheten erheben / vnd werden viel verführen / vnd werden viel kommen in meinem Namen / vnd ſagen / Ich bin Chriſtus / vnd werden viel verführen. Drumb wenn ſie ſagen / Sihe / er iſt in der Wüſten / ſo glaubet jhnen nicht. Sihe / er iſt in der Kammer / das iſt / in Stifften vnd Klöſtern / ſo gehet nicht hinaus.

Von wem wird der ſchade / den die Ketzer thun/ am deutlichſten angezeiget?

Antwort.

Vom Propheten Eſaia/ da er der Baſilißken Eyer gedenckt / oder der Schlangen Eyer/ ſo man Aſpides nennet / die ſo gifftig vnd böſe ſind / das/ wer dauon iſſet / der muß ſterben. Vnd ſo ſie von eim andern Wurm ausgebrütet werden / ſo wird daraus ſo ein gifftiger Wurm / der mit ſeim Geſichte vnd Othem tödtet alles was jm fürkömpt / ja Graß vnd Laub verdorret / vnd die Lufft vergifftet vnd verderbet.

Wie lauten des Propheten Wort?

Antwort.

So ſpricht er am 59. cap. Sie brüten Baſilißken Eyer / iſſet man dauon / ſo muß man ſterben / zutritt mans / ſo fehret ein Otter heraus.

Wie reimet ſich das auff die Ketzer?

Antwort.

Alſo: Wer ſich jhrem Schwarme anhengig macht / dem geben ſie einen tödtlichen Gifft / daran Leib vnd Seel des ewigen todes ſterben vnd verderben muß. Denn wie das Buch der Weißheit am 1. ſagt: Der Mund / der Lügen redet/ tödtet die Seele. Wer ſich aber jhnen widerſetzig macht / jhren Schwarm widerleget / vnd deſſen ſchaden offenbaret / dem ſpringen ſie entgegen wie die aller gifftigſten böſeſten Schlangen vnnd Ottern / mit grewlicher verleſterung / verfolgung vnd morde / beſchedigen jhn an Leib vnnd

Leben/Gut vnd ehren/ Weib vnd Kindern/wie man das teglichen ſehen kan an den Papiſten/Jeſuiten/Caluiniſten vnd andern Rottenmeiſtern vnd Geiſtern.

Worinne bildet Chriſtus die Ketzer ab? Antwort.

Erſtlich in den Wölffen. Wie die die Schafe zerſtrewen vnd zerreiſſen/ Alſo verwirren die Ketzer die Kirche/ vnd führen in ewigen Todt vnd Verdamnis jre Anhenger/ Matth. 7. Act. 20.

Zum andern/ in den Dieſteln vnd Dornen/ wie die leicht verwunden/ vnnd hefftigen ſchmertzen machen. Alſo verwundet falſche Lehre die Gewiſſen/ engſtet vnd quelet mit ſchwermuth vnnd zweiffel die Hertzen/ Matth. 7.

Womit vergleichet S. Paulus die Ketzerey? Antwort.

In der 2 Epiſt an Timoth. vergleicht er ſie dem Krebs/ das/ wie der ein vnheilſame Kranckheit iſt/ vnd je lenger je weiter vmb ſich friſſet/ biß er den Menſchen gar tödtet: Alſo/ wer einmal durch falſche Lere recht eingenommen wird/ der wird je lenger je verwirreter vnd hartneckichter/ bis er vber ſeinem Irrthumb gar verdampt wird/ 2. Theſſ. 2.

Wo heiſſet S. Paulus die Ketzer meiden? Antwort.

In der Epiſtel zu Tito am 3. Einen Ketzeriſchen Menſchen meide. Wenn er einmal vnd aber einmal

einmal ermahnet iſt / vnnd wiſſe / das ein ſolcher verkehret iſt / vnd ſündiget / als der ſich ſelber verurtheilet hat.

Wo wird es verkündiget / das Rotten vnd Ketzer in der Chriſtlichen Kirchen ſich erregen werden? Antwort.

1. Cor. 11. Es müſſen Rotten vnd Ketzer vnter euch ſein / auff das die / ſo rechtſchaffen ſind / vnter euch offenbart werden / Item Matth. 13. 24. 1. Tim. 4. 2. Pet. 2.

Wo werden wir ermanet der Ketzer Gemeinſchafft zu fliher.? Antwort.

Zun Römern am 16. Ich ermane euch lieben Brüder / das jhr auffſehet auff die/ſo da zertrennung anrichten neben der Lehre / die jhr gelernet habt / vnd weichet von denſelben: Dann ſolche dienen nicht dem HErrn Chriſto / ſondern dem Bauche / vnd durch ſüſſe prechtige Rede verfüheren ſie die vnſchüldige Hertzen / Apoc. 18. Ich hörte eine Stimme vom Himmel / die ſprach: Gehet aus von jhnen mein Volck / das jhr nicht theilhafftig werdet jhrer Sünden / vnd etwas empfahet von jhren Plagen.

VII.

Vom Bapſt vnd Antichriſt.

Wer

Wer iſt des Bapſthumbs Stiffter? Antwort.

DEr Teuffel/Lügen vnd Mordgeiſt/wie Paulus ſagt / 2. Theſſ. 2. Welches Zukunfft geſchicht nach der Wirckung des Satans / mit allerley lügenhafftigen Krefften / Zeichen vnd Wundern/ vnd mit allerley verführung zur vngerechtigkeit vnter denen / die verloren werden. Apoc. 17. Der Drache gab jhm ſeine Krafft / ſeinen Stuel vnd groſſe Macht/vnd der gantze Erdboden betete das Thier an / vnnd den Drachen / der jm die macht gab. Apoc. 16. Jch ſahe aus dem Munde des Drachen des Thiers vnd falſchen Propheten vnreine Geiſter gehen / gleich den Fröſchen / vnd ſind Geiſter der Teuffel / die thun Zeichen.

Womit erkleret ſich der Bapſt als der rechte Antichriſt? Antwort.

Damit / das er für das Haupt der gantzen Chriſtenheit wil geehrt vnd gefürchtet ſein / welches doch Chriſto alleine zuſtehet / wie Paulus ſagt / Epheſ. 1. vnd 5. Gott hat alle ding vnter ſeine Füſſe gethan/ vnd hat jhn geſezt zum Heupt der Gemeine vber alles / welche da iſt ſein Leib / nemlich/die fülle des / der alles in allem erfüllet. Jtem / das er in ſeinem Decreto ſchreibet / wenn gleich ein Bapſt viel tauſent Seelen mit ſich in die Helle führte / ſolte doch niemands darumb zu jhm ſagen / Was thuſtu?

Wer ſpricht dem Bapſte vnd Biſchoffen das Schwerdt vnd Weltliche Herrſchafft abe? Antwort.

Chri-

Chriſtus / da er Luce am 22. ſagt: Die Weltliche Könige herrſchen / vnd die Gewaltigen heiſt man gnedige Herren / Ihr aber nicht alſo / ſondern der gröſſeſte vnter euch ſol ſein wie der jüngſte / vnd der fürnembſte wie ein Diener.

Wer hat zuuor verkündiget / das der Bapſt ein ſchender vnd Feind des Eheſtandes ſein würde? Antwort.

Danel am 12. Er wird weder Frawenliebe noch einiges Gottes achten. Denn er wird ſich wieder alles auffwerffen. Dieſes erkleret Lutherus auffm rande alſo: Er wil ſagen / das er in den vnnatürlichen Laſtern ſchweben wird / da die Gottes Verechter mit geplaget werden / Rom. 2. das man heiſſet / Welſche Hochzeit / vnd ſtumme Sünde. Dann den Eheſtandt vnd rechte Liebe oder brauch der Weiber ſol er nicht haben. Wie es denn gehet vnter dem Bapſt vnd Türcken auffs aller grewlichſte.

Wer nennet das Bapſtumb eine Mutter aller Hurerey vnd Grewel? Antwort.

Johannes im Buch der Offenbarung am 17. cap. Ich ſahe das Weib / die groſſe Hure ſitzen auff einem Roſinfarben Thier / das war voll Namen der Leſterung / vnd an jhrer Stirn geſchrieben der Namen deß Geheimnis / die groſſe Babylon / die Mutter aller Hurerer vnd Grewel auff Erden.

Warumb

Digitized by Google

Warumb nennet ers die groſſe Babylon? Antwort.

Darumb / das es die Kinder Gottes mit Gewalt in ſein Reich gezwungen / vnd zur Abgötterey genötiget hat / wie Babylon die Kinder Iſrael bezwang / vnnd das es die Chriſtenheit das Geiſtliche Jeruſalem zerſtöret hat / wie Babylon das leibliche zu Jeruſalem verwüſtete.

Warumb nennet ers denn die Mutter aller Hurerey vnd Grewel? Antwort.

Vmb zweyer Vrſachen willen. Erſtlich / weil es mit verbietung vnd verdammung des Ehſtandes / alle Welt mit Sodomiterey / Vnzucht / Hurerey vnd Ehebruch erfüllet hat / wie die erfahrung vnd der Augenſchein bezeuget.

Zum andern / weil es alle Abgötterey / ſo jemals auff Erden geweſen / vnd Geiſtliche Hurerey genandt wird / wiederumb erneweret vnd beſtetiget hat / Dann es hat die Leute von Gott vnd Chriſto abgeführet / auff eigene Werck / Verdienſt vnd Heiligkeit / damit den Himmel zuerlangen / welches die erſte vnd gröſte Abgötterey der Welt geweſt / Gen. 4. darnach hat es beſtetigt die Götzendienſt bey den Heiligen / das ſie an Gottes vnd Chriſti ſtat ſind geehret vnd angebetet worden / einer in dieſer / der ander in einer andern not vnd gefahr / da hat Gott nichtes / die heiligen alles gethan. Item / es hat ſo mancherley Orden / Stende vnd Secten geſtifftet / das ſie kaum zu zehlen ſind / da jeder ſeine ſondere Regel vnd Wege gehabt / dardurch es gen Himmel kommen wollen /

drü-

Digitized by Google

drüber Chriſti vnd ſeines verdienſtes gar vergeſſen worden.

Wer widerſpricht das Bäpſtiſche Ehe verbot/vnd Speiſe verbot? Antwort.

S. Paulus 1. Tim. 4. Der Geiſt aber ſaget deutlich/das in den letzten zeiten werden etliche von dem Glauben abtretten/vnd anhangen den verführiſchen Geiſtern/vnd Lehren der Teuffel/durch die/ſo in Gleißnerey lügen redener ſind/vnd Brandmal in jhrem Gewiſſen haben/vnnd verbieten Ehelich zu werden/vnd zu meiden die ſpeiſe/die Gott geſchaffen hat/zu nemen mit Dancſagung/den Gleubigen vnd denen/die die Warheit erkennen.

Denn alle Creatur Gottes iſt gut/vnd nichts verwerfflich/das mit Danckſagung empfangen wird. Denn es wird geheiliget durch das Wort Gottes vnd durchs Gebet.

Wo nennet Johannes das Bapſthumb das Geiſtliche Sodoma? Antwort.

Im Buch der Offebarung am 11. cap. Der Propheten Leichnam worden geworffen auff die Gaſſen der groſſen Stadt/die da Geiſtlich heiſſet Sodoma.

Warumb gibt er jhm den ſchendlichen Namen? Antwort.

Von der grewlichen vnthat willen/ſo darinne

im

zu ſchwang kommen würden / das ſie es mit vnna-türlicher / viehiſcher vnzucht / Knabenſchenden / Hurerey / Ehebruch / ja ſo arg machen würden als die Sodomiter / wie ſolches die erfahrung vnnd der Augenſchein zu Rom / vnd in Italien / Item in Stifften vnd Klöſtern gezeiget hat / mehr denn gut iſt.

Wer hat verkündiget / das der Bapſt die weltliche Herrſchafft werde verachten vnd vntertretten?

Antwort.

S. Petrus in der 2. Epiſtel am 2. cap. Es werden vnter euch ſein falſche Lehrer / die neben einführen werden verderbliche Secten / vnd verleugnen den HERRN / der ſie erkaufft hat / vnd werden vber ſich ſelbs führen ein ſchnell verdamnis / vnd viel werden nachfolgen jhrem verderben. Allermeiſt aber die / ſo da wandeln nach dem Fleiſch / in der vnreinen Luſt / vnd die Herrſchafften verachten / dürſtig / eigenſinnig / nicht erzittern die Mayeſteten zu leſtern.

Wer hat verkündiget / das ſich der Bapſt vber Gott erheben werde?

Antwort.

Daniel am 12. cap. Vnd der König wird thun / was er wil / vnd wird ſich erheben vnd auffwerffen wieder alles das Gott iſt / vnnd wieder den Gott aller Götter wird er grewlich reden / vnd wird jhm gelingen / bis der Zorn aus ſey. Denn es iſt beſchloſſen / wie lange es weren ſol. Item /

Paulus in der 2. Epiſtel an die Theſſa. 2. Es wird der Abfall kommen / vnd offenbar werden / der Menſch der Sünden / vnd das Kind des verderbens / der da iſt ein wiederwertiger / vnd ſich vberheben vber alles / das Gott oder Gottesdienſt heiſſet / alſo / das er ſich ſetzt in den Tempel Gottes / als ein Gott / vnd gibt für / er ſey Gott.

Wo werden wir ermanet / vom Bapſt vns abzuſondern? Antwort.

In der Offenbarung am 18. cap. Gehet aus von jhr mein Volck / das jhr nicht theilhafftig werdet jhrer Sünden / auff das jhr nicht empfahet etwas von jhren plagen / Denn jhre Sünde reichen bis in den Himmel / vnd Gott dencket an jhrem freuel. Item / 2. Cor. 6. Ziehet nicht am frembden Joch mit den Vngleubigen / Denn was hat die Gerechtigkeit für genieß mit der Vngerechtigkeit? Was hat das Liecht für gemeinſchafft mit der Finſternis? Wie ſtimmet Chriſtus mit Belial?

Wer hat verkündiget den Grewel der Papiſtiſchen Meſſen? Antwort.

Daniel am 12. cap. Er wird an Gottes ſtat ſeinen Gott Mao ſim ehren / Denn er wird einen Gott / davon ſeine Veter nichts gewuſt haben / ehren / mit Golde / Silber / Edelgeſteinen vnd Kleinoden.

Wer hat die groſſe Hoffart des Bapſtes verkündiget? Antwort.

Der Prophet Daniel am 12. Er wird thun / was er wil / vnd wird ſich erheben vnd auffwerffen

ſen wieder alles das Gott iſt / vnd wieder den Gott aller Götter wird er grewlich reden.

Wer hat die verfolgung verkündigt / die der Bapſt wider die Kirche treibt? Antwort.

Daniel am 12. cap. da er ſagt: Vnd er wird mit groſſem grimme außziehen / willens viel zu vertilgen vnd zu verderben / vnd er wird das Zelt ſeines Palaſts auffſchlagen zwiſchen zweyen Meren / vnd vmb den werten heiligen Berg / vnd wird ein ſolche trübſelige zeit ſein / als nicht geweſen iſt / ſind das Leute geweſt ſein / Apoc. 17.

Wer hat verkündiget / das der Bapſt ſeine anhenger werde reich vnd gewaltig machen? Antwort.

Daniel am 12 Er wird denen / ſo jhm helffen ſtercken Maoſim / mit dem frembden Gott / den er erwehlet hat / groſſe ehre thun / vnd ſie zu Herren machen vber groſſe Güter / vnd jnen das Land zu lohne außtheilen.

Wer mahlet den Bapſt in Huren Geſtalt? Antwort.

Johannes der Euangeliſt / im Buch der Offenbarung am 17. cap. Jch ſahe das Weib ſitzen auff einem Roſinfarben Thier / das war voll Namen der Leſterung / vnd hatte zehen Hörner / vnd das Weib war bekleidet mit Scharlachen vnd Roſinfarb / vnd vbergüldet mit Golde vnd Edelgeſteinen / vnd Perlen / vnd hatte ein güldenen Becher in der Hand / voll Grewels vnd Vnſauberkeit jhrer Hurerey / vnd die Könige auff Erden / vnd die Völcker hureten mit jhr.

Digitized by Google

Wo wird das morden vnd wüten des Bapſtes wieder die rechte Chriſten zuuor verkündigt? Antwort.

In der Offenbarung Johannis am 17. Ich ſahe / das Weib trincken vom Blut der Heiligen / vnd vom Blute der Zeugen Jeſu / dis haben die Bepſte redlich erfüllt in der that / an allen die jhre Grewel nicht für Heiligthumb haben annemen wollen / die ſie gehengt / ertrenckt / geköpffet / verbrandt / vnd mit allerley andern Martern hingerichtet haben, vnd ſind dauon gleich truncken / das iſt / ſicher vnd blutgierig geworden / das ſie jhnen darüber kein Gewiſſen gemacht / Ja noch heut zu tage lieber alle Land mit Fewer vnd Schwerdte verderbeten / vnd alle Völcker erwürgeten / ehe ſie im geringſten von jhrer falſchen Lehre / Abgötterey vnd Greweln abtretten wolten.

Wer iſt durch frembde Krafft der mechtigſte worden auff Erden? Antwort.

Des Teuffels Stadthalter / vnd der Katten König zu Rom der Bapſt / der iſt durch frembde Krafft / nemlich durch der hohen Schulen / vnd Weltlicher Könige vnd Fürſten beyſtand alſo geſtiegen / das er ſich nicht allein vber alle Keyſer vnd Könige erhoben / ſondern auch vber Gott ſelber / vnd vber ſein Wort erhöhet / vnd in den Tempel Gottes ſich geſetzet hat / als ob er Gott were / drumb Daniel recht von jhm geſagt hat / cap. 8. Roborabitur fortitudo eius, ſed non in viribus ſuis, Er wird mechtig ſein / doch nicht durch ſeine Krafft / Er wird wünderlich alle ding verwüſten / wird frech vnd tückiſch ſein / vnd wird jm gelingen / das ers ausrichte.

Wer

Wer hat des Bapſtes Tracht vnd Kleidung vermeld/ehe er noch auffgekommen iſt? Antwort.

S. Johannes im Buch der Offenbarung am 17. Das Häriſche Weib war bekleidet mit Scharlacken / vnd Roſinfarbe / mit Golde / Edelgeſtein vnd Perlen / Eben alſo gehet der Bapſt her in ſeinẽ Geprenge. Erſtlich hat er ein Scharlackē oder Purpur Rock an. Zum andern ein Roſinfarben köſtlichen Mantel darüber / mit Golde / Perlen / vnd Edelngeſteinen gezieret. Zum dritten eine köſtliche dreyfache Krone auff dem Heupte / dergleichen kein Keyſer getragen / zur anzeigung / er habe vber Himmel / Helle vnd Erden / Engel / Teuffel vnd Menſchen zu gebieten.

Wz bedeut der güldene Becher in der Hand des Bapſtes / voller grewels vnd vnſaubrigkeit / draus er ſein anhang trencket / Apoc. 17? Antwort.

Das Buch der Decretalen / Sentenzen vnd Ceremonien / ſo die Bepſte gemacht vnnd erdacht / vnd damit die gantze Chriſtenheit geeffet / betrogen vnd verführet / Dann es gleiſſet alles wie Gold / vnd hat ein herrlichs anſehen / das man es für Gottes willen vnd Wort angenommen / Die Hand deutet ſeine angemaſte Gewalt / damit er die / ſo da wieder ſich geſperret / verbrand / verflucht / vnd bis in den Todt verfolget hat.

VIII.

Von Pfaffen / Mönchen vnd Jeſuiten.

Woher heiſſen die Bäpſtiſche Pfaffen vnd Mönche Geiſtlich?

Antwort.

NIcht aus Gott / ſonſt hetten ſie Gottes gute Ordnung vnd Creaturen nit alſo ſchendlich verkehret/ vnd jhren Stande vnd thun / allen andern Stenden vnd Wercken/ von Gott eingeſetzt vnd geboten / für gezogen / ſondern aus dem Teuffel / der auch ein Geiſt iſt/ ſind ſie Geiſtlich. Wie ſich nun dieſer jhr Vater vber Gott vnd ſeinen Sohn erhoben hat/ Alſo thun ſie als ſeine rechte Kinder auch / leſtern was Gott lobet / verbieten was Gott erleubet / erheben jhren Orden / vber die heilige Tauffe/ vnd jre ſtinckende Werck vber des HErrn Chriſti verdienſt. Darumb S. Paulus jhre vermeinte Geiſtligkeit nennet eine Geiſtligkeit der Engel / zu Coloſſ. am 2. Vnd damit man nicht meine oder dencke / als kommen ſie von den guten Engeln / ſo ſagt er klar / was für Engel er meine / 1. Tim. 4. Der heilige Geiſt ſagt deutlich / das in den letzten zeiten werden etliche von dem Glauben abtretten/ vnd anhangen den verführiſchen Geiſtern vnd Lehren der Teuffel / durch die / ſo in Gleiſznerey liegen redner ſind / Brandmal in jhren Gewiſſen haben / vnd verbieten Ehelich/ zu werden/ vnd zu meiden die Speiſe / ſo Gott geſchaffen hat / zu nemen mit Danckſagung.

Apoc. 16. Ich ſahe aus dem Munde des Drachens Thiers vnnd falſchen Propheten / vnreine Geiſter gehen / gleich den Fröſchen/ vnd ſind Geiſter der Teuffel / die thun zeichen / vnd gehen aus zu den Königen auff Erden / ſie zuuerſamlen in den Streit.

Digitized by Google

Wer iſt der Papiſtiſchen Mönche vnd Pfaffen Großvater? Antwort.

Cain / denn der erſte / der durch des verdienſt ſeines Opffers die ſeligkeit geſucht / vnd Gott ſeine Hulde vnd Himmelreich hat abkeuffen wollen / dem folgen alle Mönch vnd Meßpfaffen / vnd wie Cain gegen ſeinem rechtglaubigen Bruder dem Abel feindlich geſinnet war / vnnd jhn tödtete / Alſo feinden / verfolgen vnd tödten auch dieſe alle rechtſchaffene Chriſten / die da lehren vnd gleuben / das man ohne eigene Verdienſt / allein durch den Glauben an Chriſtum ſelig werde / Galat. 4. Drumb wie Cain verzweiffelt vnd verdampt iſt / alſo müſſen auch dieſe endlich verzweiffeln vnd zum Teuffel fahren. Denn auſſer Jeſu Chriſto im Glauben erkandt vnd gefaſſet / iſt kein Heil vnd ſeligkeit zu finden / Acto. 4.

Wo ſind die Dompfaffen mit jhrer tracht vnd weſen eigentlich abgemahlet? Antwort.

Im Propheten Baruch am 6. cap. da alſo geſchrieben ſtehet: Sie ſitzen in jhren Tempeln mit weiten Chorröcken / ſcheren den Bart ab / vnd tragen Platten / ſitzen da mit bloſſen Köpffen / heulen vnd ſchreyen da für jren Götzen / ſie ſchmücken die Silberne / Güldene vnd Hölgerne Götzen mit Gold / Silber vnd Kleidern / ſetzen jhnen Kronen auff / als weren ſie Menſchen / vnd ſtelen darnach das Gold vnd Silber von den Götzen / vnd bringen es mit den Huren vmb im Hurhauſe. Was jhnen geopffert wird / das bringen ſie vmb / vnd

jhre Köchin praſſen davon / vnd geben weder Ar-
men noch Krancken etwas darvon.

Wo ſtehets/das die Pfaffen keine Platten tragen ſollen? Antwort.

Im 3. Buch Moſi am 21. Der HERR ſprach zu Moſe / Sage den Prieſtern Aarons Söhnen/ſie ſollen keine Platten machen auff irem Heupt / noch jhren Bart abſcheren/vnd an jhrem Leib kein Mahl pfetzen.

Zu welchem Stande haben ſich weiland am meiſten Leute gedrungen? Antwort.

Zu dem Geiſtlichen Stande im Bapſtumb/ dadurch des Teuffels Kirche erbawet vnd erhalten ward/ da lieff vnd drang hinzu jederman/vnd wolte Geiſtlich werden/ das man nicht Stifft vnd Klöſter gnug für Thumbherren / Mönch vnnd Pfaffen bawen kondte. Da gelobeten die Eltern jhre Kinder der Kirchen /den Stifften vnnd Klöſtern noch in Mutterleibe/vnd begaben ſich in ſolchen Stand nicht allein Bawers vnnd Bürgers Kinder/ſondern König vnd Keyſer / Fürſten vnd Herrn/ Graffen vnd Edelleute / da war die Mutter ſelig geachtet / die ein ſolch Kind erzogen/ das Geiſtlich ward/ Daniel 9.

Welchen Stand fliehen jetzund am meiſten die Leute? Antwort.

Den Geiſtlichen Stand/ das Kirchen vnd Predigampt im Chriſtenthumb /darzu wil jetzundt niemand ſeine Kinder mehr ziehen / man achtets dem Geſchlechte eine ſchande ſein/ wenn einer aus

ihnen

Digitized by Google

jhnen ſich Gott vnd ſeiner Kirchen zu dienſte ergeben ſolte. Vnnd die durch Gottes ſchickung drein kommen/ſind die verachteſte Leut auff Erden/vnd jedermans Fusstuch/ wie Paulus ſagt vnd klagt/in der 1.zun Corinth. am 4. Cap.

Wer hat Pfaffen geopffert? Antwort.

Der König Joſias/ wie im 2 Buch der Könige am 23. geſchriben ſtehet. Vnd er opfferte alle prieſter der höhe/die daſelbſt waren/auff den Altaren/vnd verbrandte Menſchen Beine drauff.

Wo ſtehet von der Barfüſſer Hauß in der Bibel? Antwort.

Im 5. Buch Moſe am 25. cap. da Gott gebeut/das/wo ein Bruder ohne Kinder ſtirbt/ der ander Bruder das verlaſſene Weib ſeine Schwegerin ehelichen ſol/ vnnd ſeinem verſtorbenen Bruder einen Samen erwecken/ vnd ſeinen Namen erhalten. Wo ers aber nicht thun wil/ ſol jhm ſeine Schwegerin für den Elteſten einen Schuh ausziehen/ vnd jhn anſpeyen/ vnd ſein Name ſol in Iſrael heiſſen des Barfüſſers Haus.

In welchem Volck ſind die Jeſuiter fürgebildet? Antwort.

In dem Abgöttiſchen/boßhafftigen vnd ſtolzem Volck den Jebuſitern. Denn wie ſonſten viel Namen in der Bibel geſunden werden/ die auff zukünfftige dinge vnd Namen gedeutet haben/ Als der Name Maoſim. Dan. 12. hat beydes mit der meinung vnd that eine wunderbare vergleichung mit dem Papiſtiſchen Wort Meß. Alſo iſt gleublich/ das der ſchendlichen Rotte der Jeſuiter

 Name

Digitized by Google

Name vns lange zuuor iſt fürgebildet worden/ vnter dem Namen des Volcks / ſo die Bibel Jebuſiter nennet.

Wie reimet ſich aber der Name Jebuſiter auff die triegliche Rotte der Jeſuiter? Antwort.

Beydes mit der bedeutung vñ mit der that/ Dann erſtlich / ſo heiſt Jebuſiter ſo viel / als ein verechter/ vnterdrucker vñ zertretter/ vom Ebreiſchen Wort Buß oder Böſes/ welcher Name den Jeſuiten eigentlich gebühret. Denn je klar vnd am tage iſt / das ſie nicht Wanderer ſind des weges Jeſu Chriſti / wie ſie ſich wol rühmen / ſondern verechter des HErrn Jeſu/ vnd zerſtörer vnd verwüſter ſeines Weges / ſind die rechten wilden Sawen/ die den Weinberg zerwühlen/ wie David klagt im 80. Pſalm.

Zum andern / gleich wie die Jebuſiter der ergeſten Völcker des Landes Canaan eines waren/ dafür Gott die Iſraeliten warnete / vnd jhnen ernſten befehl that ſie außzurotten Alſo ſind auch die Jeſuwider die aller ergeſte vñ boßhafftigſten Ketzer vnd Rotten des gantzen Babſtumbs vnd aller Mönchs Orden / dafür vns Chriſtus ernſtlich warnet/ Matth. 7. Sehet euch für/ für den falſchen Propheten/ die in Schaffskleidern zu euch kommen/ inwentig ſind ſie reiſſende Wölffe. Vnd im 24. cap. Es werden viel kommen vnter meinem Namen/ vnd ſagen / ich bin Chriſtus/ vnd viel verführen: Drumb wenn ſie ſagen werden/ ſihe hie iſt Chriſtus oder da (in dem oder dieſen Orden) ſo ſolt jhrs nicht gleubẽ/ denn es werden falſche Chriſti / vnd falſche Propheten auffſtehen

ſtehen / groſſe Zeichẽ vnd Wunder thun / das verführet werden möchten / auch die außerwehlte in jhrem jrrthumb / wo es müglich were.

Zum dritten / wie die Jebusiter den beſten ort des Landes Canaan innen gehabt / als nemlich die Stadt Jeruſalem vnd die Burg Zion: Alſo auch flechten ſich die Jeſuwider in die beſte vnd höchſte örter der Welt / in der Keyſer / Könige / Fürſten / Biſchoff vnd groſſer Prælaten Höffe / in die gröſte vnd feiſteſte Stifft / vnd aller luſtigſte örter / bawen auffs ſtatlichſte / vnd leben recht Fürſtlich vnd auffs herrlichſte / vnd verderben alle dere Orden / Stiffte / Spital vnd Klöſter / vnd rappen alles in jhren Sack / vnd freſſens in jhren Bauch / wie der Papiſten eigene peinliche Klage zu Pariß wieder ſie außgegangen / bezeuget.

Zum vierden wie die Jebusiter ein frech vnd ſtoltzes Volck waren / alle andere verachten / vnd verfolgeten / vnd denen / ſo ſie beſtritten / hohn ſprachen. 2. Sam. 5. Alſo ſind vnter allen Ketzern kaum ſtöltzer vnd hoffertiger Leut geweſen / als eben die Jeſuwider ſind / die ſich allein für gelehrt / weiß vnd heilig ſchetzen / vnd alle andere verachten / denen / ſo aus Gottes Wort wieder ſie ſtreiten / mehr mit hon ſprechen / als mit grund der Warheit begegnen / Ja die in all jhrem thun nur eigene Ehre vnd Ruhm ſuchen. Drumb recht S. Paulus von jhnen geſagt / 2. Tim. 3. Es werden in den letzten tagen Menſchen kommen / die viel von ſich halten / geitzig / ruhmretig / hoffertig ſind / die den ſchein eines Gottſeligen weſens haben / Aber ſeine Krafft verleugnen. Sie ſind ſo frech vnd blutgierig / das ſie ſich vnterſtehen zu

morden

morden/ vnd auszurotten alle die jnen nicht hoſfieren/ jhren ſtoltz ſtercken/ vnd jhren mutwillen vngehindert wollen vben laſſen / ſchonen darinne auch nicht der groſſen Könige vnd mechtigen Potentaten/ wie Franckreich das wol erfahren hat / vnd jetzund in offenen Schrifften bezeugt / Auch gantz Indien ſolches beſaget / beweinet vnd geklaget.

Zum fünfften/ wie die Jebuſiter auff jhre todte Götzen die ſie auff d'e Mawren ſetzten/ traweten vnd trotzeten / Alſo trotzen vnd Pochen / trawen vnd bawen/ die Jeſuwider auff jhren ohnmechtigen Gott den Bapſt vnd ſeine todte / lahme vnd blinde Nebengötter / die Cardinele / Epte/ Biſchoffe/ etc. Ja auff Steinerne vnd Höltzerne/ ſilbern vnd güldene Götzen.

Zum ſechſten / wie die Jebuſiter von den Iſraeliten nicht kondten getilget werden / bis auff den König Dauid / der ſie gar ausrottet. Joſue 15. Jud. 1. 2. Sam 5. Par. 12.

Alſo können auch die Jeſuwider ſampt dem vbrigen Geſchwürm des Antichriſtiſchen Babſthumbs nicht gar durch Menſchliche Krafft vnd Weißheit getilget werden / ſondern ſolches muß dem Himliſchen Dauid dem HErrn Jeſu Chriſto befohlen werden/ der ſie durch ſeine Zukunfft gar auſzrotten/ vnd ſampt jhrem Gott dem Bapſte / vnd alle ſeinen vnd jhren anhengern in den fewrigen Pfuel ſtoſſen wird.

Lieber male mir doch die Jeſuiter fein abe/ nach Inhalt des ſtoltzen Titels/ ſo ſie führen? Antwort.

Digitized by Google

Ja habe acht auff die acht Buchſtaben ihres Titels / die zeigen dir ihre Art vnd Werck / das ſie nemlich ſind.

J eſu Chriſti ergeſte Feind/
E ndechriſts vertraweſte Freund.
S athane Zucht vnd letzte Frucht/
V nterm Bapſtumb herfür geſucht/
J n tilgung des Euangelions/
T reibung falſcher Religions/
E rfinder alle trug vnd liſt/
R ein außzutilgen was Chriſtlich iſt/
R eich zu machen den Antechriſt.

Wer hat am meiſten Pfaffen erwürget? Antwort.

Erſtlich Elias der Prophet / der lies vier hundert vnd funfftzig Baalspfaffen greiffen / ſo das Volck verführet hatten / vnnd ſchlachtete ſie am Bach/1. Reg. 18.

Zum andern/der König Cyrus / als der hinder den betrug der Pfaffen Baals kam / das ſie das Opffer ſelbs aufffraſſen/vnd fürgaben/Beel verzehrte es/leis er jhrer ſiebentzig mit Weib vnd Kinder tödten / Stücke zum Daniel.

Zum dritten Jehu/der im anfang ſeines Königreichs alle Pfaffen Baals im Tempel verſamlen ließ / vnd ſich ſtalte / als hielte ers mit jhrem Götzendienſte/damit er ſie alle auff einen hauffen bringen könte / vnnd er tödtete ſie / damit ſie niemand mehr verführen kondten/2. Reg. 10.

Wer

Wer nent die Mönchsorden im Bapſtumb Teuffels Geſtifft vnd Geſandte? Antwort.

Johannes im Buch der Offenbarung am 16. Ich ſahe aus dem Munde des Drachens des Thiers vnd falſchen Prophetens drey vnreine Geiſter gehen/gleich den Fröſchen/ vnd ſind Geiſter der Teuffel/die thun zeichen/ vnd gehen aus zu den Königen auff Erden/ vnd auff den gantzen kreiß der Welt/ſie zuuerſamlen in den Streit/auff jenen groſſen tag Gottes des Allmechtigen.

Was bedeutes das der vnreinen Geiſter drey geſehen werden? Antwort.

Die drey fürnemſte Orden der Mönche im Bapſtumb/dadurch des Bapſtes Abgötterey in alle Welt ausgebreitet worden/ als der Barfüſſer Prediger vnd Jeſuwider/ die des Bepſtiſchen Stuels ſtürtzer/ vnd des Antchriſtiſchen Teuffels letztes Stichblat ſein.

Worumb vergleicht er ſie den Fröſchen? Antwort.

Aus dieſen vrſachen: Erſtlich wie die Fröſche fliehen das friſche vnd lautere Waſſer/ vnnd im ſtinckendem geſümpffe jre wohnung haben/ Alſo fliehē dieſe Orden/die friſche Brunnen Iſraelis/ die reine Lehr der Propheten vnd Apoſteln/ vnd halten ſich einhellig zu dem groſſem hauffen/ der mit Menſchen Gedicht vnd Lehr vmbgehet.

Zum andern/ wie die Fröſche jmmer ſchreyen/

quack/

quick/quack/kex/kaax/ Alſo ſchreyen vnd ſchrei=ben dieſe jmmer/ Kirch/ Kirch/ die Kirche muß man hören/der Kirchen muß man anhangen vnd folgen/die Römiſch Kirch muß man ſchützen vnd vertheidigen/ die Kirche kan nicht jrren/etc. Das iſt jhr Geſang/ damit ſie Keyſer/Könige/ Fürſten vnd Herren vberteuben/ das Bapſthumb mit ge=walt zu ſchetzen/ vnd alle die ſo jm widerſprechen/ zuuerfolgen.

Zum dritten/ wie die Fröſche alles was für vbergehet anquacken vnd erſchrecken wollen/vnd wie Ouidius ſagt: Et cum ſunt aquæ,ſub aqua,ſub aqua maledicere tentant. Alſo thun dieſe auch/ ver=werffen vnd verdam̃en alle andre ſtende/verach=ten vñ leſtern alle fürneme Leute/ſo es mit jhnen nicht halten/ vnd jhr gequecke verachten.

Zum vierden/ wie den Fröſchen im Winter das Maul zufrewret das ſie erſtummen: Alſo die=ſe/ wann jhnen der Babſt vnd ſeine anhengige Prælaten/ Könige vnd Potentaten/ jhre groſſe einkommen ſchmelern vnd entziehen/ ſo werdē ſie ſtille/ fallen abe/ vnd beginnē heimlich wieder ſie zu practiciren/ zu ſtürtzen vnd außzurotten.

IX.

Von Tempeln vnd Kirchen/ vnd von wunderlichen din=gen darinne.

Wie viel Pfarrkirchen ſind im König=reich Iſrael geweſen? Ant=wort.

Nun

NVr zwo / die erſte war die Hütte des Stiffts / die jm Gott ſelber zur wohnung ernandte / vnd heiligte / vñ ſich mit ſeiner gegenwart daran verband. Exod. 25. 40 Die ander war der Tempel zu Jeruſalem / den Salomon bawete / vnd Gott auch ſelber heiligte / vnd ſich mit ſeiner gegenwart daran verband. 1. Reg. 8. 9. An dieſen beyden orten muſtẽ alle erſcheinẽ / die Gott ſuchen vnd anbeten wolten / oder jm mit Opffern dienen / Deut. 16.

Wer hat das Hoheprieſterthumb am thewreſten gekaufft? Antwort:

Der trewloſe Mann Jaſon / da er ſeinen Bruder / den frommen Herrn Oniam von dieſer herrligkeit abdringen wolte / verhieſch er dem König Antiocho zu geben erſtlich drey hundert vnd sechzig Centner Silbers. Zum andern noch achtzig Centner. Zum dritten legte er noch zu hundert vnd funfftzig Centner / das alſo die Summa war / fünff hundert vnd neuntzig Centner / das macht an vnſer Müntze vier mal hundert tauſent / zwey vnd viertzig tauſent / vnd fünff hundert Thaler. 2. Macc. 4.

Wer hat das Hoheprieſterthumb noch thewrer gemacht? Antwort.

Menelaus / als der Jaſon abſtechen wolte / verhieſch er dem Könige drey hundert Centner mehr zu geben / als Jaſon gab / das sind zwey mal hundert tauſent / vnd fünff vnd zwantzig tauſent Thaler mehr als jener gab. Aber da er das Gelt nicht erlegen konte / ward er mit ſchanden verſtoſſen / 2. Macc. 4.

Wel-

Welches iſt der ſchönſte Tempel auff Erden geweſt? Antwort.

Der Tempel zu Jeruſalem/ welchen der König Salomon zum aller künſtlichſten/ aus dem beſten vnd weiſſeſten Marmelſtein erbawete/ inwendig mit lauterm Golde/ vnten vnd oben vberzogen/ mit allerley künſtlichen Schnitz vnd Bildwerck inwendig vnd auswendig/ vnd mit den köſtlichſten Edelgeſteinen gezieret vnd geſchmücket hat/ das Dach war von Dennen Bretern/ vnd mit güldenen Blechen gantz beſchlagen/ darinne ein gantz güldener Altar/ güldene Tiſche/ zehen güldene Leuchter mit güldenen Blumen/ Lampen vnd Schnautzen/ hundert güldene Becken/ vnd der eingang in des allerheiligſten/ ſampt ſeiner Thür am Hauſe des Tempels gülden geweſt/ die Bodenbalcken/ die an der Altar vnd Thüren/ waren mit Gold vnd güldenen Blechen vberzogen/ der Chor desgleichen/ vnd hatte güldene Riegel/ ohne was für Kunſt vnd Zierden war an den zehen gegoſſenen ehernen Geſtülen/ Keſſeln/ vnd an dem gegoſſenem Meer/ ſo auff zwölff Ochſen ſtunde/ an den zween Cherubin/ vnd an den zwo gegoſſenen ehernen Seulen/ der jede achzehen Ellen hoch/ vnnd zwölff Ellen dicke war/ vnd auff ein jeder ein Knauff ſtunde/ fünff Ellen hoch/ 1. Reg. 7. 2. Chron. 3. 4.

Joſephus im 8. Buch am 3. cap. ſchreibet/ das zehen tauſent Tiſche/ ſo viel Leuchter/ vnnd ein tauſent Schalen vnd Becken von Golde/ vierzig tauſent von Silber/ achzig tauſent gegoſſene Weingeſchirr/ der güldenen Reuchfas zwantzig tauſent ſollen geweſen ſein.

Wie viel hat David zum baw des Tempels ſeinem Sohne Salomoni gegeben? Antwort.

David hat ſeinem Sohn Salomon zum Gebewe des Tempels / vnd zum Schatz vnd allerley Geſeß vnnd Gerete in den Tempel gegeben / ein hundert vnd drey tauſent Centner Goldes / ein hundert vnd ſieben tauſent Centner Silbers / vnd viel Edelgeſtein / 1. Chron. 23. vnd 30.

Wie viel macht das auff vnſer Müntze? Antwort.

Sechs hundert tauſent mal tauſent / vnd achtzehen tauſent mal tauſent Vngeriſcher Gülden / oder ſechs tauſent ein hundert vnd achzig Tonnen Goldes.

Wie viel haben die andere Fürſten darzu gegeben? Antwort.

Das zeigt das 1. Buch der Chronica am 30. cap. an / Die Fürſten der Veter vnd ſtemme Iſrael / gaben zum Ampt im Hauſe Gottes fünff tauſent Centner Goldes / zehen tauſent Gülden vnd zehen tauſent Centner Silbers / achzehen tauſent Centner Ertzs / vnnd hundert tauſent Centner Eiſens.

Wie viel macht das vnſer Müntze an Golde? Antwort.

Dreyſſig tauſent mal tauſent vnd zehen tauſent Vngeriſche Goldgülden / das ſind drey hundert Tonnen Goldes / vnd zehen tauſent Vngeriſcher Gülden.

Wie groß iſt der Tempel geweſen? Antwort.

Hundert Ellen lang / hundert Ellen breit / hundert vnd zwantzig Ellen hoch / 1. Reg. 6. 2. Para. 3.

Wenn iſt er angefangen? Antwort.

Im Jahr nach der Welt erſchaffung zwey tauſent neun hundert vnd drey vnd dreyſſig jahr / vier hundert vnd achtzig / nach dem Außzug der Kinder Iſrael aus Egypten / im vierdten Jahr des Königreichs Salomonis / 1. Reg. 6.

Wenn iſt er vollendet? Antwort.

Im jahr der Welt zwey tauſent neun hundert vnd ein vnd viertzig / im eilfften Jahre der Königlichen Regierung Salomonis / 1. Reg. 6.

Wer hat dieſen Tempel geheiliget? Antwort.

Gott ſelber mit ſeiner erſcheinung vnd gegenwart / 1. Reg. 8. Da die Prieſter aus dem Heiligthum giengen / erfüllet eine Wolcke das Hauß des HErrn / das die Prieſter nicht kondten ſtehen / vnd des Ampts pflegen für der Wolcken. Denn die Herrligkeit des HERRN erfüllet das Hauß des HErrn. 1. Reg. 9. Vnd der HErr ſprach zu Salomon: Ich habe dein Gebet vnd Flehen gehört / das du für mir gefleher haſt / vnd habe diß Hauß geheiliget / das du gebawet haſt / das ich meinen Namen daſelbſt hinſetze ewiglich / vnd meine Augen vnnd mein Hertz ſollen da ſein alle wege / 1. Reg. 9.

Digitized by Google

Wie viel theil hat die Hütte des Stiffts vnd der Tempel gehabt?
Antwort.

Zwey vnterſchiedene theil. Das erſte ward das Heilige genandt / da waren die Schawbrot / vnd der Leuchter. Das ander hieß das Allerheiligſte / da pflag Gott ſelber zu erſcheinen / lies ſich allda ſehen vnd hören.

Was bedeut das? Antwort.

Das niemands zu Gott in den Himmel kommen / vnd jhn von Angeſicht zu Angeſichte ſehen könne / er gehe denn vorhin ins Heilige / werde ein Glied der Chriſtlichen Kirchen / laſſe ſich durch die Schawbrot des Göttlichen Worts ſpeiſen / vnd durch die Leuchter des heiligen Geiſtes erleuchten / Joh. 1. 3.

Wie viel hat Salomon auff die einweihung des Tempels gewandt?
Antwort.

Zwey vnd zwantzig tauſent Ochſen / hundert vnd zwantzig tauſent Schafe / 1. Reg. 8.

Wo verbindet ſich Gott an dieſen Tempel? Antwort.

1. Reg. 9. cap. Vnd der HErr erſchien jhm zum andern mal / vnd ſprach: Ich habe dein Gebet vnd Flehen gehöret / das du für mir geflehet haſt / vnd habe diß Hauß geheiliget / das du gebawet haſt / das ich meinen Namen dahin ſetze ewiglich / vnd meine Augen vnd mein Hertze ſollen da ſein alle wege.

Digitized by Google

Zu was ende iſt der Tempel ſo herrlich gebawet? Antwort.

Das man darinne Gott anruffen vnd loben/ vnd jhme mit vbung ſeines Worts dienen/ vnd Danckopffer darinne thun ſolte/ wie David im hundert zwey vnd zwantzigſten Pſalm fein davon redet/ Jeruſalem iſt gebawet/ das eine Stadt ſey/ da man zuſammen kommen ſol. Da die Stemme hinauff gehen ſollen/ nemlich/ die Stemme des HErrn/ zu predigen dem Volck Iſrael/ zu dancken dem Namen des HERRN/ 2. Para. 2.

Wie viel hat der Tempel Vorhöffe gehabt? Antwort.

Drey. Die haben den Tempel vmbgeben/ vnd ſind viereckett geweſen/ mit ſchönen Marmelſteinen Mawren vnterſchieden. In jedem Vorhofe waren vorwercke vnd ſpacier genge mit ſchönen Gewelben bedecket/ vnd mit Marmelſteinen Seulen gezieret/ vnd mit Silber vnd Golde zum ſchönſten geſchmücket/ darunter man tretten kondte/ wenn es regnete.

Wie hieß der erſte Vorhoff? Antwort.

Der ward genandt der Vberhoff/ da durffte niemand eingehen/ ohne allein die Prieſter/ wenn ſie opfferten vnd Gott dieneten. Da ſtunde das groſſe gegoſſene Meer/ der Brandaltar/ vnd die zwo herrliche Seulen.

Wie hieß der ander Vorhoff? Antwort.

Die Halle Salomonis. Darinne pflegte das Volck zu beten / da hat Chriſtus am meiſten gepredigt / Joh. 8. 10. auch die Apoſtel / Acto. 3. Er war mit einer Mawren vnterſchieden / das an eim orte die Weiber / am andern ort die Menner beten kondten.

Wie hieß der dritte? Antwort.

Der Vorhoff der Heyden. Den hat Herodes gebawet für die Heyden / ſo aus aller Welt gen Jeruſalem kamen / Gott anzuruffen / vnd jhme zu dienen. Der iſt vberaus ſchön geweſen / hundert Ellen weit / ſieben hundert vnd zwantzig Ellen lang / mit ſchönen Marmelſteinen Mawren / herrlichen Pfeilern vnd Spaciergengen.

Durch wie viel Thor muſte man gehen / ehe man in Tempel kam? Antwort.

Wenn man von auffgang der Sonne in Tempel gieng / ſo muſte man durch vier Thor gehen. Das erſte war am Vorhoffe der Heyden / dreyſſig Ellen hoch / vnd ſeine Flügel funffzehen Ellen breit / das hieß die ſchöne Thür des Tempels. Actor. 3. Darumb / das es aus Corinther Ertze gegoſſen war / das wie Silber vnnd Gold glentzete / vnd zum ſchönſten außgegraben war. Das ander war für der Halle Salomonis funfftzig Ellen hoch. Das dritte für dem öbern Vorhoffe / ſiebentzig Ellen hoch. Das vierdte war das höhe Thor am Tempel / neuntzig Ellen hoch. Vnd dieſer Thor Flügel waren alle mit Golde zum ſterckeſten beſchlagen. Sonſt hat der Tempel an allen ſeiten vnd die Vorhöffe / vnnd jhre herrliche Gebewe noch viel andere Thüren vnnd Thore

gehabt / die alle mit Gold beſchlagen geweſen/das wie Joſephus ſchreibt / man teglichen zwey hundert Man hat halten müſſen/die dieſe Thüren vnd Thore auff vnd zugethan haben.

Wie ſein die Cherubin geſtalt geweſen / ſo im Chor des Allerheiligſten geſtanden? Antwort.

Sie waren geſtalt wie zween ſchöne Jüngling / derer Angeſichte ſich wendeten gegen auffgang der Sonnen / waren gemacht aus Olbeumen holtze / vnd mit lauterm Golde vberzogen / zehen Ellen hoch / vnd hatte ein jeder zween Flügel / jeglicher Flügel war fünff Ellen lang / vnd ſtunden neben einander alſo/dz ſie mit den vnterſten Flügeln an einander ſtieſſen / vnd mit den euſſerſten Flügeln die Wende des Chors berüreten / vnd mitten vnter dieſen Cherubin ſtund die Lade des Bundes / 1. Reg. 6.

Wie iſt die Lade des Bunds geformiert geweſt? Antwort.

Sie iſt gemacht geweſt aus Foeren Holtz / dritte halb Elle lang / vnd anderthalb Ellen breit vnd hoch / inwendig vnd auſzwendig mit feinem Golde vberzogen / hat ein gülden Krantz oben vmbher gehabt / vnd auff jeder ſeiten zweene güldene Ringe / darinne Stangen geſteckt von Foern Holtz gemacht/ vnd mit Gold vberzogen / daran man ſie getragen hat / Exod. 25.

Wo von / vnd wie iſt der Gnadenſtuel gemacht geweſt / den man oben auff die Lade des Bundes hat ſetzen müſſen? Antwort.

Aus lauterm feinen Golde/ drittehalb Ellen lang/ vnd anderthalb Ellen breit/ vnd oben auff dem Gnadenſtuel ſind geſtanden zween Cherubin aus richten Golde gemacht/ an jedem ende einer/ alſo/ das jhre Flügel den Gnadenſtuel bedeckt haben/ vnd jhre Angeſicht gegen einander geſtanden/ vnd auff den Gnadenſtuel geſehen haben. Vnd von dieſen Gnadenſtuel zwiſchen den beyden Cherubin hat Gott mit Moſe geredet alles/ was er jhm an die Kinder Iſrael geboten hat/ Exod. 25.

Was hat in der Lade des Bundes gelegen? Antwort.

Dreyerley: Erſtlich/ die güldene Gelte mit dem Himmelbrot. Zum andern/ die Ruthe Aaronis/ die gegrünet/ vnd Mandeln getragen hatte. Zum dritten/ die Taffeln/ darinne die zehen Gebot mit Gottes Finger geſchrieben waren/ Hebr. 9.

Was bedeutet dieſer Gnadenſtuel? Antwort.

Es iſt ein fein Fürbild des HErrn Chriſti/ vnd ſeines mitler Ampts/ dadurch er vns mit Gott verſönet/ vnd für dem verzehrenden Fewer Göttliches Zorns beſchirmet/ vns Gerecht vnd ſelig machet/ Ebr. 7. Rom. 3.

Wie beweiſeſtu das? Antwort.

Mit dieſen dreyerley Gründen. Zum erſten/ mit dem Zeugnis Pauli/ da er zun Römern am 5. Chriſtum einen Gnadenſtuel nennet/ ſagende/ Alle Menſchen ſind Sünder/ vnd mangeln des Rhums für Gott. Sie werden aber gerecht aus Gottes Gnade/ durch die erlöſung/ ſo durch Je-

ſum

ſum Chriſtum geſchehen iſt / welchen Gott hat fürgeſtellt zu einem Gnadenſtuel durch den Glauben in ſeinem Blut. Denn Gott iſt Gerecht / vnd macht auch gerecht den / der da iſt des Glaubens an Jeſum.

Zum andern / gleich wie Gott allein von dem Gnadenſtuel / zwiſchen den Cherubin mit Moſe redete alles / was er jhm befohle / an die Kinder Iſrael: Alſo hat er auch mit vns geredt / vnd ſeinen gnedigen willē vns geoffenbaret durch Chriſtum den Mitlern / waren Gott vnd Menſchen / Joh. 1. Niemand hat Gott geſehen / ſondern der Sohn der in des Vaters Schos iſt / hat es vns geoffenbaret / Matth. 11. Niemand kennet den Vater / denn nur der Sohn / vnd wems der Sohn wil offenbaren / Ebr. 1. Gott hat / etc.

Zum dritten / wie ſich die Jüden in jhrem Gebet mit jhrem Angeſichte dahin wenden muſten / da der Gnadenſtuel war: Alſo müſſen alle Chriſten in jhrem Gebet zu Chriſto ſich wenden vnd in ſeinem Namen Gott anruffen / Sonſt auſſer Chriſto wil ſie Gott weder ſehen noch hören 2. Cor. 1. Alle verheiſſung ſind ja in jhm / vnd ſind Amen in jhm / Gott zu lobe / durch vns. Drumb ſpricht Chriſtus Joh. 16. Alles was jhr den Vater bitten werdet in meinem Namen / das wird er euch geben.

Was bedeuten die Cherubin?

Antwort.

Die beide Cherubin mit jhrem Angeſichte auff den Gnadenſtuel ſehende / bedeuten das alte vnd newe Teſtament / der Propheten vnd Apoſtel ſchrifften / die vns beyderſeyts auff Chriſtum

Digitized by Google

weiſen / die Propheten auff den verheiſſenen vnd zukünfftigen / Die Apoſtel auff den geleiſteten vnd erſchienenen/vnd geben jhm beyderſeyts ein heilig zeugnis / das in ſeinem Namen vergebung der Sünden erlangen alle / die an jhn gleuben/ Acto. 10. Joh. 20.

Wie vielerley Leute haben nicht dörffen in den Tempel komen? Antwort.

Viererley: Erſtlich/ die zerſtoſſene vnd verſchnittene. Zum andern / die Hurkinder. Zum dritten/ die Ammoniter vnd Moabiter/Deut. 23. Zum vierdten/ kein vnreiner vnbeſchnittener Heyde. Denn es ſtunde für den Stuffen der Halle Salomonis ein ſchön Gitter / von Marmelſteine/ daran waren die Wort Ebreiſch/ Griechiſch vnd Lateiniſch geſchrieben : Wer ein frembdling iſt/ vnd zu der wohnung des HERRN hinein gehet / der ſol ſterben. Darumb hat Herodes einen ſondern ort für die Heyden / die Gott anruffen/ vnd jhm dienen wolten / bawen laſſen / genandt den Vorhoff der Heyden.

Weme iſt das gehen im Tempel am vbelſten bekommen? Antwort.

Heliodoro dem Syriſchen Rentmeiſter / als der mit vielen Dienern beleitet / prechtig in den Tempel gieng/ den Schatz draus zu nemen / kamen drey Engel / einer zu Roſſe/zwey zu Fuſſe/ vnd ſchlugen jhn ernider / das man jhn für todt hinaus tragen muſte/vnd hette er alſo jemmerlich ſterben müſſen/ wann nicht der Hoheprieſter Onias jhm mit ſeiner fürbitte das Leben vñ Geſundheit bey Gott erlanget hette/ 2. Mac. 3.

Wer hat den erſten Gotteskaſten in Tempel geſetzet?

Der Hoheprieſter Joiada / der nam ein Lade / boret oben ein loch drein / vnd ſatzte ſie im Tempel / zur rechten Hand neben dem Altar / daß man Geld darein ſamlete / zu beſſerung vnd erhaltung des verfallenen Tempels / 2. Reg. 12.

Wer hats verkündiget / das der Tempel Salomonis würde zerſtöret werden? Antwort.

Gott ſelber / da er dem Salomoni erſchien / vnd ſagte / Werdet jhr euch von mir wenden / jhr vnd ewere Kinder / vnd nicht halten meine Gebot vnd Rechte / die ich euch fürgelegt habe / vnd hingehet / vnd andern Göttern dienet / vnd ſie anbetet / ſo werde ich Jſrael außrotten von dem Lande / das ich jhnen gegeben habe. Vnd das Haus / das ich geheiligt habe meinem Namen / wil ich verlaſſen / von meinen Angeſicht / vnd das Hauß wird eingeriſſen werden / das alle / die für vber gehen / werden ſich entſetzen vnd blaſen / vnd ſagen / Warumb hat der HERR dieſem Lande vnd dieſem Hauſe alſo gethan / 1. Reg. 9.

Wer hat den Tempel Salomonis verbrandt? Antwort.

Nebuſar Adan der Hoffmeiſter des Königes zu Babel / der ſteckte nach eröberung der Stadt vnd Gefengnis des Königes Zedechiæ den Tempel an / vnd brand jhn neben andern ſchönes Gebewen in Grunde ab / 2. Reg. 25.

wer

Digitized by Google

Wer hat den andern Tempel zu Jeruſalem erbawet ? Antwort.

Zorobabel der Fürſt der Jüden / aus erlenbtnis vnd beförderung der Meder vnd Perſer Könige Cyri vnd Darij / wie das Buch Eſra ausweiſet.

Wie viel iſt zur Auffbawung des andern Tempels gegeben worden ? Antwort.

Der König in Perſia Arthaſaſta / oder Darius Artaxerxes / vnd ſeine Fürſten / ſampt den fürnembſten in Iſrael / hatten dazu gegeben ſechs hundert vnd funfftzig Centner Silbers / das iſt vier hundert tauſent / ſieben vnd achtzig tauſent vnd fünff hundert Thaler / An Silbernen Gefeſſen hundert Centner / die machen fünff vnd ſiebentzig tauſent Thaler.

An Golde hundert Centner / die machen ſechs Tonnen Goldes. Item zwantzig güldene Becher / tauſent Drachmas ſchwer / das ſind tauſent Vngeriſche Goldgülden / jeder funfftzig Vngeriſcher Gülden ſchwer / Eſra 7. 8.

Wie viel hat Nehemias vnd ſein beyſtandt zum andern Tempel gegeben ? Antwort.

Nehemias gab zum Schatze des Heiligthumbs tauſent Drachmas / das ſind ein tauſent Vngeriſche Gülden / vnd die oberſte Veter gaben dazu zwantzig tauſent Drachmas / das ſind zwantzig tauſent Vngriſche Gülden.

An Silber aber gaben ſie / zwey tauſent vnd zwey hundert Pfund / vnd das andere Volck gab zwey tauſent Pfund Silbers / vnd zwantzig tauſent Vngeriſche Goldgülden werth Goldes / Nehemiæ am 7.

Wie lange iſt daran gebawet worden? Antwort.

Sieben vnd viertzig Jahr / wie die Jüden zu Chriſto ſagen / Johan. 2. Were alſo fertig worden im jahr der Welt / drey tauſent vier hundert vnd vier vnd ſiebentzig.

Wie viel Viehes iſt auff dieſes andern Tempels einweihung geopffert? Antwort.

Hundert Kelber / zwey hundert Lemmer / vier hundert Böcke / vnnd zwölff Ziegenböcke. Dieſe ſind alle geopffert worden. Eſra am 6.

Wer hat dieſen Tempel zerſtöret? Antwort.

Titus der Römiſche Keyſer hat jhn ſampt der Stadt verbrand / vnd zu grund verſtöret / im Jahr der Welt / 4034 im 40. Jahr nach der Himmelfart Jeſu Chriſti.

Wer hats verkündiget / das der letzte zerſtörete Tempel nicht ſolte wieder gebawet werden? Antwort.

Daniel am 9. cap. Es wird das Opffer vnd Speißopffer auffhören / vnd iſt beſchloſſen / das biß ans ende vber die verwüſtung trieffen wird.

Digitized by Google

Warumb haben die Philiſter nicht auff die Schwellen jrer Kirchthüren getretten/wenn ſie in jhren Götzentempel gangen ſind? Antwort.

Darumb/das der HERR / der Gott Iſrael/ jhrem Abgott Dagon die beyde Hende vnnd das Haupt abgehawen hatte auff der Schwelle / da ſie die Lade des HErrn in jhren Götzentempel geſetzt hatten / 1. Sam. 5.

Wo iſt ein Tempel in ein Cloac verwandelt worden? Antwort.

Zu Samaria/ da ließ Jehu im anfang ſeines Regiments den Abgöttiſchen Tempel Baals abbrechen / vnd zerſtören / vnd machte ein heimlich Gemach daraus/anzuzeigen/das Abgötterey vnd falſche Lehre ja ſo ein groſſer Grewel für Gott iſt/ als für vnſer Naſen der aller ſcheußlichſte Vnflat vnd Kot ſein kan / 2. Reg. 10.

Wo wird der ſtoltze ruhm der Jüden geſtrafft / da ſie ſich ſtets des Tempels Gottes rühmeten? Antwort.

Im Propheten Jeremia am 7. Spricht der HERR der Gott Iſrael: Beſſert ewer leben vnd weſen / ſo wil ich bey euch wohnen an dieſem orte/ verlaſſet euch nicht auff die lügen/wenn ſie ſagen/ Hie iſt der Tempel des HErrn / hie iſt der Tempel des HErrn / hie iſt des HErrn Tempel/ dann vergebens iſt es / ſich des Tempels rühmen / vnd der Lehre nicht folgen/ſo im Tempel geoffenbaret iſt / vnd gelehret wird.

Wo wird der Tempel genandt Gottes Bethaus? Antwort.

Im Propheten Eſaia am 56. cap. Mein Haus heiſt ein Bethaus allen Völckern / Jch wil der frembden Kinder/die ſich zum HErrn gethan haben / das ſie jhm dienen/zu meinem heiligen Berge bringen / Jch wil ſie erfrewen in meinem Bethauſe / jhre Opffer vnd Brandopffer ſollen mir angeneme ſein auff meinem Altare.

X.

Von der Chriſtlichen Kirchen.

Was heiſt das wort Kirche? Antwort.

ES iſt ein Griechiſch Wort / vnd heiſt ſo viel als ein Haus des HERRN / oder viel mehr / ein hauffe des Volckes Gottes.

Was heiſt das wort Eccleſia? Antwort.

Eine zuſammen beruffene Gemeine/oder verſamlung der Chriſten /Acto. 19.

Warumb nennet David im 84. Pſalm die Kirche einen Vorhoff Gottes? Antwort.

Darumb/das man im rechten Himliſchen Königlichen Saal Gottes nicht kommen kan / man gehe denn vorhin in dieſen Vorhoff / werde ein glied

glied der Chriſtlichen Kirchen / eingeleibet dem HErrn Jeſu Chriſto / Joh. 3. Rom. 6. Gal. 3.

Welches iſt das eigentlichſte merckmal der Chriſtlichen Kirchen? Antwort.

Chriſti Stimm vnd Gottes Wort hören / vnd annemen / Joh. 10. Meine Schaffe hören meine Stimme. Joh. 8. Wer aus Gott iſt / der höret Gottes Wort.

Welches iſt das eigentlichſte merckmal der Kirchen des Teuffels? Antwort.

Gottes Wort verachten vnd verfolgen. Joh. 8. Ihr höret nicht / denn jhr ſeyd nicht von Gott / ſondern vom Vater dem Teuffel / etc. Joh. 5. Ihr wolt nicht zu mir kommen / das jhr das leben erlanget. Jerem 7. Diß iſt das Volck / das den HErrn ſeinen Gott nicht hören wil.

Wo wird die Chriſtliche Kirche Gottes liebe Seele genandt? Antwort.

Im Propheten Jeremia am 12. Capittel. Ich habe meine liebe Seele in der Feinde Hand gegeben / mein Hauß verlaſſen / vnd mein Erbe meiden müſſen.

Wo wird die Chriſtliche Kirche eine Braut des Himliſchen Königes genandt? Antwort.

Im 45. Pſalm / In deinem Schmucke gehen der Könige Töchter / die Braut ſtehet zu deiner Rechten in eitel köſtlichem Golde. Des Königs

Tochter iſt / gantz herrlich inwendig / ſie iſt mit güldenen Stücken gekleidet. Man führet ſie in geſtickten Kleidern zum Könige / vnnd jhre Geſpielen die Jungfrawen / die jhr nachgehen / führet man zu dir. Man führet ſie mit frewden vnd wonne / vnd gehen in des Königes Pallaſt.

Wo wird ſie genandt ein betrübtes verſtoſſenes Weib / deſſen ſich Gott anneme? Antwort.

Eſaia am 54. Der HErr hat dich laſſen im Geſchrey ſein / das du ſeyſt wie ein verlaſſens vnd von Hertzen betrübtes Weib / vnd wie ein junges Weib / das verſtoſſen iſt / ſpricht dein Gott. Ich habe dich ein kleinen Augenblick verlaſſen / aber mit groſſer Barmhertzigkeit wil ich dich ſamlen / ich habe mein Angeſicht im Augenblick des zorns ein wenig von dir verborgen / Aber mit ewiger Gnade wil ich mich deiner erbarmen / ſpricht der HERR dein Erlöſer.

Wo wird die Chriſtliche Kirche genandt Gottes außerwelltes Volck vnd eigenthum? Antwort.

1. Petr. 2. Ihr ſeyd das außerwehlete Geſchlecht das Königliche Prieſterthumb / das heilige Volck / das Volck des Eigenthums / das jhr verkündigen ſolt die Tugend des / der euch beruffen hat von der Finſternis zu ſeinem wunderbaren Liecht. Die jhr weiland nicht ein Volck waret / nu aber Gottes Volck ſeyd / vnd weiland nicht in Gnaden waret / nu aber in Gnaden ſeyd / Exod. 19.

Wo werden die Glieder die Kirchen genandt Gottes Haußgenoſſen? Antwort.

Digitized by Google

Zun Epheſern am 2. da Paulus ſagt / So ſeyd jhr nun nicht mehr Geſte vnd Frembdlinge / ſondern Bürger mit den Heiligen / vnnd GOttes Hausgenoſſen / erbawet auff den grund der Apoſteln vnd Propheten / da Jeſus Chriſtus der Eckſtein iſt / auff welchen der gantze baw in einander gefüget / wechſt zu einem herrlichen Tempel / in dem HErrn / auff welchen auch jhr mit erbawet werdet / zu einer behauſung Gottes im Geiſt.

Wo wird die Chriſtliche Kirche einem ſchönen Garten verglichen? Antwort.

Im 4. Buch Moſis am 24. Wie fein ſind deine Hütten Jacob / vnd deine wohnung Iſrael / wie ſich die Beche außbreiten / wie die Garten an den Waſſern / wie die Hütten / die der HErr pflantzet / wie die Cedern an den Waſſern. Es wird Waſſer aus ſeinem Eimer flieſſen / vnd ſein Same wird ein gros Waſſer werden. Sein König wird höher werden / denn Agag / vnd ſein Reich wird ſich erheben.

Wo wird dieſe Gleichnis mehr gebraucht? Antwort.

Im Hohenliede Salomonis am 4. Meine Schweſter / liebe Braut / du biſt ein verſchloſſener Garte / ein verſchloſſene Quelle / ein verſiegelter Born. Deine Gewechſt iſt wie ein Luſtgarte von Granatöpffeln mit edlen Früchten / Cypern mit Narden / Narden mit Saffran / Calmus vnd Cynomen / mit allerley Beumen des Weihrauchs / Myrrhen vnd Aloes / mit allen beſten Würtzen / wie ein Gartenbrunne / wie ein Born lebendiger Waſſer /

Waſſer / die von Libano flieſſen. Stehe auff Nordwind / vnd komme Sudwind / vnnd webe durch meinen Garten / das ſeine Würtze trieffen / Im 5. cap. desgleichen.

Wo werden die Chriſten den Pflantzen verglichen? Antwort.

Eſaie am 61. Sie werden genandt werden Pflanzen des HErrn zum Preiſe / vnd Beume der Gerechtigkeit.

Wo werden die Gleubigen den Bäumen verglichen? Antwort.

Im 1. Pſalm / Wer luſt hat zum Geſetze des HErrn / vnd redet dauon tag vnd nacht / der iſt wie ein Baum gepflantzet an den Waſſerbechen / der ſeine Frucht bringet zu ſeiner zeit / vnd ſeine Bletter verwelcken nicht / vnd was er macht / das geræht wol.

Wo wird es mehr gedacht? Antwort.

Matth. 7. Ein guter Baum bringet gute Früchte / aber ein fauler Baum bringt arge Früchte. Ein guter Baum kan nicht arge Früchte bringen / vnd ein fauler Baum kan nicht gute Früchte bringen. Ein jeglicher Baum / der nicht gute Früchte bringet / wird abgehawen / vnd ins Fewr geworffen. Eſa. 61. Sie werden genandt werden Beume der Gerechtigkeit.

Welcher heiliger Mann hat im vrtheil von gröſſe oder vielheit der Kirchen Gottes geirret? Antwort.

Der heilige Abraham / der meinete / die Kir-

che were zu ſeiner zeit ſo gros / das allein zu Sodoma vnd Gomorra funfftzig gerechter weren/da jhrer doch nicht fünffe kondten darinn gefunden werden / Gen. 18.

Welcher Heiliger hat im vrtheil von der Kirchen geringheit oder kleine geirret? Antwort.

Der heilige Prophete Elias / der zur zeit des Abgöttiſchen Königes Ahabs meinete / Er allein were noch von der gerechten Kirchen vbrig / vnd ſonſt keiner mehr / dem Gott antwortete/er hette jhm noch ſieben tauſent vbrig behalten / die nicht abgefallen weren / 1. Reg. 19.

Woran iſt die Kirche gebunden / vnd worauff beſtehet ſie? Antwort.

Nicht an die Succeſſion der Bepſte / Cardinele vnd Biſchoffe: Auch nicht an die Decret der Bepſte vnd Concilien/ ſondern an Gottes Wort / im alten vnd newen Teſtament verfaſt. Epheſ. 2. Ihr ſeyd Gottes Haußgenoſſen / erbawet auff den grund der Propheten vnd Apoſteln / da Jheſus Chriſtus der Eckſtein iſt / etc.

Wer iſt das rechte Heupt der Kirchen? Antwort.

Nicht der Bapſt / wie er ſich felſchlich rühmet / Sondern der HErr Jheſus Chriſtus / wie Paulus ſagt zun Epheſ. am 1. cap. Gott hat jhm alles vnterthan / vnd hat jhn geſatzt zum Heupte der Gemeine vber alles / am 5. Wie der Mann iſt des Weibes Heupt / Alſo iſt Chriſtus das Heupt der Gemeine / [illegible] iſt der Heiland ſeine[illegible]

Wie weit reichet vnd gehet die Kirche? Antwort.

Durch die gantze weite Welt. Pſalm 19. Ihre Schnur gehet aus in alle Lande/ vnd jhre Rede bis an der Welt ende/ vnd Pſal. 72. Er wird das elende Volck bey recht erhalten/ vnd den Armen helffen/vnd die Leſterer zerſchmeiſſen Man wird dich fürchten/ ſo lange die Sonne vnd der Monde weret von Kinde zu Kindeskindern. Vnd Matth. 28. Gehet hin in alle Welt. Pſalm. 50.

Wo wird die Chriſtliche Kirche genandt ein grund der Warheit? Antwort.

2. Tim. 3. Das du weiſſeſt wie du wandeln ſolt jhm Hauſe Gottes/ welche iſt die Gemeine des lebendigen Gottes/ ein Pfeiler vnd Grundfeſte der Warheit.

Wie lange ſol die Chriſtliche Kirche auff Erden bleiben? Antwort.

Bis an den Jüngſten tag/ wil jhm Gott ein Heufflein allhie erhalten/ das jhn vnnd ſeinen Sohn erkennen/ ehren vnd fürchten ſol/ wie hefftig auch der Teuffel vnd Welt darwieder toben. Pſalm 72. Man wird jhn fürchten/ ſo lange die Sonne vnd Mond weret/ von Kind zu Kindes Kind. Matth. 28. Ich bin bey euch alle tage biß an der Welt ende Matth. 16. Die Pforten der Hellen ſollen ſie nicht vberweltigen. Eſa. 54. Dis ſol mir ſein wie die Waſſer Noah/ da ich ſchwur/ etc.

Sol man auch gemeinſchafft haben mit der falſchen Kirchen vnd Feinden Gottes? Antwort.

Nein/ Denn David ſagt im 26. Pſalm. Jch haſſe die verſamlung der Boßhafftigen/ vnd ſitze nicht bey den Gottloſen/ Jch halte mich HERR zu deinem Altar/ da man hört die ſtimme des danckens/ vnd prediget alle deine Wunder/ Jch liebe den ort da deine Ehre wohnet. Pſalm 139. Jch haſſe ſie mit rechtem ernſte/ etc.

X I.

Von Cantorey/ Liedern/ Seitenſpiel vnd Trommeten.

Wer hat die ſtatlichſte Cantorey angerichtet? Antwort.

DAuid hat zu Jeruſalem gehalten vier tauſent Lobſinger des HErrn mit allerley Seitenſpielen/ darunter zwey hundert/ acht vñ achzig Meiſter/ die alle im Geſange des HErrn wol gelehrt waren. Syr. 47.

Wer hat am meiſten Lieder gemacht? Antwort.

Salomon. Denn ſo ſtehet/ 1. Reg. 4. Seiner Lieder waren hundert vnd fünffe.

Wer hat die erſte Chriſtmeſſe geſungen? Antwort.

Die lieben heiligen Engel/ die alsbald in der nacht/ da Chriſtus geboren war/ anfiengen Gott zu dancken/ vnd die Wolthaten ſeiner Geburt zu rhümen/ im Felde für den Hirten/ wie S. Lucas ſchreibt

ſchreibet am 2. Vnd alßbalde war bey dem Engel die menge der Himliſchen Heerſcharen / die lobeten Gott vnd ſprachen / Ehre ſey Gott in der höhe / Friede auff Erden / vnd den Menſchen ein wolgefallen.

Wer hat die beſte vnd lieblichſte Cantorey gehört? Antwort.

Die Hirten bey dem Flecken Eder / die höreten zur zeit der Geburt Chriſti / die menge der Himliſchen Heerſcharen ſingen / mit ſüſſem Thon / vnd vber alle maſſe lieblicher Harmoney vnd ſchöner Melodey / Luc. 2.

Welches iſt der erſte Pſalm in der Bibel? Antwort.

Der Lobgeſang / den die Kinder Iſrael Gott ſungen / da er ſie mit truckenem Fuß durchs rothe Meer geführet / vnd jhren Feind vmbbracht hatte. Exod. 15. Ich wil dem HErrn ſingen / dann er hat herrliche Thaten gethan / Roß vnd Wagen hat er ins Meer geſtürtzet.

Welches iſt der kürtzeſte Pſalm? Antwort.

Der 117. Pſalm / der hat nicht mehr als zween Verß: Lobet den HErrn alle Heyden / vnnd preiſet jhn alle Völcker, Denn ſeine Gnade vnd Warheit waltet vber vns in ewigkeit / Alleluia.

Welches iſt der lengeſte Pſalm im Pſalter? Antwort.

Der 119. Pſalm / der hat hundert fünff vnd ſiebentzig Verß.

Wo wird des helleſten ſingers gedacht? Antwort.

Jeremiæ am 25. da der Prophet ſagt / Der HErr wird brüllen aus der höhe / er wird ſingen ein Lied wie die Weintretter / vber alle einwohner des Landes / des halle erſchallen wird bis an der Welt ende.

Wo ſtehet das ſchwereſte Lied? Antwort.

In der Offenbarung Johannis am 14. da der Euangeliſt Johannes ſagt / Er habe ein new Lied hören ſingen / welches niemand hat lernen können / ohne die hundert vier vnd viertzig tauſent / die bey dem Lamb geſtanden / damit angezeiget wird / das das Euangelion von Jheſu Chriſto dem Lamb Gottes / das der gantzen Welt Sünde tregt / ein ſolch geheimnis ſey / das aller Menſchlichen Vernunfft verborgen vnnd vnbewuſt iſt / vnd von Fleiſch vnd Blut nicht kan verſtanden noch begriffen werden / wo es Chriſtus vns nicht offenbaret / vnd durch ſeinen heiligen Geiſt vns das verſtendnis eröffnet / das wirs verſtehen / vnd im Glauben faſſen vnd annemen / 1. Cor. 2.

Waſerley Seitenſpiel ſind von Menſchen im Himmel geſehen vnd gehöret worden? Antwort.

Harpffen vnd Poſaunen. Von Harpffen ſchreibt Johannes in der Offenbarung am 5. das er geſehen habe die vier vnd zwantzig Elteſten für dem Lamb niderfallē / welche Harpffen in jren Henden hielten / vnd ein new Lied ſungen. Jhm

14. cap.

Digitized by Google

14. cap. ſagt er / Er habe gehört ein new Lied ſingen im Himmel in der ſtimme / als der Harpffenſchleger / wenn ſie auff der Harpffen ſpielen. Im 15. ſetzt er desgleichen. Von den Poſaunen ſagt er im 8. cap. das er geſehen habe / wie GOtt ſieben Engeln ſieben Poſaunen gegeben habe / welche einer vmb den andern damit geposaunet haben.

Wo iſt das meiſte Seitenſpiel geſchen oder gehöret worden? Antwort.

Als Nebucad Nezar hatte auffrichten laſſen das güldene Bilde / vnd allen Völckern befohlen / daſſelbe anzubeten / da lies er dabey erſchallen Poſaunen / Trommeten / Harpffen / Geigen / Pſalter / Lauten vnd allerley Seitenſpiel / Dan. 3. Item / als David die Lade Gottes holete / ſpielte David vnd das gantze Iſrael mit allerley Seitenſpiel von Dennen Holtz / mit Harffen / Pſaltern / Paucken / Schellen vnd Cymbeln / 2. Sam. 6.

Wo ſtehets / das man Gott auch mit Seitenſpiel loben ſol? Antwort.

Im 150. Pſalm / Lobet den HErrn mit Poſaunen / lobet jhn mit Pſalter vnd Harpffen / lobet jhn mit Paucken vnd Reihen / lobet jhn mit Seiten vnd Pfeiffen / lobet jhn mit hellen Cympeln / lobet jhn mit wolklingenden Cymbeln. Im 98. Pſalm / Jauchzet dem HErrn alle Welt lobet jhn mit Harpffen / Poſaunen / Trommeten vnd Pſalmen / etc.

Wer hat befohlen Trommeten zu machen? Antwort.

Digitized by Google

Gott ſelber/Num. 10. Der HErr ſprach zu Moſe/Mache dir zwo Trommeten von tichtem Silber/ das du ihr brauchest die gemeine zu beruffen/ vnd wann das Herr auffbrechen ſol.

Wo ſtehets geſchrieben/ das man auch im Tempel mit Poſaunen vnd Trommeten hat pflegen zu blaſen?

Antwort.

Im andern Buch der Könige am 11. Sihe/ der junge König Joas ſtund an der Seulen/ wie es gewonheit war/ vnd die Trabanten/ Senger vnd Trommeten vmb jhn her/ vnd alles Volck war frölich/ blieſen mit Trommeten/ſchlugen die Hende zuſammen/ vnd ſchryen: Glück zu dem Könige.

Wo wird befohlen mit Trommeten auff die Feſte zu blaſen? Antwort.

Im vierdten Buch Moſis am 10. Gott ſprach/ Wenn jhr frölich ſeyd an ewren Feſten/ vnnd in ewern Newmonden/ſolt jhr mit den Trommeten blaſen vber ewer Brandopffer vnd Danckopffer/ das ewer gedacht werde für ewrem Gotte.

Wo wird befohlen/ der Trommeten im Kriege zu gebrauchen? Antwort.

Im 4. Buch Moſis am 10. Wenn jhr in einen Streit ziehet/ in ewerm Lande wider ewere Feinde/ die euch beleidigen/ ſo ſolt jhr trommeten mit Trommeten/ das ewer gedacht werde für dem HErren ewrem Gott/ vnd erlöſet werdet von eweren Feinden.

Digitized by Google

Wo ſtehets / das Chriſtus mit Trommeten am Jüngſten tage kommen werde? Antwort.

1. Theſſ. 4. Er wird kommen mit einem Feldgeſchrey / vnd ſtimme des Ertzengels / vnd mit der Poſaunen Gottes hernieder vom Himmel / vnnd die todten werden aufferſtehen / etc. 1. Cor. 15. Die Poſaunen wird ſchallen / vnd die todten werden aufferſtehen vnuerweßlich / vnd wir werden verwandelt werden. Matth. 24. Er wird ſeine Engel ſenden mit hellen Poſaunen / vnd die werden verſamlen ſeine außerwehlten von den vier enden der Welt.

Wo wird der Leyren gedacht? Antwort.

Im Propheten Amos am 5. Cantica lyræ tuæ non audiam, Ich mag deinſingen in die Leire nicht hören. Lutherus hats verdeutſchet / Ich mag dein Pſalterſpiel nicht hören.

Wer iſt der Geigen vnd Pfeiffen erfinder? Antwort.

Jubal / der Sohn Lamech / von dem ſind herkommen die Geiger vnd Pfeiffer / Gen. 4

Wer hat ſeine Harpffen an die Weiden gehengt? Antwort.

Die betrübten Jüden zu Babylon / da ſie gefangen waren / vnd von den Heyden verſpottet wurden / als hette Gott jrer vergeſſen / Da hiengen ſie für groſſer ſchwermuth jhre Harpffen / Pſalter vnd Geigen an die Weidenbeume / kondten der nicht in frölichkeit gebrauchen / wie der 137. Pſalm klagt vnd ſagt.

Digitized by Google

Wer vermeldet / das in Chriſti Auffart Seitenſpiel ſind gehört worden ? Antwort.

David im 47. Pſalm: Gott fehret auff mit jauchtzen / vnd der HErr mit hellen Poſaunen. Im 68. die Wagen des HErrn ſind viel tauſent mal tauſent / der HErr iſt mitten vnter jhnen im heiligen Synai / die Senger gehen vorher / darnach die Spielleute vnd die Paucker.

Wer hat pflegen Poſaunen zu laſſen / wenn er Allmoſen hat wollen außtheilen ? Antwort.

Die Rotte der Phariſeer / auff das jhre milldigkeit vielen kundt würde / vnd ſie dauon ruhm vnd lob erlangeten / darumb ſtrafft es Chriſtus als ein Heucheley / Matthei am 6. ſagende / Wann du Allmoſen gibſt / ſoltu nicht laſſen für dir poſaunen / wie die Heuchler thun / auff das ſie von den Leuten gepreiſt werden.

XII.

Von Feſten vnd Feyertagen.

Wie viel Hauptfeſte haben die Jüden Järlich halten müſſen ? Antwort.

Neunſſe: Das erſte iſt Paſſah oder Oſterfeſt / das die Jüden feyren muſten / zur erinnerung vnd erhaltung der gedechtnis / der wunderbarlichen ...

erlöſung aus Egypten / vnd zu erweckung vnd zu vernewerung der Furcht Gottes in jhren Hertzen / aus betrachtung der grewlichen Straffe / ſo vber die Gottloſen Egyptier gangen war. Item / das die ſchlachtung des Oſterlambs jhnen eine Erinnerung gebe / des künfftigen rechten Oſterlambs des HErrn Jeſu Chriſti / der ſie mit ſeinem Blut von Sünden waſchen / vnd ſie mit ſeinem tode von ewiger verdamnis erlöſen würde. Davon Paulus ſagt 1. Cor. 5. Wir haben auch ein Oſterlamb / welches iſt Chriſtus für vns geſchlachtet.

Das ander war das Pfingſtfeſt / dz ſie feyren muſten vmb ernewrung vnd erhaltung willen des gedechtnis des gegebenen Geſetzes / am Berge Sinai / welches ſie auch das Feſt der Wochen oder Erſtlinge nandten / darumb / das ſie daran die erſten Brot aus den newerwachſenen Früchten Gott opfferten zum zeugnis / das ers alleine were / der jhnen Brot vnd alle leibesnahrung gebe / ſie ernehrde vnd erhielte.

Das dritte war das Feſt der Poſaunen / das muſten ſie feyren zu ernewerung vnd erhaltung des gedechtnis der groſſen Thaten vnd Wunder Gottes / ſo er in jhrer Erlöſung gethan vnd geübt hatte / jhre Kinder derer erinnern / vñ Gott dafür dancken. Gleich wie wir durch die Predigt deß Euangelij erinnert werden / der groſſen wunderbaren That / das vns Gott durch ſeines Sohns Blut vnd Todt erlöſet hat / durch ſein Wort zu ſeinem Reich berufft / durch ſeinen heiligen Geiſt im Glauben erleucht vnd erhelt.

Das vierdte war das Feſt der Caſteiung / daran ſie jhren Leib caſteyen muſten / vnnd der Hohe-

prieſter

prieſter Jehrlich in das aller heiligſte gieng/ mit Reuchwerck / Bocks vnd Farren Blute/ zu verſönen die Sünde des Volcks. Welches auch eine erinnerung war der verſönung für die Sünde der Welt / durch das Blut vnd Todt Jeſu Chriſti/ von dem Johannes ſagt am 2. cap. ſeiner 1. Epiſtel / Er iſt die verſönung für vnſer Sünde/ vnd für die Sünde der gantzen Welt. Vnd die Epiſtel zun Ebreern am 10. Chriſtus iſt kommen/ das er ſey ein Hoherprieſter/ vnd hat ein Opffer für die Sünde geopffert / das ewig gilt/ vnd hat mit einem Opffer in ewigkeit volendet/ alle die geheiliget werden.

Das fünffte war das Feſt der Lauberhütten daran die Jüden ſieben tage muſten vnter Laubhütten wohnen / vnd für Gott frölich ſein/ Jhm opffern vnd dancken/ das ſie damit erhielten/ vnd bey jhren nachkommē ernewerten das gedechtnis das ſie Gott viertzig Jahr in der wüſten / da ſie weder Heuſer noch gewiſſe ſitze hattē/ ſonder von einem ort zum andern zogen/ vnd nur in Zelten vnd Hütten wohneten/ dennoch ſo mechtiglich geſchützet/ vnd ſo wünderlich vnd Veterlich erhalten vnd verſorget hatte. Item/ das ſie ſich daran erinnerten/ das ſie in dieſem Leben nur Bilgrim vnd Frembdlinge werē/ vnd derwegen nach dem ewigen Leben/ als jhrem rechten Vaterlandt mit ernſte trachteten. Wie auch die Epiſtel zun Ebreern vns ermanet zu thun mit dieſen worten/ cap. 13. Hie haben wir keine bleibende ſtete/ laſſet vns die zukünfftige ſuchen.

Wenn iſt das erſte Oſterfeſt gehalten worden? Antwort.

Am

Am 14. tage des Aprillen/ für drey hundert vnd neuntzig Jahren / als die Kinder Jſrael aus Egypten ziehen wolten/ Exo. 12.

Wie nennet die Bibel das Oſterfeſt? Antwort.

Paſſah / das heiſt ein durchgang oder vbergang/ darumb/ das die zeit der Engel des HErrn gantz Egyptenland durchgieng/ vnd alle erſte Geburt an Menſchen vnd Viehe in der Egypter Heuſer todtſchlug / für den Heuſern aber der Jſraeliten fürüber gienge/ Exod. 12.

Zu welcher Könige zeiten iſt das Feſt der Oſtern am herrlichſten gehalten worden ? Antwort.

Erſtlich : Zur zeit Hiſkiæ / der verſamlete alles Volck in Jſrael vnd Juda gen Jeruſalem / das ſie dem HErrn jhrem Gott das Paſſah hielten/ oder Oſtern feyreten / gab auch dem Volck dazu zwey tauſent Farren / vnd ſiebenzehen hundert Schaf mit ſeinen Fürſten. Alſo hielten die Kinder Jſrael zu Jeruſalem das Feſt der vngeſewerten Brot / viertzehen tage mit groſſer frewde / die Prieſter vnd Leuiten lobten den HErrn alle tage mit ſtarckem Seitenſpiel / vnd alles Volck danckte dem HErrn jhrer Veter Gott/ 2. Para. 30.

Zum andern/ zun zeiten des Königes Joſiæ/ der ließ auch alles Volck verſamlen aus ſeinẽ Königreichen/ das ſie anhöreten die Wort Gottes im Geſetzbuch beſchrieben/ vnd hielten nach der einſatzung Gottes das Oſterfeſt / gab auch für ſich darzu dreyſſig tauſent Lemmer/ vnd junge Ziegen / drey tauſent Rinder / vñ ſeine Fürſten gaben freywillig

willig darzu ſechs vñ zwantzig hundert Lemmer vnd Ziegen/ drey hundert Rinder / vnd alſo hielten die Kinder Iſrael Paſſah/ vnd das Feſt der vngeſewerten Brot ſieben tage. Es war kein Paſſah gehalten in Iſrael / wie das/ von der zeit an Samuelis des Propheten / vnd kein König in Iſrael hatte alſo ſolch Paſſah gehalten/ wie Joſias hielt/ 2. Para. 35.

Wo wird der vnterſcheid der Pfingſten des alten vnd newen Teſtaments am klärlichſten gedacht? Antwort.

Jeremiæ am 31. Sihe/ es kömpt die zeit/ ſpricht der HERR/ das ich mit dem Hauſe Iſrael ein Bund machen wil/ nicht wie der Bund geweſt iſt / den ich mit jhren Vetern machte / da ich ſie aus Egyptenland führete/ welchen Bund ſie nicht gehalten haben/ vnd ich ſie zwingen muſte / ſondern ich wil mein Geſetze in jhr Hertz geben/ vnd in jhren Sinn ſchreiben / vnd ſie ſollen mein Volck ſein / ſo wil ich jhr Gott ſein / vnd ſollen mich alle kennen / beyde klein vnd groß. Denn ich wil jhnen jhre Miſſethat vergeben/ vnd jhrer Sünde nimmermehr gedencken. Vnd Pſalm 68. Gott / da du für deinem Volck einher zogeſt in der Wüſten / da bebete die Erde/ vnd die Himmel troffen für dem Gott Sinai. Nu aber gibſtu Gott einen gnedigen regen / vnd dein Erbe/ das dürre iſt/ das erquickeſtu/ das deine Thier darinne wohnen können. Gott du labeſt die elenden mit deinen Gütern / Der HERR gibt das Wort mit groſſen ſcharen der Euangeliſten.

Was lernen denn dieſe beyde Sprüche? Antwort.

Digitized by Google

Zweyerley: Zum erſten/das Gott durchs Geſetze in den Pfingſten des alten Teſtaments gegeben / nur ſchrecke / zur furcht vnd erkentnis der Sünde bewege/ völligen gehorſam erfordere/ vnd den vngehorſamen todt vnd verdamnis drewe.

Zum andern / das Gott durchs Euangelion an den Pfingſten des newen Teſtaments gegeben tröſte / vergebung der Sünden / vnd Chriſti Gerechtigkeit ſchencke/zum Glauben vnd Kindlichen vertrawen reitze / vnd allen Gleubigen ewiges Leben vnd Seligkeit gebe.

Wo wird den Jüden der ſiebende tag zu feyren geboten ? Antwort.

Im 2. Buch Moſis am 20. Gedencke des Sabbaths tages / das du jhn heiligeſt. Sechs tage ſoltu arbeiten / vnd alle deine ding beſchicken / Aber am ſiebenden tage iſt der Sabbath des HErrn deines Gottes / da ſoltu kein Werck thun/ noch dein Sohn / noch deine Tochter / noch deine Kinder / noch deine Magd / noch dein Vieh/ noch dein Frembdlinger / der in deinen Thoren iſt.

Warumb iſt der ſiebende tag zu feyren genommen ? Antwort.

Darumb / das Gott daran geruhet / vnnd jhn geheiliget hat / Exod. 20. In ſechs tagen hat der HERR Himmel vnd Erden gemacht / vnd das Meer / vnd alles was drinnen iſt / vnd ruhete am ſiebenden tage. Darumb ſegenete der HERR den Sabbath tag/vnd heiligte jhn.

Wo wird die entheiligung des Sabbaths beym tode verboten? Antwort.

Exod. 31. Haltet meinen Sabbath/ denn er ſol euch heilig ſein. Wer jhn entheiliget/ der ſol des todes ſterben. Denn wer ein arbeit drinnen thut/ des Seele ſol ausgerottet werden von ſeinem Volck.

Wo wird die herrlichſte verheiſſung gegeben/ auff die heiligung der Feſte? Antwort.

Jeremiæ am 17. So ſpricht der HERR/ So jhr den Sabbath heiliget/ das jhr keine arbeit daran thut/ ſo ſollen auch durch dieſer Stadt Thor aus vnd eingehen Könige vnd Fürſten (die auff dem Stuel David ſitzen) vnd reiten vnnd fahren beyde auff Roſſen vnd Wagen/ ſie vnd jhre Fürſten ſampt allen die in Juda vnd zu Jeruſalem wohnen/ vnd ſol dieſe Stadt ewiglich bewohnet werden.

Wo wird die hefftigſte drewung geſatzt auff die entheiligung der Feſte? Antwort.

Jeremiæ am 17. Werdet jhr mich nicht hören/ ſpricht der HErr/ das jhr den Sabbath tag heiliget/ vnd keine Laſt tragt/ durch die Thor zu Jeruſalem ein/ am Sabbath tage/ ſo wil ich ein Fewer vnter jren Thoren anſtecken/ das die Heuſer zu Jeruſalem verzeren/ vnd nicht geleſchet werden ſol.

Wer iſt am erſten vber der entheiligung des Feyertages getödtet worden? Antwort.

Der

Der Iſraelitiſche Mann / der am Sabbath Holtz geleſen hatte / vnnd aus Gottes befehl geſteinigt ward / Num. 15.

Welche hat die feyer des Sabbaths vmb Leib vnd Leben gebracht?

Antwort.

Tauſent Jüden / ſo ſich für des Königes Antiochi Tyranney in einen Felſen verſtackt hatten / vnd als ſie am Sabbath vberfallen / ſo hart vber der feyer des Sabbaths hielten / das ſie ſich ohn alle gegenwehr willig tödten lieſſen / 1. Macca. 1.

Welcher Herr hat die Feſte / von Gott eingeſetzet / bey Leibſtraffe verboten zu halten? Antwort.

Antiochus der Edle / ein König in Syrien / ein Abgöttiſcher Tyranniſcher Herr / der ließ ein Mandat außgehen / das alle ſeine Völcker einerley Gottesdienſt halten ſolten / nemlich der Heyden Götzendienſt / vnd die Brandopffer / Speißopffer vnd Sündopffer / im heiligen Tempel zu Jeruſalem / ſampt dem Sabbath / vnd anderen Feſten / daran man den rechten Gott ehrete / abeſchaffen / vnd vnterlaſſen / 1. Mac. 1.

Wer hat am herteſten getobet wider die / ſo die Feſt des HErrn feyreten vnd hielten? Antwort.

Der Syriſche König Antiochus / der auff die Leute lauren ließ durch ſeine Kriegßknechte / ſo in Tempel gehen / die Feſt halten / vnd Gott dienen wolten / beraubete ſie / erſchlug ſie / fiel offt in Tempel / vnd vergoß darinne viel vnſchuldi-

ges Blutes/die Weiber ſo jre Kinder beſchneiden lieſſen/erwürgte er/hieng die beſchnittenen Kinder in Heuſern auff / erwürgete jhre Eltern / vnd erfüllete gantz Iſrael mit furcht / zittern vnd ſchrecken / heulen vnd weheklagen / 1. Macc. 1. 2.

Wo ſtehets / das groſſe Herren haben pflegen jhren Geburtstag zu feyren / vnd Pancket daran zu halten ? Antwort.

Gene. 40. Pharao begieng ſeinen Jahrstag / vnd er macht ein Mahlzeit allen ſeinen Knechten.

Wo ſtehet desgleichen im newen Teſtament ? Antwort.

Matth. 14. Da Herodes ſeinen Jahrstag begieng / da tantzte die Tochter der Herodias für jhnen / das gefiel Herodi wol / vnd er ſchanckte jhr dafür das Heupt Johannis des Teuffers auff jre bitte.

Wo wirds gedrewet das die fröliche Feſttage zu trawertagen werden ſollen ? Antwort.

Im Propheten Amos am 8. da Gott ſpricht / Ich wil euch die Sonne am Mittage vntergehen laſſen / vnd das Land am helleſten tage laſſen finſter werden / ich wil ewre Feyertage in trawren / vnd alle ewre Lieder in weheklagen verwandeln / vnd wil euch ein trawren verſchaffen / wie man vber eim einigen Sohne trawret / jre Lieder in der Kirchen ſollen in heulen verkehrt werden / das wird geſetzet zur abeſchreckung derer ſo die Feſt [illegible] / vnd allerley Sünde vnd freud [illegible]

en vben / wie es leider bey vns auch ſo zugehet / drumb vns auch dieſe drewung ſo wol als die Jüden treffen wird.

XIII.

Von Götzen Abgötterey / jhren greweln vnd straffen.

Wer ſetzet den vrſprung der Götzen? Antwort.

SAlomon im Buch der Weißheit am 14. da er ſagt / Im anfange ſind ſie nicht geweſen / werden auch nicht ewig ſein noch bleiben / ſondern durch eitel ehre der Menſchen ſind ſie in die Welt kommen / vnd darumb erdacht / das die Menſchen eines kurtzen Lebens ſind. Denn ein Vater / ſo er vber ſeinem Söhne / der jhm all zu frühe hingenommen ward / leid vnd ſchmertzen truge / ließ er jhm ein Bilde machen / vnd fieng an / den / ſo ein todt Menſch war / nun für Gott zu halten / vnd ſtifftet für die ſeinen einen Gottesdienſt vnd Opffer.

Darnach mit der zeit ward ſolche Gottloſe weiſe für ein Recht gehalten / das man auch muſte Bilder ehren / aus der Tyrannen Gebot. Deſſelben gleichen / welche die Leute nicht konten vnter Augen ehren / darumb das ſie zu ferne wohneten / lieſſen ſie aus fernen Landen das Angeſicht abmalen / vnd machten ein löblich Bilde des herrlichen Königes / auff das ſie mit fleiß heuchlen möchten / dem abweſenden / als dem Gegenwertigen. So treibt auch der künſtler Ehrgeitzigkeit / die vnuer-

Wer ſchreyet weh vber die Götzendiener? Antwort.

Der Prophet Abacuc am 2. cap. Weh dem / der zum Holtze ſpricht / Wache auff / vnnd zum ſtummen Steine / ſtehe auff. Wie ſolt es lehren? Sihe / es iſt mit Golde vnd Silber vberzogen / vnd iſt kein Othem in jhm. Aber der HERR iſt in ſeinem heiligen Tempel / Es ſey für jhm ſtille alle Welt.

Wer meldet die groſſe Thorheit der Götzendiener? Antwort.

Salomon im Buch der Weißheit am 13. cap. Es ſind alle Menſchen natürlich eitel / ſo von Gott nichts wiſſen / vnd an den ſichtbarlichen Gütern/den / der es iſt / nicht kennen / vnd ſehen an den Wercken nicht wer der Meiſter iſt / Sondern halten entweder das Fewer oder Wind / oder ſchnelle Lufft / oder die Sterne / oder mechtiges Waſſer / oder die Liechter am Himmel / die die Welt regieren für Götter. So ſie aber an derſelbigen ſchönen Geſtalt gefallen hetten / vnd alſo für Götter hielten / ſolten ſie billich gewuſt haben / wie gar viel beſſer der ſey / der vber ſolche der HERR iſt. Denn der / ſo aller ſchöne Meiſter / hat ſolches alles geſchaffen / vnnd ſo ſie ſich der Macht vnnd Krafft verwunderten / ſolten ſie billich an derſelbigen gemercket haben / wie viel mechtiger der ſey / der ſolches alles zubereitet hat. Denn es kan je an der groſſen ſchöne / vnd geſcheffte / derſelbigen Schöpffer als im Bilde erkennet werden. Aber das ſind die vnſeligen / vnnd derer hoffnung billich vnter die Todten zu rechen iſt / die da Menſchen

ſchen gemechte Gott heiſſen / als Gold vnd Silber/das künſtlich zugerichtet iſt / durch die Kunſt vnd fleiß des Meiſters. Vnd ſo er betet für ſeine Güter/für ſein Weib/für ſeine Kinder/ſchemet er ſich nicht / mit einem Lebloſen zu reden/ vnd ruffet den ſchwachen vmb Geſundheit an / bittet den Todten vmbs Leben / flehet dem vntüchtigen vmb hülffe / vnd dem ſo nicht gehen kan / vmb ſelige Reiſe / vnd vmb ſeinen Gewinn / gewerbe vnd handierung / das wol gelinge / bittet er den / ſo gar nichts vermag.

Wo wird der Todt gedrewet den Götzendienern? Antwort.

Im 5. Buch Moſis am 17. Wenn vnter dir in der Thore einem / die der HErr dein GOtt dir geben wird/funden wird / ein Mann oder Weib / der da vbels thut für den Augen des HErrn deines Gottes / das er ſeinen Bund vbergehet / vnnd hingehet / vnd dienet andern Göttern / vnd betet ſie an / es ſey Sonne oder Mond / oder jrgend ein HERR des Himmels / das ich nicht geboten habe / vnd wird dir angeſagt / vnd höreſt es / ſo ſoltu wol darnach fragen/vnd wenn du findeſt das war iſt / das ſolcher Grewel in Iſrael geſchehen iſt / ſo ſoltu denſelbigen Mann / oder daſſelbige Weib außführen / die ſolches vbel gethan haben/zu deinem Thor / vnd ſolt ſie zu tode ſteinigen.

Wo wird geboten eine Stadt zu zerſtören vmb Abgötterey willen? Antwort.

Im 5. Buch Moſis am 13. Wenn du höreſt von jrgend einer Stadt / die dir der HERR dein

Gott gegeben hat/darinnen zu wohnen/ das man ſagt / Es ſind etliche Kinder Belial außgangen vnter dir / vnnd haben die Bürger jhrer Stadt verführet vnd geſagt / Laſſet vns gehen vnnd andern Göttern dienen /die jhr nicht kennet/ ſo ſolttu fleiſſig ſuchen / forſchen vnd fragen / Vnd ſo ſich findet die Warheit / das gewiß alſo iſt / das der Grewel vnter euch geſchehen iſt/ſo ſoltu die Bürger derſelbigen Stadt ſchlahen mit des Schwerts ſcherffe / vnd ſie verbannen mit allem das drinnen iſt / vnd jhr Vihe mit der ſcherffe des Schwerts / vnd all jhren Raub ſolſtu ſamlen mitten auff die Gaſſen / vnd mit Fewer verbrennen/ beyde Stadt vnd all jhren Raub mit einander dem HERRN deinem Gotte / das ſie auff einm hauffen lige ewiglich / vnd nimmer gebawet werde.

Wo ſind jrer am meiſten getödtet vmb Abgötterey willen? Antwort.

In der Wüſten / da ließ Moſes aus Gottes befehl vmbbringen bey drey vnd zwantzig tauſent Mann/ die das gegoſſene Kalb Aaronis angebetet hatten / wie im 2. Buch Moſis am 32. cap. ſtehet / im Lateiniſchen texte/ die Deutſche/ wie denn auch die Hebreiſche Bibel / vnd Pagninus haben nur drey tauſent Mann.

Item / Als die Iſraeliten verehreten in der Wüſten Sittim / Baal Peor der Moabiten Abgott / ſandte Gott eine plage vnter ſie / daran im huy ſturben vier vnd zwantzig tauſent Menſchen/ Num. 25.

Welche Leute haben der Himmels Königin geopffert? Antwort.

Die

Die Abgöttiſche Jüden zur zeit Jeremiæ des Propheten / wie er im 7. cap. vnd 44. bezeuget: Die Kinder leſen Holtz auff / die Veter zünden das Fewer an / die Weiber kneten den Teig / das ſie der König in des Himels Kuchen backen / vnd Tranckopffer den frembden Göttern geben / vnd mir damit verdrieß thun. Im Lateiniſchen Text ſtehet / vt faciant placentas Reginæ cœli.

Wem ſind ſeine Götzen geſtolen worden? Antwort.

Dem Abgöttiſchen Laban / dem ſtale ſeine Tochter Rahel ſeine Götzen / als ſie mit jhrem Manne Jacobo wolte in ſein Vaterland ziehen / Gen. 31.

Auff welchen Abgott iſt am meiſten vnkoſte gangen? Antwort.

Auff den Beel / welcher derer zu Babylonien Abgott geweſt / dem haben ſie teglich opffern müſſen / zwölff Malter Weitzen / viertzig Schafe / vnd drey Eimer Weins / vnd haben die blinden tollen Heyden gemeinet / der Götze (der nichts denn ein Ehrnes Bilde geweſt) verzeret ſolch Opffer / da doch die Götzenpfaffen / derer ſiebentzig waren / durch einen heimlichen gang ſampt jren Weibern vnd Kindern alle nacht in Tempel giengen / vnd das / ſo dem Götzen fürgeſetzt war / aufffraſſen vnd ausſoffen / Welcher betrug dem Könige Cyro durch Danielen offenbaret ward. Darumb er die Pfaffen tödten / vnd den Götzen ſampt dem Tempel zerſtören lieſz. In den Stücken zum Daniel gehörig / Im Jeremia am 50. vnd 51. cap.

Weß

Welches iſt der köſtlichſte Abgott geweſt? Antwort.

Das Bilde / ſo der König NebucadNezar hatte aus lauterm Golde gieſſen laſſen / vnd allem Volck es anzubeten ernſtlich befohlen / welches ſechtzig Ellen hoch / vnd ſechs Ellen dicke geweſen iſt / Dan. 3. Daraus man fein ſihet / wie allewege die Welt auff Abgötterey vnd des Teuffels dienſte mehr gewendet hat / denn auff den rechten Gottesdienſt / wie die zeiten des blüenden Bapſtumbs vnd auch dieſe vnſere zeit gnugſam außweiſet.

Wer hat das Glück als eine Göttin verehret? Antwort.

Die Jüden / wie jhnen Gott ſchuld gibt Eſa. am 65. Ihr verlaſt den HErrn / vnd vergeſt ſeines heiligen Berges / ponitis fortunæ menſam, richtet dem Glück einen Tiſch zu / vnd ſchencket jhm voll ein vom Tranckopffer / darumb wil ich euch zum Schwerdte zehlen / das jhr euch alle bücken müſt zur Schlacht.

Was iſt Moloch für ein Abgott geweſt? Antwort.

Es war ein groß / weit vnd hohes ehernes Bilde / in geſtalt eines Königes / geſetzet in das ſchöne Thal Gehennen / bey Jeruſalem / durch die zween Abgöttiſche Könige Ahas vnd Manaſſe / vnd war alſo gemacht / das es ſeine Hende nach den Opffern / als derſelben begierig außſtreckte. Denſelben Götzen machten ſie glüend / damit die Opffer darinne zu puluer brenneten.

Mo.

Wo hat man vnzucht getrieben bey dem Götzendienſt? Antwort.

Bey dem Abgott Miplezeth / welches man achtet den Priapum geweſen ſein / dann ſo ſtehet 1. Reg. 15. Der König Aſſa thet die Hurer aus dem Lande / vnd that abe alle Götzen / ſo ſeine Veter gemacht hatten: Satzte auch ſeine Mutter abe von dem Ampte / das ſie den Miplezeth gemacht hatte im Hayne / vnd rottete jhn aus / vnd verbrandte jhn im Bache.

Das iſt ein rechter Templum Veneris geweſen / da mann der Göttin der Liebe zu ehren allerley vnzucht getrieben hat.

Wo Wird ſolcher Vnzucht mehr gedacht / ſo bey den Götzendienſten getrieben worden? Antwort.

Im Propheten Baruch am 6. cap. Die Weiber ſitzen für der Kirchen Seel mit ſtricken vmbgürtet / vnd bringen Obs zum Opffer / vnd wann jemands fürvber gehet / vnd eine von jhnen hinweg nimpt / vnd bey jhr ſchlefft / ſo rühmet ſie ſich wider die andern / das jene nicht ſey werth geweſt / wie ſie / das jr der Gurt auffgelöſet würde: Alles was durch ſie geſchicht / iſt eitel triegerey / Wie ſol man ſie dann für Götter halten.

Wie gleiches von de Moabiten bey dem Abgott Baal Peor geſchehen / liß Num. 25.

Wie viel Gemach hat dieſer Götze? Antwort.

Er hatte ſieben vnterſchiedliche Gemach / die zum Opffer auffgethan wurde. Das erſte öffenete

man denen/ſo Semmelmehl opffern wolten. Das ander zu den Turteltauben vnd andern Vögeln. Das dritte zu den Lemmern vnd Schaffen. Das vierdte zu den Wiedern. Das fünffte zu dem Kelbern. Das ſechſte zu den Ochſen. Das ſiebende zu den Kindern/ die man darinne verbrandte.

Mit was weiſe opfferte man jhm? Antwort.

Wenn jemand ſeinen Sohn oder Tochter in dieſes glüende Bilde geworffen hatte/ ſo hube das Volck an zu tantzen vnd ſpringen/ jauchtzen vnd ſingen/ blieſs mit Poſaunen/ vnd ſchlug die Paucken/ damit die Eltern nicht höreten das klegliche oder jemmerliche Wehegeſchrey vnd winſeln des armen Kindleins/ſo darinnen mit groſſer Marter verbrandt ward. Dieſes Abgotts vnd ſeines grewlichen abſchewlichen dienſtes wird gedacht Leuit. 18. vnd 20. 2. Reg. 16. 2. Par. 28. 2. Reg 25. 2 Para. 33. 2. Reg. 23. Jer. 7. 19. 32.

Wo wird ſolche Abgötterey vnd Mörderey verboten? Antwort.

Jm 3. Buch Moſis am 18. cap. Du ſolt auch deines Samens nicht geben/ das es dem Moloch verbrandt werde/ das du nicht entheiligeſt den Namen deines Gottes/ denn ich bin der HERR.

Welche Könige haben den Abgott Moloch zu ehren jre eigene Söhne verbrand? Antwort.

Erſtlich der Abgöttiſche König Ahab/ 2. Reg 16. der auch darumb mit ſeinem gantzen Stamme ausgerottet worden.

Zum andern / der Abgöttiſche König Manaſſa/der auch deßhalben mit beraubung des Königreichs vnd ſchwerer Gefengnis geſtrafft ward/ biß er ſich bekerete / 2. Paral. 33.

Wo wird gebotten die Götzen zuuertilgen? Antwort.

Im Propheten Jeremia am 10. ſo ſprechet zu jhnen: Die Götter ſo den Himmel vnd die Erden nicht gemacht haben/ müſſen vertilget werden von der Erden / vnd vnter dem Himmel. Der HErr aber vnſer Gott iſt ein rechter Gott / ein lebendiger Gott / ein ewiger König / der die Erden gemacht hat durch ſeine Krafft/ der Weltkreiß durch ſeine Weißheit / vnd der den Himmel außgebreitet durch ſeinen Verſtandt / Wann er donnert/ ſo iſt Waſſers die menge vnter dem Himmel/ Er zeuhet die Nebel auff vom ende der Erden/ Er macht die Blitzen im regen / vnd leſt den Wind kommen aus heimlichen örten. Für ſeinem Zorn bebet die Erde / vnd die Heyden können ſein drewen nicht ertragen / Drumb ſol er alleine geehret werden/ der Jacobs ſchatz iſt / vnd Iſrael ſein Erbteil.

XIIII.

Vom Gebet/ Anruffung vnd Dancksagung.

Welchen Betern iſt Gott am neheſten? Antwort.

DEnen / die jhn mit ernſt vnd im warem Glauben anruffen / Pſalm 145. Der HERR iſt nahe allen/ die jhn anruffē/ allen

allen / die jhn mit ernſt anruffen / Pſalm 34. Der HERR iſt nahe bey denen / die zerbrochenes Hertzens ſind / vnd hilfft denen / die ein zerſchlagenes Gemuthe haben.

Welcher Gebet gilt für Gott am meyſten? Antwort.

Derer / die jhm durch den Glauben an Chriſtum verſönet ſind / Jacobi 5. Des Gerechten Gebet vermag viel / wenn es ernſtlich iſt.

Elias war ein Menſch wie wir / vnd er betete das es nicht regnen ſolte / vnd es regnete nicht drey Jahr vnd ſechs Monden: Vnd er betete abermal / vnnd der Himmel gab den regen / vnnd die Erde brachte jhre Frucht.

Wo wird der Glaube zum Gebet erfordert? Antwort.

Matth. 21. Alles was jhr bittet im Gebet / ſo jhr gleubet / ſo werdet jhrs empfahen. Warlich Jch ſage euch / ſo jhr Glauben habet / vnd nicht zweiffelt / ſo werdet jr nicht allein ſolches mit dem Feigenbaum thun / ſondern ſo jhr werdet ſagen zu dieſem Berge / hebe dich auff / vnd wirff dich ins Meer / ſo wird es geſchehen.

Marci am 11. Habt Glauben an Gott / alles was jhr bittet in ewrem Gebete / gleubet nur das jhrs empfahen werdet / ſo wird es euch werden.

Welche Beter ſind den Meerswellen gleich? Antwort.

Die im zweiffel beten / wie Jacob am 1. cap. bezeuget / Wer da zweiffelt / der iſt gleich wie des Meerswoge / die vom Winde getrieben [illegible]

Digitized by Google

webt wird. Solcher Menſch dencke nicht / das er etwas von dem HErrn empfahen werde. Ein zweiffeler iſt vnbeſtendig in allen ſeinen Wegen.

Wo hat das Gebet mehr außgericht / als die Gegenwehr der Hende?

Antwort.

In der Wüſten Raphidim / da der König Amaleck wieder Iſrael ſtreit / vnd durch Krafft des Gebets Moſe vberwunden / vnnd vertilget ward. Denn ſo ſtehet geſchrieben / Exod. 17. Amaleck kam vnd ſtreite wieder Iſrael in Raphidim. Joſua aber erwehlete jhm Menner / zog aus vnd ſtreit wieder Amaleck. Vnd Moſe / Aaron / vnnd Hur giengen auff die ſpitzen des Hügels / vnd dieweil Moſe ſeine Hende empor hielt / vnnd betet / ſiegete Iſrael / Wenn er aber ſeine Hende nider ließ / ſiegete Amaleck. Aber die Hende Moſe waren ſchwer / Darumb namen ſie einen Stein / vnd legten jhn vnter jhn / das er ſich darauff ſatzte. Aaron aber vnd Hur vnterhielten jhm ſeine Hende / auff jeglicher Seiten einer. Alſo blieben ſeine Hende ſteiff / biß die Sonne vntergieng / vnd Joſua dempffet den Amaleck vnd ſein Volck durch des Schwerds ſcherffe.

Wer hat im Gebet mit zugeſchloſſenem Munde am ſehrſten geſchryen?

Antwort.

Moſes / da er am rothen Meer in ſo groſſen engſten war / das er auch ſeinen Mund nicht kondte auffthun / vnd dennoch im Hertzen alſo ſehr ſchrye / das es Gott im Himmel hörete / jhm antwortet / vnd ſprach: Was ſchreyeſt du zu mir?

Exod. 14. Vber dieſe Wort ſchreibet Chryſoſtomus: Das heiſt recht beten/nicht allein mit Worten vnd groſſem Geſchrey / ſondern mit Andacht des Hertzens das Gebet vollenden. Alſo betet hie Moſes mit verſchloſſenem Munde / ohne Wort/ vnd gleichwol ſagt Gott zu jhm/was ſchreyeſt du zu mir? Die Menſchen hören allein das euſſerliche Geſchrey vnd Wort/ Aber Gott höret / ohne euſſerlichen laut der wort / auch inwendig das ſeufftzen vnd Geſchrey im Hertzen.

Wer hat mit ſeinem Gebet Fewer vom Himmel bracht? Antwort.

Der Prophet Elias / wie im 1. Buch der Könige am 18. ſtehet: Elias ſprach / HERR erhöre mich / erhöre mich / das dieſes Volck wiſſe/das du HERR Gott biſt / das du jhr Hertz darnach bekehreſt. Da fiel das Fewer des HERRN herab / vnd fraß Brandopffer / Stein vnd Erden/ vnd leckte das Waſſer auff in der Gruben. Da das alles Volck ſahe / fiel es auff ſein Angeſicht / vnd ſprachen: Der HErr iſt Gott/Der HErr iſt Gott.

Jtem / im 2. Buch am 1. cap. Bin ich ein Mann Gottes/ſo falle Fewer vom Himmel / vnd freſſe dich vnd deine funfftzige. Da fiel das Fewer Gottes vom Himmel / vnd fraß jhn vnnd ſeine funfftzige.

Wer hat einen Regen durchs Gebet erlanget? Antwort.

Elias / 1. Reg. 18. wie es S. Jacob erkleret am 5. cap. Elias war ein Menſch / gleich wie wir/ vnd er betet ein Gebet /das es nicht regnen ſolte. Vnd es regnete nicht auff Erden / drey Jahr vnd ſechs

Digitized by Google

ſechs Monden. Vnd er bete abermals / vnd der Himmel gab den regen / vnd die Erde brachte jhre Früchte.

Wer hat ein Brunn von Gott erbeten? Antwort.

Simſon / da er matt vnd durſtig war / ſprach er / HERR du haſt ſolch groß Heil gegeben durch die Hand deines Knechtes. Nun aber muß ich durſts ſterben / vnd in der vnbeſchnittenen Hende fallen. Da ſpaltet Gott einen Backenzahn in dem Kinbacken / das Waſſer heraus gieng. Vnd als er tranck / kam ſein Geiſt wider vnd ward erquicket. Darumb heiſt er noch heutiges tages / des anrufſers Brunne / der im Kinbancken ward. Jud. 15. Item / Hagar vnd jhr Sohn Iſmael / Gen. 21. Hagar vnd Iſmael weineten / vnd der HErr that jhr die Augen auff / das ſie einen Waſſerbrunn ſahe / gieng hin / füllete jhr Flaſche / vnd trenckete den durſtigen Knaben.

Wer hat mit ſeinem Gebet die Sonne in jhrem Lauff auffgehalten? Antwort.

Joſua / da er wieder die Feinde Gottes ſtreite / ſprach er / Sonne ſtehe ſtill / zu Gibeon / vnd Mond im Thal Aialon. Da ſtunde die Sonne vnd der Mond ſtille / biß ſich das Volck an ſeinen Feinden rechnete. Iſt diß nicht geſchrieben im Buch des frommen? Alſo ſtunde die Sonne mitten am Himmel / vnd verzog vnter zugehen einen gantzen tag / vnd war kein tag dieſem gleich / weder zuvor / noch darnach / da der HERR der ſtimme eines Mannes gehorchete / denn der HERR ſtreit für Iſrael / Joſ. 10.

Wer hat mit ſeinem Gebet den Schatten der Sonnen zurücke gezogen? Antwort.

Eſaias der Prophet/ da er dem Könige Hiſkia verkündigte / das jhn Gott in dreyen tagen wolte geſund machen/ gab er jhm diß Zeichen/ zur beſtetigung das er betete/ vnd der Schatten gieng hinderſich zu rücke zehen ſtuffen am Zeiger Ahas/ die er war niederwarts gegangen / 2. Reg. 20.

Wer hat ein angezündet Fewer in Krafft ſeines Gebets geleſchet? Antwort.

Aaron der Hoheprieſter / da das Fewer des HERRN im Volck angangen war / vnd vierzehen tauſent vnd ſieben hundert Menſchen getödtet hatte/ trat er mit ſeim Gebet vnd Reuchwerck zwiſchen Gott vnd das Volck/ zwiſchen lebendige vnd todte/ vnd erhielt mit ſeiner fürbitte/ daß das Fewer erlaſch/ vnd die verderbliche plage auffhörete / Num. 16. Sap. 18.

Wo iſt in Krafft des Gebets eine verdorrete Hand wieder friſch worden? Antwort.

Zu Bethel / 1. Reg. 13. Des Königes Hand verdorrete / das er ſie nicht wieder zu ſich ziehen kondte. Da ſprach der König zum Mann Gottes/ Bitte das Angeſicht des HErrn deines Gottes / vnd bitte für mich / das meine Hand wieder zu mir komme. Da bat der Mann Gottes das Angeſicht des HErrn / vnd dem Könige ward ſeine Hand wieder zu jhm bracht / vnd wurde wie ſie

Wer hat mit ſeim Gebete der Peſtilentz gewehret? Antwort.

Der König David/ Als ein ſolches ſterben im Volck ward/ das in drey tagen ſiebentzig tauſent Manne ſturben/ bat David den HErrn vmb auffhörung der Peſtilentz. Vnd der HErr erhörte jhn/ vnd ſprach zum Engel/ der das Volck ſchluge/ das er ſein Schwerdt in die Scheide ſteckete/ 1. Par. 22. Vnd Gott ward dem Lande verſünet/ vnd die plage hörte auff vom Volcke/ 2. Sam. 24.

Wer hat durchs Gebet Lewen gezemet? Antwort.

Daniel/ als er zu den Lewen in den Graben geworffen ward/ vnd Gott anrieff/ wurden die Lewen ſo zam/ das ſie wie die Hündlein bey jhm ſaſſen/ vnd jhme kein leid thaten/ Dan. 6.

Wer iſt durch ſein Gebet in Fewers noth erhalten worden? Antwort.

Die drey Knaben/ ſo in fewrigen Ofen geworffen worden/ vnd in Krafft jhres Gebets vnverſehret blieben/ Dan. 3. Item Loth in der verbrennung Sodomæ vnd Gomorræ/ Geneſ. 19. Gott ſprach zu Loth/ Ich habe dich angeſehen/ das ich die Stadt nicht vmbkere/ dauon du geredet haſt.

Wer hat mit ſeinem Gebet Krieg abgewandt? Antwort.

Hiſkia/ Als Jeruſalem belagert war/ gieng er in Tempel/ vnd rieff Gott an/ der erſchlug des

Nachts durch einen Engel der Feinde hundert fünff vnd achtzig tauſent/das die vbrige mit ſchaden vnd ſchande fliehen muſten/Eſa.37.2.Reg.19.

Wer hat ohne Schwerdtſchlag nur durch Gebet vnd Danckſagung den ſieg erhalten? Antwort.

Der König Joſaphat / 2. Chron. 20. Da ſie anfiengen mit dancken vnd loben / ließ der HErr den hinderhalt / der wieder Juda kommen war / vber die Kinder Ammon / Moab / vnd die vom Gebirge Seir kamen / vnd ſchlugen ſie. Da ſtunden die Kinder Ammon vnnd Moab wieder die vom Gebirge Seir / ſie zu verbannen/vnd zu vertilgen / vnd da ſie die vom Gebirge Seir hatten alle auffgerieben/halff einer dem andern / das ſie ſich auch verderbeten. Da aber Juda gen Mizpa kam an der Wüſten / wandten ſie ſich gegen den hauffen / vnd ſihe/ da lagen die todten Leichnam auff der Erden / das keiner entrunnen war. Vnd Joſaphat kam mit ſeinem Volck jhren Raub aus zu theilen / vnd funden vnter jhnen ſo viel Güter/ vnd Kleider / vnd köſtliches Gerets / vnd entwandtens jhnen / das auch nicht zu tragen war / vnd theileten drey tage den Raub aus / Denn es war ſein viel.

Welcher Herr iſt durchs Gebet aus dem Gefengnis erlöſt? Antwort.

Der König Manaſſe / 2 Chron. 53. Sie namen Manaſſe gefangen mit Feſſeln / vnd bunden jhn mit Ketten/vnd brachten jhn gen Babel. Vnd da er in der angſt war / flehet er für dem HErrn

ſei-

Digitized by Google

ſeinem Gotte / vnnd demütiget ſich ſehr für dem Gott ſeiner Veter / vnd bat vnd flehete jhm. Da erhörete Gott ſein flehen / vnd brachte jhn wider gen Jeruſalem zu ſeinem Königreich. Da erkennete Manaſſe / das der HERR Gott iſt.

Wer iſt durch anderer fürbitte aus dem gefengnis erlöſet? Antwort.

Petrus / da jhn Herodes gefangen hielt / vnd auff den Morgen köpffen wolte / betete die Gemeine zu Jeruſalem des Nachts heftig für jhn / vnd Gott ſandte einen Engel / vnd ließ jhn aus dem Gefengnis führen / Acto. 12.

Wer hat mit Gebet Thüren vnnd Schlöſſer auffgethan? Antwort.

Paulus vnd Silas / da ſie zu Philippis gefangen lagen / Actor. 16. Vmb die Mitternacht aber beteten Paulus vnd Silas / vnd lobeten Gott / vñ es höreten ſie die Gefangenen. Schnell aber ward ein groſſes Erdbeben / alſo / das ſich bewegeten die Grundfeſten des Gefengnis / vnnd von ſtundan wurden alle Thüren auffgethan / vnd aller Band worden los.

Wer hat mit ſeinem Gebet eine zugeſchloſſene Kirche eröffnet? Antwort.

Der Biſchoff Baſilius / Als der von dem Arrianiſchen Keyſer Valente nicht erlangen kondte / das die reine Biſchoffe in den Kirchen ſicher predigen möchten / ſchlug er dieſes mittel für / man ſolte Gott die ſache zu richten heimſtellen / die Kirche

feſte verſchlieſſen/vnd mit Riegeln verwaren/vnd die Arrianer/ſo Chriſti Gottheit leugneten erſt / darnach jhn vnd ſeinen beyſtandt dafür beten laſſen. Welchem theil ſich nun die Thüren würden eröffenen/den ſolte man recht zu haben erkennen vnd deſſen Lehre fortgehen laſſen. Wie nun die Arrianer lange vergebens gebetet / iſt Baſilius mit ſeinem hauffen herbey getretten / vnd ſo bald ſie angefangen zu beten / vnd geſagt / Thut euch auff jhr Thüren vnd Thore / auff das der König der Ehren da einziehe / da ſind die Bande vnd Schloß zerſprungen/ vnd die Thüren durch einen ſtarcken Wind auffgeſtoſſen worden. Zonaras Tom. 3. de Valente, Cent. 4. Cap. 13.

Was heiſt Alleluia? Antwort.

Alleluia heiſt / lobet Gott den HErrn / denn Hallelu heiſſet ſo viel / als Laudate lobet / Ja / ſo viel als Gott oder HErr / wie zuerſehen im 94. pſalm. HERR / Sie zuſchlagen dein Volck / vnd plagen dein Erbe / Witwen vnd Frembdlinge erwürgen ſie vnd tödten die Waiſen/ vnd ſagen der HErr ſihets nicht / Lo ijræh Iah, vnd der Gott Jacob achtets nicht.

In wie viel örten der heiligen Schrifft wird dieſes Wort Halleluia geſetzt? Antwort.

An ſieben örten. Zum erſten / cap. 13. Tobiæ. Zum andern / im 146. Pſalm. Zum dritten / im 147. Zum vierdten/im 148. Zum funfften/im 149 Zum ſechſten/ im 150. Pſalm. Zum ſiebenden / im 19. der Offenbarung S. Johannis vier mal.

Was

Was bedeutet vnd lehret das? Antwort.

Dardurch erinnert vns Gott der heilige Geiſt das / ob wol Gottes wolthaten gegen vns vnausſprechlich ſind / vnd wir jm nimmer gnugſam dafür dancken können (Syrach am 43. Lobet den HERRN ſo hoch jr könnet. Er iſt doch noch höher / Preiſet jhn aus allen Krefften / vnd laſſet nicht abe / noch werdet jhrs nicht erreichen) wir dieſe ſieben fürnemeſten Gutthaten Gottes jmmerdar mit hertzlicher Danckſagung betrachten / vnd von Grunde des Hertzens jhm dafür dancken ſollen.

Welches ſind denn ſolche ſieben wolthaten vnſers lieben Gottes? Antwort.

Erſtlich / das er vns neben allen andern Creaturen erſchaffen / Leib vnd Seel / Augen / Ohren / alle Glieder / Vernunfft vnd Sinne gegeben hat / vnd noch erhelt. Pſalm 100. Erkennet / das der HERR Gott iſt / Er hat vns gemacht / vnd nicht wir ſelbſt / zu ſeinem Volck vnd zu Schafen ſeiner Weide.

Zum andern / das er vns durch ſeinen Sohn von Sünden / ewigem Todt / Teuffels gewalt vnd Helliſcher pein erlöſet hat.

Zum dritten / das er vns durch ſein Wort vnnd Sacrament zu ſeinem Reich berufft vnd verſamlet durch den heiligen Geiſt / im Glauben erleucht vnd heiliget.

Zum vierdten / das er ſich ſeiner Glaubigen mit Schutz vnd Schirm annimpt / vnd ſie an jren Feinden rechnet Zach. 2. Pſalm. 121.

Zum fünfften / das er vns groſſe Sünder vnd verdampte Menſchen ſo wunderbarlich gerecht vnd ſelig macht / durch gnedige verzeihung vnd vergebung der Sünden / vnnd zurechnung des Verdienſtes vnd Gerechtigkeit ſeines Sohns Jeſu Chriſti / Rom 3. Mich. 7.

Zum ſechſten / das er vnſer Seele / ſo bald ſie vom Leibe ſcheidet / zu ſeinen Henden nimpt / vnd für allem Vbel bewaret / Sap. 5. Jo. 10. Vnd am Jüngſten tage vnſer Leibe aufferwecken / vnnd wieder lebendig machen wil / Joh. 5. 6. 10. 11. 14. Ezech. 37.

Zum ſiebenden / das er vns nach dieſem leben mit Leib vnd Seel zu ſich in den Himmel nemen / vnd allda ewiger Frewde / Herrligkeit vnd Seligkeit geweren wil / Joh. 14. Apoc. 20. 1. Theſſ. 4. 2. Theſſ. 1.

Woher kömpt das Wort Amen / ſo man zum Beſchluß des Gebets ſetzet ?

Antwort.

Wiewol es der alte Lehrer Auguſtinus deriuirt ab à, id eſt ſine, & mene, defectus quaſi ſine defectu, quia plena veritate & fidelitate dicitur, Das iſt / Es heiſt ſo viel als ohne mangel oder fehl / gewiß vnnd warhafftig / Jedoch erfindet ſichs nur ſchlecht vom Hebreiſchen Wort Num. 5. Deut. 27. zu nemen / welches ſo viel iſt als verè. Ja gewiß / warhafftig / fideliter. Darumb erkleret es Lutherus alſo / Amen heiſt / das ich ſoll gewiß ſein / ſolche bitte ſeyen Gott angeneme vnnd erhöret. Juſtinus ſagt Amen idem eſt ac fiat. Origenes ſagt / Amen ponitur in confirmationem veritatis, ad ſignandum, vera & fidelia eſſe quæ dicta ſunt.

ſunt. Weil er ſelber hat befohlen / das wir bitten ſollen / vnd auch verheiſſen / das er vns erhören wolle / Amen / Amen / das heiſt Ja / Ja / es ſol alſo geſchehen (In welchem Wörtlein da denn ſonderlichen vnnd allein / wie oben aus dem 94. Pſalm zuerſehen / Chriſtus der HERR begrieffen wird / daher S. Paulus 2. Cor. 1. ſpricht / Alle Gottes verheiſſunge ſind Ja in jhm / vnd ſind Amen in jhm / Gott zu lobe durch vns) Daher kömpt auch der Schwur / oder die bekrefftigung eines dinges / da die Deutſchen zu ſagen pflegen / Ja / das iſt bey Gott / Ja bey Gott es iſt war.

Was heiſt das Wort Litaney / als wenn man ſagt / Jetzt ſinget man die Litaney ? Antwort.

Litania, heiſt ſo viel als Supplicatio, eine Supplication / oder demütiges Gebet / darinne man der Göttlichen Mayeſtet demütig zu Fuſſe fellet / vnd was vns noth iſt / von jhr bittet / vnnd was vns ſchedlich ſein könte / abebittet.

Was heiſt das wort Kyrioleis / ſo man in vielen Geſengen zu letzt braucht ? Antwort.

Es ſolte heiſſen Kyrie / Eleiſon: Aber der gemeine Mann hat aus vnuerſtande es ſo grob außgeredt / Kyrioleis / vnd heiſſet ſo viel / als ſpreche man / O HErre Gott erbarm dich vnſer / erzeige vns deine Gnade / vnd verſchone vnſer Sünden / wende ab die woluerdiente Straffe.

Wer hat mit ſeim Gebet das gröſte Wunderwerck von Gott erlanget ? Antwort.

Moſes

Moſes/da er Gott erbat/das er für den Kindern Iſrael das rothe Meer ſich von einander theilen lies / das ſie mit truckenem Fuſſe hindurch giengen/vnd es darnach mit vngeſtüme fallen lies vber die Egyptier / ſo jhnen feindlich nachfolgeten / das ſie alle erſoffen / drumb tröſtet er ſein Volck mit dem bey Gott erbetenen beyſtande/vnd ſpricht: Fürchtet euch nicht/ſtehet feſte/vnd ſehet zu / was für ein Heil der HErr heute an euch thun wird/dieſe Egypter/ſo jhr heute ſehet/werdet jhr nimmermehr ſehen ewiglich/ Der HErr wird für euch ſtreiten / jhr werdet ſtille ſein / Exod. 14.

Wer hat mit ſeinem Gebete erlanget das bitters ſüſſe worden iſt? Antwort.

Moſes/als das Volck Iſrael drey tage in der Wüſten durſt gelitten hatte/vnd zu Mara ſo bitter Waſſer funden/das es weder Thier noch Menſchen trincken konte / da rieff Moſes zu Gott dem HErrn/ vnd Gott zeigete jhm einen Baum / den legte er ins Waſſer/da ward es ſüſſe / vnd lieblich zu trincken / Exod. 17.

Der Prophet Eliſa that deßgleichen mit Saltze zu Jericho / 2. Reg. 2.

Wer hat mit ſeim Gebete zu vngewönlicher zeit donner vnd regen erlangt? Antwort.

Samuel der Richter vnd Prophet in Iſrael. Als das Volck jhn verworffen/ vnd einen König haben wolten wie die ander Heyden/ſprach er/ Iſt nicht jetzt die Weitzenerndte / Ich wil aber den HErrn anruffen /das er ſol donnern vnd regnen

laſſen / das ihr innen werden ſollet des vbels/das ihr gethan habt / darinne das ihr euch einen König geben habt/ Vnd da Samuel den HErrn anrieff / ließ der HERR donnern vnd regnen des tages / vnd das Volck fürchte den HErrn vnd Samuel/ 1. Sam. 12.

Welche Leute haben vergeblich jhren Abgott geehret vnd angeruffen ? Antwort.

Die vierhundert vnd funfftzig Propheten Baals / da die, von Morgen biß zu Mittage iren GötzenBaal anrieffen / das er ſolte jr Opffer mit Fewer anzünden / vnd ſich als ein mechtigerGott erzeigen/ritzten ſich mit Meſſern/ſtachen ſich mit Pfriemen / vnd rieffen laut/ in bey ſein König Achabs vnd alles Volck / O Baal/ Baal/ erhöre vns/ erhöre vns/ halff es doch alles nicht/da kam keine antwort oderFewer/vnd wurde ſie zu ſchanden / vnd wurden vonElia getödtet / als verführer des Volcks 1. Reg 18.

X,V.

Von Anruffung der Heiligen.

Wo wird im alten Teſtament die anruffung der Heiligen als nichtig verworffen ? Antwort.

Eſaie am 64. Abraham weiß von vns nicht/vnd Iſrael kennet vns nicht Du aber HErr biſt vnſer Vater vnd vnſerErlöſer/ von Alters her iſt das dein Name.

Wer

Wer hat im alten Teſtament die Heiligen in verblentem ſchein vergebens angeruffen? Antwort.

Der Gottloſe Saul / da er in ſeiner noth an Gott verzagte / ließ er Samuel erwecken vnd ſuchte hülffe bey jm / Aber vergebens/ vnd vmb ſonſt. Denn er bekam weder troſt noch hülffe / 1. Sam. 28. Syrach 46.

Wer hat im newen Teſtament vergebens die Heiligen angeruffen? Antwort.

Der reiche Mann / da er in der Helle vnd qual war / bat er Abraham / das er Lazarum ſenden wolte / jhn zu erquicken / vnd ſeine Brüder zu warnen. Aber er ward nicht erhöret / vnd keiner bitte gewehret/ Luc 16.

Sol man denn die Heiligen nicht als mitler vnd fürſprecher ehren vnd anbeten? Antwort.

Nein: Bey Leib vnd verluſt ewiger ſeligkeit nicht / Denn ſolches verbeut Gott in der heiligen Schrifft / als Matt. 4. Du ſolt anbeten Gott deinen HErrn / vnd jhm allein dienen (Pſalm 50. Ruffe mich an. Eſa. 42 Ich der HERR / das iſt mein Name / vnd wil meine Ehre keinem andern geben) vnd das kein ander Mitler vnd fürſprecher zwiſchen Gott vnd vns Menſchen zu ſuchen vnd zu gebrauchen ſey / denn allein Chriſtus / bezeuget S. Paulus 1. Tim. 2. Vnus Deus & vnus mediator, Es iſt ein Gott vnd ein Mitler zwiſchen Gott vnd den Menſchen / Nemlich der Menſch Chriſtus

Digitized by Google

Jeſus. Eſa. 45. Wendet euch zu mir/ ſo werdet jhr ſelig aller Welt ende. Acto. 4. In nullo alio ſalus. 2. Cor. 1. Alle verheiſſung Gottes ſind ja in jhm/ vnd ſind Amen in jhm / Gott zu lobe durch vns. Epheſ. 23. Durch jhn haben wir ſtewdigkeit vnd zugang in aller zuuerſicht zu Gott.

Welcher Heilige hat ſich auff Erden nicht wollen laſſen anbeten? Antwort.

Erſtlich Petrus / da er in Cornelij Haus kam/ vnd er für jhm nider fiel / vnd jhn anbeten wolte/ richtet er jhn auff vnd ſprach: Stehe auff / Jch bin auch ein Menſch wie du. Bete Gott an/ Actor. 10.

Zum andern/ Paulus vnd Barnabas / da die zu Lyſtra ſie mit opffern vnd anbetung verehren wolten / vnd ſagten/die Götter ſind den Menſchen gleich worden / ſprangen ſie vnter das Volck vnd ſprachen / Jhr Menner / was macht jhr da? Wir ſind auch ſterbliche Menſchen / gleich wie jhr/ vnd predigen euch das Euangelion / das jhr euch bekehren ſolt/ von dieſem falſchen zu dem lebendigen Gott / welcher gemacht hat Himmel vnd Erden/ vnd das Meer/ vnd alles was darinnen iſt/ Actorum am 14.

Sol man auch die Engel anbeten/ wie die Papiſten thun? Antwort.

Nein/ Das iſt auch wieder den Spruch Chriſti / Matthei am 4. Du ſolt anbeten Gott deinen HErrn / vnd jhm alleine dienen / vnd wieder Johannis zeugnis im Buch der Offenbarung am 22. cap

cap. Da ich diß geſehen vnd gehort hatte / fiel ich nieder zu den Füſſen des Engels / der mir ſolches zeigete anzubeten / vnd er ſprach zu mir / Sihe zu / thu es nicht / ich bin dein Mitknecht / vnd deiner Brüder der Propheten / bete Gott an.

Wo weiſet im alten Teſtament ein Engel die Menſchen abe von ſeiner verehren / vnd ermanhet ſie Gott anzubeten? Antwort.

Im Buch Tobiæ am 12. cap. Da der Engel Raphael zu dem alten vnd jungen Tobia ſagt / Lobet vnd danckt jhr Gott vom Himmel bey jederman / der mich zu ewrem dienſte geſandt hat. Denn der Könige vnd Fürſten rath vnd heimligkeit ſol man verſchweigen: Aber Gottes Werck ſol man herrlich preiſen vnd offenbaren / darumb lobet vnd preiſet Gott / vnd verkündiget ſeine Wunder.

XVI.

Vom Eheſtande vnd Eheleuten.

Wer hat am jüngſten gefreyet? Antwort.

ADam / der iſt kaum eines tages alt geweſen / da jhm Gott die Evam eines halben tages alt zugeführet / vnd an die Hand gegeben hat / Geneſ. 1. 2. Muſæus ſagt / Adam ſey nicht viel vber drey Stunde / Eva aber eine ſtunde alt geweſen.

Wer

Wer iſt der erſte Brautführer geweſt? Antwort.

Gott / der die Evam dem Adam zugeführt / vnd ſie jhm an die Hand gegeben / Geneſ. 2. cap.

Welches ſind die herrlichſten Hochzeiten geweſt? Antwort.

Die erſte Adams vnd Evæ / darbey die heilige Dreyfaltigkeit ſichtbarlich geweſt. Der Vater als der Brautführer hat Adam die Even zugeführet / der Sohn als der Prieſter hat ſie mit einander vertrawet oder Ehelich zuſammen geſprochen. Der heilige Geiſt iſt arrha, Brautring vnd Bande der Liebe zwiſchen jhnen geweſt / der jhre Hertzen in Liebe vnd Trewe gegen einander verbunden hat. Die heiligen Engel ſind die Anſchawer vnnd beſchützer dieſer Eheleute geweſt / vnnd hat Gott dieſe erſte Eheleute nicht allein geſegnet / ſondern auch mit dem aller ſtattlichſten Geſchencke verehret / mit dem gantzen Erdboden vnd ſeinem Gewechß / mit allem das auff Erden vnd im Waſſer lebet / vnd in Lüfften ſchwebet.

Die andere iſt die Hochzeit zu Cana in Galilea / welche / ob ſie wol für der Welt ein geringes anſehen gehabt / ſo macht ſie doch vberaus herrlich dieſes / das Jheſus Chriſtus Gottes vnnd Marien Sohn darauff perſönlich zu entgegen geweſt / vnnd ſein erſtes Wunderwerck allda gethan / aus Waſſer Wein gemacht / vnnd Braut vnnd Breutigam mit ſechs Eimer köſtliches Weins verehret hat / Johan. 2.

Die dritte des jungen Tobiæ vnnd Saræ / der Tochter Raguels / da der Engel Raphael von

Gott ſonderlich in geſtalt eines Jünglings darzu geſand/ freyer geweſt/ vnd die Ehe zwiſchen Tobia vnd Saren nicht allein hat helffen ſtifften/ ſondern dieſen Eheleuten auch ſchutz wieder den Eheteuffel Aſmodi gehalten/ Tob. 7. 8.

Wer hat die ſtatlichſte Mitgifft bekommen? Antwort.

Adam/ da jhm Gott die Euam gegeben/ vnd den Segen der Leibesfrüchte vber ſie geſprochen/ hat er jhm verehret die Lufft voller Vögel/ die Waſſer voller Fiſche/ die Erde voller Viehes/ vnd allerley Thier/ voller herrlicher Früchte vnd lieblicher Gewechſe/ voller Goldes/ Silbers/ Edelgeſtein vnd allerley Metall/ Gen. 1.

Dieſer reichen Eheſtewer genieſſen wir noch heute zu tage/ vnd wo es ohne dieſelbe were/ ſo wüchſe vns nicht ein Körnlein noch Bletlein/ wir hetten nicht ein Fiſch noch Vogel/ etc.

Das ſollen wir erkennen/ Gott vertrawen/ vnd ſeiner Gaben mit Danckſagung genieſſen/ 1. Pet. 4. 1. Tim. 4.

Welche Menſchen ſind einander am neheſten verwand? Antwort.

Mann vnd Weib/ durch Gott vnd ſein Wort zuſammen verbunden/ die ſind einander neher verwandt/ denn die Eltern den Kindern/ vnnd die Kinder den Eltern/ dann Brüder vnnd Schweſtern/ Denn ſie ſind ein Fleiſch vnd ein Leib/ wie die Schrifft ſagt/ Gen. 2. Ein Mann wird ſein Vater vnd Mutter verlaſſen vnd an ſeinem Weibe hangen/ vnd ſie werden ſein ein Fleiſch.

Welche ſind einander neher verwandt / denn, Mann vnd Weib?

Antwort.

Chriſtus vnd das Menſchliche Geſchlecht. Denn in Chriſto ſind Gott vnd Menſch / oder Göttliche vnd Menſchliche Natur in eine Perſon/ vnzertrennlicher weiſe vereinbaret/ wie Johannes ſagt / cap. 1. Das Wort ward Fleiſch. Dahin gehören die Wort / die Chriſtus zu vns ſagt / im Chriſtlichen Kirch Geſange: Ich bin dein/ du biſt mein / vnd wo ich bleib / da ſoltu ſein / vns ſol der Feind nicht ſcheiden. Johan. 10. 17. cap. Vnd das Auguſtinus ſagt / In Chriſto Jeſu vnſerm HErrn iſt eines jedern vnter vns Portio / das iſt / Fleiſch vnd Blut. Darumb wo mein Leib regiert / da gleube ich / das ich ſelbſt regiere/ Wo mein Fleiſch verkleret iſt / da gleube ich / das ich ſelbs herrlich bin/ Wo mein Blut herrſchet / da halte ichs dafür/ das ich ſelbſt herrſche. Denn ob ich ſchon ein Sünder bin / dennoch habe ich an der Gemeinſchafft dieſer Gnaden keinen zweiffel.

Wie vieler Heyrathen haben ſich bey Brunnen angefangen? Antwort.

Dreyer: Die erſte des Jſaacs vnd der Rebecca. Denn wie Abraham ſeinen Knecht ausgeſchickt hatte / ſeinem Sohn Jſaac ein Weib zu freyen aus ſeiner Freundſchafft / da findet der Knecht die Rebeccam bey eim Brunne. Vnd wiewol ſie jhm vnbekandt war / ſo vernimpt er doch/ durch eingebung vnd wunderliche ſchickung Gottes/ das ſie es ſey / die Gott ſeim Herrn beſcheret

habe / gibt jhr alsbald eine güldene Spange vnd zwey Armringe bey dem Brunne / Gen. 24.

Die ander / Jacobs des Sohns Iſaacs vnd Rahels der Tochter Labans. Dieſe Rahel findet Jacob der Patriarch / da er für ſeinem Bruder Eſau flohe / auch bey einem Brunnen / vnnd wiewol er vorhin viel Jungfrawen geſehen / jedoch ward ſein Hertz allein gegen dieſer in ehelicher Liebe alſo entbrand / das er jhrem Vater sieben Jahr vmb ſie dienete / vnnd ſolche ſieben Jahr dauchten jhn als werens eintzele tage / ſo lieb hatte er ſie / Gen. 29.

Die dritte Moſis vnd Zipora. Dann dieſe Ziporam findet Moſes auch bey einem Brunne / das ſie mit jren ſechs Schweſtern die Schaff trencket / hilfft jr wider die gewalt der Hirten / kömpt drüber zu jhres Vaters kundſchafft / vnd erlanget ſie zum Weibe / Exod. 2. Daraus man klar ſihet / das Gott allein iſt / der Chriſtliche Eheleute zuſammen bringt / vnd in ehelicher Liebe zuſammen verbindet / auch offt ohne jhr ſelbſt eigene gedancken / wie Salomon ſagt / Prou. 19. Hauß vnd Güter erben die Eltern / Aber ein vernünfftig Weib kömpt vom HERRN her.

Wer hat am erſten zwey Weiber genommen? Antwort.

Lamech der Sohn Methuſael / der iſt der erſte der Gottes eheliche Ordnung im Paradiß geſtifftet / geendet / vnd zwey Weiber genommen hat / Gene. 4.

Wer hat die meiſten Weiber gehabt? Antwort.

Salo-

Salomon / der hat ſieben hundert Weiber / vnd drey hundert Kebsweiber gehabt / 1. Reg. 11.

Wer hat ſein Weib mit ſtreiten erworben? Antwort.

Athniel der Sohn Kenas / der ſchlug den König Kiriath Sepher aus Meſopotamia / vnnd gewan damit Achſab Calebs Tochter zum Ehe- Weibe / wie denn jhr Vater ſie zu geben verheiſſen hatte dem / der dieſen König vberwinden würde / Joſ. 15. Jud. 1.

Desgleichen ſolte auch dem David in erlegung Goliaths wiederfahren ſein / das jm König Saul ſein elteſte Tochter Merob gegeben / wann er ſeine zuſage hette halten wollen / Aber doch bekam er endlich noch dafür die ander Tochter Michal gepandt. 1. Sam. 15. 18.

Wer hat vmb ſein Weib am lengſten gedienet? Antwort.

Jacob der dienete dem Laban ſieben Jar vmb ſeine Tochter Rahel / vnd da er jhn betrog / vnnd jhm heimlich die Lean beylegte / dienete er jhm noch ſieben Jahr vmb die Rahel / die er von Hertzen lieb hatte / vnd dauchte jhn ſolche zeit für Liebe / als werens einzele tage / Gen. 29.

Welche Hochzeitliche frewde hat den trawrigſten außgang gehabt? Antwort.

Des Fürſtens der Kinder Jambri. Dann da derſelbige ſeine Braut eines Fürſten Tochter aus Canaan holete / vnd mit ſeinen Freunden vnd vielem Volcke / mit Paucken vnd Pfeiffen / vielen

Gütern vnd köſtlichem Geſchmack daher zogē / vberfielen jhn Simon vnd Jonathan die öberſten der Jüden / erſchlugen viel Volcks / jageten die vbrigen in das Gebirge / vnd raubeten jhnen alle jhre Güter / darumb / das die Kinder Jambri zuvor jren Bruder Johannem auch vberfallen / vnd erwürget hatten / ward alſo aus der Hochzeit ein Hertzenleid / vnd aus dem Pfeiffen ein Heulen / 1. Macca. 9.

Was bedeut es / das die Jungfrawen / ſobald ſie durch Gottes Wort ehelichen ſind vertrawet / des andern tages Hauben / vnd folgends Schleyer auffſetzen? Antwort.

Das ſie dadurch erinnert werden / ſie ſein nicht mehr frey / vnd jhres eigenen willens / ſondern vnter dem netze / herrſchafft vnd gehorſam des Mannes / 1. Cor. 11. Darumb ſol das Weib eine macht auff dem Heupte haben / das iſt / ſagt Lutherus auffm rande / einen Schleyer oder decke / dabey man mercke / das ſie vnter des Mannes macht ſey / laut des ausſpruchs Gottes / Dein wille ſol deinem Manne vnterworffen ſein / vnd er ſol dein Herr ſein / 1. Cor. 7. Das Weib iſt jhres Leibes nicht mehr mechtig / ſondern der Mann.

Wo ſtehet zeugnis hiruon im alten Teſtament? Antwort.

Jere. 2. Vergiſt doch eine Braut jres Schleyers nicht / noch eine Jungfraw jhres Schmuckes / Aber mein Volck vergiſſet meiner.

Mn

Wo wird des Brautſchmucks gedacht? Antwort.

Eſaiæ 61. Wie eine Braut geberdet in jhrem Geſchmeide / Apoc. 21. Zubereitet / als eine geſchmückte Braut jhrem Manne.

Wo wird des Crantzes gedacht / den der Breutigam zu tragen pflegt? Antwort.

Eſaiæ 61. Quaſi Sponſum decoratum corona, Als ein Breutigam in ſeinem ſchönen Crantze pranget.

Wo ſtehet die gröſte Eheſcheidung in der Bibel? Antwort.

Im Buch Eſra am 10. cap. Da ſcheidet Eſra mit den öberſten der Jüden alle Jüdiſche Menner / von den frembden außlendiſchen Weibern / ſo ſie zur zeit jhrer Gefengnis in frembden Landen gefreyet hatten / alſo / das auff einen tag viel hundert par Ehevolcks geſcheiden wurde nach dem Geſetze Gottes.

Wo durch wird des Menſchen gedechtnis am lengſten erhalten? Antwort.

Durch Eheliche zeugung vnd gute erziehung der Kinder / vnd durch auffrichtung nützer Gebew / dann ſo ſchreibt Syrach am 41. cap. Kinder zeugen vnd Stedte beſſern / macht ein ewiges Gedechtnis / Aber ein ehrliches Weib mehr dann die alle beyde, Syrach am 30. Wann eines frommen Kindes Vater ſtirbt / ſo iſt es als were er nicht geſtorben /

ſtorben / denn er hat ſeines gleichen hinder ſich gelaſſen zum ſchutze wieder die Feinde / vnd den Freunden auch dienen kan.

Wer erbeut ſich für ſeine Braut zu geben / was man nur fordern könne? Antwort.

Der junge Fürſt vnd Herr Sichem / des Hemors Sohn / als er aus brünſtiger Liebe Jacobs Tochter Dinam geſchwechet hatte / vnd ſie zum Weibe begerte / ſprach er zu jhrem Vater vnnd Brüdern / laſſet mich Gnade bey euch finden / gebt mir die Dirne zum Weibe / fordert nur getroſt Morgengabe vnd Geſchencke / ich wils geben wie jr heiſchet / alleine die Dirne gebt mir zum Weibe / dann mein Hertze hanget an jhr. Gen. 34.

XVII.

Vom Tantze vnd Täntzern.

Iſt es auch erleubet ehrliche Täntze zuhalten? Antwort.

JA / denn Salomon ſagt in ſeinen Predigten am 3. cap. Tantzen hat ſeine zeit / Jere. 31. Du ſolt noch widerumb frölich mit paucken heraus gehen an dem Tantze. Deine junge Mannſchafft / vnd die Jungfrawen werden frölich ſein am Reihen.

Wie vielerley Täntze wird in der Bibel gedacht? Antwort.

Viererley /

Viererley/Erſtlich eines Geiſtlichen Tantzes/ den fromme Gottſelige Leute bey rechtem Gottes dienſte Gott zu lobe vnd ehren gethan haben/ Als Exo. 15. die Miriam mit den Iſraelitiſchen Weibern. So tantzete David für der Lade des HErrn 2. Sam. 6.

Zum andern/ Eines Götzentantzes/ Exod. 32 Wie die Jüden in der Wüſten vmb das güldene Kalb tantzeten/ vnd die Baals Pfaffen vmb das Opffer/ 1. Reg. 18.

Zum dritten/ Eines Bürgerlichen ehrlichen tantzes/ Jere. 31. Du ſolt noch frölich paucken vnd heraus gehen an den tantz/ Item als denn werden die Jünglinge frölich am Reihen ſein/ dazu die junge Manſchafft/ vnd die alten mit einander.

Zum vierdten/ Iſt ein Huren oder Bubentantz/ der in Geilheit vnd Vnzucht geſchicht/ wie Herodis Tochter tantzete/ vnd darmit Johannem vmb ſeinen Kopff brachte/ Matth. 14.

Welche Jungfrawen hat der Tantz am ſchleunigſten zum Eheſtande bracht? Antwort.

Die Jungfrawen zu Siloh/ als die am Tantze für der Stadt giengen/ fielen die Benjamiter vnter ſie/ vnd führete ein jeder eine hinweg/ vnd name ſie jhm zum Weibe/ Jud. 21.

Welcher König iſt am Tantze verſpottet worden? Antwort.

David/ 1. Sam. 6. David tantzete mit aller macht für dem HErrn her/ vnd war begürtet mit einem leinen Leibrock. Vnd Michael die Tochter Sauls kuckete durchs Fenſter/ vnd ſahe den Kö-

nig David ſpringen vnd tantzen für dem HErrn/ vnd verachtet jhn in jhrem Hertzen.

Welcher Jungfrawen iſt die frewde deß tantzens zum gröſten Leide gerathen? Antwort.

Der Tochter Jephthas/ als die jhren Vater mit Paucken vnd tantzen frölich empfahen wolte/ da er glücklich aus dem Kriege wider kam/ ward jhr der Todt vom Vater angekündigt/ das er ſie tödten/ vnd zum Brandopffer opffern müſte/ weil er ein ſolch Gelübde gethan hatte/ das dem HErrn zu opffern/ das jhm aus ſeiner Haußthür zum erſten entgegen kommen würde/ Jud. am 11.

Wo iſt der gröſſeſte Singtantz gehalten worden? Antwort.

Erſtlich/ da die Kinder Iſrael mit trockenem Fuſſe durchs rothe Meer gangen waren/ nam Miriam die Prophetin eine Paucken in die Hand/ vñ alle Weiber folgeten jhr nach hinaus mit Paucken am Reihen. Vnd Miriam ſang jhnen für: Laſt vns dem HErrn ſingen/ denn er hat eine herrliche That gethan/ Mann vnd Roß hat er ins Meer geſtürtzet/ Exod. 15.

Zum andern in der Wüſten/ da gantz Iſrael beyde Mann vnd Weib vmb das güldene Kalb herumb tantzten mit groſſem Geſchrey vnd Jauchtzen/ Exod. 32.

Wo wird des tantzens vnd hüpffens der Irrwiſche gedacht? Antwort.

Im Propheten Eſaia am 13. da er von der verwüſtung Babels redet/ ſagende: Drachen werden

da

da wohnen/ vnd die Feldgeiſter werden da tantzen vnd hüpffen.

Wo wird die wegnemung der Frōligkeit am Tantze als eine ſondere ſtraffe angezogen? Antwort.

In Klagliedern Jeremiæ am 5. Die Jünglinge treiben kein Seitenſpiel mehr/ vnſers Hertzens Freude hat ein ende/ vnſere frōliche Reihen ſind vns in Wehklage verkehret. O wehe/ das wir ſo geſundigt haben/ darumb iſt nu vnſer Hertze betrübt.

Wo werden wir für ſingenden vnd ſpringenden Weibern vnd Mägden gewarnet? Antwort.

Syrach am 9. Fleuch die Bulerin/ das du nicht in jhre Stricke falleſt/ gewehne dich nicht zu der Sengerin vnd Springerin/ das ſich dich nicht fahe mit jhrem reitzen/ Cum ſaltatrice ne ſis aſsiduus, ſtehet im Lateiniſchen Texte/ Sey nicht ſtets vmb die Tentzerinnen.

Wo wird geklagt vber die vnterlaſſung des tantzens? Antwort.

Matth. 11. Luc. 7. Wir haben euch gepfiffen/ vnd jhr habt nicht getantzet. Da Chriſtus gleichnisweiſe vber die verachtung ſeines heiligen Göttlichen Worts/ vnd vber die verharrliche vnbußfertigkeit der Menſchen klaget/ etc.

Weme iſt der Singetantz am vbelſten bekommen? Antwort.

Den Iſraeliten in der Wüſten/ da ſie vmb das gülde-

güldene Kolb tantzeten/da ergrimmete Gott vber ſie / das er das gantze Volck außrotten wolte / wann Moſes jhn nicht erbeten / vnd verſchonung jrer erlanget hette/ vnd Moſes aus Gottes befehl lies jhrer drey tauſent erwürgen durch die Leviten / Exod. 32.

Weme iſt mehr der Tantz am vbelſten bekommen? Antwort.

Den Einwohnern zu Sichem/als ſie Abimelech jren Herren verlieſſen/ vnd ſich am Baal hengeten vnd jn zum Oberſten auffwarffen/giengen in jres Götzen Hauß/aſſen vnd truncken/vnd machten einen Tantz. Aber Abimelech kam/vberfiel die Stadt vnd erwürgete alles was drinnen war / zerbrach die Stadt gantz vnd gar/vnd ſeete Saltz darauff/ Jud. 9

XVIII.

Von Hurerey vnnd Ehebruch/vnd von deſſen Grewel vnd Straffe.

Wo wird Hurerey vnd Vnzucht verboten im alten Teſtament? Antwort.

IM 5. Buch Moſis am 23. Es ſol keine Hure ſein vnter den Töchtern Iſrael/vnd kein Hurer vnter den Söhnen Iſrael.

Wo wirds verboten im newen Teſtament? Antwort.

Zum

Zun Epheſern am 5. Hurerey vnd alle Vnreinigkeit laſt nicht von euch geſaget werden/wie den heiligen Gottes Kindern zuſtehet. 1. Theſſ. 4 Das iſt Gottes Wille ewer Heiligung / das jhr meidet die Hurerey / vnd ein jeglicher vnter euch wiſſe ſein faß zubehalten in Heiligung vnd Ehren / nicht in der Luſtſeuche/ wie die Heyden/ die von Gott nichts wiſſen.

Worinne wird Gottes Zorn wider Hurerey vnd Vnzucht am deutlichſten fürgebildet ? Antwort.

In viererley Hiſtorien: Erſtlich in der Hiſtory der erſten Welt/ die Gott darumb / das Hurerey vnd Vnzucht in vngehinderiem lauffe drinne gieng/ mit der Sündflut erſäuffte/ das nichts von Menſchen / Vihe / Thieren vnd Vogeln darinn vbrig bleib / ohn allein Noah ſampt ſeinen Söhnen/ jhren Weibern/ vnd was bey jhm im Kaſten war/ Gen. 7.

Zum andern/ in der Hiſtory der Sodomiter/welche Gott ſampt andern vier Königlichen Stedten darumb / das die Vnzucht in gar vnmenſchlichen vberſchwang bey jhnen komen war/mit Schwefel vnd Fewer vom Himmel herab anzündete/vnd alſo verbrandte/ das weder Menſchen noch Vihe dauon kommen/ vnd des Orts noch heut zu tage nichts / denn ein Wüſte/ dick vnd ſtinckend Waſſer oder Geſümpffe iſt/darinnen nichts leben kan/ Darumb auch in der nehe weder menſchen noch Thier ſich halten kan/ Gen. 19. Cap. 10.

Zum dritte in der Hyſtory der Kinder Jſrael/ da Gott vber diß ſein Volck alſo erzürnet/ daß er jhrer im huy, ließ vmbringen vier vnd zwantzig

tauſent/ darumb / das ſie Hurerey vnd Vnzucht getrieben hatten mit den Töchtern der Moabiter/ Vnd die Oberſten des Volcks / die ſolches geſehen/ vnd nicht gewehret hatten/ ließ er nemen/ vñ an die Beume hengen/ Num. 25.

Zum vierdten/ in der Hyſtory der Benjamiter/ aus denen fünff vnd zwantzig tauſent Mann erſchlagen wurden/ alleine darumb/ das ſie die mutwilligen Buben / die des Leuiten Weib geſchendet hatten/ nicht ſtraffen wolten/ Jud. 19. 20.

Welche Hure hat das gröſte Geſchenck bekomemen? Antwort.

Die Hure Delila / mit derer der ſtarcke Held Simſon zuhtelt/ der verhieſchen die fünff Fürſten der Philiſter ein jeder tauſend vnd hundert Silberling zu geben / wann ſie jhnen Simſon vberantworten wolte/ vnd jhn erſt mit liſten vmb ſeine groſſe Stercke brechte. Nu gilten jeder Silberling ein orts Thaler / das macht vnſer Müntze ein tauſent drey hundert fünff vnd ſiebentzig Thaler. Vmb ein ſolch Tranckgelt iſt der thewre Held verrathen/ vmb ſeine Stercke/ Augen vnd Leben gebracht/ durch dieſe liſtige Hure/ Judic: 16.

Wo wird Ehebrechern der Todt gedrewet? Antwort.

Im dritten Buch Moſis am 20. Wer die Ehe bricht mit jemandes Weibe / der ſol des todes ſterben/ beyde Ehebrecher vnd Ehebrecherin / darumb /das er mit ſeines Neheſten Weibe die Ehe gebrochen hat. Item/ im 5. Buch Moſis am 22. Wenn jemand erfunden wird/ der bey einem Weibe ſchleffet/ die einen Eheman hat/ ſo ſollen ſie beyde.

de ſterben / der Mann vnd das Weib / bey dem er geſchlaffen hat / vñ ſolt das böſe von Iſrael thun.

Wo wird Hurerey vnd Ehebruch dem Fewer verglichen? Antwort.

In Sprüchen Salomonis am 6. Kan auch jemand Fewer im Buſen behalten / das ſeine Kleider nicht brennen? Wie ſolte jemand auff Kolen gehen / das ſeine Füſſe nicht verbrand würden? Alſo gehets / wer zu ſeines Neheſten Weibe gehet / es bleibet keiner vngeſtrafft der ſie berühret.

Wo ſtehet es / das bey Hurlenchen kein Glücke ſey? Antwort.

In Sprüchen Salomonis am 6. Eine Hure bringt einen vmbs Brod / Aber ein Eheweib fehet das edele Leben. Daher kömpt das Sprichwort:

Wer ſich mit Huren nehrt /
Vnd mit loſen Karren fehrt /
Dem iſt Vnglück beſchert.

Item am 29. Wer ſich mit Huren neret / der kömpt vmb ſein Gut.

Wer iſt vber Hurerey erſtochen worden? Antwort.

Simri / ein Fürſte der Simeoniter / als der Hurerey vnnd Vnzucht triebe im Lager des Volcks Gottes / mit Caſbi einer Midianitiſchen Fürſtin / ward er ſampt der Huren von Pinehas mit eim Spieß durchſtochen / Vnd lobete Gott ſelber ſeinen Eiuer wieder dieſes Laſter / Num. 25. Pſalm 106.

Wer

Wer hat vber Hurerey ſeyne Augen verloren? Antwort.

Simſon der ſtarcke Held/ als der mit der Huren Della bulete/ vnd jr ſagte / wo er ſeine groſſe Stercke hette / vnd wie man jhm die nemen köndte/ beraubete ſie jhn ſeiner ſtercke/vnd vbergab jn in der Philiſter Hende / die jhm die Augen außſtachen / vnd ins Gefengnis worffen / Judic. 16. Das iſt aller Huren Glaube vnd Trewe/ Drumb gleube vnd folge jhnen nicht / oder Schande vnd Schade wird dein Gewiſſer Gleitsman ſein.

Wer beſchreibt die Gedancken des Ehebrechers am eigentlichſten? Antwort.

Syrach am 23. da er ſpricht/Ein Mann/der die Ehe bricht/vnd denckt bey ſich ſelbſt/ wer ſihet mich/ es iſt finſter vmb mich/ vnd die Wende verbergen mich/ das mich niemandſihet/wenn ſol ich ſchewen / der allerhöheſte achtet meiner Sünde nicht. Solcher ſchewet allein der Menſchen Augen / vnd dencket nicht / das die Augen des HERRN viel heller ſind/ dann die Sonne/ vnd ſehen alles was die Menſchen thun/ vnd ſchawen auch in die heimlichen Winckel.

Wer beſchreibet die art vnd liſte der Ehebrecherin am eigentlichſten? Antwort.

Salomon in ſeinen Sprüche am 7. Ich ſahe/ das einem ſpatzierenden Jüngling begegnete ein Weib im Hureuſchmuck/ liſtig/ wilt/ vnd vnbendig [illegible]

ſen / Jetzt iſt ſie hauſſen / jetzt auff der Gaſſen / vnd lauret an allen ecken / vnd ſie erwüſchet jhn / küſſet jn vnverſchampt / vnd ſprach zu jm: Ich habe ein Danckopffer für mich heute bezalet für meine Gelübde / darumb bin ich heraus gangen / dir zu begegnen / dein Angeſicht frühe zu ſuchen / vnd habe dich funden / Ich habe mein Bett ſchön geſchmückt mit Binden / Teppichen aus Egypten / Ich habe mein Lager mit Myrrhen / Aloes vnd Cinnamen beſprengt / kom / laſſe vns gnug bulen biß an den Morgen vnd laß vns der Liebe pflegen / denn der Mann iſt nicht daheime / er iſt einen fernen Weg gezogen / er hat den Geldſack mit ſich genommen / er wird erſt auffs Feſt wider heim kommen. Sie vberredete jhn mit vielen Worten / vnd gewan jn ein mit jhrem glatten Munde / Er folgete jhr bald nach / wie ein Ochs zur Fleiſchbanck geführt wird vnd wie zum Feſſel / da man die Narren züchtiget / biß ſie jhm die Lebern mit dem Pfeil ſpaltete / wie ein Vogel zum Stricke eilet / vnd weiß nicht / das jhm das Leben gilt.

Was iſt erſt ſüſſe / vnd hernach bitterer als Wermuth? Antwort.

Die Lippen der Huren vnd Ehebrecherin / Prov. 5. Die Lippen der Huren ſind ſüſſe wie Honigſeim / vnd jhre Kele iſt gletter denn Oel / Aber hernach bitter wie Wermut / vnd ſcharff wie ein zweyſchneidig Schwerdt / jhre Füſſe lauffen zum Tode hinunter / jhre Genge erlangen die Helle / Apoc. 21. 22.

Was wird einer tieffen Gruben vergliechen / daraus man nicht kommen kan? Antwort.

Ein Närriſches Weib/ wie Salomon in ſeinen Sprichwörtern am 22. ſagt / Der Huren Mund iſt eine tieffe Grube / Wem der HErr vngnedig iſt/ der fellet darein. Die erfahrung bezeugets: Wer einmal in die Grube der Hurerey recht fellt/ der kan nicht heraus kommen/ biß Gottes Gericht vnd Straffe jhn treffe.

Wer gibt den beſten Rath wider Hurerey? Antwort.

Paulus 1. Cor. 7. Hurerey zuuermeiden habe ein jeglicher ſein eigen Weib/ vnd eine jegliche jhren eigenen Mann/ der Mann leiſte dem Weibe die ſchüldige Freundtſchafft / desgleichen das Weib dem Manne. Zun Ebr. am 13 Die Ehe ſol ehrlich gehalten werden bey jedermann / das Ehebett rein vnd vnbeflecket / die Hurer vnd Ehebrecher wird Gott richten.

XIX.

Von Königreichen/ Keyſerthümen/ Herrſchafften vnd Fürſtenthümen.

Wer iſt aller Reich vnd Herrſchafften Oberſter Lehnherr? Antwort.

GOtt / wie der groſſe König Nebucadnezar ſelber bekennet/ Dan. 4. Auff das alle lebendige erkennen / das der Höheſte Gewalt habe vber der Menſchen

Kö-

Königreiche/ vnd ſie gebe wem er wil/ vnd erhö-he die Nidrigen zu denſelbigen. Item cap. 2 Gott ſetzet Könige abe/ vnd wider ein.

Wenn iſt die weltliche Regierung eingeſetzt? Antwort.

Bald nach der Sündflut / da Gott zu Noah vnd ſeinen Kindern ſagte/ Ich ſelber wil ewers Leibs Blut rechen/ Wer Menſchen Blut vergeuſt/ des Blut ſol wider vergoſſen werden.

In dieſen Worten theilet Gott ſein Richter-ampt mit der Oberkeit / vnd ſetzet ſie an ſeine ſtat zu Vnterrichtern vnd Executorn ſeiner Gerechtigkeit/ vnd zu Hütern aller guten Ordnung/ Zucht vnd Friedes / das ſie die Leute in ehrlicher Geſellſchafft bey einander erhalten / auff das ein jeder möge durch hörung Göttliches Worts ſich bereiten zum ewigen Leben / vnd ſich ehelicher/ ehrlicher vnd friedlicher weiſe mehren vnd neeren in dieſem Leben.

Wer hat das aller erſte Reich angefangen? Antwort.

Cain für der Sündflut/ der bawete die erſte Stadt im Lande Nod/ machte jhm einen Anhang vnd Reich/ vnd zwang andere vnter ſich/ Gene. 4.

Darnach Nimroth/ der hat das Chaldeiſche Reich angefangen zu Babylon/ im hundert ein vnd dreyſſigſten Jahre nach der Sündflut/ daher jhn die Schrifft einen gewaltigen Jeger für dem HERRN nennet / Gen. 10. Darumb/ das er die Leute mit gewalt vnter ſich gebracht / vnnd zum Gehorſam gezwungen hat.

Digitized by Google

Worumb nennet ſie jhn aber ein Jäger für Gott dem HErrn? Antwort.

Darumb/das ſie damit anzeigen wil/die Obrigkeit ſey Gottes Dienerin/zur Rache vber die/ſo böſes thun/vnnd zum Schutze vnd Nutze der Frommen/Rom. 13.

Wo iſt der nutz/ den man von frommer Obrigkeit hat/am feineſten fürgebildet? Antwort.

In dem Baume/den Gott Nebucad Nezar im Geſichte zeigete/der aus dermaſſen hoch/dicke vnd breit war/ſchöne Eſte hatte/vnd voller Früchte ſtunde/davon alles zu eſſen hatte/vnter dem alle Thier auff dem Felde ſchatten funden/auff deſſen Eſten die Vögel vnter dem Himmel ſaſſen/vnd von dem ſich alles Fleiſch neerete. Damit Gott angezeigt hat/das er den vnterthanen ruhe vnnd friede/Schutz vnd Trotz/Schirm vnd Werm/Futter/ Nahrung vnd Güter/vnnd diß gantze zeitliche leben gebe vnd erhalte durch die weltliche Obrigkeit. Denn das iſt gewiß wo keine Obrigkeit were/die Gericht vnd Gerechtigkeit handhabeten/ die frommen ſchützete/die böſen ſtraffeten/ſo köndte niemand bey ſeinem Weibe vnd Kindern/Hauß/Hoff vnd Beruff/auch eine einige Stunde ſicher ſein/Ja niemand köndte den Kopff ſicher zum Fenſter hinaus ſtecken/oder vber die Thür kucken.

Darumb ſol man die Chriſtliche Oberkeit ehren/lieben vnd fleiſſig für ſie Gott anruffen vnd bitten. 1. Tim. 2. Jch ermane/das man jhn Bitte/

Gebet / Fürbitte vnd Danckſagung für die Könige vnd alle Obrigkeit / auff das wir ein gerůgliches vnd ſtilles leben führen mögen/in aller Gottſeligkeit vnd Erbarkeit.

Welches ſind die mechtigſten Reich geweſt in der Welt? Antwort.

Dieſe vier: Erſtlich das Aſſyriſche oder Babyloniſche Reich / welches Keyſer oder Könige in die tauſent drey hundert Jahr weit vnd breit regiert haben / von deſſen Gewalt vnd Herrligkeit lieſz Ezechielis am 31 cap. Zum andern der Meden vnd Perſen / das hundert ſieben vnd zwantzig Prouintzen oder Lender vnter ſich gehabt/Eſth. 1. Zum dritten des groſſen Alexandri/ vnd der Griechen. Zum vierdten das Römiſche Reich. Dieſer vier Reich mit jrer Gewalt vnd Herrligkeit / vnd wie eins durchs ander hat ſollen auffgerieben werden / wie auch das Römiſche Reich das letzte ſein werde / darunter die Welt ein ende neme / vnd das ewige Reich der Himliſchen Herrligkeit / Frewd vnd Seligkeit aller Gleubigen vnd Auſzerwelten darauff erfolgen werde/wird gedacht im propheten Daniele am 2. vnd 7. Cap.

In was Bilden ſind dieſe Reich abgemalet? Antwort.

In viererley: Zum erſten das Aſſyriſche wird gemalet in geſtalt eines Lewens mit Adlersflügeln / darumb / das es das edleſte / das beſte / vnd das rechtgüldene Reich geweſen iſt/ die zween Flügel ſind ſeine zwey fürnembſte Stücke/Aſſyria vnd Babylon / Dan. 7.

Zum andern das Perſiſche vnd Mediſche wird

gemahlet als ein Beer/ mit dreyen langen Zeenen/ der da Fleiſch friſſet / darumb / das es das Aſſyriſche vnd Babyloniſche Reich zerſtören werde/ vnd drey fürneme Könige haben / die viel Land vnd Leute gewinnen würden / als Cores / Darius vnd Xerxes / Dan. 7.

Zum dritten/das dritte wird gemalet wie ein Parde mit vier Köpffen / vnd iſt das Reich des groſſen Alexandri in Griechenland/ welcher gleich geſlogen / vnd in kurtzer zeit die gantze Welt vnter ſich gebracht / endlich in vier Königreiche iſt zerteilet worden/ Danielis 7.

Zum vierdten/ das vierdte wird gemalet wie ein grewlich grimmig Thier / mit eiſern Zeenen vnd zehen Hörnern/ſo alles friſſet vnd zermalmet / vnd mit Füſſen vnter ſich trit/ / vnd iſt das Römiſche Reich/ ſo auch die Heerſchafft vber die Welt bekommen / vnd in zehen Königreich zertheilet worden/ als in Syrien / Egypten / Griechenland/ Africam/ Hiſpanien/ Galliam/ Italiam / Deutſchland vnd Engeland.

Warumb werden ſie in ſo grewlicher Thiere geſtalt abgemalet ? Antwort.

Darumb / das damit angezeigt würde/ wie viel grewlicher Tyrannen darinnen würden leben vnd die vberhand haben / derer thun nicht allein Vnmenſchlich vnnd Thieriſch / ſondern auch gantz Teuffeliſch ſein würde / wie ſolches die Hiſtorien gnugſam bezeugen vnd außweiſen.

Wer hats zuuor geſagt / wie viel Königreich der Türcke vom Römiſchen Reiche vnter ſich würde bringen ? Antwort.

Der

Der Prophet Daniel am 7. weiſſaget/ das ein kleines Horn ſol drey Hörner von dem Heupte des vierdten Thiers abſtoſſen/ das iſt Mahometh vñ ſeine Nachfolger/ die erſt einē geringen anfang gehabt/ werden drey Königreiche vom Römiſchen Reich abreiſſen/ vnd jhnen vnterwerffen/ Welches auch geſchehen iſt/ denn der Türcke hat Aſiam/ Egypten vnd Griechenland vnter ſich gebracht/ vnd beſtreitet noch teglich die Heiligen Gottes/ das iſt/ die Chriſten/ Dan. 7.

Was behelt ein Reich beſtendig vnd glückhafftig? Antwort.

Gottes Furcht vnd Glückſeligkeit. Dann ſo ſaget Gott ſelber zu Salomoni/ 1 Reg. 9. So du für mir wandelſt/ wie dein Vater David gewandelt hat/ mit rechtſchaffenen Hertzen vnd auffrichtig/ das du thuſt alles/ was ich dir geboten habe/ vnd meine Gebot vnd meine Rechte halteſt/ ſo wil ich beſtetigen den Stuel deines Königreichs vber Iſrael ewiglich/ wie ich deinem Vater David geredt habe/ vnd geſagt/ Es ſol dir nicht gebrechen an einem Mann vom Stuel Iſrael.

Vnd David ſagt zu Salomon/ 1. Chron. 23. Dann wirſtu glückſelig ſein/ wenn du dich helteſt/ das du thuſt nach den Geboten vnd Rechten/ die der HERR Moſi geboten hat an Iſrael. Vnd Salomon widerholet es ſelber/ Prov. 20. From vnd warhafftig ſein behütet den König/ vnd ſein Thron beſtehet durch frömmigkeit.

Was zerſtöret die Reich vnd Fürſtenthumb? Antwort.

Gottloſigkeit vnd Vngerechtigkeit/ wie das

Buch der Weißheit am 6. ſagt / Vngerechtigkeit verwüſtet alle Land / vnd böſes Leben ſtürtzet die Stüle der Gewaltigen. Prou. 28. vmb des Lands Sünde willen werden viel enderung der Fürſtenthümb / Aber vmb der Leute willen / die verſtendig vnd vernünfftig ſind / bleiben ſie lange. Item 1. Reg. 9 Werdet jr aber euch von mir abwenden / jhr vnnd ewre Kinder / vnd nicht halten meine Gebot vnd Rechte / die ich euch fürgeleget habe / hingehet / vnd andern Göttern dienet / vnd ſie anbetet / ſo werde ich Iſrael außrotten von dem Lande / das ich jhnen gegeben habe.

Aus was vrſach hat Gott die Königreich vnd Keyſerthum aufſkommen laſſen?

Antwort.

Aus dreyerley vrſachen: Erſtlich / Weil die Menſchen ſo böſe waren / das ſie ſich durch Veterliche Gewalt nicht wolten regieren laſſen / ſo ſatzte Gott eine hertere art ein / da man ſie nicht mit worten / ſondern mit dem Schwerdte zum Gehorſam bezwang.

Zum andern / weil Gott wolte Zucht / Gerichte vnd Gerechtigkeit in der Welt erhalten haben / ſo erweckte er Könige vnd Keyſer / verliehe jhnen die höchſte Gewalt vnd Macht / auff das ſie die frommen ſchützen vnd befördern / die böſen aber ſtraffen vnd abſchaffen könten.

Zum dritten / auff das vnter ſo mechtigen Königreichen vnnd Keyſerthümen die Chriſtliche Kirche jhren Sitz vnd Schutz fortpflantzung vnd erhaltung haben könte. Eſa. 29. Könige ſollen deine Pfleger ſein / vnd jhre Fürſten deine Seugammen.

Von

XX.

Von Königen/Fürſten vnd Herren/jren Rethen vnd Dienern/ fromen vnd böſen.

Was iſt der Obrigkeit vnd Herren beſter Schmuck? Antwort.

GEricht vnd Gerechtigkeit handhaben/ wie Job ſagt am 29. Gerechtigkeit war mein Kleid/das ich anzoge/ wie einen Rock/vnd mein Recht war mein Fürſtlicher Hut.

Was iſt das lieblichſte an einem Königе? Antwort.

Freundligkeit vnd Leutſeligkeit/denn ſo ſagt Salomon Prouerb. 16. Wenn des Königes Angeſicht freundlich iſt/das iſt Leben/ vnnd ſeine Gnade wie ein Abendregen.

Was iſt das ſchrecklichſte an einem Könige? Antwort.

Zorn vnd Vngnade/ Prouerb. 16. Des Koniges Grim iſt ein Bote des Todes. Jtem am 20. Das ſchrecken des Königes iſt wie das brüllen eines jungen Lewens/Wer jhn erzürnet/ der ſündiget wider ſein Leben.

Wo ſtehet die gröſte Königliche Krone in der Bibel? Antwort.

Im andern Buch Samuelis am 12. cap. Da nam alles Volck zu hauffe/ vnd zohe hin / vnd streit wieder Rabba / vnd gewan ſie / Vnd nam die Kron jhres Königs von ſeim Heupte / die am Gewicht ein Centner Goldes hatte/ vnd Edelgeſteine/ vnd ward David auff ſein Heupt geſetzt.

Wie ſol ich mich in diß Gewichte richten? Antwort.

Du muſt es nicht verſtehen von eim Ebreiſchen Talent / oder Jüdiſchen Centner/ denn das weren ſechs tauſent Vngeriſche Gulden oder ſieben vnd viertzig pfund ſchwer/ Wer köndte eine ſolche Laſt auff dem Heupte tragen / ſondern muſt es verſtehen von Syriſchen Talent oder Centner/ welches der vier theil eins Ebreiſchen Centners iſt/ nemlich ein tauſent vnnd funff hundert Vngeriſche Gülden / were am Gewichte zwölff pfund Goldes.

Welcher König hat die gröſte Hoffhaltung gahabt? Antwort.

Salomon der weiſeſte vnd reicheſte König/ dann ſo ſtehet 1. Reg. 4. Das Salomon viertzig tauſent WagenPferde / vnd zwölff tauſent Reiſigen gehabt / vnd teglich in Speiſung ſeines Hofgeſindes haben müſſen/ dreiſſig Cor Semmelmehl/ das ſind nach vnſerm Gemeß ſechzig Malter/ denn ein Corus thut zwey Malter/ wie es Bünting im Itinerario außrechnet / vnd ſechzig Cor ander Meh/ zehen gemeſte Rinder/ zwantzig weide Rinder/ hundert Schafe / außgenommen die Hirſche/ Rehe vnd Gemſe/ vnd ander gemeſtet Viehe vnd Vogel / vnd ſetzet Hieronymus / in margine ſua

Verſio

Verſionis, das Salomon teglich in die dreyſsig tauſent Perſonē habe ſpeiſen müſſen. Es hatte aber Salomon zwölff Amptleut vber gantz Iſrael / die den König vnd ſein Hauß verſorgeten/einer hatte jedes Jahrs ein Monat lang zuverſorgen.

Welcher König hat am meiſten güldener Geſchirr gehabt? Antwort.

Der König Salomon/ der reichſte vnd mechtigſte König/deſſen Schüſſeln/ Becken/ Tiſch vnd Trinckgeſchirr waren alle von lauterm Arabiſchē Golde gemacht/Dann des Silbers achtete man zu ſeiner zeit nicht/ 1. Reg. 10.

Welcher König hat den gröſten Geldzinß gegeben? Antwort.

Der König Antiochus/der hat jehrlich den Römern geben müſſen zwey tauſent Centner Silbers / das ſind funffzehen mal hundert tauſent Thaler/2. Macc. 8.

Welcher König hat den ſchönſten Stuel gehabt? Antwort.

Salomon/ wie 1. Reg. 10. vnd 2. Chron. 9. geſchrieben ſtehet/Salomon machte einen groſſen Elffenbeinen Stuel/ vnd vberzog jn mit dem edleſten Golde/ vnd der Stuel hatte ſechs Stuffen/ vnd ein Gülden Fußſchemel am Stuel/ vnd das Heupt war hinden rund/ vnd hatte zwo Lehnen/ auff beyden ſeiten vmb das Geſeſſe / vnd zwo Lewin ſtunden neben den Lehnen/ vnd zwölff Lewen auff den ſechs Stuffen / zu beyden ſeiten. Ein ſolch Werck iſt nie gemacht in keinem Königreiche.

Welcher

Digitized by Google

Welcher König hat den gröſten Wollen-zinß gegeben? Antwort.

Meſa / der König der Moabiter / der zinſet dem König Iſrael Wolle von hundert tauſent Lemmer / vnnd von hundert tauſent Wiedern / 2. Reg. 3.

Welcher König hat am meiſten Jährlicher Rente vnd einkommens gehabt? Antwort.

Salomon / der hatte an köſtlichem Arabiſchen Golde Jehrlich einzukommen ſechs hundert ſechs vnd ſechtzig Centner Goldes / die machen neun vnd dreyſſig mal hundert tauſent Vngeriſche Gülden / vnd neun vnd ſechtzig tauſent Gülden / ſind in die viertzig Tonnen Goldes.

Das Silber ſo jhm jehrlich ein kam / war nicht zu zelen / Dann er machte des Silbers zu Jeruſalem ſo viel als der Steine / 1. Reg. 10.

Welcher König hat die gröſte Spende gegeben? Antwort.

Dauid / welcher / da er die Lade des HErrn in ſeine Stadt geholet hatte / hat er vnter das gantze Volck Iſrael / derer 1100000. wehrhaffter Mann waren (die andern ſampt den Weibern / Jungfrawen vnd Kindern nicht gerechnet) austheilet einen jeden ein Brotkuchen / ein ſtücke Fleiſch / vnd ein nöſſel Wein / 2. Sam. 6. 1. Paral. 16.

Wie viel Könige hat Joſua vberwunden? Antwort.

Ein vnd dreyſſig / denn ſo ſtehet im Buch Joſue.

ſua am 12. cap. Dis ſind die Könige / die Joſua ſchlug diſſeits des Jordans / vnd jhr Land vnter die Stemme der Kinder Iſrael außtheilete / den König zu Jericho / den König zu Aj / den König zu Jeruſalem / den König zu Hebron / den König zu Jarmuth / den König zu Lachis / den König zu Eglon / den König zu Jeſer / den König zu Debir / den König zu Geder / den König zu Harma / den König zu Arad / den König zu Libna / den König zu Adullam / den König zu Makeda / den König zu Bethel / den König zu Tapua / den König zu Hepher / den König zu Aphek / den König zu / Laſaron den König zu Madon / den König zu Hazor / den König zu Simron-Meron / den König zu Achſaph / den König zu Thaanah / den König zu Megiddo / den König zu Kedes / den König Jackneam am Charmel / den König zu Naphoth Dor / den König der Heyden zu Gilgal / den König zu Thirza / Diß ſind ein vnd dreiſſig Könige.

Item zwey Könige / nemlich Sihon / den König der Amoriter / vnd Og den König zu Baſan hat Moſes erlegt / vnd jhre Grentzen den Rubeniten / Gadditern / vnd dem halben Stamme Manaſſes zu beſitzen gegeben. Daraus ſihet man klar das Gott beyde in ſeinen drewungen / vnd auch verheiſſungen warhafftig iſt / die böſen vertilget / vnd die frommen ſchützet vnd erhelt / wie er im Beſchluß der zehen Gebot bezeuget / ſagende: Ich der HERR dein Gott / bin ein eineriger Gott / etc.

Welcher König hat die meiſten König vberwunden? Antwort.

Könia

AdoniBeſeck / der König zu Beſeck / der hat ſiebentzig Könige vberwunden / vnd jhnen allen die Daumen an Henden vnd Füſſen verhawen / vnd ſie alſo laſſen vnter ſeinen Tiſche die ſpeiſe aufleſen / Derwegen er endlich eben alſo iſt geſtrafft vnd getödtet worden / Jud. 1.

Wo werden Könige im Adeler fürgebildet? Antwort.

Ezech. am 17. Werden die zweene mechtige Könige / der zu Babel / vnd der in Egypten in zweyen ſtarcken vnd ſchönen Adelern abgemalet / wie du alda leſen kanſt / vnd am rande deutlich finden wirſt.

Welcher König hat den friede am thewreſten gekaufft? Antwort.

Menahem der König in Iſrael / der gab dem Aſſyriſchen Könige Pful / tauſent Centner Silbers / der jhn nicht bekriegte / das macht vnſer Müntze funfftzig tauſent Thaler / 2. Reg. 15.

Wo hat der König Dauid am grawſamſten gehandelt? Antwort.

In der Stadt Rabba / als er die Einwohner derſelben herauß führete / ſie vnter eiſerne Segen eiſerne Zacken vnd Keile legte / vnd alſo verbrandte im Ziegelofen / 2. Sam 16.

Welcher Herr hat eim andern Herrn den Geſchos am thewreſten abgekaufft / ſeinen Vnderſaſſen zu gute? Antwort.

Jonas

Jonathas / der Fürſt vnd Hoheprieſter der Jüden / der kauffte Demetrio dem Könige in Syria den Geſchoß abe / den ſonſt ſein Volck jehrlich geben muſte / vnd gab dafür drey hundert Centner Goldes / das macht achzehen mal hundert tauſent Gülden / Vngeriſchen werts / das weren achtzehen Tonnen Goldes / 1. Mac. 10.

In welches Herrn Hofe iſt am gefehrlichſten geweſen zu gehen?
Antwort.

In dem Hofe des Königes Ahaſueri / Dann Wer in deſſelben Königes innern Hofe gieng oder trat / der muſte ſtarckes Gebots ſterben / es were denn geweſt / das der König / wenn er ſein Angeſicht wandte / den güldenen Scepter gegen jm geneiget hette / vnd er daſſelbe anrührte / Eſther 4.

Was gibt diß für eine erinnerung?
Antwort.

Diß iſt ein fein fürbilde des Gerichtshoffs / oder Stuels vnſers lieben HErrn Jeſu Chriſti / Denn wer in dieſem Gerichtshofe / oder für dieſem Gerichtsſtuel Chriſti tritt / aus eigner vermeſſenheit / im vertrawen auff eigene Werck / verdienſt vnd wirdigkeit / der wird von Chriſto ſtracks zur Hellen vnd ewigem Todt verdamt / Wer aber dieſes Königs Scepter anrühret / das iſt / ſein Euangelion mit Glauben annimpt / vnd ſich dieſes Königs Gnade vnd Verdienſtes allein getröſtet / der wird durch Chriſtum beym Leben erhalten / vnd mit ewiger Seligkeit begabet / wie Chriſtus der HErr dieſes ſelber auß ſpricht Johan. 3. Wer an den Sohn Gottes gleubt / der wird nicht gerich-

gerichtet/wer aber nicht gleubet/der iſt ſchon gerichtet/Denn er gleubet nicht an den Namen des eingebornen Sohns Gottes. Der Vater hat den Sohn lieb/ vnd hat jhm alles in ſeine Hende gegeben. Wer an den Sohn gleubet/ der hat das ewige Leben/ Wer dem Sohn nicht gleubet / der wird das Leben nicht ſehen/ ſondern der Zorn bleibet vber jhn.

Wo ſtehet der Könige vnd groſſer Herren Hertze? Antwort.

In der Hand Gottes/der lencket vnd beuget es/ wohin er wil/wie Salomon ſagt / Prouerb.21. Des Königes Hertze iſt in der Hand des HErrn wie Waſſerbeche/Er neigets wohin er wil.

Welches Herrn Gewalt hat am ſchleunigſten zu vnd abgenommen? Antwort.

Deß groſſen Alexandri / des Macedoniſchen Königs/der in zwölff Jahren faſt alle Reiche der Welt jhm vnterworffen / Drumb er dem Daniel gezeiget ward/in Geſtalt eines Bocks / der vber die gantze Erden kam/ vnd doch die Erde nicht rührete/das iſt/der gleich daher geflogen iſt/denn es dem Alexandro ſo ſchleunig abgieng/ das er in zwölff jahren die Welt bezwang/ das freilich (ſaget Lutherus) für eine Perſon kein gröſſer Mann (nach der Welt zu reden) auff Erden kommen iſt/ noch kommen wird / denn Alexander. Aber ſo ſchnell als ſeine gewalt ſtieg vnd zunam/ ſo ſchnell fiel ſie auch/vnd nam abe/nach dem Sprichwort/ Quod Cito fit, Cito perit, Was ſchnell auffgeht/gehet auch ſchnell vnter. Denn im zwantzigſten

ſten Jahr ſeines Alters fieng er den Krieg an/ vnd führete den mit ſolchem Glücke vnd Siege/ das er in zwölff jahren alle Herren der Welt vberwandt/ vnd jhm vnterthenig machte/ Aber im zwey vnd dreyſſigſten Jahr ſeines alters ſtarb er/ vnd zerfiel alſo mit jhm ſein Reich vnd Gewalt/ vnd ward wiederumb in vier Königreich zerriſſen vnd zertheilet/ nemlich in Syriam/Egypten/ Aſiam vnnd Græciam/ welche ſich hernach auch vnter einander verderbeten/Wie ſolches alles Danieli gezeiget ward/ vnd im 8. cap. zu leſen iſt.

Welcher junge Herr hat ſich am freundlichſten geſtalt/das Volck jhm anhengig zu machen? Antwort.

Abſolon/ Da der den Vater vertreiben welte/ vnd ſelber regieren/ Heuchelte er dem Volcke/ vnd ſprach: Wer ſetzet mich zum Richter im Lande/ das jederman zu mir keme/ der eine ſache für Gerichte hat/ das ich jm zum Rechten hülffe. Vnd wenn jemand ſich zu jhm thete/ das er jhn wolte anbeten/ ſo reckete er ſeine Hand aus/vnd ergreiff jhn/ vnd küſſet jhn: Auff die weiſe thet Abſolon dem gantzen Jſrael/ wenn ſie kamen für Gerichte zum Könige/ vnd ſtal alſo das hertze der Menner Jſrael

Welcher Herr hat den gröſten ernſt bey ſeinem Mandat vermercken laſſen? Antwort.

Darius/der Perſer König/ Als der befohlen hatte beförderung/ zum Baw des Tempels zu Jeruſalem zu thun/hieng er hinden an ſein Mandat

hat dieſen ernſt/Von mir iſt ſolcher befehl geſchehen/vnd welcher Menſch dieſe Wort verendert/ von deß Hauſe ſol man einen Balcken nemen vnd auffrichten/vnd jhn daran hengen/ vnd ſein Hauß ſol dem Gerichte verfallen ſein / vmb der That willen.

Welcher König hat mit vnfreundligkeit jm ſelber den gröſten ſchaden gethan? Antwort.

Roboam der Sohn Salomonis/der ward bald im anfang ſeines Regiments ſo hart vñ vnfreundlich gegen ſeine Vnterthanen / aus beredung ſeiner jungen vnerfahrnen Rethe / das er jhre Bitte vmb linderung der harten beſchwerung nicht wol te hören/ ſondern ſagte/Er wolte jhnen viel herrer ſein / als ſein Vater je geweſen were / Dadurch ward das Volck alſo erzürnet / das gantz Iſrael von jhm abfiel/ vnd jhnen einen eigenen König erwehleten / 1. Reg. 12.

Welcher Herren Regierung hat am ſchnelleſten ein ende genommen? Antwort.

Abſolons/des Sohns Davids/ der ſeinen Vater vertrieb / vnnd ſich ſelber zum Könige machte ward aber alsbalde von Joab erſtochen / vnnd ertödtet / 2. Sam. 18. Item Simri des Königs Iſrael / welcher / nach dem er ſeinen Herrn / den König Ellam erſchlagen hatte/nicht lenger /denn ſieben tage in Königlicher wirde war. Denn da er belagert ward / ſtackte er ſelber den Königlichen Palaſt an / vnd verbrandte ſich/ 1. Reg. 16. Item Sallums des Königes Iſrael/ welcher/ nach dem

er ſeinen Herrn/den König Zachariam erſchlagen hatte/war er nicht lenger/denn vier Wochen König/da ward er wieder erſchlagen von Mehanan/ 2. Reg. 15.

Wer ſetzet den ſchaden / ſo von vnuerſtendigen Fürſten vnd Herren herkömpt? Antwort.

Salomon in ſeinen Sprüchen am 28. Wenn ein Fürſte ohne Verſtand iſt/ ſo geſchicht viel vnrechts. Vnd in ſeinen Predigten am 10. Wehe dir Lande / des König ein Kind iſt / vnd des Fürſten früh eſſen / Wol dir Land / des König Edel iſt / vnd des Fürſten zu rechter zeit eſſen / zur ſtercke / vnd nicht zur luſt.

Was ſtehet den Fürſten vnd Herren am vbelſten an? Antwort.

Lügen/ Denn ſo ſagt Salomon/Prouerb.17. Es ſtehet einem Narren nicht wol an von hohen dingen reden / viel weniger einem Fürſten / das er gerne leuget.

Wo ſtehen die böſeſten Fürſten in der Bibel? Antwort.

Eſai. 1. Deine Fürſten ſind abtrünnige vnd Diebes Geſellen / ſie nemen alle gern Geſchencke/ vnd trachten nach Gaben/Dem Waiſen ſchaffen ſie nicht Recht/der Witwen ſache kömpt nicht für ſie Vnd Mich. 3. Jhr Fürſten/jr ſollet es billich ſein/ die das Recht wiſſen / Aber ihr haſſet das gute / vnd liebet das arge / Jhr ſchindet dem Volcke die Haut abe / vnd das Fleiſch von jren Beinen / Jhr freſſet das Fleiſch meines Volckes / vnd wenn ihr

ſchnen die Heute abgezogen habt/ zerbrecht jr jnen auch die Beine. Drumb wenn jhr zum HERRN ſchreyen werdet / ſo wird er euch nicht erhören.

Welchem Könige iſt zu ſeinem Regiment vnd bawen der gröſte ſchatz verlaſſen worden ? Antwort.

Dem jungen Könige Salomoni / dem vberantwortet ſein Vater David für ſeinem tode hundert tauſent Centner Goldes / das ſind ſechs hundert tauſent mal tauſent Vngeriſche Gülden/ſechs tauſent Tonnen Goldes/Darnach gab er jhm von ſeinem eigenen Gute drey tauſent Centner Goldes aus Ophir/die machen achtzehen tauſent mal tauſent Vngeriſche Gülden/ hundert vnd achtzig Tonnen Goldes / So gaben jhm die Fürſten in Iſrael freywillig fünff tauſent Centner Goldes / vnd zehen tauſent Gülden / die machen dreyſſig tauſent mal tauſent / vnd zehen tauſent Vngeriſcher Gülden / Nemlich drey hundert Tonnen Goldes / vnd zehen tauſent Vngeriſcher Gülden / das alſo der gantze Schatz den Salomon bekommen hat/geweſen iſt/ſechs hundert tauſent mal tauſent/acht vnd viertzig tauſent mal tauſent/ vnd zehen tauſent Vngeriſcher Gülden / das ſind ſechs tauſent vier hundert vnd achtzig Tonnen Goldes / vnd zehen tauſent Vngeriſcher Gülden/gröſſern Schatz wird man in keiner Hiſtory finden / 1. Par. 23. 30.

An Silber hat er jhm vberantwortet / tauſent mal tauſent / vnd ſieben tauſent Centner / vnnd die Fürſten in Iſrael haben jhm geben zehen tauſent Centner / das iſt tauſent mal tauſent / vnnd ſiebenzehen tauſent Centner / die machen ſieben hundert mal tauſent / zwey vnd ſechtzig tauſent

Welcher Herr iſt auſſer ſeinem Hofe mechtiger geweſt/als drinne?

Antwort.

Der groſzmechtige König in Perſenland Ahaſzuerus/ was der in hundert ſieben vnd zwantzig gewaltigen Landſchafften gebote/ das thaten ſie/ Aber da er ſein Weib der Königin Vaſthi durch ſieben Kemmerer gebieten lieſz/ zu jhm zu kommen in Königlichem Schmuck/da begerete ſie es nicht zu thun/ alſo/ das er ſie auch dieſer jhm angethanen ſchande halben von ſich ſtieſz/ vnnd durch Gottes ſonderliche ſchickung die arme Eſther zum Ehegemal annam/ Eſther 1. 2.

An welches Herrn Hofe iſt Doctor Sie-Mann am ſterckeſten geweſt?

Antwort.

Am Hofe des Königs Achabs/ den ſein Weib die Königin Jeſabel alſo regierte/ das ſie auch in ſeinem Namen ſchriefftliche Mandat auſzgehen lieſz/ vnd ſie mit ſeinem Ringe verſiegelte/ lieſz tödten wen ſie wolte/ tödtete die Propheten/ die ſie vnd jren König ſtraffeten/erwürgete den frommen Naboth/ darumb/ das er jhren Herrn ſeinen Weinberg verſagete/1. Reg. 18. 21. Jtem am Hofe des Königs Salomonis/ den ſeine Weiber alſo regierten/ das er jnen zu gefallen die Abgötter anbetete/ vnd den rechten lebendigen Gott verlieſz/ der etlich mal Mündlich mit jhm geredet hatte/ 1. Reg. 11.

Welchem Könige iſt auff einmal am meiſten geſchanckt worden?

Antwort.

Dem jungen weiſen Könige Salomoni/ dem verehrete die Königin aus Saba / die vber die zweyhundert vnd viertzig Deutſcher Meilen aus jhrem Königreich Morenland zu jhm kam/ ſeine groſſe Weißheit zu hören/ vnd ſeine Heiligkeit zu ſehen/ hundert vnd zwantzig Centner köſtlichs Arabiſches Goldes/ das iſt ſieben mal hundert tauſent Vngeriſche Gülden/ vnd zwantzig tauſent/ das ſind ſieben Tonnen Goldes / vnd noch zwantzig tauſent Vngeriſche Gülden/ 1. Reg. 10.

Welcher Herr hat eine Opfferſtedte am thewreſten gekaufft? Antwort.

Der fromme König Dauid/ als er das groſſe Sterben vnter ſeim Volck abwenden mochte/ mit Gebet vnd Opffer / da gab er dem Arafna für die Tenne/ darauff er den Altar bawete ſechs hundert Seckel Goldes/ das macht tauſent vnd zwey hundert Vngeriſche Goldgülden/ Vnd für das Rind zum Brandopffer gab er jm funffzig Seckel Silber/ das ſind dreyzehenthalben Thaler/ 2. Sam. 24.

XXI.

Von Hoffdienern vnd Rethen/ trewen vnd vntrewen/ vnnd was ſich mit jhnen wunderliches begeben habe.

Welches iſt der frömbſte Diener geweſt/ am Hofe des Gottloſen Königs Achabs? Antwort.

Obadias.

Obadias ſein Hofmeiſter / von dem wird geſchrieben / 1. Reg 18. das er Gottfürchtig geweſen / vnd hundert Propheten heimlich verſteckt / vnd aus ſeim Hauſe verſorget habe / da die Bluthündin Jeſabel Achabs Gemahl alle Propheten auſſrotten wolte.

Welcher Hofrath iſt geſteinigt worden? Antwort.

Adora / der Rentmeiſter des Königs Rehabeams / der den König hatte bereden helffen / zur vnnötigen beſchwerung der Vnterthanen / der ward von gantz Iſrael mit Steinen zu todt geworffen / da er das Volck bereden wolte / des Königs willen zu thun / 1. Reg. 12.

Welches iſt der frömbſte Rath vnd Diener geweſt am Hofe des Gottloſen Königs Zedekia? Antwort.

Ebed Melech der Mor / ein Kemmerer des Königs Zedekiæ / der vertrawete Gott / vnd gleubte ſeinem Diener dem Propheten Jeremiæ / Vnd da die andern Fürſten vnd Rethe den Propheten Jeremiam / als einen Auffrührer / in eine tieffe Grube voller Schlams warffen / damit er ſie nicht mehr ſtraffen könte / gieng dieſer fromme Kemmerer hinein zum Könige / zeigte Jeremiæ vnſchuld an / vnnd bat / das er jhn möchte wiederumb heraus ziehen / damit er nicht verdarbe. Da es jhme der König erlaubete / that er dem Propheten eilends hülffe / das genoß er auch alſo / dz er erhalten ward vnd beym leben bleib / da der König ſeine Fürſten

vnd Rethe alle gefangen worden / vnd jemmerlich vmbkamen / Jerem. 38. 39.

Welche Räthe haben jhren Herrn in verderben geführt mit jhrem Rathe? Antwort.

Die jungen Rethe des Königs Rehabeams / die jhm riethen / er ſolte im anfange der Regierung ſeinen Vnterthanen kein gut Wort geben / oder gnade erzeigen / ſondern ſich gar ernſt vnd geſtrenge verhalten / ſo würden ſie ſich alle für jhm fürchten müſſen / Aber damit verurſachen ſie / das zehen Fürſtenthum von jm abfielen auff einen tag / vnd jhnen einen eignen König erwehlten / 1. Reg. 12.

Welches iſt der ergſte Diener geweſt am Hofe Sauls? Antwort.

Doeg der Edomiter / der verrieth nicht allein den frommen Dauid / ſondern er erwürgete auch auff befehl des Königs (das ſonſt keiner aus ſeinen Hofdienern thun wolte) fünff vnd achzig Prieſter auff einen tag / vnd ſchlug jhre Stadt mit der ſchreffe des Schwerts / beydes Mann vnd Weib / Kinder vnd Seuglinge / Ochſen / Eſel vnd Schafe / 1. Sam. 22.

Welches iſt der vngetreweſte Rath geweſen am Hofe Dauids? Antwort.

AchiTophel der Giloniter / der nicht allein von ſeinem getrewen Herrn / dem Könige Dauid abfiel / ſondern auch ſeinen eigenen Sohn Abſolon wider jhn zu Auffruhr verhetzete / jhm Rath vnd That gabe / wie er ſeinen Vater ſchmehen / verfol[illegible] ſolte / 2. Sam. 15. 16. 17.

Darůber er endlich in verzweiffelung gerieth/vnd ſich ſelbſt erhengte. Vnd ſo ſols allen vngetrewen Leuten gehen/ das ſie ſich mit jrem eigenen Stri-cke fahen/ vnd in dem vnglück / ſo ſie andern zu zerichtet / ſelbs verderben. Pſalm 7. Dann vntrew ſchlegt ſeinen eigenen Herrn.

Welcher Heuptman hat wollen die Menſchen verkauffen / wie man das Vieh verkaufft? Antwort.

Nicanor / da er mit zwantzig tauſent Mann wieder die Jůden zog/ die außzurotten/ da ließ er die Jůden allenthalben feil bieten / ehe er ſie fieng vnd vberwinden konte / bot neunzig Jůden vmb ein Centner/das iſt vmb achthalb hundert Thaler/ were alſo jeder Jůde vmb acht Thaler vnd acht Groſchen kommen/ Aber er bekam weder Jůden noch Gelt / verlor mit ſchanden vnd ſchaden das Feld/ vnd neun tauſent Mann/ 2. Macc. 8.

Welches ſind die vngetreweſten Kämmerer geweſen am Hoff Ahaßueri? Antwort.

Bigthan vnd Theres die verbunden ſich wieder jren Herrn den König/ jhn heimlich bey nacht zu ermorden. Darůber wůrden ſie ergrieffen/ vnd alle beyde an Beume gehenget/ Eſther 2.

Welches iſt der frömbſte Diener geweſt am Hofe Ahaßueri? Antwort.

Mardochai der Jůde / der ſeines Herrn deß Königes Leben errettete von den Meuchelmördern / vnd Gottes Volck ſchützte wider jhre verfolger / Gottes Ehre vnd Dienſt beförderte/ Ge-

richt

Digitized by Google

richt vnd Gerechtigkeit handhabete / Darumb ſegenete jhn Gott alſo / das er zu Fürſtlichen ehren kam / Eſther 2. 6. 8. 9.

Welches iſt der ergſte ſtoltzeſte Rath geweſt am Hofe des Königs Ahaßueri?

Antwort.

Haman der frembdling / da jhn der König Ahaßuerus erhöhete vber alle ſeine Fürſten vnd Rethe/vnd jhn wie ſeinen Vater ehrete / jhme in allem folgete / da ward er ſo ſtoltz / das er wolte angebetet ſein / vnd weil jhn Mardachai der Jüde nicht anbeten wolte / ward er jhme vnd allen Jüden ſo feind / das er beym Könige ein ernſt Mandat erpracticirte/das alle Jüden in hundert ſieben vnd zwantzig Landſchafften dieſes Königs ſolten auff einen tag erwürgt werden / Aber ehe er diß blutige Mandat vnd Edict ins Werck richtete / ward er aus befehl des Königs an ein Baum für ſein Hauß gehengt / vnd zehen ſeiner Söhne wurden gehengt / Eſther 7. 9.

Welcher Hofrath hat am meiſten wenden wollen auff die tilgung ſeiner Feinde?

Antwort.

Der ſtoltze Haman / der wolte zur vertilgung der Jüden außgeben zehen tauſent Centner Silbers / das ſind ſieben tauſent mal tauſent vnnd fünff hundert tauſent Thaler / Eſther am 3.

XXII.

Von Tyrannen vnd Wüterichen / von jhrer Boßheit vnd Straffe.

Was

Was heiſt das wort Tyrann?
Antwort.

VOr alters iſt es gar ein ehrlich Wort vnd Titel geweſen/damit man Könige/ Fürſten vnd Regenten genennet hat/von wegen jhrer Stercke vnd Gewalt/damit ſie die/ ſo ſich jhnen vntergeben / ſchützen / vnd die jhnen widerſtrebeten/ſtraffen konten/wie aus den alten Scribenten Xenophonte, Troio vnnd Virgilio zu ſehen/ der da ſagt:

Pars mihi pacis erit dextram tetigiſſe Tyranni.

Das ſichert ein des friedes Stand/
Weñ ein Herr einem reicht die Hand/
Dran wird gewiß ſein Gnad erkandt.

Aber da etliche Könige vnd Herren anfiengen jhrer Gewalt nach jhrem Kopffe vnd mutwillen zu mißbrauchen/wieder Recht vnd Billigkeit zu handeln / da fiel die gute deutung dieſes Worts/ vnd ward ein gehesſiger feindſeliger Name daraus / den man allein gab vnd zulegete den böſen Regenten / die nicht nach Rechte vnd Billigkeit / ſondern nach jhrem freuel vnd mutwillen handelten/vnd jederman/ ſonderlich an frommen Chriſten Gewalt vbeten / ſie marterten vnd tödteten/ 2. Macca. 7.

Wie viel Tyranniſcher Könige werden in der Bibel gefunden/die die Kirche Gottes im alten Teſtament öffentlich als Feinde verfolget haben? Antwort.

Pharao

Fünffe / der erſte iſt geweſt Pharao / der Kö- nig in Egypten / der die Kinder Iſrael grewlich geplagt hat / alſo / das er den Wehemüttern gebot alle Kneblein / ſo balde ſie von den Ebreiſchen Weibern geboren würden / zu erwürgen. Da aber die Wehmütter ſolches nicht theten / gebot er / das man alle Söhne / ſo den Iſraeliten geboren wür- den / müſte ins Waſſer werffen vnd erſeuffen. End- lichen erſeuffte jhn Gott wiederumb im rothen Meer / mit aller ſeiner Heerskrafft / Exo. 14.

Der ander iſt geweſen Senacherib / der König zu Aſſyrien / der den Gottſeligen König Hiſkiam vberzog mit ſeinen Vnterthanen / vnnd hefftig drewete / er wolte die Stadt vnd Tempel zu Jeru- ſalem / ſampt dem gantzen Lande verwüſten / das ſolte jhm Gott im Himmel nicht wehren / ſo ſtoltz war er / vnd ſo hefftig pochte er auff ſeine Gewalt / Aber Gott ſtewerte jhm / ſandte nur einen Engel / der erwürgete jhm in ſeinem Heer / in einer nacht hundert fünff vnd achtzig tauſent Mann / das er mit ſchanden dauon fliehen muſte / vnd ward von ſeinen eigenen Söhnen darüber erſtochen / Eſa 37. 2. Reg. 19.

Der dritte iſt geweſt Nebucad Nezar / der Kö- nig zu Babel / der Jeruſalem zerſtörete / vnd die Jüden gefenglich gen Babel führete / den hernach Gott ſeiner Hoffart halben alſo straffte / das er ſeiner Sinne beraubet / vnd von ſeim Reich vnd von den Leuten verſtoſſen ward / das er ſieben gantzer Jahr bey den wilden Thieren auffm Felde vnd in Welden wohnen / Graß freſſen muſte / wie ein Ochſe / das ſeine Haar ſo groß wuchſen / wie die Adlers Federn / vnd ſeine Negel an Henden vnd Füſſen / wie die Vogels Klawen / biß er ſich end- lich für Gott demütigte / gnade ſuchte / vnd erlan- gete / Danielis am 4.

Der

Der vierdte iſt geweſt Belſazer / der den Gott der Kinder Iſrael lesterte / vnd ſeiner Heiligen Geteß aus dem Tempel zu Jeruſalem geraubet / mißbrauchte / darumb gab jn Gott in ſeiner Feinde Hende / das er eben in der nacht / da er mit ſeinen Gewaltigen ſich aus den heiligen Geteſſen des Tempels voll geſoffen hatte / erſchlagen ward / Dan. am 5. cap.

Der fünffte iſt geweſen Antiochus Epiphanes ein außbündiger Feind des Volcks Gottes / vnd grawſamer Tyrann / der Jeruſalem zwey mal gewonnen vnd zerſtöret / vnd den Tempel Gottes entheiliget hatte / vnd die Leute mit mancherley vnerhörter marter gequelet / den ſtraffete Gott alſo / das jm ſein Leib verfaulte / Maden drinnen wuchſen / vnd in groſſem ſchmertzen vnd Geſtanck ſtarb / 2. Macca. 9.

Wie vielerley Tyrannen gedenckt das newe Teſtament? Antwort.

Vierer / Der erſte iſt geweſt Herodes Aſcalonites / der die vnſchüldige Kinderlein ermorden hat laſſen / der meinung Chriſtum den newgebornen König der Jüden / auch darunter zu ergreiffen / vnd hin zurichten / den hat Gott auch / wie Antiochum / geſtraffet / das ſein gantzer Leib verfaulet iſt / Maden vnd Würme darinne gewachſen ſind / das er in groſſem geſtancke vnd grewlichen ſchmertzen geſtorben iſt / im andern Jahr nach Chriſti Geburt.

Der ander iſt geweſen Herodes Antipas / des jetzt gemeldten Herodis Sohn / der hat ſeinem Bruder Philippo ſein Weib genommen / in der Suche bey jhr gelegen / vnd Johannem / der jhn darumb

darumb ſtraffte/ entheupten laſſen/ Chriſtum zur zeit ſeines Leidens verſpottet. Iſt aber endlich von ſeinem Reich vertrieben / vnd mit ſeiner Huren zu Lugdun in Franckreich jemmerlich geſtorben / aus der zeitlichen ſtraffe in ewige Hellenpein gekommen / Matth. 14

Der dritte iſt geweſt Herodes Agrippa/ ein König vber gantz Judeam/ der hat Jacobum den Apoſtel entheupten laſſen / vnd Petrum ins Gefengnis geworffen. Endlich da er jhme Göttliche ehre zu geſchrieben iſt er von einem Engel geſchlagen / das er von ſeinem Stule gefallen / vnd von Würmen gefreſſen iſt / Acto. 12. Dieſes Agrippa Sohn iſt geweſen Agrippa der jüngſte/ für dem S. Paulus iſt verhöret worden/ Acto. 25.

Der vierdte iſt Nero / den S Paulus ſeiner grewſamkeit halben einen Lewen nennet/ der iſt der ſechſte Römiſche Keyſer geweſt/ hat vierzehen jahr regiret / fünff jahr hielt er ſich gar löblich in ſeinem Regiment / darnach ward er gar ein Vnflat / hub an alle Vnzucht vnd Tyranney zu vben/ tödtet ſeine eigene Mutter/ſein Weib vnd viel fürnemer Leute / verfolgte vnd plagte die Chriſten auffs grewlichſte / ließ S. Paulum köpffen / S. Petrum creutzigen. Endlich da ſeine Heuptleute von jhm abfielen / vnd der Römiſche Rath in ſuchen ließ/ das ſie jn vnter dem Galgen wolten laſſen zu tode ſteupen/ da erſtach er ſich ſelbſt im zwey vnd dryſſigſten Jahr ſeines alters.

Wem wird gedrewet das ſeine Liebhaber zu Tyrannen an jhm werden ſollen? Antwort.

Dem Königreich Juda/ das ſeiner Abgötterey halben/ einer Huren Ahaliba genandt/ verglichen wird/ dem drewet Gott vnd ſpricht/ Ich wil dei-ne Bulen wieder dich erwecken/ die Tyrannen vnd Fürſten der Chaldeer/ die ſollen dich belagern vmb vnd vmb, vnd vnbarmhertzig mit dir vmbgehen/ dir Naſen vnd Ohren abſchneiden/ deine Söhne vnd Töchter wegnemen/ deine Kleider dir außzie-hen/ deinen Schmuck rauben/ vnd alles was du erworben haſt/ wegführen/ deine vbrige erſchla-gen/ Ezech. 23.

Welches iſt der gröſte vnd aller vn-barmhertzigſte Tyrann? Ant-wort.

Der Todt/ der ſchonet keines Menſchen/ ſon-dern greiffet ſie alle ohn vnterſcheid an/ vnd wür-get ſie hin/ ſie ſeind jung oder alt/ groß oder klein/ reich oder arm/ hohes oder nidriges ſtammes/ da hilfft kein bitten noch flehen/ kein Gelt/ gold oder gewalt/ Der Todt iſt zu allen Menſchen durch ge-drungen/ weil ſie alle Sünder ſein/ ſagt Paulus Rom. 5. David im 89. Pſalm/ Wo iſt ein Menſch der da lebe/ vnd den Todt nicht ſehe? Als wolte er ſagen/ Nirgends wirſtu einen finden. Der Todt vberfellet ſie alle:

Mors ſeruat legem, tollit cum paupere regem.
Nullus tam fortis, cui parcant vincula mortis.

Das iſt:

Der Todt das Gſetz am ſterckſten helt/
Den König mit dem Armen felt.

Da

Da iſt keiner geweſt ſo ſtarck/
Den er nicht gebracht hett in Sarck.
Der Tod durchwandert die Welt gantz/
Bringt jederman an ſeinen Tantz/
Niemands gewint jhm ab die Schantz.

Wo werden die Tyrannen den wütenden Thieren verglichen? Antwort.

In Sprüchen Salomonis am 28. Wann ein Gottloſer Tyrann vber ein arm Volck regieret/ ſo iſt es wie ein brüllender Lewe/ vnd gyriger Beer.

Wo wird der Tyrannen freuel artlich abgemalet? Antwort.

Im 37. Pſalm/ Die Gottloſe Tyrannen drewen den Gerechten/ beiſſen die Zeene zuſamen vber ſie/ ziehen das Schwerdt aus/ ſpannen jhren Bogen/ das ſie fellen den elenden vnd armen/ vnd ſchlachten die frommen. Im 57. Pſalm/ Ich lige mit meiner Seele vnter die Lewen/ die Menſchen Kinder ſind Flammen/ jhre Zeene ſind Spieß vnd Pfeile/ vnd jhre Zungen ſcharffe Schwerter.

Was iſt die ſtraffe der Tyranney? Antwort.

Verenderung vnd zerſtörung der Königreich vnd Fürſtenthümb/ wie Syrach ſagt am 10. cap. Vmb Tyranney/ gewalt/ vnrecht vnd geitzes willen kompt ein Königreich von einem Volck auffs ander/ viel Tyrannen haben müſſen herunter auff die Erde ſitzen/ viel groſſer Herren ſind zu bodem

Digitized by Google

hende kommen / vnd iſt dem die Krone auffge-ſetzt / an den man nicht gedacht hette.

Wo wird die art der Tyrannen gemeldet ? Antwort.

Im Propheten Zephania am 3. Jhre Fürſten ſind vnter jhnen brüllende Lewen / vnd jhre Richter Wölffe / die nichts laſſen vbrig bleiben. Im Propheten Micha am 3. Jr ſoltet das Recht wiſſen / Aber jhr haſſet das gute / vnd liebet das arge / jhr ſchindet jnen die Haut abe ſampt dem Fleiſche von jhren Beinen / vnd freſſet das Fleiſch meines Volcks / vnd zerbrecht jhr Gebeine.

X X I I I.

Von Heuptleuten / Oberſten vnd Hofmeiſtern.

Welches ſind die berühmeſten Heuptleute vnd Ampts verweſer im newen Teſtament ? Antwort.

ERſtlich der Heuptman zu Capernaum / der zur beförderung Göttliches Worts vnnd dienſtes / eine ſonderliche Schule erbawet hat / vnd ein ſolchen ſtarcken Glauben in Chriſtum gehabt / deßgleichen in Jſrael dazumal nicht gefunden / Matth. 8. Luc. 7.

Zum andern der Königſche Befehlhaber Herodis zu Capernaum / der wol anfenglich einen ſchwachen Glauben an Chriſtum gehabt / Aber hernach durch die Geſundmachung ſeines todtkrancken Sohns alſo darinne iſt geſterckt vnd bekreffiget worden / das er mit ſeim gantzen Hauſe an Chriſtum gegleubt hat / Joh. 4.

Zum dritten der Heuptman/der Christum am Creutze bewachete / vnd aus den grossen Zeichen erkandte / vnd bekandte Christi Gottheit vnd vnschuld / Matth. 27.

Zum vierden Cornelius / der Heuptman zu Cesarien vber die Welsche ſchaar/oder Italieniſche Fehnlein/ der da Gottfürchtig vnd Gottſelig war / ſampt ſeim gantzen Hauſe/ dem Volcke viel Allmoſen gab / vnd jmmer zu Gott betete/ vmb zeigung des rechten Wegs gen Himmel. Drumb ſchickete Gott einen Engel zu jhm/ vnd ließ jhm ſagen/ er ſolte den Apoſtel Petrum fordern laſſen/ der würde jm den Weg zur ſeligkeit weiſen. Vnd da er Petrum von Chriſto predigen hörte/ ſandte Gott den heiligen Geiſt auff jhn/ vnd alle/ die mit jhm dem Worte zu hörten/ daß ſie anfiengen mit newen Zungen zu reden / vnd Gott hoch zu preiſen/ Acto. 10.

Der fünffte iſt Paulus Sergius / der Landvogt in der Jnſel Cypern/ welcher ein weiſer vnd verſtendiger Regent geweſen / der forderte Paulum vnd Barnabam zu ſich/ da ſie in die Stadt Paphes kamen/ vnd begerete jhre Lehre zu hören/ ward auch aus jrer Predigt an den HErrn Chriſtum gleubig / vnd ſterckete jn in ſeinen Glauben mechtiglich das wunderwerck/ ſo Paulus für jhm that/ da er den Zauberer Bar Jehu mit Blindheit ſchlug / Acto. 13.

Der ſechſte iſt Claudius Lyſias/ der Ober Heuptman zu Jeruſalem / der Paulum aus der Jüden Hende errettete/ da ſie jhn tödten wolten/ der auch ſeiner vnſchuld gegen dem Landpfleger Felice ſchrifftlichen zeugnis gibt/ Act. 22. 23.

Der ſiebende iſt Julius der Vnderheuptman

der

der Keyſerlichen ſchaar zu Ceſarien/der den Apoſtel Paulum ſehr geliebet/ jhme viel guts gethan/ vnd beym Leben erhalten hat/ Drumb jhm Gott ſolches wiederumb reichlich vergolten / vnd jhn wunderlich auff dem Meer erhalten hat/ da doch ſein Schiff zu ſtücken zerbrach/ Acto. 27.

Der achte iſt Publius/ der öberſte in der Inſeln Melite oder Maltha/ der den Apostel Paulum mit hundert ſechs vnd ſiebentzig ſeinen Mitgefertten zur Herberge auffname / vnd jhnen ehre vnd alles guts erzeigte / da ſie Schiffbruch im Meer gelitten hatten / welches jhm Gott alſo vergalt/ das er durch Paulum ſeinen Vater/ der am Fieber vnd der Ruhr Todtkranck lag / wieder geſund machte / vnd viel andere Krancken in ſeinem Gebiete heilete/ Act. 28.

Welches ſind die berühmeſten vnd frömbſten Heuptleute vnd Oberſte im alten Teſtament? Antwort.

Dieſe folgende: Erſtlich Joſeph/ beym Könige Pharao in Egypten/ den er vber gantz Egypten ſatzte/ jhn ſeinen heimlichen Rath/ vnd des Landes Vater nennen hieß/ der nicht allein Egypten vnd die vmbligende Lender ſpeiſete/ ſondern auch die Kirche erhielt vnd verſorgte / in der ſchweren ſiebenjehrigen Thewren zeit vnd Hungersnot/ vnd die ſeligmachende Religion pflantzete in Egypten/ Gen. 41. 47.

Zum andern iſt Daniel der öberſte vber alle Weiſen zu Babel / der auch die rechte Erkentnis vnd verehrung Gottes in Perſia gepflantzet hat/ darumb jhn auch Gott wunderlich in der Lewen Gruben erhielt / Dan. 2. 6.

Zum dritten die drey Geſellen Danielis/ſo er vber die Landſchafft zu Babel zu Heuptleuten ſatzte/die vber dem rechten Gottesdienſt alſo ſteiff hielten/das ſie ſich ehe in den glüenden Ofen lebendig werffen lieſſen/ ehe ſie dem Könige zu gefallen das güldene Bild anbeten wolten / Darumb hielt Gott widerumb vber jhnen/das ſie im Fewer vnverſehret blieben / drüber Nebucad Nezar ſampt ſeim Volcke zum erkentnis vnd verehrung deß rechten Gottes kam / Dan. 3.

Zum vierden Ebedmelech der öberſte/der Kemmerer deß Königs Zedekiæ zu Jeruſalem /der den Propheten Jeremiam aus dem Schlam vnd aus der Gruben zog/darinnen er ſonſt hette verderben müſſen/vnd ſeine vnſchuld dem Könige fürbrachte /vnd für jhn bat/Darumb verhieſch jhm Gott/ wenn der vngehorſame König ſampt ſeinen Fürſten vnd Oberſten gefangen vnd getödtet würde/ ſolte jhm kein Leid wiederfahren/er ſolte ſein Leben zur außbeute davon bringen / Jerem. 38. 39.

Zum fünfften Obadia der Hoffmeiſter / deß Gottloſen Königs Achabs / der hundert Propheten verſteckte / vnd heimlich neerete / da Achabs Gemahl die Jeſebel ſie tödten wolte / welche wolthat jhm GOtt mit reichem ſegen vergalt / 1. Reg. 18.

Zum ſechſten Naaman/der oberſte Feldheuptman des Königs in Syrien / da den Gott durch den Propheten Eliſam vom Auſſatz reinigte / erzeigte er ſich nicht allein danckbar gegen jhm/vnd ſeinem Diener / ſondern verhieſch auch / das er nicht mehr den Abgöttern dienen wolte / ſondern den Gott Jſrael verehren / 2. Reg. 5.

Zum ſiebenden die alten Rethe vnd Heuptleu-

Digitized by Google

te/des jungen Königs Rehabeams / die jhm rie⸗
then / er ſolte im anfange den Leute freundlich
vnd gnedig/auff jhre bitte die beſchwerungen abe⸗
ſchaffen / ſo würden ſie hernach jhme in allem fol⸗
gen / vnterthenig vnd gehorſam ſein / vnnd wann
er dem trewen Rathe gefolget/ſo were er ein Herr
blieben vber zwölff Fürſtenthümb/da er balde her⸗
nach derſelben zehen verlor / 1. Reg. 12.

Welcher König hat ſeine Oberſte vnd Heuptleute am herrlichſten tracti⸗ ret? Antwort.

Der König Ahaſſuerus in Perſia/der ein Herr
war / vber hundert ſieben vnnd zwantzig Land⸗
ſchafften/der lud im dritten Jahr ſeiner regierung
alle ſeine Oberſte / Heuptleute vnd Landpfleger /
vnd machte jhnen ein Pancket/das werete hundert
vnd achtzig tage / die Pflaſter darauff ſie giengen
vnd ſaſſen / waren von Marmelſteinen gemacht/
allerley Farbe / die Bencke die Tiſche waren Gül⸗
den vnd Silbern/das getrencke vnd die ſpeiſe trug
man in güldenen Gefeſſen auff/ vnd gab jnen Kö⸗
niglichen Wein / ſo viel ein jeder trincken mochte/
Eſther am 1. cap.

Wer gibt den beſten Rath von erwelung der Heuptleute vnd Oberſten? Antwort.

Jethro/der Prieſter in Midian/da er zu ſeim
Eidam Moſi ſagt / der Oberſten des Volcks Iſ⸗
rael / Sihe dich vmb im Volcke nach redlichen
Leuten/die Gott fürchten / warhafftig / vnd dem
geitze feind ſind/die ſetze vber ſie/etliche vber tau⸗
O iij ſent/

ſtut / vber hundert / funfftzig vnd zehen / das ſie das Volck richten/die ſchweren ſachen aber an dich bringen / Exod. 18.

Welcher Herr hat dieſe Regel am ſteiffſten gehalten? Antwort.

David / wie er im 101. Pſalm ſagt / Meine Augen ſehen ſich vmb nach den trewen im Lande/ das ſie bey mir wohnen / vnd habe gern fromme Diener / falſche Leute halte ich nicht in meinem Hauſe / die Lügner gedeyen nicht bey mir/ein verkert Hertze muſz von mir weichen/ den böſen leide ich nicht/der ſeinen neheſten heimlich verleumbdet den vertilge ich / Ich mag deſſen nicht / der ſtoltze Geberde vnd hohen muth hat / frühe vertilge ich alle Gottloſen / das ich die Vbeltheter außrotte.

XXIIII.

Von Richtern.

Wo wird befohlen Richter zu ordnen? Antwort.

IM 5. Buch Moſis am 17. Richter oder Amptleute ſolt u dir ſetzen in allen deinen Thoren/die dir der HErr dein Gott geben wird / vnter deinen Stemmen / das ſie das Volck richten mit rechtem Gerichte.

Wer ſchreibt den Richtern Regeln jhres Ampts für? Antwort.

Gott ſelbſt / im 5. Buch Moſis am 17. cap. Du ſolt das Recht nicht beugen/vnd ſolt auch keine Perſon anſehen / noch Geſchencke nemen. Denn die

Digitized by Google

die Geſchencke machen die Weiſen blind/vnd verkeren die ſachen der Gerechten/Was recht iſt/dem ſoltu nachjagen / auff das du leben vnd einnemen mögeſt das Land / das dir der HERR dein Gott geben wird. Item im 5. Buch Moſis am 1. cap. Er gebot ewern Richtern zur ſelben zeit / vnd ſprach: Verhöret ewere Brüder / vnd richtet recht zwiſchen jederman / vnnd ſeinem Bruder / vnd dem Frembdlinge/Keine Perſon solt jr im Gerichte anſehen/ſondern ſolt den Kleinen hören wie den groſſen/vnd für niemands Perſon euch ſchewen/Denn das Gerichtampt iſt Gottes.

Wer ſagt von der falſchheit/ſo Richter zu vben pflegen? Antwort.

Der Prophet Micheas am 7. Was der Fürſt will/das ſpricht der Richter / das er jhm wider einen dienſt thun ſol / die gewaltigen rathen nach jhrem mutwillen ſchaden zu thun/ vnd drehens wie ſie wollen. Der beſte vnter jhnen / iſt wie ein Dorne / vnd der redlichſte wie eine Hecke.

Welches ſind die boßhafftigſten Richter geweſen? Antwort.

Die zween zu Babylon/ die Suſannen ſchenden wolten/vnd da ſie jhren willen nicht thun wolte / ſie felſchlich Ehebruchs beſchüldigten / vnd vnrecht zum tode verdampten / Von derer Boßheit ſagt Daniel/Jr böſen alten Schelcke / jetzt treffen euch ewere Sünde/die jhr vorhin getrieben habt/ da jhr vnrecht Vrtheil ſpracht/ vnd die vnſchüldigen verdamptet/aber die ſchüldigen los ſprachet. Alſo habt jhr mit den Töchtern Iſraels gefahren/

Digitized by Google

vnd ſie haben aus furcht müſſen ewrn willen thun Aber dieſe dochter Juda hat nicht in ewer Boßheit gewilliget.

Wo wird der freuel/ ſo Richter oben/ im Gleichnis fürgebildet? Antwort.

Im Syrach am 20. da er ſaget. Wer Gewalt vbet im Gerichte/ der iſt eben als ein Hofmeiſter/ der eine Jungfraw ſchendet/ die er bewaren ſol.

Wo werden die Richter den Wölffen verglichen? Antwort.

Im Propheten Zephania 3. cap. Ihre Fürſten ſind vnter jhnen brüllende Lewen/ vnd jre Richter Wölffe am Abend/ die nichts laſſen biß auff den Morgen vberbleiben.

Wo ſind Richter geſteinigt? Antwort.

Zu Babylon/ Als Daniel die zween alte Richter vber zeugete/ das ſie Suſannam felſchlich angeklaget/ vnd viel Weiber geſchendet hatten/ werden ſie zum tode verdampt vnd geſteinigt/ Hiſto. Suſannæ.

Welche Richter ſind vmb jhrer vntrew jhres Ampts entſetzet worden? Antwort.

Die zweene Söhne Samuelis/ 1. Sam. 8. Da Samuel alt ward/ ſetzte er ſeine Söhne zu Richter vber Iſrael. Sein erſtgeborner Sohn hieß Joel/ vnd der ander Abia/ vnd waren Richter zu Berſaba. Aber ſeine Söhne wandelten nicht in ſeinem Wege/ ſondern neigeten ſich zum Geitze/ vnd namen

men geſchencke/vnd beugeten das Recht. Da verſamleten ſich alle Elteſten in Iſrael/vnd kamen gen Ramath zu Samuel/vnd ſprachen zu jhm: Sihe / du biſt alt worden / vnd deine Söhne wandeln nicht in deinen Wegen. So ſetze nun einen König vber vns / der vns richte/wie alle Heyden haben.

Wo wird falſcher anklage zu gleuben verboten? Antwort.

Exod. 23. Du ſolt böſer nachrede nicht gleuben/ das du einem Gottloſen beyſtand thuſt / vnd ein falſcher Zeuge ſeyeſt/Du ſolt nicht folgen der menge zum böſen/ vnd nicht antworten für Gerichte / das du der menge nach vom Rechten weicheſt.

Wer klagt vber die Gewalt der Richter? Antwort.

Der Prophet Amos am 5. O wehe euch/ die jhr das Recht in Wermut verkehret / vnd die Gerechtigkeit zu bodem ſtoſſet / vnd den Armen vnterdrücket / den Gerechten drenget/ vnd Blutgelt nemet/Eſai. am 5. Wehe denen/ ſo den Gottloſen Recht ſprechen vmb Geſchencke willen / vnd das Recht der Gerechten von jhnen wenden.

Wer ſetzt die feinſte Regel von erwelung der Richter? Antwort.

Jethro / da er zu ſeinem Eidam Moſi ſagt / Exod. 18. Sihe dich vmb vnter allem Volck nach redlichen Leuten / die Gott fürchten / warhafftig vnd dem Geitze feind ſind/die ſetze vber ſie/etliche vber tauſent/vber hundert / vber funfftzig / vnd vber zehen/das ſie das Volck allezeit richten. Wo

aber eine groſſe ſache iſt / das ſie dieſelbige an dich bringen / vnd ſie alle geringe ſachen richten / ſo wird dirs leichter werden / vnd ſie mit dir tragen. Wirſtu das thun / ſo kanſtu außrichten / was dir Gott gebeut / vnd alle diß Volck kan mit frieden an ſeinen ort kommen.

Wie hat der König Joſaphat ſeine Richter vnd Amptleute zu ermanen pflegen? Antwort.

Da er alſo ſagt / 2. Paral. 19. Sehet zu / was jhr thut. Dann jhr haltet das Gerichte nicht den Menſchen / ſondern dem HERRN / vnd er iſt mit euch im Gericht / darumb laſt die furcht des HErren bey euch ſein / vnd hütet euch vnd thuts. Denn bey dem HERRN vnſerm Gott iſt kein Vnrecht / noch anſehen der Perſon / noch annemung des geſchencks.

Wie viel Richter ſind geweſen vber die Kinder Iſrael? Antwort.

Sechzehen: Der erſte iſt geweſt Juda / der mit ſeinem Bruder Simeon die Cananiter vnd Phereſiter geſchlagen / den König zu Beſek Adonibeſeck gefangen / vnd jhme die Daumen an Henden vnd Füſſen verhawen / wie er vorhin ſiebenzig Königen gethan hatte / vnd alſo die Kinder Iſrael von jhren Feinden erlöſt / Jud. 1. 2. Der ander iſt Simeon der Bruder Juda. Der dritte iſt geweſen Athniel / der den König zu Syrien Cuſan Riſathaim geſchlagen / vnd die Kinder Iſrael von jrer ſchweren Dienſtbarkeit erlöſt hat / Jud. 3. Der vierdte Ehud / der hat der Moabiter König den Eglon erſtochen / die Moabiter erſchlagen / vnd al-

ſo

Digitized by Google

ſo den Iſraeliten friede verſchafft / Jud. 3. Der fünffte Samiar der Sohn Anath / der ſechs hundert Philiſter mit einem Ochſen ſtecken erſchlug / vnd Iſrael erlöſete / Jud. 3. Der ſechſte iſt geweſt Debora / des Weib Lapidoth die Prophetin. Der ſiebende Barak / der Jabin der Cananiter König dempffete / ſeinen Feldheuptman Siſſera erlegte / vnd alſo Iſrael wieder frey machte / Jud. 4. Der achte Gideon / der mit drey hundert Mannen der Midianiter vnd Amalekiter Fürſten vnd Könige geſchlagen / die da hundert fünff vnd dreyſſig tauſent Mann in jhrem Heer hatten / Jud. 6. 7. 8. Der hat ſiebentzig Söhne in der Ehe gezeugt / vnd einen mit einem Kebsweibe / Jud. 8. Der neundte Abimelech / der mit Tyranney ins Regiment kam / vnd ſiebentzig ſeiner Brüder erwürgte. Drumb er auch ein ſchendlich ende nam / vnd von eim Weibe erworffen ward / Jud. 9. Der zehende Thola / der Iſrael drey vnnd zwantzig Jahr gerichtet hat / Jud. 10. Der eilffte Jair ein Gileaditer / der zwey vnd zwantzig jahr in Iſrael Richter geweſt / Jud. 10. der dreyſſig Söhne vnd dreyſſig Stedte gehabt. Der zwölffte Jephtah / der die Ammoniter mit jhrem Könige geſchlagen / zwantzig jhrer Stedte genommen / vnd Iſrael von der dienſtbarkeit der Ammoniter entlediget hat / Jud. 11. Der dreyzehende Ebzan von Bethlehem / der ſieben Jahr Richter geweſt / Jud. 12. welcher dreyſſig Söhne / vnd dreyſſig Töchter gehabt hat. Der viertzehende Elon / der das Richterampt zehen Jahr geführt / Jud. 12. Der funffzehende Abdon / der acht jahr geregiert / viertzig Söne vnd dreyſſig Neffen gehabt / Jud. 13. Der ſechzehende iſt

Samſon /

Samſon/ der Iſrael aus der Philiſter Hende erlöſet hat / vnd ein rechter Wunderman geweſen iſt/ der fieng drey hundert Füchſe/ band jnen Brende zwiſchen die Schwentze / zündet die an/ vnd ließ ſie lauffen / das ſie den Philiſtern jhr Getreidig auff dem Felde anſteckten/ Jud. 15. der ſchlug mit einem Kinbacken eines Eſels tauſent Philiſter todt / dem ließ Gott in ſeinem durſt aus des Kinbackens Zane einen Brunn entſpringen/ das er ſich damit erquicket/ Jud 15. Da er zu Gaſa verſchloſſen ward / vnd man jhn fahen wolte / hub er die Stadthor aus/ vnd trug ſie auff ein hohen Berg/ cap 16. Endlich wird er ſeiner ſtercke heraubet/ durch die Hure Dalila/ da ſie jm ſeine Har abſchore/ vnd alſo in ſeiner feinde Hende vberantwortete / die jhm die Augen auſtachen/ vnd jhn gefangen legten. Da jhm aber die Haar im Gefengnis wieder wachſen / vnd ſeine ſtercke wieder kam/ hat er ſich an jhnen gerochen: Als einmals die Fürſten der Philiſter ſampt einer groſſen menge Volcks verſammelt waren auff dem Tantzhauſe/ vnd Simſon holen lieſſen/ das er für jnen ſpielete/ faſſet er die zwo mittel Seulen/ vnd reiſt ſie vmb/ daß das Hauß einfiel/ vnd eine groſſe menge (drey tauſent) Volcks erſchlug/ Jud. 16.

Wo werden vngerechte Richter einhellig verflucht? Antwort.

Im 5. Buch Moſis am 27. Verflucht ſey / wer das Recht der Frembdlingen / der Witwen vnd Waiſen beuget/ vnd alles Volck ſol ſagen Amen.

Wem wird es auffgerůckt/ das er ſich ohne beruff des Richterampts vnterwinde? Antwort.

Moſi/da er in ſeiner jugend etlichen Ebreern einredete / vnd ſie vom vnrechten abmanete / do antwortet jhm einer / Wer hat dich zum Richter vber vns geſetzet / wiltu mich auch erwürgen/wie du den Egypter erwürget haſt/ Exod. 2.

Wer ſehnet ſich zur vnzeit nach dem Richterampt ? Antwort.

Abſolon der junge Herr / da er ſeinen Vater gerne aus dem Ampt gehoben hette / Heuchlete er dem Volcke/vnd ſprach : O wer ſetzet mich zum Richter im Lande/ das jederman zu mir keme/der eine ſache vor Gerichte hat/ das ich jm zum Rechte hülffe/vnd küſſete die Leute/ damit er dem Volcke das Hertze ſtal / vnd ſie jhme anhengig machte/ 2. Sam. 15.

Wer wegert ſich deß Richterampts ? Antwort.

Vnſer Heiland Chriſtus/ da einer zu jhm ſagte/ Meiſter / ſage meinem Bruder / das er das Erb mit mir theile/ da antwortete er/ O Menſch wer hat mich zum Richter oder Erbſchichter vber euch geſetzet / Hütet euch für dem Geitze/ niemands lebet dauon / das er viel Güter hat.

Wer warnet für der eindringung zum Richterampt ? Antwort.

Syrach am 7. Dringe dich nicht in Empter laß dich nicht verlangen Richter zu ſein/ Dañ durch dein vermögen wirſtu nicht alles vnrecht zu rechte bringen / du möchteſt dich entſetzen für einem Gewaltigen / vnd das Recht mit ſchanden fallen laſſen.

Wo werden die Richter mit Gottes gerechtem Gerichte geſchreckt/ Wann ſie vnrecht thun? Antwort.

Im Buch der Weißheit am 9. cap. Mercket vnd lernet jr Richter auff Erden / euch iſt die Gewalt vom höchſten gegeben / vnd das Gerichte vom HErrn / der wird fragen was jhr handelt/ vnd forſchen was jr ordenet/ jr ſeyd ſeines Reichs Amptleute/ Aber jhr führet ewer ampt nicht fein/ vnd haltet kein Recht/ er wird grewlich vnd kurtz vber euch kommen / vnd es wird gar ein ſcharff Gerichte vber euch gehen / vnd jhr Gewaltigen werdet gewaltiglich geſtraffet werden. Dann der/ ſo aller HErr iſt / wird keines Perſon fürchten/ noch jemands Macht ſchewen.

Wer beſchreibt vieler Richter freuel am klerlichſten? Antwort.

Chriſtus/ Luce am 18. Es war ein Richter in einer Stadt/ der fürchte ſich wedder für Gott noch für der Welt/ Es war aber eine arme Witwe/ die ſprach: Ach Herr Richter rettet mich doch von meinen Wiederſachern / vnd er wolte lange nicht. Endlich ſprach er / Ob ich mich gleich weder für Gott noch Menſchen fürchte/ wil ich dieſe Witwe rettē/ weil ſie mich ſtets anleufft/ das ſie mich nicht vberteube.

XXV.

Von Zeugen vnd Zeugnis gutem vnd böſen.

Digitized by Google

Wo wird eines einzelen Zeugnis im Gerichte verworffen? Antwort.

Im 5. Buch Moſis am 19. Es ſol kein einzeler Zeuge wider jemand aufftretten/ vber jrgends einer Miſſethat oder Sünde / es ſey welcherley Sünde es ſey / die man thün kan / ſondern in dem Munde zweyer oder dreyer ſol alle ſache beſtehen.

Wer ſetzet den nutz des guten / vnd den ſchaden des falſchen Zeugnis am feineſten zuſammen? Antwort.

Salomon / in ſeinen Sprüchen am 14. cap. Ein trewer Zeuge leuget nicht / Aber ein falſcher Zeuge redet dürſtiglich Lügen.

Was wird eim Spieß vnd Pfeil verglichen? Antwort

Falſches gezeugnis/Prouerb. 25. Wer wieder ſeinen Neheſten falſches Gezeugnis redet / der iſt wie ein Spieß / Schwerdt vnd ſcharffer Pfeil. Die hoffnung des verechters zur zeit der noth/ iſt wie ein fauler Zan vnd gleiten der Fuß.

Wo wird die leibliche ſtraffe geſetzt vber falſche Zeugen? Antwort.

Im 5. Buch Moſis am 19. cap. Wann ein freveler Zeuge gegen jemand aufftritt/ vber jn zu bezeugen eine vbertrettung / ſo ſollen die beyde Menner/die eine ſache mit einander habē/für dem HErrn / für den Prieſtern vnd Richtern ſtehen/

die

die zur ſelben zeit ſein werden / vnd Richter ſollen wol forſchen / vnd wenn der falſche Zeuge hat ein falſches Zeugnis wieder ſeinen Bruder gegeben / ſo ſollet jhr jhm thun / wie er gedacht ſeinem Bruder zu thun / das du den böſen von dir weg thuſt / auff das die andere hören vnd ſich fürchten / vnnd nicht mehr ſolche böſe ſtücke fürnemen zu thun vnter dir. Deine Augen ſollen ſein nicht ſchonen / Seel vmb Seel / Auge vmb Auge / Zan vmb Zan / Hand vmb Hand / Fuß vmb Fuß.

Wo wird Gottes Rach vnd Gerichte gedrewet vber falſche Zeugen? Antwort.

In den Sprüchen Salomonis am 19. cap. Ein falſcher Zeuge bleibt nicht vngeſtrafft / vnd wer Lügen frech redet / wird nicht entrinnen / ſondern vmbkommen.

Wer rufft Gott zum Zeugen ſeiner handel an? Antwort.

Paulus / zun Römern am 1. vnd 1. Theſſal. 2. da er ſagt / Gott ſey ſein Zeuge / das er alle ſeine Zuhörer trewlich meine / vnd jhnen ohne geſuche eygener ehre vnd gewins willig predige.

Wer bezeuget etwas auff ſeine Seele? Antwort.

Der Apoſtel Paulus 2. Cor. 2. Ich ruffe Gott an / zum Zeugen auff meine Seele / das ich ewer verſchonet habe.

Wer beruffet ſich auff das Zeugnis ſeines guten Gewiſſens? Antwort.

Paulus

Paulus /2. Cor. 1. Vnſer Rhum iſt das Zeugniß vnſers Gewiſſens / das wir gewandelt haben in einfeltigkeit / vnd Göttlicher lauterkeit.

Wer gibt ſeinen Zuhörern das beſte Zeugnis ? Antwort.

Paulus/da er von den Galatern ſagt am 4. cap Ich gebe euch Zeugnis / das jhr mich auffnamet als einen Engel Gottes / Ja als Jeſum Chriſtum ſelber. Ich bin ewer Zeuge / wann es müglich geweſen were / jhr hettet ewer Augen außgeriſſen / vnd mir gegeben.

Wer rufft Himmel vnd Erden zu Zeugen an ſeiner rede ? Antwort.

Moſes / im 5. Buch am 30. cap. Ich neme Himmel vnd Erden zu Zeugen / das ich euch habe fürgelegt Leben vnd Todt/Segen vnd Fluch/das jhr den Segen erwelen ſolt / vnd mit ewrem Samen leben könt: Dann das iſt ewer Leben / vnd langes alter / wenn jhr den HErrn fürchtet/ſeiner ſtimm gehorchet / vnd jhm anhanget.

Was wird am Himmel Gottes Zeuge genandt ? Antwort.

Der Regenbogen / wie David ſaget im 89. Pſalm / Gleich wie der Zeuge in den Wolcken gewis iſt / Alſo ſol der Bund gewis ſein / den ich mit David gemacht habe.

Warumb wird der Regenbogen Gottes Zeuge genandt ? Antwort.

Darumb / das jhn Gott dem Noah vnd ſeinen

Nachkommen zum Zeichen vnd Zeugen geſetzt hat/das er die gantze Welt nicht mehr mit Waſſer verderbē wolle/wie zu ſeiner zeit geſchach/ Gen. 9

Wer iſt durch falſche Zeugen zum todt gebracht? Antwort.

Naboth/ wieder den zeugeten jr zwene felſchlich/ er hette den König geleſtert/vnd er ward mit Steinen zu tode geworffen/ das rechnete Gott alſo/das Jeſabel/ die es angeſtifft hatte/ von Hunden gefreſſen/ Achab/ der es verhieng/erſchoſſen/ vnd ſein gantzer Stamm ausgerottet ward/ 1. Reg. 21. 2. Reg. 9. Item Stephanus/ Act. 6. 7.

Welche Kinder müſſen zeugen von der Boßheit jhrer Eltern? Antwort.

Die Kinder der Hurer vnd Ehebrecher/ Huren vnd Ehebrecherin. Sap. 3. Die Kinder ſo aus vnehelichem Beyſchlaff geboren werden/ müſſen zeugen von der Boßheit jhrer Eltern/ wenn man ſie fraget. Syrach am 23. Ein Weib das Kinder von eim andern Manne zeuget/ die leſt ein verflucht Gedechtnis hinder jhr/ jhre ſchande wird nimmermehr vertilget/ Jre Kinder werden nicht wurtzeln/ vnd jhre zweige keine frucht bringen.

Welches ſind die aller nützeſte Zeugen? Antwort.

Die Propheten vnd Apoſteln/ die von Chriſto Gott vnd Menſchen zeugen/das er der einige Heiland ſey/ der ſelig mache alle/ die ſich im Glauben an jhn halten/ Joh. 15. Acto. 1. 2. 4. 10.

XXVI.

Von Kriegen / Schlachten vnd Heerführern.

Wie wird der Krieg in der Bibel abgemalet? Antwort.

ALs ein heßlicher Reuter mit eim groſſen bloſſen Schwerdt auff eim rothen Pferde ſitzende / der alle Welt durchreite / den friede wegneme / vnd mache / das ſie ſich vnter einander erwürgen / Apoc. 6.

Warumb wird des Krieges Pferd roth gemahlet? Antwort

Darumb / das im Kriege nichts iſt / denn Verwundung / Blutvergieſſen vnd Ermordung / das die Menſchen bey viel tauſenden auff einmal hinfallen / vnd biß auff den todt Blutrüſtig werden / vnd die Erde von dem Blut der erſchlagenen roth wird.

Wer iſt der mechtigſte KriegsHerr? Antwort.

Gott der Allmechtige / den rühmet David im 24 Pſalm / das er der König der ehren ſey / mechtig im ſtreite. Exo. 14. Dominus eſt heroicus bellator, Dominus eſt nomen eius. Currus Pharaonis & exercitum eius proiecit in mare. Vnd im 76. Pſalm ſagt er / Du biſt herrlicher vnnd mechtiger / dann die Raubeberge / die ſtoltzen müſſen beraubet werden / vnd entſchlaffen / vnnd alle Krieger müſſen die Hand laſſen sincken, Von dem

nem ſchelten O Gott Jacob ſincket im Schlaff beyde Roß vnd Wagen (Ja auch wol der Fuhrman. Vnd im 46. Kompt her vnnd ſchawet die Wercke des HErrn / der auff Erden ein ſolches zerſtören anrichtet/ der den Kriegen ſtewret in aller Welt / der Bogen zerbricht/Spieſſe zuſchlegt/ vnd Wagen mit Fewer verbrennet.

Welches Volck hat den fürtrefflichſten Heersführer gehabt? Antwort.

Die Kinder Iſrael/da ſie aus Egypten zogen/ Denn da zog Gott ſelber für jhrer her /wie Moſes im 2. Buch am 13. cap. ſchreibt/ Der HErr zog für jhnen her/des tages in einer Wolcken Seule/ das er ſie den rechten Weg führete/vnd des nachts in einer Fewerſewlen/ das er jnen leuchtete zu reiſen tag vnd nacht / die Wolckenſeule weich nimmer von dem Volcke des tages / noch die Fewerſeule des nachts.

Wo ſchreibt Gott den Kriegsleuten Regeln für/ jres Lebens Handels? Antwort.

Deut. 23. Wenn du aus dem Lager geheſt wieder deine Feinde / ſo hüte dich für allem böſen/ das iſt/weil im Kriege Leib vnd Seel / das zeitliche vnd ewige Leben auff der Wage ſtehet / ſo ſol man ſich hüten. Erſtlich / das man in böſen ſachen nicht kriege oder diene. Zum andern / das man an vnſchüldigen nicht freuel vbe. Zum dritten / das man ſelber nicht Gottlos ſey/vnd in vnbusfertigkeit lebe/Sonſten verkriegt man den Himmel vnd [illegible] Seligkeit [illegible] bekömpt [illegible]

Wie ließ Gott die Kriegßleute vnter ſeinem Volcke tröſten / wenn ſie außzogen?

Antwort.

Das meldet Moſes im 5. Buch am 20. Wenn du auszeuchſt wieder deine Feinde / vnd ſiheſt Roß vnd Wagen / vnd das jr Heer gröſſer iſt / denn du / ſo fürchte dich nicht für jhnen / Denn der HErr dein Gott / der dich aus Egyptenland geführet hat / iſt mit dir / Wann jhr nun hinzu kommet zum ſtreit / ſo ſol der Prieſter herzu tretten / vnd mit dem Volck reden / vnnd zu jhnen ſprechen / Iſrael höre zu / Jhr gehet heut in den ſtreit wieder ewer Feinde / ewer Hertze verzage nicht / fürchtet euch nicht vnd zappelt nicht / vnd laſt euch nicht grawen für jhnen / Dann der HErr ewer Gott gehet mit euch / das er für euch ſtreite mit ewren Feinden / euch zu helffen.

Wie viel Regeln gibt Gott / die man halten muſte in belagerung der Stedte?

Antwort.

Drey / wie die Moſes im 5. Buch am 20. erzeelet. Erſtlich / wenn du für eine Stadt zeuchſt / ſie zu beſtreiten / ſo ſoltu jr den frieden anbieten. Antwortet ſie dir friedlich / vnd thut dir auff / ſo ſol alle das Volck / das drinnen funden wird / dir Zinßbar vnd vnterthan ſein. Wil ſie aber nicht friedlich mit dir kriegen / ſo belegere ſie.

Zum andern / wenn ſie der HErr dein Gott dir in die Hand gibt / ſo ſoltu alles / was Meunlich drinnen iſt / mit des Schwerds ſcherffe ſchlagen / ohne die Weiber / Kinder vnd Vihe / vnnd alles was in der Stadt iſt / vnd allen Raub ſoltu vnter dich austheilen / vnd ſolt eſſen von der Ausbeute

deiner Feinde / die dir der HErr dein Gott gegeben hat.

Zum dritten / wenn du für einer Stadt lange zeit liegen muſt / wieder die du ſtreiteſt / ſie zu erobern / ſo ſoltu die Beume nicht verderben / das du mit Exten dran fahreſt / Denn du kanſt davon eſſen / darumb ſoltu ſie nicht ausrotten / Iſts doch Holtz auff dem Felde / vnd nicht Menſch / vnd kan nicht zum Bolwerck kommen / wieder dich / Welches aber Beume ſind / die du weiſſeſt / da man nit von iſſet / die ſoltu verderben vnd ausrotten / vnd Bolwerck draus bawen wider die Stadt / die mit dir krieget / bis das du jhrer mechtig werdeſt.

Wo vnterrichtet Chriſtus die groſſen Potentaten / ſo kriegen wollen? Antwort.

Lucæ am 14. da er ſagt / Wenn ſich ein König begeben wolle in den ſtreit / ſol er für dem anfang des Krieges wol bedencken / ob er ſeinem Widerpart auch mit gleicher macht vnd nachdrucke begegnen könne. Wo er ſich nun ſchwecher vnd vnvermüglicher befindet / als ſeine widerpart / ſo ſolle er vmb friede freundlich anſuchen / vnnd mit jhm handlen laſſen / Welcher König iſt / der / ſo er ſich wil begeben in einen ſtreit / wieder einen andern König / vnd ſitzt nicht zuuor vnd rathſchlaget / ob er könte mit zehen tauſent begegnen dem / der vber jhn kömpt mit zwantzig tauſent / wo nicht / ſo ſchicket er Botſchafft / wenn jener noch ferne iſt / vnd bittet vmb friede.

Wo ſtehets geſchrieben / das die Heuptleute vnd Oberſten an der ſpitze ſtehen ſollen? Antwort.

Im 5. Buch Moſis am 20. Wenn die Heuptleute das Volck ermahnet haben/ſollen ſie ſich für das Volck forne an die ſpitze ſtellen im ſtreite.

Wie hat man weiland auff Wagen geſtritten? Antwort.

Groſſe Herren vnd ſtarcke Helden haben ſich auff ſtarcken Wagen mit vieler Geſellſchafft in dz Heer führen laſſen / vnd haben darauff mit Armbruſten/Spieſſen vnd Schwerten wider die Feinde Mennlich geſtritten / Jud. 1. 4. 1. Reg. 22.

Wie ſind die Streit wagen gemacht geweſen? Antwort.

Mit Eiſen ſind ſie wol beſchlagen vnd befeſtiget geweſen/vnd auff allen ecken haben ſie gar lange ſcharffe Sicheln oder Eiſen gehabt/damit wenn ſie in einen hauffen von den Pferden ſind mit gewalt geführet worden/ſie die ordnung getrennet/ vnd die Menſchen hefftig vnd heuffig beſchediget haben. Das nennet die Bibel eiſerne Wagen / die latina verſio ſagt falcatos currus, vide Oſiandrum, Jud. 1. 9.

Wie vielerley Leute waren weiland gefreyet/das ſie nicht in Krieg durfften ziehen? Antwort.

Viererley/wie ſie Moſes erzehlet im 5. Buch am 20. Die Amptleute ſollen mit dem Volck reden vnd ſagen / Welcher ein new Haus gebawet hat / vnd hats noch nicht eingeweihet / der gehe hin vnd bleibe in ſeinem Hauſe / auff das er nicht ſterbe im Kriege/vnd ein ander weihe es ein.

Zum andern / welcher einen Weinberg gepflan-

 tzet

zet hat / vnd hat jhn noch nicht gemein gemacht / der gehe hin / vnd bleibe daheim / das er nicht im Kriege ſterbe / vnd einander mache jhn gemein.

Zum dritten / welcher ein Weib jhm vertrawet hat / vnd hat ſie noch nicht heimgeholt / der gehe hin / vnd bleibe daheim / das er nicht im Kriege ſterbe / vnd ein ander hole ſie heim.

Zum vierdten / welcher ſich fürchtet / vnd ein verzagtes Hertze hat / der gehe dahin / vnd bleibe daheim / auff das er nicht auch ſeiner Brüder Hertze feige mache / wie ſein Hertze iſt.

Wieder welches Heer hat Gott vnd Menſchen zu gleich geſtritten? Antwort.

Wieder das Heer der fünff Könige / die die Stadt Gibeon belagert hatten / wieder dieſelben ſtreit Joſua mit dem Volck Jſrael / vnd da ſie für Joſua flohen / ließ Gott aus dem Himmel herab einen groſſen Hagel auff ſie fallen / alſo / das jhrer mehr vom Hagel ſturben / dann vom Schwerdt der Kinder Jſrael vmbkamen / im Buch Joſua am 10. Jtem die Philiſter / als ſie mit Jſrael ſtreiten wolten / die Gott mit Donner ſchreckte vnnd ſchlug / 1. Sam. 7.

Welches ſind die vngleichſten Kempffer geweſt? Antwort.

Goliath vnd David. Denn wie im Buch Samuelis geſchrieben ſtehet am 17. cap. So iſt Goliath ein groſſer ſtarcker Rieſe geweſen / ſechs Ellen

vnd einer Hand bereit hoch/ein alter verſuchter Kriegßmann/hat einen Pantzer angetragen fünff tauſent Seckel Ertz ſchwer (das ſind acht vnd ſiebentzig Pfund) vnd einen Spieß gehabt / deſſem Eiſen ſechs hundert Seckel gewogen (das iſt vber neun Pfund) deſſen Schafft wie ein Weberbaum geweſt / etc. David aber iſt ein junger Knab/kleines Leibes/ vnd darzu ein wehrloſer. Schaffhirte geweſen/ vnd dennoch hat er dieſē ſtarcken Rieſen mit den Schleuderſteinen erworffen / vnd vberwunden / vnd jhn mit ſeinen eigenen Schwerdte den Kopff abgehawen/vnd ins Lager bracht.

Wo ſtehets in der Bibel/ das ein Heer am Himmel geſehen worden ſey? Antwort.

Im 2. Buch der Maccab. am 5. daſtehet geſchrieben/ Das zur zeit des Gottloſen Hohenprieſters Menelai man geſehen habe in der gantzen Stadt Jeruſalem viertzig tage nacheinander in der Lufft Reuter in güldenen Harniſch / mit langen Spieſſen in einer Schlachtordnung/vnd man ſahe deutlich/wie ſie mit einander traffen /vnd mit den Schilden vnd Spieſſen ſich wehreten / wie ſie die Scherdte zuckten / vnd auff einander ſchoſſen / wie der güldene zeug ſchimmerte/vnd wie ſie mancherley Harniſch hatten/2. Maccab. 5.

Was hat ſolches bedeutet? Antwort.

Das Vnglück/das vber die Jüden kommen ſolte/ denn Jaſon vberfiel die Stadt/vnd erwürgete viel Burger / Antiochus aus reitzung Menelai vberzog Jeruſalem auch / gewan ſie/ da wurden

achtzig tauſent erſchlagen/viertzig tauſent gefangē genommen / achtzig tauſent verkaufft/der Tempel ward beraubt/ vnd nam Antiochus draus achtzehen hundert Centner Silbers/das macht dreyzehē mal hundert tauſent / vnd funfftzig tauſent Thaler/vnd war ein ſolcher jammer im gantzen Judea/ das die vbrigen Jüden ins Gebirge vnd Wilnuß flohen vnd ſich verſtecken muſten/ 2. Macca. 5.

Welche Weiber haben in Kriegen die gröſte ehre eingeleget? Antwort.

Jael vnd Judith. Denn als die Iſraeliten von Siſſera dem öberſten Feldheuptman des Königes der Cananiter vberzogen wurden/erſchlug Jael den Siſſeram mit eim Hammer/vnd erlöſete Iſrael aus ſeiner Hand / Jud 4. Item / als Holofernes der öberſte Feltherr des Heers Nebucadnezars Bethuliam belagerte/ hieb jm Judith mit ſeinem eigenen Schwerdte den Kopff abe in ſeinem Beth/ da er ſie gedachte zubeſchlaffen/vnd erlöſete gantz Iſrael aus furcht vnd noth/ Judith 13.

Wo hat der kleineſte hauff den gröſten geſchlagen? Antwort.

Da Gideon mit den Midianitern vnd Amalekitern ſtreit/hatte er nicht mehr als dreyhundert Mann / vnd erlegete damit hundert mal tauſent/ vnd fünff vnd dreyſſig tauſent Mann (135000) Judicum 8.

Welches Kriegesheer hat Gott am wunderlichſten getrencket? Antwort.

Das

Das Heer der drey Könige/des Königs Jſraels / deß Königes Juda / deß Königs Edom. Denn als dieſe drey Könige mit eim groſſen Heer wieder die Moabiter zogen/kamen ſie in der ſieben den tagereiſe in der Wüſten Edom in ſo groſſen mangel des Waſſers / das weder Menſchen noch Viehe zu trincken hatte. Da ſie aber in dieſem jrem durſte vnd mattigkeit bey Gott / durch den Propheten Eliſa rath ſuchen/hieß ſie Gott neben dem vertrockneten Bach groſſe Graben machen / vnd ſagete jhnen zu/ ſolche Graben ſampt dem Bach / ohne regen / voll Waſſer zu machen/ Wie er denn auch auff den folgenden Morgen that / vnd ließ von Edom her ohne allen regen ein groß Waſſer kommen/das die Graben den Bach vnd das Land mit Waſſer füllete / vnd alſo Vihe vnd Menſchen in jhrem durſte vnd mattigkeit wieder erquickete/ 2. Reg. 3.

Wo wird der gröſten niderlag der Feinde in der Bibel gedacht? Antwort.

Jm Propheten Ezechiel am 39. cap. Da leſſt Gott verkündigen/ das wann der Türcke/Tatter vnd Moſcobit/ als abgeſagte feinde der Chriſten lange genug die Chriſtenheit geplagt haben / ſo ſollen ſie zu letzt ſampt alle jrem anhange auff den Berge Jſrael / das iſt in der Chriſten Lande erleget vnd erſchlagē werden in ſo groſſer vnzeliger menge / daß das gantze Land ſieben Monden an jhnen wird zu begraben haben/ Vnd man an jhren Waffen / Schilden / Tartſchen/ Bogen/ Pfeilen/ Fauſtſtangen vnd langen Spieſſen /ſieben Jahr lang wird Fewerwerck haben /alſo/das man kein Holtz auff dem Felde holen/noch im Walde haw-

en

en darff / ſondern von den Waffen wird man Fewer halten.

Wer hat auff eim ſtücke Linſen am Ritterlichſten gefochten ? Antwort.

Samma / der Sohn Age des Herariters / da die Philiſter ſich verſamleten in eine Rotte / vñ war da ſelbſt ein ſtuck Ackers voll Linſen / vnd das Volck flohe für den Philiſtern / da trat er mitten auff das ſtücke vnd errettets / vnd ſchlug die Philiſter / vnd Gott gab ein groß heil / 2. Sam. 23.

Wo iſt eine Schlacht bey Maulbeerbeumen geſchehen ? Antwort.

Im grunde Rephaim / da David die Philiſter ſchlug / wie 2. Sam. 5. ſtehet / vnd David fragete den HErrn / der ſprach / Du ſolt nicht hinauff ziehen / ſondern kom vonhinden zu jhnen / das du an ſie kommeſt gegen den Maulbeerbeumen. Vnd wann du hören wirſt das rauſchen auff den wipfeln der Maulbeerbeumen einher gehen / ſo zawe dich / Denn der HERR iſt denn außgegangen für dir her / zuſchlagen das Heer der Philiſter. David thet / wie jm der HERR gebotten hatte / vnd ſchlug die Philiſter von Gibea an / biß man kömpt gen Gaſer.

Wie viel Schlachten ſind am Jordan geſchehen ? Antwort.

Drey fürneme / Erſtlich zur zeit Ehuds / würden zehen tauſent allda erſchlagen / Jud. 3. Zum andern Jeptha / erſchlegt da zwey vnd viertzig tauſent Ephraimiter / Jud. 12. Zum dritten Jonathas

thas der Maccabeer / ſchlegt das Heer Bachidis in die Flucht / 1. Macca. 9.

Welches Krieges Heer ſol durchs Fewer getilget werden? Antwort.

Gogs vnd Magogs / Ezech. 38. 39.

Wo hat einer ein gantz Heer geſchlagen? Antwort.

Fur Jeruſalem erwürgete ein Engel im Heer Senacheribs hundert fünff vnd achtzig tauſent Mann in einer Nacht / Eſai. 37.

Wo hat einer tauſent gewehrter Mann erleget? Antwort.

Zu Lehi / da erſchlug Simſon mit eim Eſels Kinbacken tauſent bewehrter Philiſter / Jud. 15.

Wo haben ihr zween ein gantzes Heer angegrieffen? Antwort.

Zu Michmas / da ſagte Jonathas der Sohn Saul zu ſeinem Waffentreger / Kom / laß vns hinüber gehen zu dem Lager der vnbeſchnittenen / vielleicht wird der HERR etwas durch vns außrichten. Denn es iſt dem HErrn nicht ſchwer durch viel oder wenig zu helffen / vnd fiel alſo in der Philiſter Lager / vnd erwürgete wer jhm für kam vnd ſein Waffentreger hinder jhm her / Vnd Gott ließ ſchrecken vber die Philiſter fallen / daß das gantze Heer flüchtig ward / 1. Sam. 14.

Welchem Kriegßoberſten hat Gott Engel zu Geleitßleuten vnd Beſchützern geſandt? Antwort.

Dem Maccabeo / als er mit dem Timotheo eine Schlacht hielt / Dann ſo ſtehet im 2. Buch der Maccab. am 10. Als die Schlacht am hefftigſten war / erſchienen den Feinden von Himmel fünff herrliche Menner auff Pferden mit güldenen Zeumen / die für den Jüden herzogen / vnd zween hielten neben dem Maccabeo / vnd beſchützten jn mit jhrer Wehre / das jn niemand verwunden konte / vnd ſchoſſen Pfeile vnd Donnerſtralen in die Feinde / das ſie geblendet vnd flüchtig worden / vnd wurden geſchlagen zwantzig tauſent vnd fünff hundert zu Fuſſe / vnd ſechs hundert Reiſige.

Für welchem Heer iſt ein Engel hergezogen? Antwort.

Für dem Heer der Jüden / als ſie mit Lyſia ſtreiten wolten. Denn ſo ſtehet im 2. Buch der Macca. am 11. Da ſie für die Stadt kamen / erſchien jhnen einer zu Roß einem weiſſen Kleide vnd güldenen Harniſch / vnnd zog für jhnen her / Da lobeten ſie alle den barmhertzigen Gott / vnd wurden keck / das ſie jhre Feinde ſchlagen wolten / wenn ſie gleich die wildeſten Thiere weren / vnd hetten eiſerne Mawren für ſich. Mit eim ſolchen muth reiſete der gantze Zeug fort / ſampt jhrem gehülffen / den jhnen der barmhertzige Gott von Himmel geſandt hatte / vnd grieffen jre Feinde an wie die Lewen / vnd erſchlugen jhrer eilff tauſent zu Fuſſe / vnd ſechzehen hundert zu Roß / vnd trieben die andern alle in die Flucht / das der meiſte hauff / ſo dauon kamen / wund ward.

Welche Kriegßleute haben ſich mit Hand vnd Munde gewehret? Antwort.

Die Jüden/ ſo mit jhrem oberſten Juda wider Nicanor kriegten/ die griffen die Feinde an/ mit frewdiger Fauſt/ vnd ſchryen zu gleich mit Hertzen vnd Munde zu Gott vmb ſtercke/ Glück vnd Sieg/ vnd erlegten das mal fünff vnd dreyſſig tauſent Feinde/ 2. Macc. 15.

Welchem Kriegsoberſten iſt ein Schwerdt vom Himmel gegeben? Antwort.

Juda/ dem Gottſeligen oberſten der Jüden/ als der mit wenig Volcks wider vnzelich viel Heyden ziehen vnd ſtreiten ſolte/ vnd im Gebet lag/ das Gott jhm beyſtehen wolle/ da erſchien jm der Prophet Jeremias/ vnd vberreichete jhm mit ſeinen Henden ein güldenes Schwerdt/ vnd ſprach/ Nim hin das heilige Schwerd/ das Gott dir ſchencket/ damit ſolt du die Feinde ſchlagen/ 2. Macca. 15.

Wer wird in der Bibel für den frewdigſten Held vnd ſtreithafftigſten Kriegsman gerühmet? Antwort.

Der verſprochene Meſchiah/ der HErr Chriſtus Jeſus/ Gott vnd Menſch/ der wird genandt Gibbor, Gigas, Heros, Schilo, ein frewdiger/ ſtarcker/ glückſhafftiger Held/ der es frewdig angreifft/ vnd glücklich hinaus führet/ vnd alle Feinde des gantzen Menſchlichen Geſchlechtes erleget/ vnd vns ein frewdenreichen ſieg vber ſie erhalten vnd Himliſche ewigwerende außbeute allen Gleubigen erworben hat/ dadurch wir friedlich/ reich vnd ſelig gemacht werden/ Pſalm. 24. 45. Eſai. 9. 49. Matth. 12. Gen. 49. Col. 2. Ebr. 2.

Digitized by Google

XXVII.

Von Stedten des alten vnd newen Teſtaments / vnd was ſich allda ſeltzames begeben habe.

Wer hat die erſte Stadt erbawet?
Antwort.

CAin / Gen. 4. Cain erkandte ſein Weib / die ward ſchwanger / vnd gebar Hanoch. Vnd bawete eine Stadt / vnd nandte ſie nach ſeines Sohnts namen Hanoch / das iſt die erſte Stadt / ſo auff Erden erbawet worden.

Welche Stadt iſt am wunderbarlichſten geſtürmet vnd erobert worden?
Antwort.

Jericho / Dann da theten die Kinder Iſrael nicht mehr / dann das ſie ſechs tage nach einander / alle tage einmal mit der Lade des Bundes vnd mit Poſaunen vmb die Stadt giengen / am ſiebenden tage aber ſiebēſmal / Vnd ſihe da ſie am ſiebenden mal mit Poſaunen blieſen / vnd ein groß Feldgeſchrey machten / da fielen die Mawren von jnen ſelber vmb / vnd ſie erſtiegen vnd eroberten die Stadt / vnd verbranten ſie mit Fewer / Joſ. 6.

Wer hat die ſchönſte Stadt geſehen?
Antwort.

Johannes der Euangeliſt / dem ließ Gott durch ein Engel auff ein hohen Berge zeigen / die groſſe

Stadt / das geiſtliche Jeruſalem / derer gröſſe war zwölff tauſent Feldweges / das iſt funfftzehen hundert Welſcher Meilen / in die lenge / breite vnd höhe / die dicke der Mawren war hundert vier vnnd viertzig Ellen / das Gebew der Mawren war von dem edlen geſtein Iaſpis, vnd die Stadt von lauterm Golde / gleich dem reinen Glaſe / vñ die gründe der Stadt vnd der Mawren waren geſchmückt mit allerley Edlengeſteinen / der erſte Grund war ein Jaſpis / der ander ein Saphir / der dritte ein Chalcedonier / der vierdte ein Schmaragd / der fünffte ein Sardonych / der ſechſte ein Sardis / der ſiebende ein Chryſolith / der achte ein Beril / der neundte ein Topaſier / der zehende ein Chryſopras der eilffte ein Hyacinth / der zwölffte ein Amethiſt: Vnd die zwölff Thor der Stadt waren zwölff Perlen / vnd die Gaſſen der Stadt waren lauter Gold als ein durchſcheinend Glas / Apoc. 21.

Bedeutung: Durch dieſe groſſe herrliche ſchöne Stadt / wird vns fürgebildet die liebligkeit / ſchöne vnd luſtigkeit der zukünfftigen Welt / des newen Himmels / vnd der newen Erden / die Gott zur wohnung vnd behauſung der gleubigẽ ſchaffen wird / laut ſeiner zuſage / Eſa. 65. Sihe / ich wil einen newen Himmel / vnd eine newe Erden ſchaffen / das man der vorigen nicht mehr gedencken wird / noch zu Hertzen nemen / ſondern ſie werden ſich ewiglich frewen vnd frölich ſein / vber dem das ich ſchaffe.

Es wird auch drinne fürgebildet der herrliche vnd gantz frewdenreiche zuſtand aller Gleubigen in jenem Leben / das ſie allda keine mühe noch arbeit / kein Kummer / Schmertz noch Hertzenleid / kein angſt vnd noth / kein Kranckheit / vnfall vnd todt / mehr wird anfechten noch betrüben / ſondern

das ſie alda in ewiger ruhe vnd friede/ in ewiger Geſundheit vnd Herrligkeit / in ewiger vnauſſprechlicher wonne vnd frewde/ werden bey Gott ſein vnnd bleiben. Wie ſolches Gott dem lieben Johanni ſelber durch eine Stimme vom Himmel herab leſſt erkleren vnd außlegen mit dieſen worten / Sihe da eine Hütte Gottes vnd der Menſchen/Gott wird bey jnen wohnen /vnd ſie werden ſein Volck ſein/vnd er ſelbſt Gott mit jhnen / wird jhr Gott ſein / vnnd Gott wird abwiſchen alle Threnen von jhren Augen / vnd der Todt wird nicht nahe ſein / noch Leid / noch Geſchrey/ noch Schmertze/ denn das erſte iſt vergangen. Vnd der auff dem Stuel ſaß/ſprach/ Sihe/ich mache es alles new/ vnd er ſpricht zu mir/ſchreibe/ Denn dieſe wort ſind warhafftig vnd gewiß. Vnd im Eſaia am 65. ſpricht Gott / Sihe / ich wil Jeruſalem ſchaffen zur Wonne/ vnd jhr Volck zur Frewde/ vnd ich wil frölich ſein vber Jeruſalem/vnd mich frewen vber mein Volck/vnd ſol nicht mehr drinnen gehört werden die ſtimme des Weinens/noch die ſtimme des Klagens. Vnd im 51.cap. Die erlöſeten des HErrn werden gen Zion kommen mit Ruhm /vnd ewige Frewde wird vber jhnen ſein/ Wonne vnd Frewde werden ſie ergreiffen / Aber trawren vnd ſeufftzen wird von jhnen fliehen/ ꝛc.

Welches iſt die Volckreichſte Stadt geweſen? Antwort.

Ninive / dahin Jonas geſandt wurde/das er die Leute darinne zur Buſſe ermanen ſolte. Dieſe Stadt iſt dreyer tagereiſe groß geweſt/vnd ſind darinne geweſen mehr denn hundert vnd zwantzig tauſent Kinder vnd junges Volcks/das noch keinen

ken vnterſcheid des guten vnd böſen gewuſt hat. Daraus wol abzunemen/ wie eine groſſe vnzelbare Summa des andern erwachſenen Volcks darinne gewohnet habe/ Jon. 3. Münſterus ſchreibet/ das der König Ninus vmb dieſe Stadt eine Mawren geführet habe/ die hundert Schuch hoch/ vnd ſo dicke geweſen iſt/ das drey Wagen darauff neben einander haben gehen können/ vnd habe in der Mawren auffgericht funffzehen hundert Thürme die hundert Schuch hoch vber die Mawren giengen.

Welche Stadt iſt am wunderbarlichſten aus Hungersnoth vnd harter belagerung erlöſet? Antwort.

Die Stad Samaria/ da dieſelbe von den Syrern ſo hart belagert ward/ das ein Esels Kopff acht Silberling/ das ſind zwey Thaler/ vnd ein viertel Cab Taubenmiſt fünff Silberling/ das iſt ein nöſſel Taubendreck fünff orts Thalers galt/ das ſie auch darinne alle Pferde biß auff fünff gefreſſen/ vnd ein Weib jhr eigen Kind gekocht vnd geſſen hatte/ Da ſchickte es Gott alſo/ das die Syrer höreten ein geſchrey von Roſſen/ Wagen vnd groſſer Heerskrafft/ vnd ſie nicht anders dauchte/ dann als kemen etliche mechtige Könige denen zu Samaria zu hülffe. Das doch nicht war/ darüber ſie in ſolche furcht vnd ſchrecken fielen/ das ſie flohen/ vnd all jhr Haab vnd Gut/ ſpeiß vnd tranck/ Roß vnd Eſel/ Silber/ Gold vnd Kleyder im Lager lieſſen/ davon die Bürger zu Samaria in jrem Hunger erquicket/ vnd in jhrem höchſten mangel alſo reichlich erſettiget würden/ das ein Scheffel Semmelmehls einen Seckel/ vnd zween Scheffel

Gerſten einen Seckel golten/ 2. Reg. 7. ein Seckel iſt vnſer Müntze ein Orthsgülden.

Welches iſt die aller berühmeſte Stadt der gantzen Welt? Antwort.

Die Stadt Jeruſalem/ die wird im alten vnd newen Teſtament zum höchſten gerühmet / von wegen des allerhöchſten vnd heilſamſten werckes das allda geſchehen iſt / Das nemlich der Sohn Gottes allda vmb vnſer Sünde willen den Todt gelitten/ vnd vmb vnſer Gerechtigkeit willen wider erſtanden / vnd gen Himmel gefahren iſt / vnd dadurch allen Gleubigen die Bahn zum leben gebrochen/ die Thür zum Himmel eröffnet / vnd die Herberg vnd Wonung darinnen beſtellet vnd bereitet / Ja auch daſelbſt vom Himmel herab den heiligen Geiſt auff die Apoſtel in ſichtbarer Geſtalt der fewrigen Zungen geſendet / vnd durch ſie von dannen die fröliche vñ ſeligmachende Predigt des Evangelij in aller Welt hat laſſen ausbreiten/ vnd allen Völckern verkündigen. Daher nennet ſie Ezechiel am 33. eine ſolche Stadt/ da Gott ſein Zelt inne auffgeſchlagen hat. Doct. Lutherus Dominica 10. Trinitatis ſagt: Jeruſalem iſt Gottes eigen Haus vnnd Herdſtete / vnd das Volck ſein eigen Hausgeſinde geweſt. Vnſer HErr Gott iſt zu Jeruſalem geweſen gleich wie ein Bürger/ vnd die Stadt iſt gleich als ein halber Himmel geweſt/ da Gott ſelber mit ſeinen Engeln gewohnet hat/ der alle Gottesdienſt hin verordnet / da bald alle Patriachen gelebet / vnd jhr Begrebnis gehabt / da endlich Chriſtus der Sohn Gottes vnd Mariæ ſelbſt gelebet/ gewandelt/ geprediget/ gelitten / geſtorben/ begraben/ aufferſtanden/ gen Himmel gefahren

fahren

ſahren vnd den heiligen Geiſt geſandt hat/das alſo die Stadt in Künſten vnd Sprachen / mit Heiligkeit dermaſſen vberheuffet / das jhres gleichen auff der gantzen Welt nicht geweſen noch ſein wird / bis an den Jüngſten tag.

In welcher Stadt iſt am meiſten Volcks vmbkommen ? Antwort.

In der Stadt Jeruſalem / als die durch den Römiſchen Keyſer Veſpaſianum vnd ſeinen Sohn Titum belagert vnd gewonnen ward /kamen vmb durch die Peſtilentz/innwendigen Auffruhr / vnd des feindes hand eilff mal hundert tauſent Jüden/ vnd wurden jhrer ſieben vnd neuntzig tauſent gefangen /die wurden eins theils auff die Galeen geſchmiedet/ eins theils in Schawſpielen den wilden Thieren vorgeworffen eines theils wurden verkaufft/ vñ waren ſo vnwerth / das man jrer dreyſſig vmb einen Silberling gab/ſo ſtraffete Gott an jhnen die verachtung ſeines Worts vnd Sohns / vns allen zur warnung / das wir vns für verachtung ſeines Worts vnd Leſterung des HERRN Chriſti hüten/oder gleiche ſtraffe gewarten. Dieſen jammer verkündigt Chriſtus den Jüden/Luc. 19. O Jeruſalem / Jeruſalem / die du tödteſt die Propheten / vnd ſteinigeſt die zu dir geſand ſind / wie offt habe ich deine Kinder verſamlen wollen / wie eine Henne verſamlet jhre Küchlein vnter jre Flügel / vnd jhr habt nicht gewolt / Sihe ewer Haus ſol euch wüſte gelaſſen werden / Matth. 23.

Welches iſt die berühmeſte Kauff vnd Handelſtadt geweſt ? Antwort.

Die Stadt Tyrus in Phœnicia mitten im

Meer gelegen / welche / wie Ezechiel cap. 26. vnd 27. ſchreibet / an Gebewen ſo feſte / an Lande vnd leuten ſo mechtig geweſen / das man ſie für vnüberwindlich geachtet hat / an allerley herrlichen Gebewen ſo ſchön geziert vnd geſchmückt / an Kauffmanſchafft vnd Handel / ſo aus allen Landen da gehalten ward / allerley edeler vnnd künſtlicher Wahr vnd Speccrey an Golde / Silber / Edlengeſteinen / güldenen Stücken / Sammet vnd Seiden / ſo gewaltig an allerley künſtlicher Arbeit / ſo ſinnenreich / das die jetzigen groſſen Gewerbe vnd Handelſtedte / Venedig / Antorff / etc. jhr kaum ein wenig ehnlich ſehen. Daher ſie auch Eſaias cap. 23. nennet aliarum vrbium coronam ſelectiſsimam, eine Krone aller anderer Stedte.

Wie viel Freyſtädte haben die Kinder Iſrael in jhrer Grentze gehabt? Antwort.

Sechſe / die erſte iſt geweſt Kades in Galilea / auff dem Gebirge Napthalim. Die ander Sichem / auff dem Gebirge Ephraim. Die dritte Hebron / ſonſt genant Ciriath Arba / auff dem Gebirge Juda. Die vierde Bezer in der Wüſten / aus dem ſtamme Ruben. Die fünffte Ramoth in Gilead / aus dem ſtamme Gad. Die ſechſte Goſan in Baſan / aus dem ſtamme Manaſſe. Dieſes waren die Freyſtedte / beſtimmet allen Kindern Iſrael / vnd den Frembdlingen / die vnter jnen wohneten / das dahin flohe / wer einen vnuerſehens ſchlug / das er nicht ſtürbe durch den Blutrecher / bis das er für der Gemeine geſtanden were / Num. 35. Deut. 19. Joſ. 20.

Wann

Wann haben die Freyſtädte jren vrſprung bekommen? Antwort.

Zu der zeit / als Joſua den Iſraeliten das gelobte Land austheilete / da gebot jhnen Gott / daß ſie Freyſtedte geben ſolten / zur errettung vnd erhaltung derer / die einen vnuerſehenen todſchlag gethan hatten / wie dauon im Buch Joſua am 20. geſchrieben ſtehet: Der HErr redet mit Joſua vnd ſprach / Sage den Kindern Iſrael / Gebet vnter euch Freyſtedte / dauon ich durch Moſen geſagt habe / dahin fliehen möge ein todtſchleger / der eine Seele vnwiſſend vnd vnuerſehens erſchlegt / das ſie vnter euch frey ſein für dem Blutrichter / etc.

Welches ſind die berhümeſten Städte des newen Teſtaments? Antwort.

Dieſe eilffe / Die erſte iſt die Stadt Nazareth / welche / ob es wol ein vngeachtes Stedlin geweſt iſt im ſtamme Zabulon / ſo iſt ſie doch deßhalben berühmet worden / das allda der Engel Gabriel Marien der Jungfrawen die Botſchafft brachte / das ſie die Mutter des Meſſie werden ſolte / vnnd das allda entfangen iſt Chriſtus der HErr im Leibe der Jungfraw Marien / vnd allda auch erzogen worden. Daher er den Namen bekommen / das er Jheſus Nazarenus iſt genandt worden / Luc. 1. 2.

Die ander iſt die Stad Bethlehem / im ſtamme Juda gelegen / da Chriſtus der HErr ist Menſch geboren worden / da die Engel vnnd Himliſchen Heerſcharen von jhm geſungen vnd gezeuget haben / da die Weiſen auß Morgenlande in mit Gol-

de / Weyrauch vnd Myrrhen verehret haben / Matth. 2. Mich. 5. Darůber dieſe Stadt in ewiges Gedechtnis gekommen iſt / Matth. 1. 2. Jud. 2. Mich. am 5. cap.

Die dritte iſt die Stadt Cana in Galilea / daher berůhmpt / das Chriſtus allda zur Hochzeit geweſen / ſein erſtes Wunderwerck gethan / vnd aus Waſſer köſtlichen guten Wein gemacht hat / vnd darmit ſeine Göttliche Krafft vnd herrligkeit geoffenbaret / Johan. 2

Die vierde iſt die Stadt Capernaum / gelegen am Vfer des Meers Genezareth / daher berůhmet / das Chriſtus allda ſein Predigampt angefangen / ſein Bůrgerrecht vnd wohnung gehabt / vnd viel vnd groſſe Wunder gethan / allda des Jairi Töchterlein vom tode erwecket / einen Gichtbrůchtigen geheilet / des Heuptmans Knecht / vnd des Königiſchen todtkranckes Söhnlein geſund gemacht / allda auch aus dem Munde eines Fiſches / ſo aus dem Meer herfůr gefahren / Geld durch Petrum nemen laſſen. Darumb ſpricht Chriſtus / Matth. 11. Capernaum ſey erhoben biß in den Himmel / Aber von ſeiner vndanckbarkeit willen / werde ſie biß in Abgrund der Hellen verſtůrtzet werden.

Die fůnffte iſt Bethania / daher berůhmet / das Chriſtus allda offt zu Gaſt geweſen iſt / bey Simone dem Auſſetzigen / Matt. 26. bey Marien vnd jhrer Schweſter Marthen / Luc. 10. Da er Lazarum / der ſchon vier tage im Grabe gelegen / vnd ſtinckend worden war / vom Tode wider erwecket hat / da er auch die troſtreiche Wort geredt hat / Ich bin die Aufferſtehung / vnd das Leben / Wer an mich gleubet / der wird leben / ob er gleich ſtirbt.

Die ſechs/

Die ſechſte iſt Naim/welche daher berůhmet worden iſt / das Chriſtus fůr dem Thor dieſer Stadt / der Witwen verſtorbenen Sohn wieder lebendig gemacht hat / Luc. 7.

Die ſiebende iſt Jeruſalem /da Chriſtus offt im Tempel geleret/da er auch groſſe wunderwerck gethan hat/ vnd geſtorben iſt/zu bůſſen der Welt Sůnde/da er vom tode wider erſtanden / vnd viel Leibe der Heiligen ſampt jm aufferwecket hat/die in dieſe Stadt gegangen vñ vielen erſchienen ſind/ da er auch ſichtiglich gen Himmel gefahren / vnd vom Himmel den heiligen Geiſt vber die Apoſtel vnd andere Gleubige geſandt hat /da er hat laſſen anfahen zu predigen in ſeinem Namen Buſſe vnd vergebung der Sůnden / vnd ſolche Predigt von dannen in alle Welt laſſen gehen vnd ſchallen / daher dieſe Stadt in aller Welt berůhmet worden iſt.

Die achte iſt Cæſarea Stratonis, da Cornelius der Heuptman durch Petri predigt zu Chriſto bekehret / vnd mit dem heiligen Geiſt ſampt den ſeinen vom Himmel herab iſt begabet worden/ Acto. 10. Da auch der Tyrann Herodes Agrippa vom Engel Gottes iſt geſchlagen / das er vom Stuel gefallen / vnd von Wůrmen iſt gefreſſen worden/ darumb das er die Apoſtel tödtete vnd verfolgte/ vnd ſich als einen Gott ehren ließ / Actor. 12. Darůber dieſe Stadt auch in ein groſſes Gerůcht vnd ewiges Gedechtnis gekommen.

Die neundte iſt Antiochia / daher berůhmet / das allda das Euangelion mit groſſer frewdigkeit iſt angenommen / das auch daſelbſten die Gleubigen am aller erſten ſind Chriſten genandt worden/ von Chriſto jrem Heupte / Heilande vnd HErrn. Acto. 11. Das auch allda S. Paulus vom heiligen

Geiſt zum Lehrer vnd Apoſtel der Heyden ſampt Barnaba iſt beruffen vnd ausgeſandt / Actor. 13.

Die zehende iſt die Stadt Damaſcus / darumb berühmbt vnd rüchtbar / das darbey Saulus iſt wunderbarer weiſe vom Himmel herab bekehret / zum Apoſtel gemacht / vnd auch in der Stadt getauffet / wider ſehend / vnd mit dem heiligen Geiſte iſt begabt worden / Act. 9. das Chriſtus der HErr ſich alda vom Himel herab zweymal geoffenbart hat / Erſtlich dem Saule für der Stadt / Actor. 9. Zum andern dem Anania in der Stadt / Act. 9.

Die eilffte iſt die Stadt Joppe / daher berühmet / das allda der Apoſtel S. Petrus eine weil ſeine Herberge gehabt vnd geprediget hat / das er auch allda die Gottſelige Witwen Tabeam in krafft ſeines Gebets vom tode erwecket hat / vnd damit die andern Gleubigen geſterckt vnd an jren Glauben beſtetiget an Chriſto zuverharren / der deß todes vnd lebens gewaltiger HErr iſt / Acto. 9. Apoc. 1.

Was iſt der Städte Glück vnd Vnglück ? Antwort.

Das zeiget Salomon an in ſeinen Sprichwörtern am 11. Durch den ſegen der fromme wird eine Stadt erhoben Aber durch den Mund der Gottloſen wird ſie zerbrochen / Wo nicht Rath iſt / da gehet das Volck vnter / Wo aber viel Rathgeber ſind / da gehets wol zu. Cap. 14. Gerechtigkeit erhöhet ein Volck / Aber die Sünde iſt der Leute verderben. Cap 29. Die Spötter bringen frechlich eine Stadt in Vnglück / Aber die Weiſen ſtillen den zorn.

Von

XXVIII.

Von der Welt vnd allerley Lendern / jhrer eigenſchafft vnd Wundern/Früchten vnd Herrligkeit.

Welches iſt das berühmeſte Land der gantzen Welt? Antwort.

DAs gelobte oder Jüdiſche Landt/davon redet die heilig Schrifft am allermeiſten in beyden Teſtamenten/ vnd dz hat auch Gott fürnemlich erwehlet/ für allen andern Lendern/das darinne die rechte Lehre/glaube vnd Gottesdienſt ſolte einen anfang nemen/eine zeitlang darinne erhalten/vnd endlich von dannen in die gantze Welt gepflantzet werden/ darinne haben die allerhöchſten vnd heiligſten Leute/ Ja der Kern deß Menſchlichen geſchlechts gewohnet/die heiligen Patriarchen vnd Ertzveter / die heiligen Propheten / die heiligen Könige / Ja der allerheiligſte der HErr Jheſus Chriſtus iſt darinnen geboren / hat darinnen vier vnd dreyſſig Jahr gelebet/die aller ſchöneſten Predigten/ die aller gröſſeſte wunderwerck gethan / hat endlich darinne gelitten / iſt darinnen vom Tode erſtanden/ vnd ſichtiglich gen Himmel gefahren / darinnen haben die heiligen Apoſtel den heiligen Geiſt ſichtbarlich vom Himmel herab empfangen haben darinne gelehret vnd groſſe wunder gethan / ſind endlich aus dieſem Lande in alle Land außgangen/ vnd haben

das

das Euangelion allen Völckern verkündiget. Darumb dieſes Land billich allen andern Lendern fürgezogen / vnnd das heilige vnd gelobte Land genennet wird / Ezech. 20. Ich führete ſie aus Egyptenland/ in ein Land das ich jhnen gabe/ das mit Milch vnd Honig fleuſt / ein edel Land für allen Lendern.

In wie viel theil iſt das Jüdiſche Land getheilet geweſt/ zur zeit Chriſti deß HErrn ? Antwort.

In drey Prouincien/die vntere hat geheiſſen Judea / die mittele Samaria / die öbere Galilea.

Welche Länder werden inn der Heiligen Schrifft jrer früchtbarkeit halben nach der Sündflut am meiſten gerühmet ? Antwort.

Dieſe drey. Erſtlich da Sodoma/Gomorrha/ Zeboim / Adama vnd Zoar geſtanden ſein. Dieſe Gegend vergleichet Moſes/ Gen. 13. jhrer fruchtbarkeit halben dem Paradiſe / vnd nennet ſie ein Waſſerreichen Garten Gottes/ anzuzeigen/das es ein köſtlich fett vnd fruchtbar Land/ ja eine rechte Schmalzgrube geweſen ſey / da Korn/ Wein/ Oel vnd allerley ander Früchte vnd Gewechſe die fülle geweſen. Jetzund ſtehet da das todte Meer/ vnd kan weder Menſch noch Thier da wohnen / des grewlichen geſtancks halben/ ſo dauon gehet / Alſo kan Gott von wegen der Menſchen Sünde ſeinen ſegen in einen verderblichen vnd jmmer werenden fluch verwandeln.

Dz ander iſt Egyptenland/welches auch Ge-

neſis

neſis 13. von wegen ſeiner vberſchwenglichen fruchtbarzeit hoch gerühmet wird. Denn es regnet nicht in Egypten / aber jehrlich ergeuſſet ſich der fluß Nilus darinne / vnd gehet vber gantzes Egypten / feuchtet mit ſeinem Waſſer / vnd dünget mit ſeinem Schleime vnd Fette das Land alſo / das es hernach vberſchwengliche Weide vnnd Früchte bringet / für Menſchen vnd Viehe / darumb auch Gen. 42. geſchrieben ſtehet / das / wie zur zeit deß Patriarchen Jacobi in allen Landen groſſe thewrung vnd Hunger war / da wurde in Egyptenlande von Getreidig ein ſolcher vberfluß gefunden / das alle andere Lender daruon geſpeiſet worden. Daher auch die Römer Egypten genennet haben / eine Kornſchewre der gantzen Welt / Ja man ſchreibet / das auch die Egyptiſchen Weiber viel fruchtbarer ſein ſollen / denn anderer Nationen Weiber / das ſie gemeiniglich Zwilling / oder Dreylinge oder wol Vierlinge bringen / Vnd wie bey andern Nationen gefehrlich iſt / wenn ein Weib im achten Monat gebieret / denn die frucht bleibet ſelten lebendig / Alſo iſt es bey den Egyptiſchē Weibern gar gemein / im achten Monat zu geberen / vnd iſt bey jhnen dieſe zeit ein heilſames zeichen deß Leben.

Das dritte iſt dz Jüdiſche oder gelobte Land / weil Gott daſſelbige ſeinem außerwehleten Volcke vnd Eigenthumb verſprochen hatte / hat ers auch mit ſondern gaben vnd ſegen begnadet / das es ſo trefflich an allerley edlen gewechſē vnd aller Menſchlichen notturfft vberaus reich geweſt iſt. Darumb es auch in heiliger Schrifft genent ward ein Land / darinne Milch vnd Honig gefloſſen. Dieſer deß gelobtē Landes Fruchtbarkeit geben auch die

Hey-

Heydniſchen Scribenten zeugnis vnd ſagen/ das es mit zweyen dingen alle andere Lender vbertroffen hab/ Erſtlich mit dem edlen Balſamkraut/ daraus das treffliche wolriechende Balſamöl gemacht wird / welches an keinem orte zu jhrer zeit dann im gelobten Lande gewachſen iſt. Zum andern mit den gut vnd fruchtbaren palmbeumen/ die an keinem orte der Welt ſo gut vnd fruchtbar gefunden worden / als im gelobten Lande.

Wem hat ſein Land am meiſten früchte getragen? Antwort.

Dem Patriarchen Iſaac. Dann da er in der thewren zeit zu Gerar das Land beſtellete/ krigte er deſſelben jahrs hundertfeltige Früchte/ das iſt/ wo er einen Scheffel außgeſeet hatte/ dafür erndte er hundert Scheffel ein/ alſo/ ſagt Moſes/ ſegenet jhn der HERR / Gen. 26. Dieſes iſt ein ſchön vnd tröſtliches Zeugnis/ der fürſorge Gottes für ſeine gleubige Kinder vnd Chriſten/ das er ſie erneren vnd erhalten könne vnd wolle/ auch mitten in der thewrung vnd noth / wann die noth am höchſten iſt/ ſo iſt er mit ſeiner hülffe am neheſten/ vnd wenn der mangel am gröſten iſt/ ſo gibt er am meiſten/ wie David bezeugt / Pſalm 33. Sihe des HErrn Auge ſihet auff die/ ſo jn fürchten/ vnd auff ſeine Güte hoffē/ das er ſie ernehre in der thewrung/ vnd jhre Seele errette vom tode. Pſalm 132. Ich wil jhre ſpeiſe ſegenen / vnd jhren armen Brots gnug geben.

In wie viel theil wird die gantze Welt abgetheilet? Antwort.

In drey theil. Das erſte nennet man Europam

pam. Das andere Aphricam/ welches ſeinen Namen haben ſol von Aphro / dem Sohn Abrahæ/ welchen er mit der Ketura gezenget hat/ Gen. 25. Das dritte heiſt Aſia.

Wo ſtehets / das Gott für die Länder ſorget ? Antwort.

Im 5. Buch Moſis am 11. cap ſtehet alſo/ Das Land / da du hinkömpſt das einzunemen/ iſt nicht wie Egyptenland / davon jhr außgezogen ſeyd/ da du deinen Samen ſeen/ vnd ſelbſt trencken muſteſt/ wie ein Kolgarten/ ſondern es hatte Berge vnd Awen / die der regen vom Himmel trencken muß/ auff welches Land der HErr dein Gott acht ung hat/ vnd die Augen deß HErrn deines Gottes jmmerdar darauff ſehen / von anfang des Jahrs biß ans ende.

Welchem Lande wird verheiſchen/ das ſich viel ander Länder zu jhm halten ſollen/ der Religion halben/ vnd wegen des Gottesdienſtes ? Antwort.

Dem Jüdiſchen Lande/ darinnen die heilige Stadt Jeruſalem gelegen/ davon ſagt Tobias am 13. cap. Du wirſt wie ein heller glantz leuchten/ an allen enden wird man dich ehren/ von fernen Landen wird man zu dir kommen / vnd Geſchencke bringen / In dir werden ſie den HErrn anbeten / Du wirſt das Heiligthumb heiſſen / den groſſen Namen deß HErrn werden ſie in dir anbeten.

Von

XXIX.

Von Herrn / Knechten / dienern / frommen vnd böſen / vnd was ſich mit jhnen zugetragen.

Welcher Knecht hat am jüngſten angefangen ſeinen Herrn mit ehrerbietigem gehorſam zu dienen ? Antwort.

JOhannes der Teuffer vnd Vorleuffer Jeſu Chriſti / da er kaum ſechs Monat alt war / vnd noch in Mutterleibe verſchloſſen lag. Da erkandte er die Gegenwart Chriſti / deß Vorbote oder Marſchall er werden ſolte / vnd empfieng jn mit einem Frewdenſprungen / thet damit gleich einen demütigen Fußfall / vnd erbot ſich alles gehorſams vnd vnterthenigkeit gegen Chriſto / Luc. 1.

Von welchem Herrn ſind die meiſten Diener geſehen worden ? Antwort.

Von dem HERRN aller Herrn / Gott dem Allmechtigen Vater / vmb den hat Daniel ſehen ſtehen tauſent mal tauſent Engel / die jhm gedienet haben / vnd zehen mal hundert tauſent die für jme geſtanden ſind / Dan. 7.

Wo wird der Knecht vom Herrn am höchſten gelobet ? Antwort.

Matth

Matth. 11. da Chriſtus der HErr von ſeinem Vorleuffer Johanne ſaget/ Warlich ich ſage euch/ Vnter allen die von Weibern geboren ſind / iſt nicht aufkommen/ der gröſſer ſey denn Johannes der Teuffer.

Wo hat der Herr den Knecht vmb erleubnis gebeten? Antwort.

Als die Kinder Iſrael ſich mit verehrung des güldenen Kalbs an Gott verſündiget hatten / da bat Gott der HERR / Moſen ſeinen Knecht / das er jhm zulaſſen vnd erleuben wolte / das er ſeinen zorn vber die Iſraeliten möchte außlaſſen/ vnd ſie vertilgen/ wie Moſes ſchreibt Exo. 32. Der HErr ſprach zu mir / Nu laſſe mich / das mein zorn vber ſie ergehe vnd ſie aufffreſſe. Vſus: Hierinnen wird vns fürgemahlet die groſſe Krafft des gleubigen gebets / das Gott dadurch gleich gehalten / vnnd gefangen wird/ wie er hie ſelber bekennt/ das Moſis gleubiges Gebet vnd Fürbitte für das Volck jn hindere vnd auffhalte / das er ſeinen Zorn vber die abgöttiſche nicht ausgieſſen könne/ dauon ſagt David im 45. Pſalm / Der HERR iſt nahe allen/ die jhn anruffen / Die jhn mit ernſt anruffen / Er thut alles was die Gottfürchtigē begeren/ er höret jhr ſchreyen / vnd hilfft jhnen. Vnd Hieronymus ſchreibt ad Dama: Gott der ſonſt vnvberwindlich iſt / wird durchs Gebet des Zöllners im Tempel vberwunden/ vnd die groſſe Stadt Ninive / die in jhren Sünden ſchon verdorben war / iſt durchs Gebet erhalten worden.

Welches iſt der frömbſte Diener geweſen am Hofe des Gottloſen Königes Ahabs? Antwort.

Obadias ſein Hoffmeiſter / vom dem wird geſchrieben / 1. Reg. 18. Das er Gottfürchtig geweſen / vnd hundert Propheten heimlich verſtecket / vnd aus ſeinem Hauſe verſorget habe / da die Bluthündin Jeſabel Ahabs Gemahl alle Propheten ausrotten wolte.

Welches iſt der ergeſte Diener geweſen am Hofe Saulis? Antwort.

Doeg der Edomiter / der verriethe nicht alleine den frommen David / ſondern erwürgete auch auff befehl des Königes (das ſonſt keiner ſeiner Hofſchrantzen thun wolte) 85. Prieſter auff einen tag / vnnd ſchlug ihre Stadt mit der ſcherffe des Schwerdts / beyde Mann vnd Weib / Kinder vnd Senglinge / Ochſen / Eſel vnd Schafe / 1. Sam. 22.

Welches iſt der Gottfürchtigſte Diener geweſen am Hofe des Perſiſchen Königs Arthaſaſta? Antwort

Nehemias der Schencke des Königes / der nam ſich der verwüſteten Stadt vnd Tempels zu Jeruſalem vñ des gefallenen Gottesdienſtes ſo trewlich an / das er den König bat jhm züerleuben in Judeam zu ziehen / die Stadt vnd den Tempel wider zu bawen / vnd den Gottesdienſt wider dar anzurichten. Darumb war auch Gott mit jm / das er bey dem Könige gnade fand / vnd ſein fürhaben glücklich verrichtete / wie das Buch Nehemiæ ausweiſet vom 2. Capittel an bis auffs 13.

Welches iſt der ergeſte Rath geweſen / am Hofe des Königes Ahaſueri? Antwort.

Haman

Haman der Macedonier / den der König vber alle ſeine Fürſten erhoben hatte / der ward ſo ſtoltz vnd frech / das er ſich lies anbeten / vnd beredete den König / das er das Volck Gottes gantz vnd gar ſolte austilgen laſſen / in allen ſeinen Landen: Darumb ſtraffete jhn Gott / das er ja in ſo groſſe vngnade des Königes fiel / als in groſſen Gnaden er vorhin geſtanden war / vnd wurde letzlich aus befehl des Königs in ſeinem eigenem Hauſe an einem Baum gehencket / Eſther 3. vnd 7.

Welches ſind die vngetreweſten Kammerdiener geweſt am Hofe Ahaſueri? Antwort.

Bigthan vnd Theres / die verbunden ſich wider jhren Herren den König / jn heimlich bey nacht zu ermorden / darüber wurden ſie ergrieffen / vnd alle beyde an Beume gehencket / Eſther 2.

Welches iſt der frömbſte Diener geweſt am Hofe Ahaſueri? Antwort.

Mardochai der Jüde / der ſeines Herrn des Königes Leben errettete von den Meuchelmördern / vnd Gottes Volck ſchützete wieder jhre verfolger / Gottes Ehre vnd Dienſt beförderte / Gericht vnd Gerechtigkeit handhabete / Darumb ſegenete jhn Gott alſo / das er zu Fürſtlichen ehren kam / Eſther 2. 6. 8. 9.

Welches iſt der frömbſte Rathsherr geweſt zu Jeruſalem? Antwort.

Joſeph von Arimathia / der iſt ein heimlicher Jünger Jeſu Chriſti geweſt / hat auff das Reich

Gottes gewartet / vnd keines weges bewilligen wollen in den böſen rath der Jüden wider Jeſum.

Da ſie jhn aber wieder Recht vnd alle Billigkeit getödtet hatten / hat er ſich auch ſeiner im tode angenommen / vnd Pilatum gebeten / das er jhn ehrlich begraben möchte / Welches er auch nach erlangter erlaubnis gethan / vnd dauon ein ewiges gutes gedechtnis erlangt / Matth. 27. Marci 15. Luc. 23.

Welches ſind die vngetreweſten Diener geweſen am Hofe / Jſboſeth des Königes Jſrael ? Antwort.

Die zween Heuptleute Baena vnd Rechob / die wurden Mörder an jhrem eigenen Herrn / erſtachen jhn auff ſeinem Beth / hieben jm den Kopff ab / vnd brachten den zum Könige David / der hoffnung / das ſie dafür Ehre / Geſchencke vnd förderung bekommen wolten. Aber David lohnete jnen recht / lies jhnen Hende vnd Füſſe abhawen / vnd ſie an Beume hengen / 2. Sam. 4.

Welches iſt der ſtoltzeſte Knecht auff Erden geweſt ? Antwort.

Der Bapſt vnd Antichriſt zu Rom / der ſich ſchreibet vnd ausruffen leſſet / einen Knecht aller Knechte / vnnd doch in der Warheit vnd That je vnd alle wege geweſen iſt / vnd zu bleiben gedencket Dominus Dominorum, ein Herr aller Herren. Denn er hat ſich vber alle Gewalt vnd Macht in Geiſtlichen vnd Weltlichen Regimenten erhöhet / Ja vber Gott ſelber / hat Keyſer / Könige Fürſten vnd Herren / Gottes Wort vnd Gebot vnter die Füſſe getretten / vnd wider den Sohn Gottes ſich auffgelehnet. Darumb Daniel recht von jhm

ihm geſagt: Magnificabit cor ſuum, contra principem principum conſurget, Dan. 12.

Wo wird Chriſtus Gottes trewer Knecht genandt? Antwort.

Eſaiæ am 42. Sihe das iſt mein Knecht/Ich erhalte jhn/vnd mein auserwehlter/daran meine Seele ein wolgefallen hat/Eſaiæ am 53. Mein Knecht der Gerechte wird viel gerecht machen durch ſein Erkentnis.

Wie lange muſten der Jüden Knechte dienen? Antwort.

Sechs Jahr/im ſiebenden Jahre wurden ſie frey/Dann ſo ſchreibet Moſes Exod. 21. So du einen Ebreiſchen Knecht keuffeſt/ſol er dir dienen ſechs Jahr/im ſiebenden Jahre ſol er frey ledig ausgehen.

Wo hat Gott die ſchlagung vnd vbelhaltung des Geſindes verbotten? Antwort.

Im 2. Buch Moſis am 21. Wer ſeinem Knechte oder Magd ein Auge oder Zan ausſchleget/der ſol jhn dafür frey geben/das er ſeines dienſtes ledig ſey/Wer ſeinen Knecht oder Magd ſchleget/das ſie balde ſterben/der ſol darumb geſtraffet werden/bleiben ſie aber zwey tage lebendig/ſo ſol er nicht darumb geſtrafft werden/denn es iſt ſein Gelt.

XXX.

Von eſſen / trincken vnd allerley ſpeiſe vnd getrencke

Wenn haben die Menſchen angefangen zum erſten Fleiſch zu eſſen?

Antwort.

NAch der Sündenflut in dem Jahr / da Noah wider aus dem Kaſten gegangen iſt / welches iſt nach anfange der Welt 1657. Jahr / da hat Gott Noah vnd ſeinen Nachkommen erleubet Fleiſch zu eſſen / welches die heiligen Veter für der Sündflut nicht haben thun dörffen / Geneſ. 9.

Warumb eſſen die Jüden keine Spanader auff dem Gelencke der Hüffte?

Antwort.

Darumb / das die Spanader an dem Gelencke der Hüffte Jacob gerühret ward / da er mit Gott runge / Geneſ. 32.

Wenn vnd wo haben die Kinder Iſrael / die Gott mit Himmelbrote viertzig Jahr lang geſpeiſet in der Wüſten / widerumb angefangen des Getreidigs zu jhrer erhaltung zu gebrauchen?

Antwort.

Zu Gilgal / auff dem gefielde Jericho / am 14. tage des Monden Aprilis im 2493. Jahr der Welt / 40. Jahr poſt exitum, nach jhrem außgange / Denn ſo ſtehet im Buch Joſua cap. 5 geſchrieben: Die Kinder Iſrael hielten Paſſah am vier-

vierzehenden tage des erſten Monats / in Gilgal auff dem gefielde Jericho / vnd aſſen von dem Getreide des Landes / nemlich vngeſewert Brot vnd ſangen / das iſt / verſengete Ehren / vnd das Manna hörete auff deſſelben tages / da ſie des Landes Getreide aſſen / das die Kinder Iſrael kein Manna mehr hatten.

Welche ſpeiſe iſt am krefftigſten geweſen? Antwort.

Das geröſte Brot vnd Waſſer / ſo der Engel Eliæ brachte in der Wüſten / durch welcher ſpeiſe vnd trancks krafft er vierzig tag vnd nacht vngeſſen / biß er an den Berg Gottes kam / Gott ſehr ein liebliches Geſpreche mit jhm hielt / vnd endlich im fewrigen Wagen mit Leib vnd Seel gen Himmel genommen ward / Welches ein fein Fürbilde iſt der Krafft vnd Nutzes der edelen ſpeiſe vnnd trannckes / ſo vns Chriſtus im Sacrament gibt / da er vns mit ſeinem Leibe wider den ewigen Hunger der Seelen ſpeiſet / vnd mit ſeinem Blut wieder den ewigen Durſt trencket / vnd dadurch alſo ſtercket / das wir alle anfechtung des Teufels vberwinden / vnd durch das finſtere Thal des Todes ſicher vnd frewdig dringen / für Gottes Angeſichte kommen / vnd der frewdenreichen beywohnung der heiligen Dreyfaltigkeit theilhafftig werden / wie Chryſoſtomus ſaget / Lieber gedencke doch zu was groſſen ehren dich Gott erhoben hat / vnd zu was herrlichem Tiſche er dich geſetzt hat / dabey auch die Engel mit groſſer Furcht ſtehen / vnd jhre Augen nicht frewdig genug auffheben dörffen / wegen des groſſen glantzes der von dieſem Tiſche gehet / Wir arme Menſchen empfahen dieſen HEr

ren gantz vnnd gar / werden mit jhm vereiniget / Ja werden mit jhme ein Leib vnd ein Fleiſch. Dieſer Tiſch iſt die Krafft vnnd ſtercke vnſer Seelen / vnſer einiger troſt / Liecht vnd Leben / Wann wir mit empfahung dieſes Sacraments von hinnen ſcheiden / ſo können wir mit groſſem vertrawen hinauff gen Himmel fahren / als die nun herrlich vnd mit güldenen Kleidern geſchmücket vnd angezogen ſind.

Wie vielerley eſſens vnd trinckens gedencket die heilige Schrifft?

Antwort.

Dreyerley: Das erſte iſt ein Leibliches vnnd Natürliches / da Gott vns Menſchen mit Brot / Fleiſch Obſt vnd allerley Früchten ſpeiſet vnd labet / mit Waſſer vnd Weine trencket vnd erquicket / dauon redet David Pſalm 104. Du leſſeſt Saat wachſen zu nutze den Menſchen / bringeſt Brot vnd Wein aus der Erden / den Menſchen zu stercken vnd erfrewen.

Das ander iſt ein vber Natürliches vnd Sacramentliches eſſen vnd trincken / da vns Chriſtus im geſegneten Brote ſeinen waren Leib zu eſſen / vnd im geſegneten Weine ſein wares Blut zu trincken gibt vnd dareicht / dauon ſtehet Matth. 26. Nemet hin vnd eſſet / das iſt mein Leib / trincket / das iſt meine Blut / Vnd in dieſem eſſen vnd trincken / genieſſen die Gleubigen / ore & fide, mit dem Munde vnd Glauben den Leib vnnd Blut Chriſti / mit dem Munde empfahen ſie das weſen deß Leibes vnd Blutes Chriſti Jheſu / mit dem Glauben genieſſen ſie neben dem weſen auch des Nutzes / der Frucht / vnd erworbenen Wolthaten des Leibes vnnd Blutes Jheſu Chriſti / nemlich vergebung der Sünden / Gerechtigkeit / Leben vnd ewige Seligkeit.

Das

Das dritte iſt ein Geiſtliches / da vns Gott im Worte ſeinen Sohn zur ſpeiſe vnd tranck für=geſetzet / das wir von jm eſſen vnd trincken ſollen / das iſt / mit ſeinem verdienſt im Glauben betrach=tet vnd gefaſſet / vnſere Hertzen tröſten vnnd ſter=cken ſollen / Solches geſchicht / ſo offt wir die Pre=digt des Euangelij hören / vnd von Hertzen gleu=ben / das Jeſus Chriſtus Gott vnd Menſch vmb vnſer Sünden willen geſtorben iſt / vnd ſein Blut zu vnſer verſönung für vns vergoſſen hat / vnnd vmb vnſer Gerechtigkeit willen wieder vom tode erſtanden iſt. Von dieſem Geiſtlichen eſſen vnnd trincken redet Chriſtus Joha. 6. Warlich ich ſage euch / Moſes hat euch nicht Brot vom Himmel ge=ben / ſondern mein Vater gibt euch das rechte brot vom Himmel. Dann dis iſt das Brot Gottes / das vom Himmel kömpt / vnd gibt der Welt das leben / Warlich / warlich ich ſage euch / werdet jr nicht eſſen das Fleiſch des Menſchen Sohns / vnd trincken ſein Blut / ſo habt jhr kein leben in euch / Wer mein Fleiſch iſſet / vnd trincket mein Blut / der hat das ewige Leben / vnd ich werde jhn am Jüngſten tage aufferwecken / Dann mein Fleiſch iſt die rechte ſpeiſe / vnd mein Blut iſt der rechte tranck. Wer mein Fleiſch iſſet / vnd trincket mein Blut / der bleibet in mir / vnd ich in jhme.

Wo hat der todte den lebendigen geſpeiſet? Antwort.

Da Simſon den Lewen / ſo jhn freſſen wolte / erwürgete / vnnd vber etliche tage hernach einen Bienenſchwarm vnd viel Honigs in des ertödte=tem Lewens Leibe fand / daſſelbige heraus nam / es aß / vnd ſich damit labete / Jud. 14.

Welches Heer hat Gott am wunderlichſten getrencket? Antwort.

Das Heer der drey Könige / des Königes Iſrael / des Königes Juda / des Königes Edoma: Dann als dieſe drey Könige mit einem groſſen Heer wieder die Moabiter zogen / kamen ſie in des ſiebenden tages reiſe in der Wüſten Edom in ſo groſſen mangel des Waſſers / das weder Menſchen noch Vieh zu trincken hatte. Da ſie aber in dieſem ihrem durſte vnd helligkeit bey Gott / durch den Propheten Eliſa rath ſuchten / hieß ſie Gott neben dem vertrockneten Bach groſſe Graben machen / vnd ſagte jhnen zu / ſolche Graben ſampt dem Bache / ohne regen / voll Waſſer zu machen / Wie er auch den Morgen that / vnd ließ von Edom her ohne allen regen ein groſſes Waſſer kommen / das die Graben den Bach vnd das Land mit Waſſer fülleten / vnd alſo Viehe vnd Menſchen in jhrem durſte vnd mattigkeit wieder erquickete.

Wie vielerley Brot gedencket die Bibel / ſo Gott zur ſpeiſe vnd erhaltung der Menſchen Leibe vnd Seele gegeben hat / vnd zum theil noch gibt? Antwort.

Fünfferley / Das erſte iſt das natürliche leibliche Brot / welches GOTT aus der Erden herfür bringet / vnd im die nerende Krafft gibt / das es den Menſchen ſtercket / vnd beym leiblichen Leben (ſo lang er hie ſein ſol) erhalten kan / wie David dauon redet Pſalm 104. Du leſſeſt Graß wachſen zu nutz dem Menſchen / das du Brot aus der Erden bringeſt / vnnd das Brot des Menſchen Hertze ſtercke.

Digitized by Google

Das ander iſt das Himmelbrot oder Manna damit Gott die Iſraeliten viertzig Jahr in der Wüſten ſpeiſete vnd erhielt / welches er alle morgen vom Himmel regenen ließ / vnd war geſtalt wie Corianderſamen / rund vnd weiß / vnd hatte einen Geſchmack / wie Semmel mit Honige / Exo. 16. Pſalm. 77. Gott lies das Manna auff ſie regenen zu eſſen / vnd gab jhnen Himmelbrot / ſie aſſen Engelbrot.

Das dritte ſind die Schawbrot / ſo stets auff dem Tiſche des HErrn lagen / vnd allein von Aaron vnd ſeinen Söhnen geſſen worden / Exod. 25. Levit. 24. Mit dieſen Broten wird auch David vnd ſeine Diener geſpeiſet in jhrem Hunger / 1. Samuel 21. Matth. 10. Luc. 16.

Das vierdte iſt das geſegnete Brot im Sacrament / darinne oder darunter Chriſtus ſeinen waren Leib zu eſſen gibt / allen die das Sacrament nach ſeiner Ordnung gebrauchen / zur gewiſſen verſicherung / das er vnſere Sünde an ſeinem heiligen Leibe getragen vnd gebüſſet habe am Creutze / vnd das wir jhme durch den Glauben eingeleibet / vnd aller ſeiner Schetze vnd Güter theilhafftig worden ſind / davon ſtehet Matth. 26. Vnſer HErr Jheſus Chriſtus / in der Nacht / da er verrathen ward / nam er das Brot / etc. Vnnd 1. Cor. 10. Das Brot das wir brechen / iſt die Gemeinſchafft des Leibes Chriſti.

Das fünffte iſt das rechte ware lebendige Himmelbrot / der HERR Jheſus Chriſtus / dazu geſandt von Gott / das alle die von jhm eſſen / das iſt / an jhn gleuben / vnd ſeines verdienſtes ſich getröſten / ewig leben / vnd mit Leib vnd Seele ſelig werden ſollen / davon ſtehet Johan. 6. Mein Vater gibt euch das rechte Brot vom Himmel.

Dann

Dann dis iſt das Brot Gottes vom Himmel kommen / vnd gibt der Welt das Leben. Ich bin das Brot des Lebens / wer zu mir kömpt / den wird nicht hungern/vnd wer an mich gleubet/den wird nimmermehr dürſten. Das iſt das Brot das vom Himmel kommen iſt/nicht/ wie ewre Veter haben Manna geſſen / vnd ſind geſtorben / Wer dieſes Brot iſſet/ der wird leben in ewigkeit.

Wo ſtehet die ſawerſte ſpeiſe vnd tranck in der Bibel? Antwort.

Jerem. 9. Da Gott zu den Jüden ſagt / Ich wil dieſes Volck mit Wermuth ſpeiſen / vnd mit Gallen trencken. Item Pſalm 69. da Chriſtus klagt / Sie geben mir Gallen zu eſſen / vnd Eſſig zu trincken. Item im 2. Buch der Könige am 4. Da das Gemüſe/ ſo den Schülern Eliſei fürgetragen ward/ſo bitter war / das ſie ausſchryen / vnd ſprachen/ O Mann Gottes / der Todt iſt im töpffen. Item Johan. 19. Da die Jüden dem HErrn Jeſu in ſeinem durſt Eſſig zu trincken gaben/ mit Gallen vermiſchet.

Womit haben die Jünger Chriſtum geſpeiſet nach ſeiner Aufferſtehung? Antwort.

Mit gebratenen Fiſchen vnd Honigſeim/Johan. am 21.

Welchem Menſchen haben die Engel ſpeiſe gebracht? Antwort.

Dem Elia da er in der Wüſten lag vnd ſchlieff/ kam der Engel Gottes zweymal vnd brachte jhm

Wo wird des thrꝛenen Brots gedacht?
Antwort.

Im 80. Pſalm / Du ſpeiſeſt ſie mit thrꝛenen Brote / vnd trenckeſt ſie mit groſſem maſſe voller thrꝛenen.

Wie iſt das Brot geſtalt geweſen / damit Gott der HErr die Iſraeliten vom Himmer herab viertzig jahr geſpeiſet?
Antwort.

Wie Corianderſamen/rund/klein vnd weiß/ vnd hat einen Geſchmack gehabt wie Semmel/ mit Honig vermenget/ Exod. 16.

In welchem Brothauſe iſt das edeleſte vnd beſte Brot geſunden?
Antwort.

Zu Bethlehem / welches auff vnſer Deutſch ſo viel heiſt / als ein Brothauß / da iſt geſunden worden Jeſus Chriſtus/ das rechte Himmelbrot/ das alle Gleubige ſtercket/ vnd für ewigem Hunger bewahret/ wie er ſelbſt dauon ſagt/ Johan. 6. Das iſt das Brot Gottes vom Himmel kommen/ vnd gibt der Welt das Leben/ Ich bin das Brot des Lebens / wer zu mir kömpt/ den wird nicht hungern / Ich bin das Brot deß Lebens. Ewere Veter haben Manna geſſen in der Wüſten / vnnd ſind geſtorben Dieſes iſt das Brot/ ſo vom Himmel kömpt/auff das/wer dauon iſſet/ nicht ſterbe/ Ich bin das lebendige Brot vom Himmel kommen / Wer von dieſem Brot eſſen wird/ der wird leben in ewigkeit.

Wo hat der HErr Chriſtus die Kelner vnterrichtet? Antwort.

Matth. 7. da er ſaget/ Man ſolle den Moſt nicht in alte Schleuche faſſen/ damit ſie nicht zureiſſen/ vnd der Moſt verſchüttet werde.

Wo wird des allerergeſten Hungers gedacht? Antwort.

Amos. 8. Ich wil einen Hunger ins Land ſchicken/ nicht einen Hunger nach Brote/ oder durſt nach Waſſer/ ſondern nach dem Wort des HErrn zu hören/ das ſie hin vnnd her/ von einem Meer zu dem andern/ von Mitternacht gegen Morgen vmblauffen/ vnd deß HErrn Wort ſuchen/ vnd doch nicht finden.

Wann iſt die gröſte thewrung geweſen? Antwort.

Zu der zeit/ da Joſeph ein Herr war in Egyptenlande/ da ward eine ſolche Thewrung/ die alle Land durchging/ vnd werete gantzer ſieben Jahr/ das man in ſieben Jahren das gantze Land nicht beſtellen mochte/ noch dauon einerndten konte/ vnd alle Land ſich behelffen muſten von dem Vorrathe/ den Joſeph in Egypten durch die ſieben fruchtbare Jahre geſamlet/ vnd auch auffgeſchüttet hatte/ vnd alles Gelt in Canaan vnnd Egypten kam in Pharaonis Schatz für Getreide/ Gen. 41. 47.

Wo hat das vnuernünfftige dem vernünfftigen ſpeiſe zugeführet? Antwort.

Da Elias am Bache Chrith ſaß/ vnd die Raben etliche zeit ihme daſelbſt Fleiſch vnnd Brodt [illegible]

Wen iſt das Fleiſcheſſen am vbelſten bekommen? Antwort.

Den Kindern Iſrael/ in der Wüſten Sin/ da ſie nach Fleiſche ſo lüſtern worden/ das inen Gott die Wachteln mit groſſen hauffen zu fliegen ließ/ damit ſie jhre luſt im Fleiſcheſſen büſſeten/ vnd Gottes Allmacht erkenneten. Aber da das Fleiſch noch vnder jren Zeenen war/ ergrimmete der zorn des HErrn vber ſie/ vnd ſchickte eine plage vnter ſie/ dauon viel Volcks verdarb/ daher die Stedte genandt ward/ die Luſtgreber/ darumb/ das man das lüſterne Volck alda begraben hätte/ Exod. 16. Num. 11. Pſalm. 78.

Wo wird der trawrigſten Malzeit gedacht? Antwort.

Im 102. Pſalm/ da Dauid ſagt vnd klagt/ Ich eſſe Aſchen wie Brot/ vnd miſche meinen tranck mit Threnen/ das iſt/ Trawren vnd Weinen iſt mein tegliches Brot/ mit ſeufftzen vnd weinen halte ich meine Malzeit.

XXXI.

Vom Faſten.

Welche vnter allen Menſchen haben am lengſten gefaſtet? Antwort.

Dieſe drey/ Moſes/ Elias vnd Chriſtus/ derer jeder 40. tage vnd 40. nacht gefaſtet hat/ wie von Moſe Exod. 34. Vom Elia/ 1. Reg. 19. Von Chriſto/ Mattheus der Euangeliſt am 4. bezeuget.

Wie

Wie vielerley Faſtens wird gedacht in der heiligen Schrifft?

Antwort.

Neunerley / Zum erſten eines wunderbaren vbernatürlichen Faſtens / als da Moſes viertzig tag vnd nacht zu zweyen vnterſchiedlichen malen faſtete / Exod. 24. 34. Item Elias in der Wüſten / vnd am Berge Horeb / 1. Reg. 19. Chriſtus in der Wüſten / Matt. 4. Item Pauli Mitgeferten / in der groſſen vngeſtümigkeit des Meeres / da ſie alle Stunden des vntergangs vnd todes warteten vnd in viertzehen tagen keine ſpeiſe vnd tranck zu ſich namen / Acto. 27.

Zum andern eines Ceremonialiſchen Faſtens / da die Jüden jehrlich zu gewiſſer zeit jhren Leib mit Faſten caſteyen muſten / dauon Moſes ſchreibt Leuit. 16. Auch ſol euch das ein ewiges Recht ſein / am zehenden tage des ſiebenden Monats ſolt jhr ewren Leib caſteyen vnd demütigen.

Zum dritten eines Bußfaſtens / als Jon. 3. da Jonas den Niniuiten predigte / Wo ſie nicht Buſſe theten / würde die Stadt innerhalb viertzig tagen vntergeben / da ließ der König ein Faſten außruffen / das weder Menſchen noch Thier etwas eſſen oder trincken ſolten / ſondern alle faſten / vnd zu Gott ruffen hefftig. Item da Elias dem König Ahab verkündigte Gottes zorn vnd ſtraffe / da demütigte ſich Ahab vnd faſtete / ſchlieff im Sacke / vnd gieng krumb einher / 1. Reg. 21. Item da der fromme König Joſaphat mit groſſer Heereskrafft vberzogen ward / ließ er ein Faſten außruffen / vnd befahl Gott ernſtlich vmb hülffe zu bitten vnd Gott gab die Feinde in ſeine Hand / 2. Chron. 20.

Zum

Zum vierdten eines guten vnd freywilligen Faſtens/ da man ſich vmb vbung willen köſtlicher ſpeiſe vnd trancks enthielt/ vnd allein Brot vnd Waſſer gebrauchet/ wie Daniel/ Sadrach/ Meſech vnd Abednego thaten/ Dan. 1. Vnnd die Prophetin Hanna/ von der Lucas ſchreibet/ cap. 2. Sie dienete Gott mit Beten vnd Faſten tag vnd nacht.

Zum fünfften eines teglichen Faſtens/ da man ſtets gebührliche maſſigkeit in eſſen vnd trincken/ für vberfluß/ für freſſen vnd ſauffen ſich hütet/ damit das Fleiſch nicht geil werde/ vnd der Leib in Geſundheit erhalten werde/ dauon redet Chriſtus Luc. 21. Hütet euch/ das ewre Hertzen nicht beſchweret werden/ mit freſſen vnd ſauffen/ vnd ſorge der Narung. Vnd S. Paulus Rom. 13. Laſſet vns erbarlich wandeln/ als am tage/ nit in freſſen vnd ſauffen/ nicht in Kammern vnnd Vnzucht/ wartet des leibes doch alſo/ das er nicht geil werde. Syrach 37. Vberfülle dich nicht mit allerley niedlicher ſpeiſe/ vnd friß nicht zu gierig. Dann viel freſſen macht kranck/ vnnd ein vnerſettigter fras kriget das grimmen.

Zum ſechſten eines Geiſtlichen Faſtens/ da man ſich enthelt von den fleiſchlichen Lüſten/ die wieder die Seele ſtreiten/ das böſe meidet/ vnd deß guten ſich befleiſſet/ dauon ſagt Gott Eſai. 58. Das iſt das Faſten/ das ich erwehle/ laſſe loß/ welche du mit vnrecht verbunden haſt/ laß ledig/ welche du beſchwereſt/ gib frey/ welche du drengeſt/ reiß weg allerley Laſt/ brich dem hungerigen dein Brot/ die im elende ſind/ führe in dein Hauß/ ſo du einen nackenden ſieheſt/ ſo kleide jhn.

Zum ſiebenden ein heuchleriſches Faſten/ wie der Phariſeer Faſten war zur zeit Chriſti/ vnd vnſer Papiſten Faſten zu vnſer zeit/ damit ſie vermei-

neten die Sünde zu büſſen / vnnd das ewige Le-
ben zuverdienen / davon ſagt Chriſtus Matth. 6.
Wann jhr faſtet / ſolt jhr nicht ſawer ſehen / wie
die Heuchler. Denn ſie verſtellen jhr Angeſicht /
auff das ſie für den Leuten ſcheinen mit jhrem Fa-
ſten. Vnd Eſaias ſagt cap. 58. Solt das ein Faſten
ſein / das ich erwehlen ſolt / das ein Menſch ſeim
Leib des tages vbel thut / oder ſeinen Kopff hen-
get wie ein Schilff / oder auff einem Sacke vnnd
Aſchen ligt / das iſt / Wolt jhr das ein Faſten nen-
nen / oder einen tag dem HERRN angeneme. S.
Paulus nennet die Lehre / darinnen etliche ſpeiſe
als ſündlich zu gebrauchen verboten werden / eine
Teuffels Lehre / vnd ſpricht / Alle Creatur Gottes
iſt gut / vnd nichts verwerfflich / das mit Danckſa-
gung gebraucht wird / Es wird geheiliget durchs
Gebet / vnd durchs Wort Gottes / 1. Tim. 4.

Zum achten eines Liebefaſtens / wann man
ſich etlicher ſpeiſe vnd tranck s enthelt / aus Liebe
gegen dem ſchwachen neheſten / das man den nicht
ergere / davon redet S. Paulus Rom. 14. So dein
Bruder vber deiner ſpeiſe betrübet wird / ſo wan-
delſtu ſchon nicht nach der Liebe: Lieber verder-
be den nicht mit deiner ſpeiſe / vmb welches willen
Chriſtus geſtorben iſt. Es iſt zwar alles rein / aber
es iſt nicht alles gut dem / der es iſſet mit einem an-
ſtoß ſeines Gewiſſens. Es iſt beſſer du eſſeſt kein
Fleiſch / vnd trinckeſt kein Wein / dann das daran
ſich dein Bruder ſtoſſe oder ergere / oder ſchwach
werde. 1. Cor. 8. So die ſpeiſe meinen Bruder er-
gert / wolte ich nimmermehr kein Fleiſch eſſen / auff
das ich meinen Bruder nicht ergere.

Zum neundten eines Nothfaſtens / da man in
armuth / thewrung / hunger vnd mangel gedult
hat / Gott in ſeine milde Hand ſihet / vnd daraus

ſeiner Gabe vnd Veterlichen verſorgung erwartet / wie der arme Lazarus that in ſeiner Kranckheit vnd Armuth für des Reichen Thür / Luc. 16 dauon ſagt David im 55. Pſalm / Wirff dein anligen auff Gott den HErrn / der wird dich wol verſorgen / vnnd nicht jmmer in vnruhe laſſen. Pſalm 33. Des HERRN Auge ſihet auff die Gerechten / das er ſie errette vom tode / vnd erneere ſie in der thewrung / dauon ſingen wir im Chriſtlichen Kirchengeſange / Er wil vns alle zeit erneeren / Leib vnd Seel auch wol bewaren / kein Leid ſol vns wiederfahren / etc.

Weme iſt vber dem Faſten eine Vocation zu ſondern Ehrenemptern zukommen? Antwort.

Erſtlich dem Gottſeligen Manne Mardechai / da der in ſeiner vnnd ſeines Volckes noth faſtete vnd betete / ward er mit köſtlichen Kleidern vnd güldenen Kleinoten gezieret / vnnd an des Gottloſen Hamans / ſeines Feindes ſtat / zum Fürſten vnnd Oberſten geſetzet / am Hofe des Königes Ahaſueri / Eſther 6. 8.

Zum andern Barnabas vnd Saulus / als die zu Antiochia / neben Simone Nigro / Lucio von Cyrenen vnd Manahe / Gott mit faſten vnd beten dieneten / ſprach der heilige Geiſt: Sondert mir aus Barnabam vnd Saulum / zu dem Wercke / dazu ich ſie beruffe / vnd ſie legten die Hende auff ſie / vnd lieſſen ſie gehen / Acto. am. 13.

Wer klagt das er vom Faſten matt worden ſey? Antwort.

David im 109. Pſalm / Ich bin arm vnd elend /

Digitized by Google

Mein Hertze iſt erſchlagen in mir / Meine Kr[...] ſind ſchwach vom Faſten / mein Fleiſch iſt mage[r] vnd hat kein Fett mehr.

Welche Königin hat am lengſten gefaſtet? Antwort.

Die Königin Eſther / als ſie jhren Herrn de[n] König Ahaßuerum bitten wolte / nach Haman[s] Rathe nicht alle Jüden zu tödten / da faſtet ſi[e] ſampt jhren Jungfrawen drey tage vnd nacht daß ſie keine ſpeiſe vnd tranck gebrauchte / vnd ge[]bot auch ſolches zu thun allen Jüden. Alſo erlang[]te ſie mit beten vnd faſten jhrem Volcke hülffe Eſther am 4 vnd 5.

Wo wird geboten mit faſten zu beten? Antwort.

Im Propheten Joel am 2. da Gott ſaget Bekehret euch zu mir von gantzen Hertzen / mi[t] faſten / weinen vnd klagen / zureiſt ewere Hertzen vnd nicht ewre Kleider / vnnd bekeret euch zu[m] HErren ewrem Gott / denn er iſt gnedig / barm[]hertzig vnd gedültig / vnnd rewet jhm balde de[r] ſtraffe / Blaſet mit Poſaunen / heiliget ein Faſten vnd ruffet der Gemeine zuſammen.

XXXII.

Von Pancketen vnd Gaſte[]reyen / Wirthen vnd Gäſten / vn[d] was ſich wunderlichs dabey begeben / auch wie man ſich darinne ver[]halten ſolle.

We[...]

Digitized by Google

Wer hat das gröſſeſte vnd herrlichſte Pancket gehalten? Antwort

AHaßuerus/der Perſer König/der richtet ein groſſes vnnd herrliches Pancket oder Mahl an/vnd lude darzu alle Fürſten/Landpfleger/Gewaltigen vnd Oberſten in allen ſeinen Landen/derer hundert ſieben vnd zwantzig waren/vnd hielt ſolches Pancket mit jhnen hundert vnd achtzig tage/auff das er den herrlichen Reichthumb ſeines Königreichs/vnd den köſtlichen Pracht ſeiner Maieſtet ſehen lieſſe/Jtem allem Volcke/das zu Schloß Suſan wohnete/richtete er ein Mahl an/das ſieben tage lang werete/im Hofe des Gartens an ſeinem Königlichem Hauſe/vnd ließ auffhengen rothe/weiſſe vnd gelbe Tücher/mit Scharlachen/vnd leinen Seilen gefaſſet/in ſilberne Ringe auff Marmeln Seulen/die Bencke waren Gülden vnd Silbern/das Pflaſter von grünen/weiſſen/gelben vnnd ſchwartzen Marmel gemacht/des Königlichen Weins ließ er die menge in gülden Geſeſſen aufftragen/Eſther 1.

Wo vnterrichtet Chriſtus die/ſo Gäſte halten wollen? Antwort.

Luc. 14. Wenn du ein Mittags oder Abendmal macheſt/ſo lade nicht deine Freunde/noch deine Brüder/noch Gefreunde/noch deine Nachtbawren die da reich ſind/auff das ſie dich nicht etwan wieder laden/vnd dir vergolten werde. Sondern wann du ein Mahl macheſt/ſo lade die Armen/die Krüppel/die Lahmen/die Blinden/ſo biſtu ſelig. Denn ſie habens dir nicht zuvergelten.

Es wird dir aber vergolten werden in der Aufferſtehung der Gerechten.

Wo unterrichtet Chriſtus die / ſo zu Gaſte gehen wollen ? Antwort.

Luc. 14. Wenn du von jemand geladen wirſt zu Gaſte oder Hochzeit / ſo ſetze dich nicht oben an / das nicht etwan ein ehrlicher denn du / von jm geladen ſey / und ſo denn kömpt / der dich und jhn geladen hat / ſpreche zu dir / Weiche dieſem / und du müſſeſt denn mit Scham unten an ſitzen / Sondern wenn du geladen wirſt / ſo gehe hin / und ſetze dich unten an / auff das / wenn der kömpt / der dich geladen hat / ſpreche zu dir / Freund / rücke hinauff / Dann wirſtu Ehre haben für denen / die mit dir zu Tiſche ſitzen. Dann wer ſich ſelbſt erhöhet / der wird erniedriget werden / Und wer ſich ſelbſt erniedriget / der wird erhöhet werden.

Wo ſtehet das beſte Mal oder Wolleben in der Bibel ? Antwort.

Eſai. 25. Und der HERR Zebaoth wird allen Völckern machen auff dieſem Berge ein fettes Mal / ein Mal von reinem Weine / von Fette / von Marck / von Weine / darinne keine Hefen ſind / und wird auff dieſem Berge hinweg thun das Hüllen / damit alle Völcker verhüllet ſind / unnd die Decke / damit alle Heyden zugedeckt ſind. Denn er wird den Todt verſchlingen ewiglich / unnd der HERR HERR wird die Threnen von aller Augen abwiſchen / und wird die ſchmach ſeines Volckes auffheben in allen Landen.

Welcher Wirth hat den beſten Gaſt gehabt ? Antwort.

Der Patriarch Abraham / bey deme Gott ſelber !

Digitized by Google

der/der der höchſte vnd beſte iſt / zu Gaſte geweſen / wie im Buch der Schöpffung am 18. ſtehet.

Zu weme vnter allen Menſchen iſt die heilige Dreyfaltigkeit zu Gaſte gangen? Antwort.

Zu Abraham. Denn ſo ſchreibet Moſes Geneſ. 18. Vnd der HERR erſchien Abraham im Hain Mamre da er ſaß an der Thür ſeiner Hütten / da der tag am heiſſeſten war / vnd als er ſeine Augen auffhub vnd ſahe / da ſtunden drey Menner gegen jhm / vnd da er ſie ſahe / lieff er jhnen entgegen / buckete ſich nider auff die Erden / vnnd ſprach / HERR habe ich Gnade funden für deinen Augen / ſo gehe nicht für deinem Knechte vber / man ſol euch ein wenig Waſſers bringen / vnnd ewre Füſſe waſchen / lehnet euch vnter den Baum / Ich wil euch ein biſſen Brots bringen / das jhr ewer Hertze labet / darnach ſolt jhr fortgehen / Denn darumb ſeyd jhr zu ewerm Knechte kommen. Sie ſprachen / Thue wie du geſaget haſt. Da eilete Abraham in die Hütten zu Sara / vnd ſprach / Eile vnd menge drey Maß Semmelmehl / knete vnd backe Kuchen. Er aber lieff zu den Rindern / vnd holete ein zartes gutes Kalb / vnd gabs dem Knaben / der eilete vnd bereitete es zu. Vnd Abraham trug auff Butter vnd Milch / vnd von dem Kalbe das er zubereitet hatte / vnd ſatzte es jnen für / vnd tratt für ſie vnter den Baum / vnd ſie aſſen.

Wo wird der vngetreweſten Wirthe gedacht? Antwort.

1. Maccab. 11. Da von Zabdiel der Araber Könige geſchrieben wird / das er Alexandro / dem Könige in Aſien / da er flüchtig vnd ein Gaſt bey jhm war / habe den Kopff laſſen abſchlagen / vnd Ptolomeo

lomeo dem Könige in Egypten geſchicket. Item im 12. cap. Da Tryphon den Jonathan zu ſich zu Gaſte ledet / jhm gute Wort gibt / groſſe Ehr vnd Geſchencke thut / vnd doch zu letzt jhn fahen / vnd tödten leſſet. Item im 16. cap. Da Ptolomeus / ein Heuptmann vber Jericho / den Chriſtlichen Fürſten Simon / ſampt ſeinen zweyen Söhnen zu ſich in ſeine Burg / doch genennet zu Gaſte ledet / jhnen eine herrliche Mahlzeit zubereitet / vnd doch ſolche Vntrew brauchet / das / da ſie vber Tiſche am frölichſten waren / er ſie vberfallen vnd tödten leſſet. Item im 2. Buch Samuelis am 13. cap. Da Abſolon ſeinen Bruder Ammon zu Gaſte ledet / vnd da er am frölichſten iſt / jhn vber Tiſche erſtechen leſſet.

Wem iſt die haltung des Panckets am vbelſten bekommen? Antw.

Dem Könige Belſazer zu Babel / da er die nacht mit ſeinen Gewaltigen im Panckete ſaß / vnd frölich war / da fielen die Feinde in die Stadt / erwürgten den König vnd ſeine Beyſitzer / namen die Stadt ein / ſampt ſeim gantzen Königreiche / Daniel. am 5.

Wer iſt am frölichſten zum Pancket gegangen / vnd am trawrigſten wieder dauon? Antwort.

Haman der öberſte Rath am Hofe Ahaſueri des Königs / der gieng mit frölichem mute zum Panckete / das Eſther die Königin angerichtet hatte / vnd rühmete ſichs zum höchſten / das ſonſt niemands als er geladen were: Aber ehe die frewde halb zum ende kam / muſte er mit trawren auff

ſtehen /

ſtehen / vnd mit eim Fußfalle vmb friſtung ſeines Lebens bitten / vnd halff doch nicht / er ward vom Tiſche gefangen / weggeführt / vnd für ſein eigen Hauß an einen Baum gehenckt / Eſther 5. 6. 7.

Wo wirds gelobet / wenn man in haltung der Gaſterey koſtfrey ſich erzeiget? Antwort.

Im Syrach am 32. cap. Einen Koſtfreyen Mann loben die Leute / vnd ſagen / Er iſt ein ehrlicher Mann / vnd ſolches iſt ein guter Ruhm / aber von einem Kargen Filtze redet die gantze Stadt vbel / vnd man ſaget recht daran.

Wo werden wir gewarnet fur der Gaſterey der Schlemmer? Antwort.

In Sprüchen Salomonis am 23. cap. Sey nicht vnter den Seuffern vnd Schlemmern / denn ſie verarmen / vnd müſſen zerriſſene Kleider tragen. Wo iſt wehe / Wo iſt leid / Wo iſt zanck / Wo iſt klagen / Wo ſind Wunden ohne vrſach / Wo ſind rothe Augen? Nemlich / wo man beym Weine ſitzet / vnd kömpt nur außzuſauffen / was eingeſchenckt iſt.

Wo wird der ſchrecklichſte außgang geſetzet der frölichen Pancket / der Weltkinder? Antwort.

Im Propheten Eſaia am 5. cap. Wehe denen die des morgens frühe auff ſind / des ſauffens ſich zubefleiſſen / vnd haben in jhren Wolleben / Pſalter / Geigen / Harffen / Paucken vnd Pfeiffen / ſitzen bis in die nacht / das ſie der Wein erhitzet / vnd haben nicht acht auff das Werck des HErrn /

Digitized by Google

die werden weggefuhrt werden / gefangen vnuerſehens / werden Hunger vnd Durſt leiden / die Helle hat iren Rachen weit auffgeſperret ohn alle maſſe / das hinunder fahren / beyde jhre herrliche vnd Pöfel / jhre reiche vnd jhr Pöfel.

XXXIII.

Vom Opffer / vnd von allerley Opffern.

Von wem iſt geweiſſaget / das er Menſchen opffern ſolte? Antwort.

VOn Joſia dem Könige / 1. Reg. 13. Vnd ſihe ein Mann Gottes kam von Juda durch das Wort des HErrn gen Bethel / vnd Jeroboam ſtunde bey dem Altare zu reuchern / vnd er rieff wieder den Altar durch das Wort des HERRN vnd ſprach / Altar / Altar / So ſpricht der HERR / Sihe es wird ein Sohn dem Hauſe David geboren werden / mit Namen Joſia / der wird auff dir opffern die Prieſter der Höhe / die auff dir reuchern / vnd wird Menſchen Bein auff dir verbrennen. Vnd er gabe des tags ein Wunder vnd ſprach / Das iſt das wunder / das ſolches der HErr geredt hat / Sihe der Altar wird reiſſen / vnnd die Aſchen verſchüttet werden / die darauff / vnd wie diß erfüllet worden ſey / ſtehet im 2. Buch der Könige am 23. cap.

Wer hat das gröſte opffer gethan? Antwort.

Salomon / da er den Tempel zu Jeruſalem

einweihete/ da hat er geopffert zwey vñ zwantzig tauſent Ochſen / vnnd hundert vnd zwantzig tauſent Schafe / 1. Reg. 8.

Welcher Opffer ſind vom Himmel angezündet worden? Antwort.

Abels / Gen. 4. Aarons / Leuit. 9. Eliæ / 1. Reg. 18. Salomonis / 1. Reg. 9. 2. Paralip. 7.

Welche Könige haben die grewlichſten vnd abſchewlichſten Opffer gethan? Antwort.

Der König Ahaß / vnd der König Manaſſe / die haben ihre eigene Kinder verbrandt / vnd dem Abgot Moloch geopffert im Thal Gehinnon bey Jeruſalem / 2. Chron. 28. vnd 33. Item der König der Moabiter / 2. Reg. 3.

Wer zeuhet Gottſeliges Leben dem Opffer für? Antwort.

Salomon in ſeinen Sprüchen am 21. cap. Wol vnd recht thun / iſt dem HErrn lieber als Opffer / Vnd Samuel / da er zum Könige Saul ſaget / Meinſtu der HErr habe ſolche Luſt am Opffer vnd Brandopffer / als am gehorſam der ſtimme des HErrn / Sihe gehorſam iſt beſſer als opffern / vnd auffmercken beſſer / als das Fette von den Widern.

Wo wird vnerſettiger Geitz vnd Mammonsdienſt ein Opffer genandt? Antwort.

Syrach am 31. Viel kommen zu vnfalle vmb Geldes willen / vnd verderben / vnd die dem Gelde opffern / die ſterben es.

Digitized by Google

Wo verwirfft Gott die menge der Jüdiſchen Opffer? Antwort.

Im Eſaia am 1. cap. da er ſagen leſt / Was ſol mir die menge ewrer Opffer / ſpricht der HErr / Ich bin ſatt der Brandopffer von Widern / vnd des Fetten von dem Gemeſten / habe keine luſt zum Blute der Farren / der Lemmer vnd Böcke / ewer Reuchwerck iſt mir ein Grewel / Meine Seele iſt feind ewren Newmonden vnd Jahrzeiten / Aber waſchet euch / thut ewer böſes von meinen Augen weg / vnd bekehret euch zu mir / ſo wil ich euch zu Gnaden annemen. Im 50. Pſalm ſtehet deßgleichen.

Wo wird der Jüden Opffer / ſo ſie als ein verdienſtlich Werck hielten / den grewlichſten dingen verglichen? Antwort.

Eſaiæ am 66. cap. da Gott ſaget / Wer ein Ochſen ſchlachtet / iſt mir eben / als der ein Mann erſchlüge. Wer ein Schaf opffert / iſt eben / als der eim Hunde den Hals breche / Wer Speiſeopffer bringt / iſt als der Sewblut opfferte / Wer des Weyrauchs gedencket / iſt als der ſo vnrecht lobet. Noch erwehlen ſie ſolches in jhren wegen / vnd haben gefallen an jhren Greweln / vnd thun darbey das mir vbel gefellet.

Wo von dorffte man nicht Opffer thun? Antwort.

Vom Huren lohn vnd Hunde Gelde / Dann ſo ſchreibet Moſes im 5. Buch am 23. cap. Du ſolt keinen Hurenlohn / noch Hundegelt in das Haus Gottes deines HERRN bringen / aus jrgends ei-

nem

Digitized by Google

dem Gelübte/ denn es iſt dem HERRN deinem Gott beydes ein Grewel.

Was muſten die Jüden teglich opffern? Antwort.

Zweyjehrige Lemmer / eines zu Morgens /das ander zu Abends/ Dann ſo ſchreibt Moſes im 2. Buch am 29. cap. Zweyjehrige Lemmer ſolt alle tage auff dem Altar opffern / eines deß morgens / das ander deß Abends. Zu jedem Lamb ſolt nemen / ein zehenden theil Semmelmehls / gemenget mit eim viertheil von eim Hin / geſtoſſen öles / und ein viertheil vom Hin Weins.

(Hin)

Hin iſt ein Gemeß geweſen / wie ein Baumkanne/oder Ejmer/darein zwölff nöſſel gegangen weren jedes mal drey nöſſel Oels / und drey nöſſel Weins / macht alle tage drey viertel Oels / und drey viertel Weins / unſers Gemeſſes.

Weme iſt das opffern und wuchern am ubelſten bekommen? Antwort.

Den beyden Söhnen Aarons des Hohenprieſters / da ſie frembde Fewer für den HErrn brachten mit Weyrauch / da fuhr das Fewer vom HErren aus / verbrandte unnd verzerete ſie / das ſie ſchmertzlich ſterben muſten / Exod. 10.

Weſſen Opffer iſt vom Felſen angezündet und verzeret? Antwort.

Gideons / da der zum Heerführer des Volcks Gottes beruffen ward / vom Engel deß HErrn / und ſeine Speiſeopffer auff ein Felſen legte / da

führte der Engel mit ſeim Stabe das Opffer an/ vnd Fewer fuhr aus dem Felſen / vnd verzerete das Opffer/ im Buch der Richter am 6.

Wer iſt vber ſeim Opffer zu ſchanden worden? Antwort.

Erſtlich Cain/ deſſen Opffer Gott nicht anſehen wolte/ weil er vngleubig war/ Geneſis am 4. Ebr. am 11.

Zum andern / die Baals Propheten / da ſie jhrem Abgott Baal ein Farren opfferten / dabey beteten / vnd ſich biß auffs Blut ritzeten vnd zerſtachen / vnd dennoch von jhm nicht erhöret wurden / Alſo das jhr Elias ſpottete / vnd ſprach: Ey jhr müſt laut ruffen / er iſt ein Gott der entweder ſchleſſt / oder dichtet / etwas zu ſchaffen hat / oder vber Feld iſt /1. Reg. 18.

X.XXIIII.

Von der Beſchneidung/ vnd was ſich dabey zugetragen.

Wenn iſt die Beſchneidung gegeben worden? Antwort.

Nach der Welt anfange im 2047. Jhare/ für Chriſti Geburt 1918. Geneſ. 17.

Wer iſt vber der Beſchneidung ſcheldig worden? Antwort.

Zipora / Moſis Weib / da ſie wieder jhren wil-

Digitized by Google

willen jhren Sohn beſchneiden muſte / ſprach ſie im zorn zu jhrem Manne / Du biſt mir ein Blutbreutigam / Exod. 4. das iſt / Es koſtet Blut das du mein Ehemann biſt / vnd ich mus mein Kind beſchneiden / vnnd ſein Blut vergieſſen / das ich vngern ſehe / vnd thue.

Wo ſind die Kinder Iſrael zum andern mal beſchnitten worden?

Antwort.

Jenſeit dem Jordan in Gilgal / auff dem Hügel Araboth. Denn weil jhre Veter viertzig Jahr in der Wüſten hin vnd her wandelten / vnnd das Volck / ſo in der Wüſten geboren war / nicht beſchnitten würde / gebot Gott Joſua / das er ſie alle / da ſie mit trockenen Füſſen vber den Jordan gangen waren / beſchneiden muſte / Joſ. 5.

Welchen Weibern iſt die Beſchneidung jhrer Kinder vbel bekommen?

Antwort.

Etlichen frommen Weibern zu Jeruſalem / denen wurden die beſchnittene Kinder an die Helſe gehengt / wurden alſo in der Stadt zum Geſpötte herumb geführet von den Heyden / vnnd endlich von der Mawre hinab zu tode geſtürtzet / 2. Maccab. 6.

Wo ſtehets / das die Beſchneidung ein fürbilde geweſt ſey der Tauffe?

Antwort.

In der Epiſtel Pauli zun Coloſſern am 2. cap. In Chriſto ſeyd jhr beſchnitten / mit der beſchneidung ohne Hende / durch ablegung des ſündlichen

Leibes

Leibes im Fleiſche/nemlich mit der beſchneidung Chriſti / in dem / das jhr mit jhme ſeyd durch die Tauffe.

Wie hart iſt die Beſchneidung gebotten geweſt? Antwort.

Bey dem Banne vnd Tode / denn ſo ſagt Gott Geneſ.17. Wann ein Kneblein nicht beſchnitten wird an der Vorhaut ſeines Fleiſches / des Seele ſol außgerottet werden aus ſeinem Volcke / darumb das es meinen Bund vnterlaſſen hat.

Wem iſt die vnterlaſſung der Beſchneidung am vbelſten bekommen? Antwort.

Moſi dem Manne Gottes / da er wieder in Egypten zog / da kam jhm Gott entgegen / vnd wolte jhn tödten / darumb das er ſeinen Sohn nicht beſchnitten hatte/ Exod.4.

Weme iſt die beſchneidung am vbelſten bekommen? Antwort.

Hemor / vnd ſeim Sohne Sichem / den Herren der Stadt Sichem / da die ſich vmb liebe willen zu Dina Jacobs Tochter / ſampt jhren Bürgern beſchneiden lieſſen / kamen die Söhne Jacobs / vnd erwürgten ſie alle/vnd namen die Stadt Sichem ein/mit allem ſo drinne war/darumb das der junge Herr Sichem jhre Schweſter geſchendet hatte/Gen.36.

Wer hat ſich am frewdigſten bey der beſchneidung Gottlichs beyſtands erinnert? Antwort.

Erſte

Digitized by Google

Erſtlich David/da er mit dem groſſen Rieſen Goliath ſtreiten wolte/vnd jederman meinte / er würde für jhm vnterligen. Da faſſete er ein Hertz vnd Trotz aus ſeiner beſchneidung / vnd ſprach: Der HERR wird mich erretten von dieſem Philiſter dem vnbeſchnittenen/der HERR wird jhn in meine Hand geben / das ich ſein Heupt jhm abſchlage / vnd gebe ſeinen Leib den Vogeln des Himmels / vnd es geſchach alſo / 1. Sam. 17.

Zum andern/Jonathas der Sohn Sauls/als der mit ſeim Vater zu Felde lag wieder die Philiſter/ ſprach er zu ſeinem Waffentreger/ kom las vns hinüber gehen zu dem Lager der vnbeſchnittenen/vielleicht wird der HErr etwas ausrichten durch vns / Dann es iſt dem HErrn nicht ſchwer/ durch viel oder wenig helffen / vnd er erhielt vnd verurſachte damit einen groſſen ſieg / 1.Sam.14.

Wer verwirfft die beſchneidung im Newen Teſtament am ſterckeſten?

Antwort.

Der heilige Apoſtel Paulus/ da er zun Galatern am 5. ſchreibet: Beſtehet in der Freyheit / damit vns Chriſtus befreyet hat / vnd laſſet euch nicht widerumb in das Knechtiſche Joch gefangen nemen / Sihe / ich Paulus ſage euch / wo jhr euch beſchneiden laſſet / ſo iſt euch Chriſtus kein nütze / Ich bezeuge abermal jederman der ſich beſchneiden leſſet/ das er noch ſchüldig iſt das gantze Geſetze zu thun/ Ihr habt Chriſtum verloren / die jhr durchs Geſetz gerecht werden wolt / vnd ſeyd aus der Gnade gefallen.

XXXV.

Vom Reichthumb vnnd Schätzen / Armut / Gewinn vnd Wucher.

Wann iſt der reichſte am ärmſten wor- den? Antwort.

ZVr zeit der geburt Jeſu Chriſti / da iſt Got- tes Sohn der HERR / Schöpffer vnd Er- halter Himmels vnd Erden / in ſolcher ar- mut Menſch geboren / das er weder Stuben noch Wiegen hat haben können / ſondern iſt im Stall bey den vnuernünfftigen Thieren geboren worden / in eine harte Krippen geleget / hat auch ſeinen gantzen wandel auff Erdē in ſolcher groſſen armut geführet / das er nichts eigens gehabt / deſ- ſen er ſich zu ſeiner vnterhaltung hette brauchen können / wie er klagt / Luc. 9. Die Füchſe haben Gruben / vnd die Vogel vnter dem Himmel ha- ben Neſter Aber des Menſchen Sohn hat nicht / da er ſein Heupt hinlegte. Vſus: In dieſe armut hat ſich Chriſtus vns zu gut geſteckt / auff das er vns im Himel reich machte / vnd die ewige Schetze erwürbe / 2. Cor. 8.

Wer hat in ſeiner Armut am meiſten Leuten gedienet? Antwort.

Vnſer HErr Chriſtus / der hat mit ſeiner ar- mut vns alle gebracht zum Himliſchen ewigen Reichthumb / wie Paulus ſagt / 2. Corinth. 8. Ihr wiſſet die Gnade vnſers HErrn Jeſu Chriſti / ob er wol reich war / ward er doch arm vmb ewert- willen /

Digitized by Google

willen/auff das jr durch ſein armut reich würdet/ Vnnd die Chriſtliche Kirche ſinget/ Er iſt auff Erden kommen arm/ das er vnſer ſich erbarm/ Vns in dem Himmel mache reich/ vnd ſeinen lieben Engeln gleich.

Woher kömpt Reichthumb vnd Armut? Antwort.

Von Gott/ Proverb. 22. Reiche vnd Arme müſſen vnter einander ſein. Der HERR hat ſie alle gemacht.

Wer iſt recht reich/ wer iſt recht arm? Antwort.

Syrach 31. Der iſt reich/der da arbeitet vnd ſamlet Gelt/ vnd höret auff/ vnnd geneuſſet ſein auch. Der iſt aber arm/ der da arbeit vnnd gedeyet nicht/ vnd wenn er ſchon auff höret/ſo iſt er doch ein Betler.

Welches iſt das beſte bey groſſem Reichthumb? Antwort.

Ein Hertz/ das der Güter in Gottes Furcht vnd mit frölichem Hertzen vnd Gemühte gebrauchen kan vnd darff/ Wie auch der König Salomon ſagt in ſeinen Predigten am 2. Cap. Iſts nicht das beſte am Menſchen/ eſſen vnd trincken/ vnd ſeine Seele guter dinge ſein laſſen in ſeiner Arbeit: Aber ſolches ſage ich auch/ dz es von Gottes Hand kömpt Im 3. Cap. Ich mercke/ das nichts beſſers iſt dann frölich ſein/ vnd jhm gütlich thun in ſeinem Leben dann das iſt ſein theil in ſeiner Arbeit/ vnd iſt eine Gabe Gottes. Liß dauon weiter das 5. 8. 9. Cap. im Prediger Salomon.

Welches iſt der beſte Gewinn? Antwort.

Gottsfürchtig ſein / vnd jhm am gegenwertigen gnügen laſſen / Wie Paulus lehret / 1. Tim. 6. Es iſt ein groſſer Gewinn / wer Gottsfürchtig iſt / vnd leſſet jhm auch gnügen. Dañ wir haben nichts in die Welt gebracht / darumb offenbar iſt / wir werden auch nichts hinaus bringen.

Welches iſt der beſte vnd seligſte Wucher? Antwort.

Dem Armen vmb ſonſt / vnd vmb Gottes Willen gutes thun / Wie Salomon ſagt / Prouerb. 19. Wer ſich des Armen erbarmet / der leihets dem HERRN / der wirds jm wider vergelten / Daher Chriſtus ſagt: Wer Armen auch nur ein Trunck kalt Waſſers gebe in ſeinem Namen / es ſolle jhm reichlich vergolten werden / Matt. 10.

Wo ſtehets geſchrieben / das man Geld vnd Gut müſſe hie laſſen? Antwort.

Job. 27. Der Reiche / wann er ſich legt / wird ers nicht mit raffen. Er wird ſeine Augen auffthun vnd da wird nichts ſein. Es wird jhm alles aus ſeinen Henden entfliehen. 1. Tim. 6. Wir haben nichts in die Welt gebracht / wir werden auch nichts hinaus bringen.

Wo werden die geitzigen Reichen einer Spinne verglichen? Antwort.

Job

Job. 27. Wann der Reiche Geld zuſammen bringt / wie Erden / vnd ſamlet Kleider wie Leimen / ſo wird ers wol bereiten / Aber der Gerechte wird es anziehen / vnd der Vnſchůldige wird das Geld außtheilen. Er bawet ſein Haus wie eine Spinne / vnd wie ein Hůter ein Schawer macht.

Was iſt beſſer als groſſe Schätze? Antwort.

Ein guter Name vnd ehrlich Gedechtnis / dann ſo ſagt Syrach am 42. Cap. Siehe zu / das du einen guten Namen behalteſt / der bleibet gewiſſer dann Tauſent groſſer Schetze Goldes.

Wo wird auff groſſen Verluſt der gröſte Gewinn geſetzet? Antwort.

Matth. 19. da Chriſtus ſagt: Warlich / Ich ſage euch / wer verleſſet Heuſer / oder Brůder / oder Schweſter / oder Vater / oder Mutter / oder Weib / oder Kind / oder Ecker / vmb meines Namens willen / der wirds hundertfeltig nemen / vnd dz Ewige Leben ererben. Item / Luc. 18. Warlich / Ich ſage euch / es iſt niemand der ein Haus verleſſet / oder Eltern / oder Bruder / oder Weib oder Kind / vmb des Reichs Gottes willen / der es nicht vielfeltig wider entpfehe in dieſer zeit / vnd in der künfftigen Welt.

Welcher Schatz bringt alle Schätze mit ſich? Antwort.

Der Edele thewre Schatz / damit Gott der Vater vns verehret hat / Nemlich / JEſus Chriſtus / in dem / vnd mit dem gibt Gott allen Gleubigen / alles / was ſie zu Leib vnd Seele hie Zeitlich vnnd

dort Ewiglich bedürffen/ Wie Paulus ſagt/ Rom. 8. Iſt Gott für vns / Wer mag wider vns ſein? Welcher auch ſeines einigen Sohns nicht hat verſchonet/ Sondern jhn für vns alle dahin gegeben/ wie ſolte ER dann mit jhm vns nicht alles ſchencken.

Wo hat ein Schalck einem frommen Mañ eine Gabe geben/ die beſſer geweſen iſt dann Himmel vnd Erden?

Antwort.

Da der Gottloſe falſche Richter Pontius Pilatus dem frommen Joſeph den Leib des HERRN JEſu Chriſti gab/ das er den vom Creutze nemen vnd begraben ſolte/ darinne alle Schetze der Weißheit vnd Erkentnis verborgen lagen / Ja darinne die fülle der Gottheit Leibhafftig wohnete/ Johan. 19. Col. 2.

Wer vermeldet die Vngewißheit der Schätze dieſer Welt?

Antwort.

David im 39. Pſalm/ da er ſaget: Ach wie gar nichts ſind alle Menſchen/ die doch ſo ſicher wonē/ gehen dahin / machen jhnen viel mühe vergebener weiſe/ ſamlen/ vñ wiſſen doch nicht/ wer es kriegen wird. Item / Baruch. am 3. Wo ſind ſie hin / die da Silber vnd Gold geſamlet haben / darauff die Menſchen jhr vertrawen ſetzen/ vnd können ſeiner nimmer ſatt werden/ ſie werben Geld/ vnd ſind gefleiſſen darauff / vnd iſt doch alles vergeblich. Sie ſind vertilget vnd in die Helle gefahren / vnd ſind andere an jhre ſtadt gekommen.

Von

XXXVI.

Von allerley Völckern/ Deutſchen/ Jüden vnd Türcken.

Von weme kommen die Deutſchen her? Antwort.

VON Aſcenas / welcher geweſen iſt ein Sohn Gomers / ein Enckel Japhets/ des Sons Nohæ/Gen. 10. Vnd hat geregiret vber die Lande zwiſchen dem Fluß Tanai/dem ſchwartzen See vñ Rheinſtrom/iſt von ſeinem Volck von wegen ſeiner Heiligkeit / vnd der vnter jhnen auffgerichten Gottesdienſte/genennet worden Tuiſcon / Das iſt/Gottes Bote / welches Name hernach auch ſeine Vnderthanen geerbet / das man ſie Tuiſcones oder Deutſche genand hat.

Von wem kommen die Türcken her? Antwort.

Es ſchreibt Nicephorus / das ſie jhren Vhrſprung haben von dem Iſmael dem Sohn Abrahæ den er mit ſeiner Magd der Agar gezeuget hat Daher ſie auch anfenglich Iſmaeliter vñ Agarener ſind genennet worden/welche Namen man auch in der Bibel findet / als Gene. 37. Pſalm. 82. 1. Paralip. 5. Hernach aber/damit ſie nicht als Vnechte gehalten würden/habē ſie jhren Namen verendert vnd ſich Saracenos genennet/anzuzeigen / das ſie die rechten Erbē weren des Segens vñ Reichs der Welt/ſo Gott dem Abraham verheiſſen hat. Daher

ſie auch die Beſchneidung / ſo Gott dem Abraha vnd ſeinem Samen befohlen / behalten haben.

Wie viel iſt der Kinder Iſrael geweſen / da ſie in Egypten zogen ? Antwort.

Siebentzig. Denn ſo ſchreibet Moſes / Geneſ. 46. Aller Seelen des Hauſes Jacobs / die mit jhm in Egypten kamen / waren Siebentzig.

Wie viel iſt der Kinder Iſrael geweſen / da ſie ſind aus Egypten gezogen ? Antwort.

Sechs mahl Hundert Tauſent Mann / ohne Weiber vnd Kinder / Exod. 12. Num. 16.

Wie viel iſt jhrer geweſt / da ſie zum andern mahl gezehlet worden am Jordan ? Antwort.

Sechsmahl Hundert Tauſent / ein Tauſent / Sieben Hundert vnd Dreiſsig / Wie ſolches zu leſen iſt im 4. Buch Moſis. am 26. Cap.

Wie viel iſt jr funden / da ſie in der Wüſten Sinai im Andern Jar des außgangs ſind gezehlet worden ? Antwort.

Sechs mahl Hundert Tauſent / Drey Tauſent / Fünff Hundert vnd Funfftzig Mannßbilde / derer allein / die von Zwantzig Jahren vnd drüber / vnd ins Heer zu ziehen tüchtig waren / Num. 1. Vnnd wurden auch die Leutten nach jrer Veter Stamm nicht mit gerechnet / Num. 1.

In wie viel Stämme ſind ſie getheilet worden ? Antwort.

Ju zwölff Stemme: Der Erſte iſt der Stamm Ruben/ Der Ander der Stam̃ Simeon. Der Dritte der Stamm Gad. Der Vierde der Stamm Juda. Der Fünffte der Stamm Iſaſchar. Der Sechſte der Stamm Sebulon. Der Siebende der Stam̃ Ephraim. Der Achte der Stamm Manaſſe. Der Neundte der Stamm Benjamin. Der Zehende der Stamm Dan. Der Eilffte der Stamm Aſſer. Der Zwölffte der Stamm Naphthali.

Wie ſtarck iſt ein jeder Stamm am tüchtigem Kriegßvolcke geweſen ? Antwort.

Das zeigt Moſes an / Numeri am 1. vnd 26. Nemlich:

Ruben		46500	
Simeon		59300	
Gad		45650	
Juda		74600	
Iſaſchar		54400	
Sebulon	hat ge-	57400	Mann zum Krie-
Ephraim	habt	40500	ge tüchtig.
Manaſſe		32200	
Benjamin		35400	
Dan		62700	
Aſſer		41500	
Naphthali		53400	

Welches iſt die lengſte Mannßperſon geweſt vnter den Kindern Iſrael?

Antwort.

Saul der Sohn Kiß/ der Erſte König vber Iſrael/ der iſt eines Köpffs lenger geweſt/ dann alles Volck/ Wie 1. Sam. 10. geſchrieben ſtehet/ da er vnter das Volck trat/ war er eines Heupts lenger dann alles Volck/ vnd Samuel ſprach/ da ſehet jr/ welchen der HERR erwehlet hat. Dann jhm iſt keiner gleich in allem Volcke.

Wie viel der Iſraeliten ſind aus der Babyloniſchen Gefengnis vnter Cores wider nach Jeruſalem gezogen?

Antwort.

Zwey vnd viertzig Tauſent/ Drey Hundert vnd Sechtzig/ Wie Eſrae. 2. ſteht: Der gantzen Gemeine/ wie ein Mann/ war Zwey vnd viertzig Tauſent drey Hundert vnd Sechtzig.

Wie viel hatten ſie Mägde vnd Knechte? Antwort.

Sieben Tauſent/ Drey Hundert/ Sieben vnd dreiſſig. Hievon Eſra. 2.

Wie ſtarck ſind die Jüden geweſen zu König Dauid zeiten?

Antwort.

Als Dauid das gantze Volck/ ſo vnter jhme war/ zehlen ließ Neun Monden vnd Sechtzig Tage lang/

lung/da befand man in Iſrael Acht Hundert mahl Tauſent ſtarcker Mann/die das Schwerd außzie hen/ vnd wider die Feinde ſtreiten kondten/ vnd in Juda Fünff Hundert mahl Tauſent ſtreitbare Menner/ 2. Sam. 24.

XXXVII.

Von Schloſſen/Schlüſſeln vnd Verſchloſſenen dingen/Pforten vnd Thoren/Wegen vnd Straſſen.

Wer iſt in eröffnung einer Kammer am sehrſten erſchrocken? Antwort.

Die Kammerdiener Holofernes/ da ſie in eröffnung der Schlaffkammer jhren Herrn tod funden/ vnnd ſahen das jhm Judith den Kopff hatte abgehawen/ erſchracken ſie ſehr/vnnd machten ſo ein jemmerlich Geſchrey/ das das gantze Heer davon verzagt vnd flüchtig ward/ Judith am 14. 15.

Wer hat die verſchloſſene Thür am leichteſten auffmachen können? Antwort.

Simſon/ Dann da er in der Stadt Gaſa verſchloſſen war/ vnd die Bürger auff jhn lawerten/ vnd jn tödten wolten/ ſtund er in Mitternacht auff ergreiff beyde Thür an dem Stadtthor/ſampt den beyden Pföſten/vnd hub ſie aus mit den Riegeln/ leget ſie auff ſeine Schuldern/vnd trug ſie hinauff auff die Höhe des Berges für Hebron/ Judicum. am 16.

Wie.

Wie viel Schlüſſel hat Gott den Menſchen vertrawet? Antw.

Zween Der Erſte iſt der Bindeſchlüſſel / den Gottloſen damit die Sünde zubehalten / den Himmel zu vnd die Helle auff zuſchlieſſen. Der Ander iſt der Löſeſchlüſſel / den Gleubigen damit die Sünde zu erlaſſen / die Helle zu / vnd den Himmel auffzuſchlieſſen. Matth. 18. Dir wil Ich des Himmelreichs Schlüſſel geben / Was du auff Erden binden wirſt / das ſol auch im Himmel gebunden ſein / Was du auff Erden löſen wirſt ſol auch im Himmel los ſein. Item / Johan. 20. Nemet hin den Heiligen Geiſt / welchen jhr die Sünde vergebt / den ſind ſie vergeben / welchen jhr die Sünde behaltet / denen ſind ſie behalten.

Wie viel Schlüſſel hat Gott jm alleine für behalten? Antwort.

Fünffe. Der Erſte iſt Clauis pluuiae / der Regenſchlüſſel. Dann Gott alleine iſt der den Himmel auffſchleuſt / Das iſt / Regen gibt vnd auffhelt / wie vnd wann es jhm gefellet / 1. Reg. 8. Job. 36. Deut. 28. Leuit. 26.

Der Ander iſt Clauis Sepulchrorum / der Schlüſſel zu den Grebern. Dann Gott alleine iſt es / der am Jüngſten Tag alle Greber auffſchlieſſen / vnnd alle Verſtorbene heraus bringen wird. Ezech. 37. Ich wil ewre Greber auffthun / vnd euch mein Volck heraus holen / Ich wil euch Adern geben / Fleiſch laſſen wachſſen / vnd mit Haut vberziehen / vnd wil euch Othem geben / das jhr wider lebendig werdet / Joh. 5. 6.

Der Dritte iſt Clauis ſterilitatis / der Schlüſſel

der

Digitized by Google

der Vnfruchtbarkeit. Dann er alleine iſts / der der Weiber Leibe verſchleuſſet / das ſie vnfruchtbar ſein/vnd wider auffſchleuſt/das ſie fruchtbar werden. Gen. 29. Da der HERR ſahe / das Lea vnfruchtbar war/machte ER ſie fruchtbar/vnd Rachel vnfruchtbar. Gen. 30. ſpricht Jacob zu Rachel/Bin ich doch nicht Gott/der dir deines Leibes Frucht nicht geben wil. Pſalm. 113. Wer iſt wie der HERR vnſer Gott / der die Vnfruchtbare im Hauſe wohnend machet / das ſie eine fröliche Kindermutter wird.

der Vierdte iſt Clavis Cibationis / der Speißſchlüſſel / denn ER allein iſts / der alle Menſchen vnd Creaturen ſpeiſet vnd erhelt/laut des Pſalms Aller Augen warten auff dich HERR/das du jhnē Speiſe gebeſt zu ſeiner zeit / Du thuſt deine Hand auff/vnd ſettigeſt alles was lebet mit wolgefallen/ Pſalm. 145. 104.

Der Fünffte iſt Clavis inferni et mortis der Schlüſſel der Hellen vnd des Todes/ Dann ſo ſagt Chriſtus: Ich war tod/ vnd ſiehe/ Ich bin / lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit/vñ habe die Schlüſſel zu der Helle vnd zum Tode/ Apoc. 1.

Wer hat mit zuſchlieſſung der Thür ſein Leben errettet?

Antwort.

Ehud/der Richter Iſraels/ da er der Moabiter König Eglon heimlich erſtochen hatte / ſchleuß er die Thür feſte zu/vñ gieng alſo ſicher durch alle Diener / durch das Schlos vnnd Stadt / das niemands gewar ward / dan er jhren Herren erdötet hette / bis das er wider zu ſeinem Volcke kam/ſie rüſtede/die Feinde vberfiel vnd ſchlug/jhrer zehen

Tau-

Tauſent erlegte/ vnd ſein Volck aus jhrer Dienſtbarkeit erlöſete/ darunter ſie achtzehen Jahr geweſen waren/ Judicum. 3.

Wem werden die Schlüſſel zur Schatzkammer verheiſchen/ da noch ein ander Schatzmeiſter im Ampte war?

Antwort.

Eliakim dem Shone Hiſkiæ/ dem verheiſchet Gott durch den Propheten Eſaiam/ das er Schatzmeiſter werden ſolte/ da der ſtoltze Sebna noch im Ampte war/ vnd ſich darinne gar zu ſehr vberhob zu deme leſt Gott ſagen: Sihe Ich wil dich von deinem Stande ſtoſſen/ vnd wil Eliakim deinen Rock anziehen/ jhn mit deinem Gürtel gürten/ vnd deine Gewalt in ſeine Hand gebē/ Ich wil jhm die Schlüſſel zum Hauſe Dauids geben/ das er Vater ſey derer/ ſo zu Jeruſalem wohnen/ das er auff thu/ vnd niemands zuſchlieſſe/ Das er zuſchlieſſe/ vnd niemands auffthue/ Eſai. 22. 36. 2. Reg. 18. Apocal. 3. Wird es auff Chriſtum gezogen.

Wo wird des Schlüſſels des Abgrunds gedacht? Antwort.

Im Buch der Offenbarung Johannis am 9. vnd 10. Capittel/ da er vom Vrſprung des Ketzers Arrij vnd Mahomets redet/ wie im Texte zu ſehen iſt.

Welches ſind die ergſten vnd doch jederman gemeineſte Pforten?

Antwort.

Die erſte iſt der enge außgang Mütterliches Leibs / dadurch alle Menſchen nackend vnd bloß mit ſchmertzen vnd weinen in dieſe Welt gehen vnd geboren werden/ Gen 3. Job 1.

Die ander iſt die Pforte des Todes/dadurch alle Menſchen aus dieſem Leben in jenes gehen/welche ſo enge iſt / das der Menſch bloß vnd nackend hindurch mus/ vnd nichts von zeitlichen Gütern ſich dardurch tragen kan / 1. Sam. 6. Job am 1. vnd 27. Cap.

Durch welche Pforte gehen am meiſten Leute aus vnd ein? Antwort.

Durch die Pforte Mütterliches Leibes/ dadurch gehen alle Menſchen/die in dieſe Welt geboren werden/Vnd durch die Pforte des Todes/ dadurch alle ſterbende in jenes leben wandern/ Sap. 6. Alle Menſchen haben einerley eingang in dieſes Leben / vnd gleichen außgang.

Welches iſt die breiteſte vnd gebehneſte Straſſe? Antwort.

Die Straſſe/ die zur Hellen führet/vnd ſtehet in ſicherheit vnd verzweifflung / da die Menſchen ſich gar zu hoch vber Gott ſchwingen / nach ſeinen Geboten nichts fragen/für ſeim Zorn ſich gar nichts fürchten/oder gar zu tieff vnter Gott fallē/vnd ſich gar keiner Gnade zu jhm verſehē/ dauon ſagt Chriſtus / Matth.7. Die Pforte iſt weit / vnd der Weg iſt breit/der zur Verdamnis führet/vnd jhrer ſind viel / ſo drauff wandeln.

Welches iſt die rechte Himmelßſtraſſe? Antwort.

Gott

Gott fürchten / vnd auff ſeine groſſe Barm-
hertzigkeit in Chriſto verheiſſen / trawen. Pſalm
147. Der HERR hat gefallen an denen / die jhn
fürchten/vnd auff ſeine Güte hoffen. Eſa. 30. Dis
iſt der Weg / denſelben gehet/vnd ſonſt weder zur
rechten noch zur Lincken. Von dieſer Straſſe ſagt
Chriſtus / Matth. 7. Die Pforte iſt enge / vnd der
Weg iſt ſchmal/der zum Himmel führet/ vnd jhre
ſind wenig/die jhn finden.

Wer hat eim andern den rechten weg gewieſen/ den er ſelber nicht hat gehen wöllen? Antwort.

Die Schrifftgelerten zu Jeruſalem / da ſie den
Weiſē aus Morgenland ſagten / das ſie den newen
König zu Bethlehem ſuchen müſten/deme zu gefal
len ſie nicht für ein Thor giengen. Matth. 2. ER
kam in ſein Eigenthumb/aber die ſeinen namen jm
nicht auff/ Wie viel jhn aber auffname/ denen gab
er macht Gottes Kinder zu werden / die an ſeinen
Namen gleubigen.

Wo ſtehet ein glatter Weg in der Bibel? Antwort.

Im Propheten Jeremia. 23. Darumb iſt jhr
Weg ein glatter Weg/im finſtern/ darauff ſie glei
ten vnd fallen. Vnd Pſalm. 73. Du ſetzeſt ſie auff
ſchlipfferige / vnd ſtürtzeſt ſie zu Bodem/ ſie nemen
ein Ende mit ſchrecken.

Welchs iſt der gefehrligſte Weg? Antwort.

Der Weg der Gottloſen / der bringt ſie aus
kurtzer Frewde ins Ewiges Leid/Wie Syrach ſagt

Digitized by Google

am 2:. Die Gottloſen gehn zwar auff eim feinen Pflaſter/Aber deſſen ende iſt der Hellen Abgrund/ Die Rotte der Gottloſen iſt wie ein hauffen Wercks das mit Fewer verzehret wird.

Wo wird eines vermachten vnd verzeunten Weges gedacht? Antwort.

Im Propheten Oſea. am 2. da Gott klaget/wie ſein Volck in Abgötterey/ als Geiſtliche Bulerey gerahten ſey vnd ſagt: Ich wil jhren Weg mit Dornen vermachen/ vnd eine Wand dafür ziehen/das ſie jhren ſteig nicht mehr finden ſollen / Sondern ſagt: Ich wil widerumb zu meinem vorigen Manne da mir beſſer war / als mir jtzt iſt.

XXXVIII.

Von mancherley Leben/Tode vnd Begrebniſſe.

Wie vielerley arth des Lebens gedencket die Heilige Schrifft? Antwort.

MAncherley. Die Erſte iſt das verborgene vnd recht wunderbare Leben / der vngebornen Kinderlein in Mutterleibe / die nits ſehen/höre noch wiſſen, wie es in dieſer Welt zugehet / keine Menſchliche Handreichung haben/vnd alleine von Gott wunderlich erhalten werden/vnd an das Liecht gebracht/Davon lies Job. am 10. Pſalm. 22. 139. Vnd dis ein Fürbil-

de des Lebens der Chriſten im Wort/Wie der alte Verß lautet: Viuimus in verbo, velut Embryon clauſus In aluo. Dauon beſiehe den Erſten Theil der Tiſchreden/fol. 564. in Oct. ein ſchönes Gleichnis.

Die Ander/Das offenbare natürliche Leben/ſo nach dem falle gar kurtz vnd vergenglich iſt/voller Mühe vnnd Arbeit / Schmertz vnd Kranckheit / Angſt vnd Widerwertigkeit / Dauon Job. am 7. 14. Syrach. am 40. Dauid. im 90. 103. 39. Auguſtinus ſagt dauon: Diu viuere est diu torqueri.

Das iſt:

Hie lange in der Welt leben /
Heiſt lange im Vnglück ſchweben.

Die Dritte arth iſt des wunderbaren Lebens im Schlaffe / da der Menſch zwar lebet / aber ſelber nicht weis / wie er lebet: Dann er ſiehet/ höret vnd weis nichts/ was in ſeim Hauſe geſchiehet / vnd in der Nachbarſchafft / biß er erwacht / wird allein von Gott bewacht vnd erhalten/dauon Eſaiae am 37. Cap. im 3. 4. 121. 124. Pſalm.

Die Vierdte arth iſt des Geiſtlichen Gnadenreiches Lebens, da wir in der Heiligen Tauffe durch wirckung des Heiligen Geiſtes new geboren ſind / Joh. 3. Tit. 3. Durch den Glauben Chriſto vnſerm HERRN eingeleibet ſind / für Gott in Hulde vnd Gnade ſtehen/Vergebung der Sünden/ Gerechtigkeit vnd Heiligkeit haben/Gal. 3. Johan. 1. Abac. 2. Gal. 2. 1. Cor. 1. 6.

Die Fünffte Arth iſt des newen Lebens der Gerechtigkeit vnd Gottſeligkeit/da die Gleubigen newgeborne aus dem Glauben allerley gute Wercke thun / nach Gottes Gebot vnd Willen / zu ſeinem

Lobe

Lobe vnd Ehren / vnd zu des Nehesten nutze vnd besserung / dauon steht Matth. 5. 7. 12. Eph. 2. Rom. 6. 8. 1. 2. Psalm. 1. 15. 14. 34.

Die Sechste Arth iſt des gottloſen / ſündlichen / verfluchten Lebens / da man Gottes ſeines Wortes vnd Willens nicht achtet / nach eigenem mutwillen vnd böſen Lüſten lebet / in allerley Sünden vnnd Schanden / damit Gott erzürnet / andere beleidiget oder ergert / vnd Straff vnd Verderben vber ſich vnd andere zeuhet / Joh. 3. Rom. 1. 2. 6. 8. 1. Cor. 6. Gal. 5. Syr. 21. 1. Joh. 2.

Die Siebende Arth iſt ein heuchleriſch Leben / oder gleiſſneriſch Leben / da man zwar von auſſen ſich fromm vnd heilig ſtellet / aber inwendig ein vngleubiges Hertze hat / das voller Gottloſigkeit ſtecket / dauon liß / Luc. am 6. Matth. 23. Syr. 1. Tobiæ: 14.

Die Achte Arth iſt des künfftigen ewigwerenden Lebens / der Gleubigen bey Gott vnd ſeinen Engeln im Himmel / in ewigwerender Frewde / Wonne vnd Friedes / Tobiæ. 2. Sap. 5. Eſaiæ. 35. 51. Apoc. 21. Joh. 16.

Der Vngleubigen aber beym Teufel in der Helle in Ewiger Quahl vnd Pein / Furcht vnd Zittern / Heulen vnd Zeenklappern / Dauon Matth. 3. 22. 25. Apoc. 14. Eſaiæ. am 30. 66. 2. Theſſ. 1.

Weme iſt die Rathfragung / ob er lenger leben würde / am vbelſten bekommen? Antwort.

Dem Könige Ahaſia / da er einen tödlichen fall gethan hatte, vnd Boten ſandte zu dem Abgotte zu Ekron / Baalſebub genand / vnd fragen lies / ob er auch lenger leben / vnd den Fall verwinden würde /

Da ließ jhm Gott durch den Propheten Eliam ſagen/ Du ſolt von dem Siechbett/ darauff du liegeſt nicht wider auffkommen/ Sondern des Todes ſterben / darumb das du des Gottes in Jſrael vergeſſen haſt/ 2. Reg. 1.

Wme leben die Verſtorbenen? Antwort.

Gott dem Allmechtigen/ Dann ſo ſagt Eſaias am 26. HErr deine Todten leben/ vnd werden mit jhren Leichnam aufferſtehen. Wachet auff vnd rümet/ die jr lieget vnter der Erden/ dein Taw iſt wie ein Taw eines grünen Feldes.

Wo hat ein Tod den andern gefreſſen? Antwort.

Da Chriſtus der HERr des Lebens mit dem Tode rang / ſich würgen ließ / vnd durch ſeinen Tod den Tod vberwand/ wie die Kirche Gottes ſinget / Es war ein wünderlicher Krieg/ da Tod vnd Leben rungen/ das Leben behielt den Sieg/ es hat den Tod verſchlungen/ die Schrifft hat verkündiget das/ wie ein Tod den andern fraß/ ein ſpot aus dem Tod iſt worden / Oſeæ. 13. 1. Cor. 15. 2. Tim. 1.

Welche Königin iſt des ſchendlichſten Todes geſtorben? Antwort.

Jeſabel des Königes Ahabs Weib/ die ward aus geheiß des Königes Jehu zum Fenſter heraus geſtürtzet/ das ſie ſich zu tode fiehl / dieweil ſie die grewliche Abgötterey verthedigte/ vnd die rechten Propheten tödtete / vnd ward jhr Leib von den Pferden alſo zertreten/ vnd von den Hunden zerriſſen

Digitized by Google

ſen vnnd gefreſſen / das man vber eine kleine weile nichts von jhr vbrig fand / dann den Schedel / die Füſſe / vnd jhre flache Hende / 2. Reg. 19.

Wer hat im Tode Wunder gethan? Antwort.

Eliſa der Prophet. Dann als nach ſeinem Tode ein ander todter Cörper in ſein Grab geworffen ward / ſo bald derſelbige tode Leib die Gebeine des Propheten anrührete / ward er wider lebendig / vnd trat auff ſeine Füſſe / 2. Reg. 13.

Wo hat das Tode das Lebendige geſund gemacht? Antwort.

In der Wüſten / am Gebirge Hor / da die Iſraeliten / ſo von Fewrigen Schlangen bis auff den Tod gebiſſen vnd vergifft waren / beym Leben erhalten / vnd wider geſund worden / wann ſie anſahen die tode ehrne Schlange / ſo Moſes an einen Pfahl aus Gottes befehl auffgehengt hatte / Num. 21. Cap. 16

Dieſes iſt ein ſchön tröſtliches Fürbilde der Krafft vnd des Nutzes des Leidens vnd Todes Jeſu Chriſti am Stamm des Creutzes geſchehen / das dadurch fürm Ewigen Tode vnd Verderben bewaret / vnd zum Ewigen Leben vnd Seligkeit erhalten werden alle / die jhn im Glauben anſehen / vnd für jhren Heyland erkennen / Wie dann Chriſtus ſelber erkleret / Joh. 3. Gleich wie Moſes in der Wüſten eine Schlange erhöhet hat / Alſo muſte des Menſchen Sohn erhöhet werden / auff das alle / die an jhn gleuben / nicht verlohren werden / Sondern das Ewige Leben haben.

Wo hat ein Todter dem andern geholffen? Antwort.

Als die todten Gebeine Eliſae wider lebendig machten den todten Leichnam/der in ſein Grab geworffen ward / 2 Reg. 13. Da Eliſa geſtorben war/vnd man jn begraben hatte/fielen die Kriegsleute der Moabiter ins Land deſſelbigen Jahrs. Vnd es begab ſich / das ſie einen Mann begruben / Da ſie aber die Kriegßleute ſahen / worffen ſie den Mann in Eliſae Grab / vnd da er hinein kam/ vnd die Gebeine Eliſae anrürhete / ward er lebendig/ vnd trat auff ſeine Füſſe.

Wie vielerley Töd gedenckt die Schrifft? Antwort.

Viererley / Den Erſten nennet ſie Mortem ſpiritualem / den Geiſtlichen Tod der Seelen / darein Adam alſo balde durch die Sünde gefallen iſt/welchen er auch auff alle ſeine Nachkommen geerbet hat / das nu alle Menſchen / wie ſie in dieſe Welt geboren werden / mangeln des Göttlichen Bildes/ der angeſchaffenen Gerechtigkeit / Heiligkeit / Weisheit / Vnſterbligkeit vnnd der Beywohnung vnd Regierung des Heiligen Geiſtes / ſind Geiſtlich für Gott tod / vnnd zu allem guten erſtorben/ alſo / das ſie nichts anders thun vnnd wircken können / dann was Gott zu wider / dem Teufel gefellig / vnd jnen ſelbſt verderblich vnd verdamlich iſt / Wie Gott ſagt / Gen. 6. Das tichten vnd trachten Menſchliches Hertzens iſt böſe von Jugent auff Vnd Paulus / Epheſ. 2. Wir ſind tod in Sünden. Daher auch Eſaias dieſe Welt nennet das Land der Todten/ Cap. 26. Vnd Chriſtus/ Matth. 8. ſpricht: Laſſet die Todte jhre Toden begraben.

Den Andern Tod nennet ſie Mortem peccati / den Tod der Sünden / welcher ſich anfehet in der Heiligen Tauffe/da die Gleubigen vergebung aller jhrer Sünden bekommen / vnd zu gleich den Heiligen Geiſt empfahen/durch welchen ſie die vbrigen Sünde in jhnen dempffen vnd tödten/ vnd den bö⸗ſen Lüſten jhres verderbten Fleiſches widerſtand thun/heben alſo an das Ebenbilde Gottes wider zu bekommen/ vnd Gott in Heiligkeit vnd Gerechtig⸗keit jhr lebenlang zu dienen. Von dieſem Tode der Sünden redet nach der lenge S. Paulus / Rom. 6. Solten wir in Sünden leben / der wir abgeſtorben ſind, / etc.

Den Dritten Tod nennet ſie Mortem corpora⸗lem / den Leiblichen vnd Zeitlichen Tod / dadurch Leib vnd Seel von einander geſchieden / vnnd der Menſch von dieſer Welt vnd jhren Gütern geriſſen wird / welcher vmb der Sünden willen alle Men⸗ſchen auffgelegt iſt/ den frommen ſo wol / als den böſen / Wie Syrach. Cap. 14. ſagt: Alles Fleiſch verſchleiſſet wie ein Kleid. Dann das iſt der alte Bund / du muſt ſterben / Gen. 3. Syr. 40.

Den Vierdten nennet ſie Mortem æternam / den Ewigen Todt / deſſen allein die Gott vnnd Glaubloſen Menſchen ſterben / alſo / das ſie von Gottes Angeſicht vnd ſeinem Frewdenreiche / von aller Himliſchen Seligkeit vnd Herrligkeit weit ab geſchieden ſein vnd bleiben/vnd mit Leib vnd Seele in der Hellen liegen vnd leben/in Ewiger Furcht vñ Schrecken/in vnendlicher Marter/Pein vnd Qual. Dauon ſagt der 49. Pſalm: Sie liegen in der Helle wie Schafe/der Tod naget ſie / in der Helle müſſen ſie bleiben, Vnd Apoc. 21. Der Verzagten Vnglen-

bigen/ Grewlichen/ Todſchleger/ Hurer/ Zeuberer/ Abgöttiſcher/ vnd aller Lügner Theil wird ſein in dem Pfule/ der mit Fewer vnd Schwefel brennet/ Vnd dis iſt der ander Tod.

Welches iſt die bewerteſte Kunſt für den Tod? Antwort.

Chriſti Wort halten/ Das iſt/ Die Verheiſſung des Euangelij/ welches ein Wort des Lebens iſt/ in warem Glauben annemen/ ſich des getröſten/ darauff frölich leben vnd ſterben. Die das thun/ ſind vom Ewigen Tode gefreyet/ denen iſt der Zeitliche Tod ein ſüſſer Schlaff/ ja ein Durchgang aus dieſem betrübten in das ſelige Leben/ Wie Chriſtus ſagt/ Johan. 8. Warlich Jch ſage euch/ ſo jemand mein Wort wird halten/ der wird den Tod nicht ſchmecken Ewiglich.

Wem iſt der Tod am liebſten? Antwort.

Denen/ die hie Vnglück vnd Widerwertigkeit haben/ Tobiæ 3. Ach HERR erzeige mir Gnade/ vnd nim meinen Geiſt weg mit frieden/ Denn ich wil viel lieber tod ſein/ dann leben. Syrach. am 41. O Tod wie wol thuſt du dem dürfftigen/ der da ſchwach vnd alt iſt/ der in Sorgen ſteckt/ vnd nichts beſſers zu hoffen vnd zugewarten hat.

Wem kompt der Tod am ſewerſten an? Antwort.

Denen/ ſo in ſtetem Glücke gelebt haben/ Syrach. 41. O Tod wie bitter biſt du/ wenn an dich gedencket ein Menſch/ der gute Tage vnd genug hat/ vnd ohne Sorge lebet/ vnd dem es wolgehet in allen dingen/ vnd noch wol eſſen mag.

Welcher

Digitized by Google

Welcher Menſchen Tod iſt am ſchrecklichſten ? Antwort.

Der Gottloſen, Dann aus dem Zeitlichen Tode fallen ſie in den Ewigen. Pſalm. 33. Mors peccatorum peſsima, Der Gottloſen Tod iſt ſchrecklich. Vnd Pſalm. 73. Sie nemen ein ende mit ſchrecken.

Welcher Menſchen Tod iſt am beſten ? Antwort.

Der Gleubigen. Dann ſie gehen durch den Tod als durch eine Thür ins Ewige Leben. Pſalm. 116. Der Tod ſeiner Heiligen iſt werth gehalten für dem HERRN.

Welche Menſchen ſind auff Erden zweymahl geſtorben ? Antwort.

Die jenige/ſo von den Propheten / von Chriſto vnd den Apoſteln vom Tod erwecket worden ſind / eine zeitlang noch gelebt haben/vnd hernach widerumb zum andern mahl geſtorben ſind/ausgenommen die Heiligen/ſo Chriſtus in ſeiner Aufferſtehung erwecket/vnd in ſeiner Himmelfahrt mit gen Himmel genommen hat / Matth. 27.

Welcher iſt in der Welt am allererſten geſtorben ? Antwort.

Abel / der von ſeim Bruder Cain erſchlagen / vnd ſeines Lebens beraubet ward / Gen. 4.

Wo ſtehets/ das Gott den Tod nicht gemacht habe ? Antwort.

Im Buch der Weisheit am 1. Strebet nicht ſo

nach dem Tode mit ewerm Irthumb / vnd ringet nicht ſo nach dem Verderben durch ewerer Hende Werck / Dann Gott hat den Tod nicht gemacht / vñ hat nicht luſt am verderben der Lebendigen.

Wann iſt die gröſſeſte Peſtilentz geweſen? Antwort.

Zur zeit Davids des Königes / da in Dreyen Tagen im Königreich Iſrael ſiebentzig Tauſent Mann ſturben / 1. Chronicorum. 22.

Wer iſt zum langſamſten zur Erden beſtetiget? Antwort.

Joſeph / welcher / als er ſterben wolte / bath er ſeine Brüder / vnd nam einen Eyd von jhnen / das ſie jhn in Egypten nicht begraben ſolten / Sondern jn mit ſich führen in das gelobte Land. Darumb als er ſtarbe / ſalbeten ſie ſeinen Leib / vnd legten jhn in eine Lade / vnnd bewareten den / bis ſie Gott durch Moſen aus Egypten führete / vnd durch Joſua ins gelobte Land brachte / da begruben ſie aller erſt die Gebeine Joſephs zu Sichem / vngefehr im Hundert Sechs vnd achtzigſten Jahr nach ſeinem Tod / Gen. 50. Joſuæ. 24.

Wer hat das herrlichſte Grab machen laſſen? Antwort.

Simon / der Hoheprieſter zu Jeruſalem / der ließ zu Modin ein Hohes Grab von gehawenen Steinen machen / ſeinem Vater vnd ſeinen Brüdern vnd Sieben Seulen darauff ſetzen / groſſe Pfeiler vmbher bawen / daran er jren Harniſch hieng zum Ewigen Gedechtnis / vnd vber den Harniſch ließ er

gehawe-

gehawene Schiff ſetzen/die man auff dem Meer ſe hen kondte / 1. Macca. 13.

Wer gibt den Gräbern der Menſchen den allerlieblichſten Namen? Antwort.

Der Prophet Eſaias / der nennet ſie Schlaff vnd Ruhekammer/darinnen die Leibe der Chriſten ſich verbergen/darinne ſie für allem Thumult/ An lauff vnd Vnglück ſicher ſind / ſanfft ſchlaffen vnd ruhen

Wie lauten ſeine Wort hieuon? Antwort.

Cap. 26. Gehe hin mein Volck in deine Kammer / vnd ſchleus die Thür hinder dir zu / verbirg dich einen kleinen Augenblick / biß der Zorn fürüber gehe. Item. 56. Cap. Die Gerechten werden weggerafft für dem Vnglück / vnd die richtig für ſich gewandelt haben / kommen zum Friede vnd ruhe in jhren Kammern.

Welcher Patriarch hat das herrlichſte Begräbnis gehabt? Antwort.

Der Patriarch Jacob / der ward Viertzig Tage nach ſeinem Tode geſalbet mit der aller köſtlichſten Specerey/ Siebentzig Tage von den Egyptern beweinet / darnach von ſeinem Sohn Joſeph/ von allen Knechten Pharaonis / von den Elteſten ſeines Hofes / vnd von den Elteſten des gantzen Egyptenlandes/ mit eim groſſen Heer zu Wagen vnd Roſſen beleitet in das Land Canaan / vnd da mit groſſer

Klage.

Klage vnd Geprenge begraben in ſein vnd ſeiner Veter Begrebnis / Gene. 50.

Wo hat man den herrlichſten gebrauch gehalten bey den Begrebniſſen? Antwort.

Im Lande Egypten / da hat man die Verſtorbenen nicht ſo bald in die Erde geſchorren/wie bey vns/Sondern ſie zuuor Viertzig Tage geſalbet mit den aller köſtlichſten Specereyen / dadurch die Leibe für ſtanck vnd ſchneller Verweſung ſind bewaret worden/Geneſ. 50. Daher Lutherus ſchreibt vber das 50. Cap. Geneſis / Das / wie der Keyſer Auguſtus in Egypten kommen / habe man jhm gezeiget die Leibe der Könige Alexandri Magni / vnnd Ptolomei / die vor gar langer zeit begraben worden waren / vnd dennoch an Geſtalt / Haut vnd Fleiſche / vnnd allen Gliedern noch vnuerweſent waren / ſo ſagt er / ſol man auch in krafft ſolcher Specerey zu Rom noch vnuerſehret habē in einem Cryſtall den Leib des Keyſers Titi. Von den Egyptern iſt ſolcher brauch die Leibe zu balſamiren vnd ſalben auch auff die Jüden kommen / Marc. am 16.

Wer wird den vbertünchten Gräbern verglichen? Antwort.

Die Heuchler / die von auſſen ſich from ſtellen / jnwendig arg vnd böſe ſind / Wie Chriſtus ſagt / Matth. 23. Wehe euch jhr Schrifftgelerten / jhr Heuchler die jhr gleich ſeid den vbertünchten Grebern / welche auſzwendig hüpſch ſcheinē / jnwendig voller Vnflaths vnd todten Gebeine ſind / Alſo ſcheinet jhr fromb für den Menſchen / jnwendig ſeid jhr voll Vntugend vnd Heucheley.

Wer

Digitized by Google

Wer iſt vnter Steinhauffen begraben worden? Antwort.

Der König zu Ai. Dann ſo ſtehet im Buch Joſue. am 8 Da aber die Sonne war vntergangen/ gebot er / das man ſeinen Leichnam vom Baume thet/ vnd worffen jhn vnter der Stadt Thor/ vnd machten ein groſſen Steinhauffen auff jn/der biß auff dieſen Tag da iſt. Item/ Abſolon/2. Sam. 18. Vnd ſie namen Abſolon / vnd wurffen jhn in den Walt/in eine groſſe Gruben/ vnd legten einen ſehr groſſen hauffen Stein auff jhn.

Wo wird der Pforte des Todes gedacht? Antwort.

Im 107. Pſalm: Appropinquaverunt vſque ad portas mortis.

Wo wird der auffhebung des Todes gedacht? Antwort.

Im Buch der Offenbarung Johannis. am 21. Gott wird bey jhnen wohnen / Er wird jhr Gott ſein/ſie werden ſein Volck ſein, Er wird abwiſchen alle Threnen von jhren Augen/der Tod wird nicht mehr ſein/noch Leid/noch Geſchrey/noch Schmertzen wird mehr ſein.

Wer rühmet ſich / als hette er einen Bund mit dem Tode gemacht? Antwort.

Die Spötter vnd rohe Epicurer/Wie Eſaias klaget am 18. Höret des HERRN Wort jr Spötter/ die jhr ſprecht:O wir haben mit dem Tode einen Bund/vnd mit der Hellen einen Anſtand/wann eine Fluth daher gehet/ wird ſie vns nicht treffen.

Weme

Weme wird gedrewet eines Eſels Begrebnis? Antwort.

Joiakim / dem Könige Juda / von welchem Jeremias ſagt am 22. cap. Er ſol wie ein Eſel begraben werden / zerſchleifft / vnd hinaus geworffen für die Thor Jeruſalem / man wird jhn nicht beklagen / Ach Herre / Ach Edeler.

XXXIX.

Von den Sprachen vnd allerley Zungen.

Sind auch in der Erſten Welt ſo mancherley Sprachen geweſen / wie jetzund ſind? Antwort.

NEin. Denn Moſes ſchreibet im anfang des 11. cap. ſeines Erſten Buchs / das die Menſchen für der Sündenfluth vnd hernach vber die Vierdhalb Hundert Jahr alle einerley Sprache gehabt.

Wenn iſt denn die Sprache in ſo mancherley Zungen zertheilet worden? Antwort.

Zu der zeit / da die Nachkommen Noah wohneten im Lande Sinear / vnd die Stadt Babel zu bawen anfiengen / derer Thurm ſie ſo hoch machen wolten / das ſeine Spitze an den Himmel reichen ſolte / da fuhr Gott hernieder / vnd verwirrete die Sprache / das keiner den andern vernemen kondte /

vnd

vnd ſie alſo von ihrem fürnemen ablaſſen muſten/ vnd in alle Lender zerſtrewet worden/ Gen. 11.

Wo iſt die newe Sprache eine Sünden Straffe geweſen? Antwort.

Zu Babel/ als die Nachkommen Noahs einē Thurm bawen wolten ſo hoch/ das ſeine Spitze biß an den Himmel reichen ſolte/ da straffete Gott jhren Fürwitz vnd Stoltz alſo/ das er jhre Sprache die vor einerley geweſt alſo verwirrete/ das keiner den andern verſtehen konte/ Geneſ. 11.

Wo iſt denn die newe Sprache ein ſonderliches Gnadenwerck vnd Gabe Gottes geweſt? Antwort.

Zu Jeruſalem/ als der Heilige Geiſt im Windbrauſen vnd Fewerflammen auff die Apoſtel kam/ vnd in jhnen wirckete die Wiſſenſchafft aller Sprachen/ die ſie vor nie gelernet noch gekundt hatten/ das ſie Augenblicklich anfiengen in allerley Sprachen vnd Zungen die groſſen Thaten Gottes zuverkündigen/ Act. 2. Pſalm. 78.

Wo wird dis Wunderwerck verheiſchen? Antwort.

Marci. 16. da Chriſtus ſagt: Die Zeichen/ ſo folgen werden denen/ ſo da gleuben/ ſind dieſe/ Sie werden mit newen Zungen reden. Item/ im 87. Pſalm: Der HErr wird predigen laſſen in allerley Sprachen/ das der etliche auch daſelbſt geboren werden. Herrliche dinge werdē in dir gepredigt du Stadt Gottes.

Welch

Welcher Leute Zunge wird dē Schwertern verglichen? Antwort.

Der Heuchler vnd Leſterer/ von denen David ſagt im 55. Pſalm: Ihre Wort ſind gelinder als Oehl/vnd ſind doch bloſſe Schwerdter/ihr Mund iſt gletter als Butter / vnd haben doch Krieg im Sinne. Item / im 64. Pſalm / Sie ſcherffen jhre Zunge wie ein Schwerd/ziehlen mit jhren gifftigē Worten/wie mit Pfeilen.

Wer klaget vber ſeine ſchwere Zunge vnd Sprache? Antwort.

Moſes / da er Exod. 4. ſagt / Ach HERR ich bin je vnd je nicht wol bered geweſt / ich habe eine ſchwere Sprache vnd Zunge.

Wer rühmet ſeine gelehrte Zunge? Antwort.

Eſaias / da er am 50. cap. ſagt / Der HERR hat mir eine gelerte Zunge gegebē/das ich weis zu reden mit den Müden zu rechter zeit.

Wer nennet ſeine Zunge einen Griffel? Antwort.

David/im 45. Pſalm/Meine Zunge iſt wie ein Griffel eines guten Schreibers/Mein Hertz tichtet ein feines Lied.

Weme wird gedrewet/ das ſie Gott ſtraffen wolle mit frembden Völckern vnbekandter Sprache? Antwort.

Digitized by Google

Den Jüden / zu denen Gott ſaget durch Jeremiam am 5. Cap. Ich wil ein Volck von fernen Landen vber dich bringen / ein mechtig vnd grawſam Volck / deſſen Sprach du nicht verſteheſt oder vernemen kanſt / Die werden dich vnd deine Kinder mit dem Schwerdte verderben / vnd alle deine Güter rauben.

XL.

Vom Glauben vnd Vnglauben / vnd vom Zweifel.

Was heiſt gleuben? Antwort.

GLeuben heiſt der Artickel Chriſtlicher Lehr / Erkentnis vnd Wiſſenſchafft haben / vnnd durch Chriſtum die gewiſſe Zuverſicht vnd hertzliches Vertrawen zu Gott dem Vater tragen / das ER vns vmb ſeines Sohns Willen werde zu Gnaden / zu ſeinen Kindern vnd Erben der Seligkeit annemen / laut ſeiner Zuſage / Joh. 3. Wer an den Sohn gleubet / der hat das Ewige Leben. Joh. 1. Gott hat macht gegeben ſeine Kinder zu werden / allen die an den Namen ſeines Sohns gleuben.

Wes Werck iſt der Glaube? Antwort.

Nicht vnſers freyen Willens / eigener Vernunfft oder Fleiſches vnd Blutes / Sondern Gottes Werck /

das er durchs Wort vnd Heiligen Geiſt in vnſern Hertzen anrichtet vnd vollendet / Joh. 6. Das iſt Gottes Werck / das jhr gleubet. Coloſ. 2. Gott wircket den Glauben.

Wo wird der Glaub vnſere Hand genennet / die wir gegen Gott außſtrecken / vnd damit Chriſtum ſampt allen Himliſchen Schätzen ergreiffen / vnd vns zu eigen machen? Antwort.

Im Propheten Eſaia. am 44. Dieſer wird ſagen / Ich bin des HERRN / vnd dieſer wird mit ſeiner Hand ſich dem HERRN zuſchreiben.

Wo wird dem Glauben am meiſten zugeſchrieben? Antwort.

Marc. 9. Alle ding ſind müglich dem / der da gleubet. Vnd Matth. 21. Warlich Ich ſage euch / ſo jhr Glauben habt / vnd nicht zweifelt / ſo werdet jhr ſolches nicht allein mit dem Feygenbaum thun Sondern ſo jr werdet ſagen zu dieſem Berge / Hebe dich auff / vnd wirff dich ins Meer / ſo wirds geſchehen / Vnd alles was jhr bittet im Gebet / ſo jhr gleubet / ſo werdet jhrs entpfahen.

Welcher Perſonen Glaube wird am höchſten gerühmet? Antwort.

Erſtlich / des Abrahams / Geneſ. 15. Rom. 4. Zum Andern des Jacobs / dem der Sohn Gottes den Rhum gibt / das er jn durch den Glauben vberwunden habe / Geneſ. 32. Zum Dritten des Heuptmans zu Capernaum / Matth. 8. Von dem Chriſtus

ſtus ſagt / Warlich / ſolchen Glauben hab ich in Iſrael noch nicht gefunden. Zum Vierdten des Cananeiſchen Weiblins/zu der Chriſtus ſagt: O Weib dein Glaub iſt gros / dir geſchehe wie du wilt / Matth. 15.

Wer iſt am tieffeſten im Vnglauben geſtecket? Antwort.

Der Apoſtel Thomas / dem der Teuffel den Glauben an die Aufferſtehung Chriſti ſo gar aus dem Hertzen geriſſen / das er nicht kondte noch wolte gleuben/das ER aufferſtanden were / was jhm die Apoſtel gleich von ſeiner Erſcheinung ſageten/ es were dann / das er jhn ſelber ſehe/ja nicht allein ſehe/Sondern auch ſeine Finger vnd Hende legte in die Wunden vnd Negelmahl/Joh. 20. Item/ Der Ritter des Königs Iſrael zu Samaria/der der Verheiſſung Gottes vom vberflus Korns/ Melhs vnd Gerſten nicht gleuben wolte/Sondern ſprach: Vnd wenn Gott Fenſter am Himmel machte / vnd lieſſe Mehl vnd Korn herunter regenen/were es doch vnmöglich / 2. Reg. 7.

Wem iſt der Zweifel am vbelſten bekommen? Antwort.

Moſi vnd Aaron/da ſie aus zweifel der Felſen zweymahl ſchlugen / der Waſſer auff Gottes Verheiſſung geben ſolte/ſagte Gott zu jhnen/das ſie jn damit geunehret hetten für dem Volck. Darumb ſie beyde nicht ſolten kommen in das verheiſſene gelobte Land/ Sondern in der Wüſten ſterben / Numeri. 20.

Wem iſt ſein Vnglaube an Gottes Allmacht am vbelſten bekommen? Antwort.

Dem Ritter des Königes zu Samaria / der nicht glauben wolte / das Gott jnnerhalb tags vnd nachts die groſſe Thewrung / ſo in der Stadt war / abwenden köndte. Darumb er zwar ſahe / das es Gott im Werck erfüllete. Aber er war nicht werth deſſen zugenieſſen / Sondern ward im Thor ertrucket / vnd zu tode getreten / 2. Reg. 7.

Wo hat der Vnglaube die Vbung der Wunderwerck auffgehalten? Antwort.

Zu Nazareth / als daſelbſt Chriſtus hin kam / ſich mit Lehren vnd Wunderwercken zu offenbaren / kondte er nicht ein einiges Wunderwerck vben vmb jhres groſſen Vnglaubens willen / Matth. 13. Marc. 6. Luc. 4.

Wo wird den Vngleubigen die ergeſte Herberge gedrewet? Antwort.

In der Offenbarung Johannis am 21. Der Vngleubigen Theil wird ſein in dem Pfuhl / der mit Schwefel vnd Fewer brennet.

Wo ſchilt Chriſtus ſeine Jünger am herteſten jhres Vnglaubens halben? Antwort.

Matth. am 17. Da er ſagt: O du vngleubige vnd verkehrte Arth / wie lange ſol ich bey euch ſein /

bens willen/kondtet jhr den böſen Geiſt nicht aus treiben. Marci. 16. ER ſchalt jhren Vnglauben vnd jhres Hertzen Hertigkeit / das ſie nicht gegleu bet hatten denen/ſo jn geſehen hatten von den Todten aufferſtehen.

XLI.

Von etlichen Patriarchen vnd Heiltgen Leuten.

Welchs iſt der höchſte geehrte Menſch? Antwort.

ADam / der Stammbaum iſt des gantzen Menſchlichen Geſchlechts / Syr. am 49. Adam iſt geehrt vber alles/was da lebet / darumb dz er der erſte von Gott erſchaffen iſt.

Wer iſt Noahs (der allein mit ſeim Weibe vnd ſeinen Söhnen/ ſampt derer Weibern zur zeit der Sündfluth erhalten wurde) Vater geweſen ? Antwort.

Lamech/ der hat Noah gezeuget/da er Hundert Zwey vnd achtzig Jahr alt war / Gen. 5.

Wie lange iſt Noah im Kaſten geweſen ? Antwort.

Ein gantzes Jahr vnd zehen Tage. Dann am 17. Tage des andern Monden / Das iſt / den 17. May iſt er hinein gangen / ſeines Alters im Sechs

Wem iſt ſein Vnglaube an Gottes Allmacht am vbelſten bekommen? Antwort.

Dem Ritter des Königes zu Samaria / der nicht glauben wolte / das Gott innerhalb tags vnd nachts die groſſe Thewrung / ſo in der Stadt war / abwenden köndte. Darumb er zwar ſahe / das es Gott im Werck erfüllete. Aber er war nicht werth deſſen zugenieſſen / Sondern ward im Thor ertrucket / vnd zu tode getreten / 2. Reg. 7.

Wo hat der Vnglaube die Vbung der Wunderwerck auffgehalten? Antwort.

Zu Nazareth / als daſelbſt Chriſtus hin kam / ſich mit Lehren vnd Wunderwercken zu offenbaren / kondte er nicht ein einiges Wunderwerck vben vmb jhres groſſen Vnglaubens willen / Matth. 13. Marc. 6. Luc. 4.

Wo wird den Vngleubigen die ergeſte Herberge gedrewet? Antwort.

In der Offenbarung Johannis am 21. Der Vngleubigen Theil wird ſein in dem Pfuhl / der mit Schwefel vnd Fewer brennet.

Wo ſchilt Chriſtus ſeine Jünger am herteſten jhres Vnglaubens halben? Antwort.

Matth. am 17. da er ſagt: O du vngleubige vnd verkerte Arth / wie lange ſol ich bey euch ſein /

Tharah / Nahors Sohn / der hat Abraham gezeuget / da er Siebentzig Jahr alt war / Gen. 11.

Welches iſt der gröſte Großvater geweſen? Antwort.

Abraham / dem verheiſſet Gott / das er ſol ein Vater vieler Völcker werden / vnd das ſein Same ſo vnzehlich ſein ſol / wie der Staub auff Erden / vnd die Sterne am Himmel / Geneſ. 12. 15. 17. Darumb endert jhm Gott auch ſeinen Namen / das er nicht mehr Abram heiſſen ſol / das iſt hoher Vater / Sondern Abraham / das iſt vieler Völcker Vater / Syrach. 44. Abraham der hochberümbte Vater vieler Völcker hat ſeines gleichen nicht in der Ehre.

Wie viel hat Abraham Knechte gehabt? Antwort.

Drey hundert vnd achtzehen. Denn ſo ſchreibet Moſes / Gen. 14. Abraham wapnete ſeiner Knechte Drey Hundert vnd achtzehen / in ſeinem Hauſe geboren / vnd jagte den Vier Königen nach / vnd ſchlug ſie mit jrem Heer / vnd erobert alles / was ſie zu Sodom genommen hatten / auch Loth ſeinen Bruder mit ſeiner Habe.

Wer iſt Gott vnter allen Menſchen Kindern am gehorſambſten geweſen? Antwort.

Abraham / der war auff Gottes Befehl nicht allein bereit vnnd willig aus ſeiner Heimat vnnd von ſeiner Freundſchafft in die Frembde vnd ins Elende zu ziehen / ſondern auch ſeinen eigenen Son Iſaac zu ſchlachten / vnd Gott nach ſeinem Befehl zu opffern / wie jhm der Engel vom Himmel herab

Digitized by Google

image not available

len vnd Leinen getragen / Aber Johannes habe in der Wüſten gelebet / Waſſer getruncken / wild Honig vnd Hewſchrecken geſſen / eine Cameelßhaut an getragen.

Welcher Patriarch iſt lebendig gen Himmel genommen? Antwort.

Enoch / weil er ein Göttlich Leben führte / nam jhn Gott lebendig mit Leib vnd Seele gen Himmel Gen. 5. Syrach. 44. 49.

Welcher Heilig iſt Gott am danckbarſten geweſen? Antwort.

David / von dem Syrach. am 47. Cap. ſchreibt: Für ein jegliches Werck dancket er dem Heiligen vnd höchſtem Gott mit einem ſchönen Liede / Er ſang von gantzem Hertzen / vnd liebete vnd lobete den / der jhn gemacht hatte / Er ſtiffte Senger bey dem Altare / vnd ließ ſie ſeine ſüſſe Lieder ſingen.

XLII.

Von den Merteren.

Welches iſt der Erſte Märterer geweſt des Alten Teſtaments? Antwort.

ABel / der vber der rechten Religion von ſeinem eigenen Bruder Cain erwürget ward / Geneſ. 4. Von dem ſchreibet Auguſtinus / lib. 15. De ciuitate Dei: Der fromme Abel der erſte Merterer iſt ein Figur vnd Fürbilde

X v geweſ

gewesen der allgemeinen Heiligen Christlichen Kirchen/die auff Erden gleichsam verlassen/vnd im elende vmbgehet/dz nemlich dieselbe zu jederzeit von den Gottlosen vnd Weltkindern/derer Hertzen Muth vnd Sinne allein ans Zeitliche gerichtet iſt/ Auch werden vielfeltige vnd ſchwere Verfolgung leiden vnd dulden müſſen.

Welches ſind die Erſten Märterer geweſt des Newen Teſtaments? Antwort.

Die vnſchüldigen Kinderlein zu Bethlehem/die Herodes vmb Chriſti willen würgen lies/ Matth. am 2.

Welches Weib iſt in der Marter am frew- digſten geweſt? Antwort.

Die Mutter der Sieben Merterer/die jhre Söhne alle Sieben ſahe auff einen Tage mit grewlicher Marter hinrichten/ ſie frewdig ermante zur beſtendigkeit/ vnd ſie vertröſtete mit der Ewigen Himliſchen Frewde/ſo auff jhr kurtzes Leid folgen würde: Endlich auch ſelber willig vnd gedüldig den Tod erleidet/mit jedermans verwunderung/2. Maccab. 7.

Welches iſt der Erſte Märterer geweſt nach der Himmelfart Chriſti? Antwort.

Sanct Stephanus/ den die Jüden vmb ſeines beſtendigen Bekentnis willen von Chriſto ſteinigten/gegen dem ſich der Himmel auffthat/ vnd von dem ſich der HErr JEſus zur Rechten Gottes ſtehend ſehē ließ/zu beſtetigen ſeine vorgethane

Ver-

Digitized by Google

Verheiſſung/ Matth. 5. Selig ſind / die vmb Gerechtigkeit willen verfolget werden / denn das Himmelreich iſt jhr.

Welcher vnter den Apoſteln hat am erſten gelitten? Antwort.

Sanct Jacob der gröſſere / der Sohn Zebedei vnd Salomes / der Bruder Johannis Euangeliſtæ / den Herodes hat laſſen entheupten / Act. 12.

Welche Märterer ſind im Fewr wunderlich erhalten? Antwort.

Sadrach / Meſach vnd Abednego / die Nebucad Nezar der König zu Babel in einen brennenden Ofen werffen lieſz / darumb / das ſie das güldene Bilde nicht wolten anbeten. Aber Gott erhielt ſie alſo / das jn kein ſchade widerfuhr vom Fewer / vnd man keinen Brand an jhnen riechen kondte / Daniel. am 3. Cap.

Welches ſind die frewdigſte Märterer geweſen? Antwort.

Die Sieben Brüder / ſo vom Antiocho gemartert worden / wegen der ſteiffen haltung vber dem Geſetze Gottes / die reckten frölich jhre Jungen heraus / vnnd lieſſen ſie jhnen abſchneiden / neben Naſen vnd Ohren / streckten Hende vnd Füſſe frölich aus / vnd lieſſen ſie jhnen abhawen / vnd ſprachen: Dieſe Gliedmas wird vns Gott wider geben / vnd vns zum Ewigen ſeligen Leben wider volkommen aufferwecken / 2. Maccab. 7.

Wer iſt in ſeim hohen Alter gemartert worden? Antwort.

Eleaſar

gewesen der allgemeinen Heiligen Christlichen Kirchen/die auff Erden gleichsam verlassen/vnd im elende vmbgehet/dz nemlich dieselbe zu jederzeit von den Gottlosen vnd Weltkindern/derer Hertzen Muth vnd Sinne allein ans Zeitliche gerichtet iſt/ Auch werden vielfeltige vnd ſchwere Verfolgung leiden vnd dulden müſſen.

Welches ſind die Erſten Märterer geweſt des Newen Teſtaments? Antwort.

Die vnſchüldigen Kinderlein zu Bethlehem/die Herodes vmb Chriſti willen würgen lies/ Matth. am 2.

Welches Weib iſt in der Marter am frewdigſten geweſt? Antwort.

Die Mutter der Sieben Merterer/die jhre Söhne alle Sieben ſahe auff einen Tage mit grewlicher Marter hinrichten/ſie frewdig ermante zur beſtendigkeit/ vnd ſie vertröſtete mit der Ewigen Himliſchen Frewde/ſo auff jhr kurtzes Leid folgen würde: Endlich auch ſelber willig vnd gedültig den Tod erleidet/mit jedermans verwunderung/2. Maccab. 7.

Welches iſt der Erſte Märterer geweſt nach der Himmelfart Chriſti? Antwort.

Sanct Stephanus/ den die Jüden vmb ſeines beſtendigen Bekentnis willen von Chriſto ſteinigten/gegen dem ſich der Himmel auffthat/ vnd von dem ſich der HErr JEſus zur Rechten Gottes ſtehend ſehē ließ/zu beſtetigen ſeine vorgethane

Bes

haltung werden die Kammern voll aller köſtlichen lieblichen Reichthumber.

Was heiſt mit Sünden bawen?

Antwort.

Wenn man das Armuth mit vngewöhnlicher Fröne vnd Schatzung ſo hart beſchweret. Jerem. 22. Wehe dem der ſein Haus mit Sünden bawet/ vnd ſein Gemach mit vnrecht/ der ſeinen Neheſten vmb ſonſt arbeiten leſt/ vnd gibt jhm keinen Lohn nicht

Was ſollen wir vns bey einem alten bawfelligen Hauſe erinnern?

Antwort.

Vnſers Leibes Schwachheit vnd Sterbligkeit/ das wir durch Kranckheit vnd Tod ja ſo balde können nider geworffẽ/ vnd aus dieſem Leben geriſſen werden/ als balde ein alt Haus durch einen Sturmwind vber ein hauffen geworffen wird. Darumb wir mit Petro ſtets dencken vnd ſagen ſollen: Jch weis/ das ich meine Hütten balt ablegen muß/ 2. Pet. 1.

Was ſollen wir vns bey newem wolgebawten Heuſern erinnern?

Antwort.

Vnſer Aufferſtehung vnnd Vernewerung am Jüngſten Tage vnd der Himliſchen Wohnung im Ewigen Leben/ Wie Paulus ſagt/ 2. Cor: 5. Wir wiſſen das/ wenn vnſer Jrrdiſches Haus dieſer Hütten zerbrochen wird/ das wir einen Baw haben/ der da Ewig iſt im Himmel/ von Gott erbawet/ Darnach ſehnen

image
not
available

Deut. 3 wird gedacht des Bettes/ ſo Og der König zu Baſan gehabt/ welches Eiſern geweſen/ Neun Ellen lang/ Vier Ellen breit.

Wo ſtehet das ergeſte Bett in der Bibel? Antwort.

Eſaie. 14. wird dem König zu Babel gedrewet/ das ſein Stoltz vnd Pracht in ſolchen Jammer ſol vmbgekehret werden/ das Motten ſein Vnterbett/ vnd Würme ſeine Decke ſein ſollen.

Wo ſtehet vom Hurenbett in der Bibel? Antwort.

In den Sprichwörtern Salomonis am 7. da Salomon die arth der Hurē vnd Ehebrecherin beſchreibet/ ſpricht er/ Das er geſehen hab ein Weib/ ſo einem Jünglinge entgegen gelauffen/ jhn vnverſchampt geküſſet habe/ vnd geſagt: ich habe mein Bett ſchön geſchmücket mit bundten Teppichen aus Egypten/ ich hab mein Lager mit Myrrhen/ Aloës vnd Cinnomen beſprengt/ komm/ laß vns gnug bulen biß an den Morgen/ vnd laß vns der Liebe pflegen/ dann der Mann iſt nicht daheime.

Wo ſtehen Elffenbeinerne Bett in der Bibel? Antwort.

Im Propheten Amos am 6. Ihr ſchlaffet auff Elffenbeinen Betten vnd Lagern.

Wer hat am lengſten auff einer Seyten gelegen? Antwort.

Der Prophet Ezechiel/ der muſte auff Gottes Befehl

Befehl Drey Hundert vnnd Neuntzig Tage liegen auff ſeiner Lincken Seite/ vñ tragen die miſſethat des Hauſes Iſrael/ Vnd Viertzig Tage auff ſeiner Rechten Seiten/ vnd tragen die Miſſethat des Hauſes Juda/ vnd war von Gott mit Stricken alſo angeheifftet/ das er ſich nicht wenden kondte von einer Seiten zur andern/ biß er die Tage außgehalten hatte/ Damit ließ Gott ſeinem Volck fürbilden die Zerſtörung vnd Verwüſtung jhrer Stadt/ jhres Lands vnd Königreichs/ vnd die ſchwere betrübte Gefengnis/ darein er ſie jhrer Sünden halben ſtoſſen wolte/ Ezech. 4.

Welcher Menſch hat die höchſte Leyter geſehen? Antwort.

Jacob/ da er in Meſopotamiam zog/ vnd vber Nacht in Haran lag/ da ſahe er eine Leyter auff erden ſtehet/ derer Spitze rühret an den Himmel/ vnd die Engel Gottes ſtiegen auff vnd nieder/ vnd der HERR ſtund oben drauff/ Geneſ. 28.

Wie vielerley Heuſer gedenckt die Heilige Schrifft? Antwort.

Fünfferley/ Zum Erſten Gottes Haus/ da er mit den Engeln vnd ſeligen Menſchẽ wohnet/ von jhnen Ewig geehret vnd gepreiſet wird/ Pſalm. 84.

Zum Andern der Chriſtlichen Kirchen/ die Verſamlung derer ſo Gottes wort hören vnd anemen/ die Heilige Sacrament gebrauchen/ vnd durch dieſe Mittel vom Heiligen Geiſte erleuchtet/ das ſie Got erkennen/ ehren vnd anruffen/ Pſalm. 26. 27. 42. 84. 122.

Zum Dritten die Hertzen der Bußfertigen vnd Gleubigen/ darinne die Heilige Dreyfaltigkeit/ Johan. 14. 1. Cor. 3. 2. Cor. 6.

Zum

Zum Vierden der Tempel zu Jeruſalem/vnd alle gebawte Kirchen/ darinne Gottes Wort gelehret/die Sacrament gereicht vnd empfangen/Gott angebetet/ geehret vnd gepreiſet wird/mit predigen/leſen/ſingen/beten vñ dancken/1. Reg.9. Pſalm 33.64. Exod.20. Eſai.57.

Zum Fünfften/Das Hertze vnd der Leib Mariæ/darinne Chriſtus Leibhafftig empfangen vnd getragen iſt. Luc.1. Du wirſt ſchwanger werden im Leibe/vnd ein Sohn gebehren/etc. Das ſelige Haus des Hertzens zahrt/gar bald ein Tempel Gottes ward/die kein Mann rühret noch erkand/ von Gottes Wort man ſie ſchwanger fand.

XLIIII.

Von Glücke vnnd Vnglücke.

Wer hat das gröſte Glück auff Erden gehabt? Antwort.

DEr Antichriſt zu Rohm der Bapſt/der hat alleine vnter allen Menſchen das Glück auff Erden gehabt/das/was jhn gelüſtet/vnd was er fürgenommen vñ gewolt hat/das iſt jhm alles gelungen/vnd glücklich ohne einrede vñ widerſtand hinaus gegangen/ſeine Wort vnd Gebot hat jederman gefürchtet/vnd höher als Gottes eigene Wort vnd Gebot geachtet/ Ja wie ſeine Heuchler von jhm ſchreiben/iſt er in ſolcher Authoritet geweſen/das/wann er auch auff

Befehl Drey Hundert vnnd Neuntzig Tage liegen auff ſeiner Lincken Seite/ vñ tragen die miſſethat des Hauſes Iſrael/ Vnd Viertzig Tage auff ſeiner Rechten Seiten/ vnd tragen die Miſſethat des Hauſes Juda/ vnd war von Gott mit Stricken alſo angeheſſtet/ daß er ſich nicht wenden kondte von einer Seiten zur andern/ biß er die Tage außgehalten hatte/ Damit ließ Gott ſeinem Volck fürbilden die Zerſtörung vnd Verwüſtung jhrer Stadt/ jhres Lands vnd Königreichs/ vnd die ſchwere betrübte Gefengnis/ darein er ſie jhrer Sünden halben ſtoſſen wolte/ Ezech. 4.

Welcher Menſch hat die höchſte Leyter geſehen? Antwort.

Jacob/ da er in Meſopotamiam zog/ vnd vber Nacht in Haran lag/ da ſahe er eine Leyter auff erden ſtehet/ derer Spitze rühret an den Himmel/ vnd die Engel Gottes ſtiegen auff vnd nieder/ vnd der HERR ſtund oben drauff/ Geneſ. 28.

Wie vielerley Heuſer gedenckt die Heilige Schrifft? Antwort.

Fünfferley/ Zum Erſten Gottes Haus/ da er mit den Engeln vnd ſeligen Menſchẽ wohnet/ von jhnen Ewig geehret vnd geprejſet wird/ Pſalm. 84.

Zum Andern der Chriſtlichen Kirchen/ die Verſamlung derer ſo Gottes wort hören vnd anemen/ die Heilige Sacrament gebrauchen/ vnd durch dieſe Mittel vom Heiligen Geiſte erleuchtet/ das ſie Got erkennen/ ehren vnd anruffen/ Pſalm. 26. 27. 42. 84. 122.

Zum Dritten die Hertzen der Bußfertigen vnd Gleubigen/ darinne die Heilige Dreyfaltigkeit/ Johan. 14. 1. Cor. 3. 2. Cor. 6.

Zum

Welches iſt das gewiſſeſte Prognoſticon / daraus man künfftiges Glück vnd Vnglücke erkennen kan?

Antwort.

Das Leben der Menſchen. Dann leben die Menſchen in Gottes Furcht / Zucht vnnd Erbarkeit / ſo kan gewis ſchlieſſen/das Gott jhnen allerley Güter vnd reichen Segen erzeigen wird / an Leibe vnnd Seelen / Weib vnd Kind / laut ſeiner Verheiſſung / Leuit. 26. Deut. 28 Widerumb leben die Menſchen in ſicherheit vnd verachtung Gottes in allerley Sünden vnd Schanden/ ſo iſt es ein gewiſſes Zeichen/das Gott ſie mit allerley Straffen vnd Vnglück angreiffen/vnd an Leib vnd Seel/ Ehr vnd Gut verderben wird/laut ſeiner gethanen Drewung/Leuit.26. Deut. 28. Wirſt du nicht/etc.

Wo iſt die beſte Schatzkammer?

Antwort.

Im Himmel/da ſind vns gleubigen Chriſten vnſere Schetze beygelegt / vnd alſo verwaret / das ſie vns kein Teuffel vnd Dieb nemen / kein Waſſer vnd Fewer verderben/ keine Motte oder Roſt nagen vnd verzehren kan. Drumb ſpricht der HERR Chriſtus / Matth. 6. Samlet euch Schetze im Himmel/ da ſie weder Roſt noch Motten freſſen / vnd die Diebe nicht nachgraben noch ſtelen. Vnd Paulus ſagt/ Coloſ. 3. Trachtet nach dem / das droben iſt /vnd nicht nach dem / das auff Erden iſt. Dann jhr ſeid geſtorben / vnd ewer Leben iſt verborgen mit Chriſto in Gott. Wann aber Chriſtus ewer Leben offenbaren wird / dann werdet jhr mit jhm offenbar werden in der Herrligkeit.

Digitized by Google

image
not
available

Perſonen von Menner vnd Weiber verſamlet waren / vnd alſo das Haus auff ſich vnd die Fürſten vnd alles Volck / ſo drinnen war / fellete / das der Todten mehr waren / die in ſeinem Tode ſturben / dann die bey ſeinem Leben ſturben / Jud. 16.

Von wie vielerley Feinden hat vns Chriſtus erlöſet? Antwort.

Von Sechſſerley. Der Erſte iſt die Sünde / die vns alle für Gott ſchüldig macht / vñ ſeiner Straffe vnterwirfft / davon hat vns Chriſtus erlöſet / Wie Eſaias ſagt / Cap. 53. Fürwar ER iſt vmb vnſer Sünden willen geſtorben / 2. Cor. 5. Joh. 1.

Der Ander iſt der Zorn Gottes / durch vnſere Sünde entbrand vnd angezündet / davon hat ER vns auch erlöſt. Eſaiæ. 53. Die Straffe liegt auff jhm / auff das wir Friede hetten / Rom. 5. Darinne / etc. 1. Theſſ. 1. Lucas am 23. meldet / Das Chriſtum den HERRn der Zorn Gottes dermaſſen gebrant / das jhm blutiger Speiß darüber außgebrochen iſt.

Der Dritte iſt das Geſetze mit ſeinem Fluche vnd Vermahledeyung / davon vns Chriſtus auch erlediget hat / Wie Paulus ſagt / Gal. 3. vnd 4.

Der Vierdte iſt der Tod / davon hat Chriſtus die Gleubigen alſo erlöſet / dz ER jnen nicht mehr ein Tod / Sondern ein Schlaff iſt / ja ein Durchgang aus dieſem Leben in jenes Leben. Oſe. 13. Jch wil ſie vom Tode erretten / 2. Tim. 1. Chriſtus hat dem Tode die Macht genommen / vnd das Leben / vnd ein vnvergengliches Weſen ans Liecht gebracht / Ebre. am 2.

Der Fünffte iſt der Teufel / der ſich an Chriſto

image
not
available

Mit Dreyen. Der Erſte iſt der Teuffel/der wie Petrus ſagt / Wie ein brüllender Lewe vmb vns herumb gehet / vnd ſuchet wie er vns verſchlinge / dem man im Glauben widerſtehen muß. Vnd wie ſolches geſchehen ſol / lehret vns Sanct Paulus / Ephe. 6. Seid ſtarck im HERRN. Vnd Sanct Jacob. Cap. 4. Widerſtehet dem Teuffel/ſo fleucht er von euch/ Nahet euch zu Gott/ſo nahet ER ſich zu euch.

Der Ander iſt die arge böſe Welt/des Teufels Reich vnd Luſthaus/die ſich mit aller macht wider Gott vnd ſeine Chriſten ſetzet. Darumb auch ein Chriſt ſich auffs ſterckeſte wider ſie widerumb ſetzen mus / Wie S. Johannes ſagt: Habt nicht lieb die Welt/noch was in der Welt iſt: So jemand die Welt lieb hat/in dem iſt nicht die Liebe des Vaters Vnd S. Jacob. ſagt am 4. Wer der Welt Freund ſein wil/ der wird Gottes Feind ſein.

Der Dritte iſt vnſer eigen verderbtes Fleiſch vnd Blut/das von natur zu allem böſen geneiget iſt vñ vns mechtiglich darzu reitzet vnd antreibet/dar wider ein Chriſt dergleichen auch mus im Kampff liegen / wil er anders nicht vberwunden / vnd der Seligkeit verluſtiget werden. Dauon ſagt Paulus/ Gal. 5. Das Fleiſch gelüſtet wider den Geiſt / etc. Epheſ. 4. Leget von euch ab den alten Menſchen / der durch Lüſte in Irrthumb ſich verderbet / etc. Col. 3. Tödtet ewer Glieder / die auff Erden ſind/ Hurerey / Vnreinigkeit / ſchendliche Brunſt / böſe Lüſte vnd den Geitz / etc.

Welche Herrn haben müſſen von einander ziehen/vmb des Zancks willen jhrer Diener Antwort.

image
not
available

ſich entpören wider jhre Eltern / vnd jhnen zum Tode helffen / vnd müſſen gehaſſet werden von jederman vmb meines Namens willen. Wer aber biß ans Ende verharret / der wird ſelig.

Wo ſtehets / das Zorn am Leben ſchaden thue? Antwort.

Im Syrach am 30. Zorn vnd Eyuer verkürtzen das Leben / Vnnd Sorgen macht alt für der Zeit.

Wer hat mit ſeinen Feinden ein Mitleiden gehabt in jhrem Vnglück? Antwort.

Der fromme König David / Wie er ſagt im 35. Pſalm: Sie thun mir arges vmb gutes / mich in Hertzeleid zu bringen: Ich aber / wann ſie kranck waren / zog einen Sack an / ich that mir wehe mit faſten / vnd betete von Hertzen für ſie. Ich hielt mich als were es mein Freund vnd Bruder / Ich gieng trawrig / wie einer der Leid treget vber ſeiner Mutter. Sie aber frewen ſich vber meinem Schaden / vnd rotten ſich wider mich.

Was iſt eim roſtigen Eyſen vnd Spiegel gleich? Antwort.

Das Hertze des Feindes / Dann ſo ſagt Syrach am 12. Wie das Eyſen immer wider roſtet / alſo leſt der Feind ſeine Tücke nicht. Vnd wann du gleich an jhme polireſt / wie an einem roſtigen Spiegel / ſo bleibt er doch roſtig. Zeuhe jhn nicht zu dir / das er dich nicht wegſtoſſe / vnd trette an deine ſtatt.

image not available

vnterdrücken. Zum Andern / mit Reichen/ dann ſie können einen außhertten vnd vberwegen / auch mit Gelde das Recht ſtopffen oder beugen. Zum Dritten / mit einem Schwetzer vnd Vielweſcher / dann er vberteubet einen mit Worten. Zum Vierdten / mit Jachzornigen/ dann er thut meuchleriſcher weiſe mördlichen Schaden.

Wann hat man ſich fürm Feinde am meiſten zu beſorgen? Antwort.

Wann er ſich freundlich ſtellet/ ſo dencket er wie er dich fellet. Dann ſo ſagt Salomon/ Prouerb. 26 Wann der Feind ſeine Stimme holdſelig macht/ ſo vertrawe jhm nicht/ dann es ſind Sieben Grewel in ſeim Hertzen. Item/ Syrach. am 7. lehret deßgleichen/ Trawe deim Feinden nimmermehr / wenn er ſich gleich neiget vnd bücket für dir/ ſo halt doch an dich/ vnd trawe jhm nicht. Denn wie Eyſen jmmer wider roſtet / alſo leſt er auch ſeine Tücke nicht.

Wo wird der Feind am beſten erkand? Antwort.

Im Vnglück / vnd wanns einem wolgehet / Dann ſo ſagt Syrach. am 12. Cap. Wanns vbel gehet / ſo kan ſich der Feind nicht bergen: Wanns einem wolgehet/ ſo verdreuſt es ſeinen Feind/ Wanns vbel gehet / ſo weichen auch die Freunde von jhm Wil dir jemands ſchaden / ſo iſt der Feind der erſte ſtellet ſich als wolt er dir helffen / vnd fellet dich meuchlings.

Was

Was ſchrecket am beſten abe von Feindſchafft/Zanck vnd Hader? Antwort.

Die Betrachtung des ſchedlichen Endes/ſo es damit gewint/ vnd des ſchadens/ den es an Ehren vnd Gute/ Leibe/ Leben vnd Seligkeit thut. Syrach. 28. Gedenck ans Ende/ vnd laß die Feindſchafft fahren/ die den Tod vnd Verderben ſucht. Gedenck ans Gebot Gottes/ vnd laß dein Drewen wider den Neheſten/ Laß abe von Hader/ ſo bleiben viel Sünde nach/Dann ein Zorniger richt Hader an/ vnd ein Gottloſer verwirt gute Freunde/ die guten Frieden haben.

XLVI.

Vom Morde/ Mördern/ Blutvergieſſung/ Raube/ vnd etlichen Straffen/ von Steupen/ Ruhten/ Hengen vnd Rädern.

Woher kömpt Mord vnd Todſchlag? Antwort.

Aus eim böſen vntrewen Hertzen/ Dann ſo ſagt Chriſtus Matthei. am 15. Aus dem Hertzen kömpt Mordt/ Ehebruch/ etc.

Wer iſt eim Mörder für Gott gleich? Antwort.

Der vnuerſühnlichen Haß tregt auff ſeinen Neheſten. Matth. 5. Wer mit ſeim Brůder zürnet/

des

der iſt des Gerichts ſchüldig. 1. Joh. 3. Wer ſeinen Bruder haſſet/der iſt ein Todſchleger/vnd hat das Ewige Leben nicht bey jhm bleibend.

Wo wirds geboten / das Chriſten nicht leiden ſollen als Diebe vnd Mörder? Antwort.

1. Petri. 4. Niemand leyde vnter euch als ein Mörder/ Dieb vnd Vbelthetter/ Leidet er aber als ein Chriſt / ſo ſcheme er ſich deſſen nicht/ er ehre Gott in ſolchem falle.

Wer iſt der erſte Mörder geweſt auff Erden? Antwort.

Cain/ der ſeinen Bruder Abel erſchlug/ Geneſis. am 4. Cap.

Wo iſt des Königliche Bluts auff einmahl am meiſten vergoſſen worden? Antwort.

Zu Samaria / da wurden aus befehl des Königes Jehu Siebenzig Söne Ahabs des Königes Jſrael / vnd Zwey vnd viertzig Söhne Jorams / des Königes Juda geſchlachtet vnnd getödtet / 2. Reg. 10. Das iſt ein merckliche Exempel der gethanen Drewung Gottes/da er im Beſchlus der Zehen Gebot ſaget: Jch der HERR dein Gott/ bin ein ſtarcker eiweriger Gott / der vber die/ ſo mich haſſen / vnd meine Gebot vbertretten/die Sünde der Veter heimſucht an den Kindern / bis ins Dritte vnnd Vierdte Glied. Denn dieſe Zween Könige Ahab vnd Joram waren Gottlos. Darumb ſtrafſete

ſete Gott nicht allein ſie/Sondern auch jre Kinder vnd Kindßkinder/vnd rottet jhren gantzen Stam̃ aus. Darumb ſollen auch groſſe Herrn ſich der Gottßfurcht befleiſſen/vnd jre Gewalt nicht zum böſē vnd zu aller Gottloſigkeit mißbrauchen/ſonſt wird der Reim auch an jhnen erfüllet werden/Potentes potenter tormenta patientur/die Gewaltigē werden gewaltiglich geſtrafft/ werden Sap. 6.

Wo wirds geboten der Mörder Blut wider zuvergieſſen? Antwort.

Im Buch der Schöpffung am 9. Wer Menſchen Blut vergeuſt/ des Blut ſol wider vergoſſen werden Mat. 26. Wer das Schwerdt nimpt/ ſol durchs Schwerd vmbkommen/ Num. 35. Deut. 17. 19.

Wer iſt mit eim Schmiedehammer erſchlagen? Antwort.

Siſſera/ der ſtoltze Feldhauptman des Königs der Cananiter Sabin/da der aus der Schlacht entflohe/ vnd in die Hütten Jael ſich verſtrecken vnd zu decken ließ/nam Jael ein langen Nagel/ vnd einen Schmiedehammer/vnd ſchlug jhm damit den Nagel durch das Haupt/ das er ſtarb/ Judicum. 4. 5.

In welcher Stadt iſt am meiſten Volcks vmbkommen? Antwort.

In der Stadt Jeruſalem/die durch den Römiſchen Keyſer Veſpaſianum vnnd ſeinen Sohn Titum belagert vnd gewonnen ward/ kamen vmb

durch

Digitized by Google

durch Peſtilentz/ inwendigen Auffruhr/vnd durch der Feinde Hand 1100000. Das iſt/Eilff mahl Hundert Tauſent Jüden/vnd wurden jhrer Siebē vnd neuntzig Tauſent gefangen/ die wurden eins theils auff die Galeen geſchmiedet/ eins theils in Schawſpielen den wilden Thieren fürgeworffen/ eins theils wurden verkaufft/ vnd warē ſo vnwert das man jhrer Dreiſsig vmb einen Silberling gab In einer Summa bedraff dieſer allgemeiner Jammer der Jüden nür an Mannßperſonen. 1197000. Das iſt/Eilff mahl Hundert vnd Sieben vnd neuntzig Tauſent. So ſtraffte Gott an jhnen die verachtung ſeines Worts vnd Sohns/ vns allen zur warnung/ das wir vns für Verachtung Göttliches Worts vnd Leſterung des HERRN Chriſti hüten/ oder gleicher Straffe gewarten. Dieſen Jammer verkündiget Chriſtus den Jüden/ Luc. 19. O Jeruſalem das du es bedechteſt.

Welcher Menſche hat die gröſten vnd meiſten Mörde auff Erden gethan?

Antwort.

Der Bapſt zu Rom (einer nach dem andern) der hat nicht allein durch ſeine falſche Lehr viel Tauſent mahl Tauſent Seelē verführet vnd ermordet/ Sondern zu aller zeit Keyſer vnd Könige Fürſten vnd Herrn in einander gehetzet/ Krieg vnd Blutvergieſſen erreget/ vnd alſo viel vnzehlige mēſchen erwürget/ ohne was er für eine vnauſſſprechliche Zahl vmb des Euangeliȳ vñ Bekentnis Chriſti willen hat erhencken/ ertrencken/ verbrennen/ köpffen/ vnd jammerlich hinrichten laſſen. Welches Daniel auch von jhm geweiſſaget hat/ Cap. 9 ſagend

ſete Gott nicht allein ſie/ Sondern auch jre Kinder vnd Kindßkinder/ vnd rottet jhren gantzen Stam̃ aus. Darumb ſollen auch groſſe Herrn ſich der Gottßfurcht befleiſſen/ vnd jre Gewalt nicht zum böſẽ vnd zu aller Gottloſigkeit mißbrauchen/ ſonſt wird der Reim auch an jhnen erfüllet werden/ Potentes potenter tormenta patientur/ die Gewaltigẽ werden gewaltiglich geſtrafft/ werden Sap. 6.

Wo wirds geboten der Mörder Blut wider zuuergieſſen? Antwort.

Im Buch der Schöpffung am 9. Wer Menſchen Blut vergeuſt/ des Blut ſol wider vergoſſen werden Mat. 26. Wer das Schwerdt nimpt/ ſol durchs Schwerd vmbkommen/ Num. 35. Deut. 17. 19.

Wer iſt mit eim Schmiedehammer erſchlagen? Antwort.

Siſſera/ der ſtoltze Feldhauptman des Königs der Cananiter Gabin/ da der aus der Schlacht entflohe/ vnd in die Hütten Jael ſich verſtecken vnd zu decken ließ/ nam Jael ein langen Nagel/ vnd einen Schmiedehammer/ vnd ſchlug jhm damit den Nagel durch das Haupt/ das er ſtarb/ Judicum. 4. 5.

In welcher Stadt iſt am meiſten Volcks vmbkommen? Antwort.

In der Stadt Jeruſalem/ die durch den Römiſchen Keyſer Veſpaſianum vnnd ſeinen Sohn Titum belagert vnd gewonnen ward/ kamen vmb

durch

Digitized by Google

Wo hat man am lengſten Raub außgetheilet? Antwort.

Als Gott die Moabiter vnd Ammoniter für dem frommen Könige Joſaphat wunderbarlich ſchlug durch jhre eigene Vneinigkeit/ da erlangte Joſaphat vnd ſein Volck einen ſo groſſen Raub ohne einigen Schwerdſchlag / das ſie Drey Tage daran außzutheilen hatten / 2. Chron. 20.

Wo werden die Räuber den Lewen verglichen? Antwort.

Jm 10. Pſalm. Sie lawren im verborgen wie ein Lewe in der Hölen. Jm 17. Pſalm. Sie richten jhre Augen dahin/ das ſie die Leute zur Erden ſtürtzen / zerſtören / vnd nach jhrer Seele oder Leben ſtehen / Wie ein Lewe der des Raubes begert/ vnd wie ein Junger Lewe in der Hölen ſitzt.

Welcher Kirchenreuber iſt am wünderlichſten geſtrafft worden? Antwort.

Heliodorus/ der Kemmerer Seleuci/ des Königes Syria/ der da aus Befehl des Königes gen Jeruſalem kam / vnnd die Vier Hundert Centner Silbers / vnd Zwey Hundert Centner Golds/ ſo in der Schatzkammer des Tempels waren / mit gewalt nemen wolte / vnnd albereit mit ſeinem Kriegßvolck in den Tempel kommen war / das jederman meinete/ nu were es ſchon vmb den Schatz des Tempels geſchehen / Da that Gott ein Zeichen / das ein ſchrecklicher Reuter auff eim wolgeſchmückten Pferde in einem gantzen Güldenen

image
not
available

Wo warnet Syrach für Auffruhr?
Antwort.

Am 7. Cap. Richte nicht Auffruhr an in der Stadt/vnd henge dich nicht an den Pöbel/auff das du nicht tragen müſſeſt zwiefeltige Schuld. Denn es wird keiner vngeſtrafft bleiben.

In welchem Auffruhr ſind am meiſten Leute vmbkommen?
Antwort.

Zu Antiochia/ da das Volck wider den König Demetrium ſich aufflehnete/ wurden jrer in einem Tage Hundert Tauſent erſchlagen / vnd wurde die Stadt angezündet vnd geplündert / 1. Macca. 11. Item / Numer. 11. Da die auffrhürige Rotte Corahs von der Erden verſchlungen ward.

Wer iſt ohne zuthun Menſchlicher Hende gehengt worden?
Antwort.

Abſolon der vngehorſame vnd auffrhüriſche Sohn Davids / da er vnter einer Eichen hinreitet/ verwickelt ſich ſein Heupthar durch Gottes ſchickung alſo vmb einen Aſt / das er behengen blieb / ſein Maulthier/darauff er ritte/vnter jm weglieff/ vnd alſo hangend mit drey Spieſſen erſtochen ward 2. Sam. 18.

Welcher Becker iſt gehengt worden?
Antwort.

image
not
available

Wo gebeut Gott die Oberſte des Volcks zu hengen? Antwort.

In der Wüſten Sittim / als die Oberſten der Iſraeliter zu ſahen / das das Volck Hurerey vnnd Ehebruch trieb mit der Moabiter vnd Midianiter Weiber vnd Töchter / vnd wehreten jhnen nicht / Da Gebot Gott Moſi / alle Oberſte an Beume hengen zu laſſen / wie er auch that / Num. 25.

Wer wird gehengt / da er andere wolte hengen laſſen? Antwort.

Der ſtoltze Haman / da er mit den Gedancken vmbgieng / Mardocheum hengen zu laſſen / ward er aus befehl des Königs gehengt an den Baum / den er Mardocheo auffgerichtet hatte / Eſth. 6. 7.

Welche habẽ ſich aus Verzweifelung ſelber erhenget? Antwort.

Erſtlich / Achitophel / der vntrewe Rath Dauids / da der ſahe / das ſein Rathſchlag nicht einen glücklichen Fortgang gewan / verzweifelte er / reit heim / beſchickte ſein Haus / vnd erhieng ſich ſelber / 2. Sam. 16. 17.

Zum Andern / Judas / der vntrewe Jünger Chriſti / da er ſahe / das er mit ſeiner Verehterey ſeinen Meiſter Chriſtum zum Tode gebracht hatte / fiel er in ſolche Rewe vnd Schrecken / das er das verrehter Geld weg warff / einen Strick nam / vnd ſich erhieng / barſtete auch mitten entzwey / vnnd ſchüttet ſeine vnreine Seele ſampt dem Eingeweide aus / Matth. 27. Actor. 1. Pſalm. 109.

Wer wündſchet/ das er möchte gehengt ſein? Antwort.

Job/in ſeinem groſſen Creutz vnd Schmertz/ ſpricht im 7. Cap. Suſpendium elegit anima mea. Meine Seele wündſchet erhangen zu ſein / vnd meine Gebeine wündſchen den Tod.

Welche ſind verrähterlich erſeuffet worden? Antwort.

Die Jüden / ſo zu Joppen wohnten / die beredeten die Heyden/das ſie zu jhnen in jhr Schiff ſaſſen mit Weib vnd Kindern/als wolten ſie ſpacieren fahren / vnnd erſeufften jhrer Zwey Hundert gar verrehterlich / 2. Maccab 12.

Wo ſind die ſtathlichſten gehencket worden? Antwort.

Bey der Stadt Makeda / da Joſua die Fünff gefangene Könige der Moabiter an Beume hengen ließ / Joſua. 10. Item / zu Gibea / da die Sieben Söhne des Königs Sauls von den Gibeonitern auffgehengt worden/ 2. Sam. 21. Item / zu Suſan/da der groſſe Fürſt Haman/der der neheſte war nach dem Könige in Perſien/an einen Baum Fünffzig Ellen hoch gehengt ward für ſeim Hauſe / den er dem Mardachai newlichen hatte auffrichten laſſen / dem er feind ward / Eſther. 6. 7.

Wo ſind auff einmahl am meiſten mit Dornen gehawen worden? Antwort.

In der Stadt Sucoth/ Dann der Oberſte vnd Einwohner nam Gideon / vnd zerhieb jhren Leib mit Dornen/ das ſie ſturben/ Darumb/das ſie jhm vnd ſeinem müden Volck keine Speiſe laſſen wolten/da er dem Fürſten der Midioniter nachjagete/ Judi. 8.

Wo wird der gröſten Ruthen gedacht? Antwort.

Ezech. 21. O wie froh wolten wir werden / wann er gleich alle Beume zu Ruhten machte vber die böſen Kinder / Aber er hat ein Schwerd zu fegen geben/ das man es faſſen ſol/Es iſt geſcherffet vnd gefeget / das mans den Todſchlegern in die Hende gebe.

Wo klagt Gott/ das die Kinder Ruthe nicht helffen wolle? Antwort.

Ezech. 21. Darumb ſchlage auff deine Lenden. Dann er hat ſie offt gezüchtiget / was hats geholffen? Es wil der böſen Kinder Ruthe nicht mehr helffen.

Wo ſtehts/das Ruhten fromme Kinder machen? Antwort.

Prouerb. 22. Thorheit ſteckt dem Knaben im Hertzen / Aber die Ruhte der Zucht wird ſie ferne von jhm treiben. Item / im 23. Cap. Las nicht ab den Knaben zu züchtigen. Dann wo du jhn mit Rugen haweſt / ſo darff man jhn nicht tödten.

Wer wündſchet/ das er möchte gehengt ſein ? Antwort.

Job/in ſeinem groſſen Creutz vnd Schmertz/ ſpricht im 7. Cap. Suſpendium elegit anima mea. Meine Seele wündſchet erhangen zu ſein / vnd meine Gebeine wündſchen den Tod.

Welche ſind verrähterlich erſeuffet worden ? Antwort.

Die Jüden / ſo zu Joppen wohnten / die beredeten die Heyden / das ſie zu jhnen in jhr Schiff ſaſſen mit Weib vnd Kindern / als wolten ſie ſpacieren fahren / vnnd erſeufften jhrer Zwey Hundert gar verrehterlich / 2. Maccab 12.

Wo ſind die stathlichſten gehencket worden ? Antwort.

Bey der Stadt Makeda / da Joſua die Fünff gefangene Könige der Moabiter an Beume hengen ließ / Joſua. 10. Item / zu Gibea / da die Sieben Söhne des Königs Sauls von den Gibeonitern auffgehengt worden / 2. Sam. 21. Item / zu Suſan / da der groſſe Fürſt Haman / der der neheſte war nach dem Könige in Perſien / an einen Baum Fünffzig Ellen hoch gehengt ward für ſeim Hauſe / den er dem Mardachai newlichen hatte auffrichten laſſen / dem er feind ward / Eſther. 6. 7.

Wo ſind auff einmahl am meiſten mit Dornen gehawen worden ? Antwort.

Wo wird einer zerborchen Ruhten gedacht? Antwort.

Im Propheten Jeremia.am 48.Cap.Da Gott von der zerſtöreten Kriegeßmacht der Moabiter ſagt/Man wird ſprechen:Wie iſt die ſtarcke Ruthe vnd der herrliche Stab Moab ſo zerborchen Anzuzeigen/ das/wann er durch die Gottloſen/als eine ſtarcke Ruhte ſein Volck geſteupet / vnd zur Buſſe gereizet hat/ſo zerbricht er die Ruhte / vnd wirfft ſie ins Fewer/vnd erbarmet ſich widerumb ſeines Volcks vnd ſeiner Kinder/vnd hilffet jhnen.

Wer iſt am meiſten geſteupet? Antwort.

Der Heilige Apoſtel Paulus / Dann ſo ſchreibet er von jhme in der 2. zun Corin. am 12. Cap. Ich bin Drey mahl öffentlich geſteupet / vnd habe von den Jüden entpfangen Fünff mahl nach einander Viertzig Streiche weniger Eins.

Wer iſt zum grewlichſten gegeiſſelt vnd zerhawen? Antwort.

Vnſer Erlöſer JEſus Chriſtus / da jhn die Kriegßknechte Pilati des vngerechten Richters ſo vnbarmhertzig zergeiſſelt/vnd ſo grewlich vber den gantzen Leib zerhawen hatten/das es Pilatum ſelber jammerte/vnd ſprach:Ach ſehet welch ein elender Menſch iſt das/ Joh. 19.

Wo hat man die Leute zu redern pflegen? Antwort.

image
not
available

ten/vnd deinen Namen ehren. 113. Von Auffgang der Sonnen biß zu jhrem Niedergang sey gelobt der Name des HERRN.

Wer hat das höchſte Lob gehabt vnter allen Menſchen Kindern? Antwort.

Johannes der Teuffer/von dem Chriſtus ſagt/ Matth. 11. Warlich Ich ſage euch/ vnter allen/ die von Weibern geboren ſind / iſt nicht auffkommen/ der gröſſer ſey / denn Johannes der Teuffer.

Wer hat den gröſten Namen? Antwort.

JEſus Chriſtus / welchem der Vater / weil er jhm mit Demuth biß in den Todt am Creutze gehorſamet/alſo geehret/vnd jhm ein ſolchen Namen gegeben hat/Das im Namen JEſu ſich alle Knie beugen müſſen/im Himmel / auff Erden vnd vnter der Erden Phil. 2. Eſa. 25.

Welches iſt der Menſchen gröſte Ehre vnd Nutz? Antwort.

Gott fürchten. Dann ſo ſchreibet Syrach/Cap. 1. Die Furcht des HERRN iſt Ehre vnd Ruhm/ Frewde vnnd eine ſchöne Krone. Die Furcht des HERRN macht das Hertze frölich/vnd gibt Frewde vnd Wonne. Wer den HERRN fürchtet/dem wirds wolgehen in der letzten Noth/vnd wird endlich den Segen behalten.

Welches iſt der neheſte Weg zu Reichthumb vnd Ehre? Antwort.

Gott

Gott fürchten / vnd in allem thun vnd laſſen ſeine gegenwart für Augen haben. Dann ſo ſchreibet David im 34. Palm: Fürchtet dem HERRN jhr ſeine Heiligen/ dann die den HERRN fürchten/ haben keinen mangel/ Die Reichen müſſen darben vnd hungern/ Aber die den HERRN fürchten / haben keinen mangel an jrgend einem Gute. Syrach. 1. Die Furcht des HERRN iſt Ehre vnd Ruhm. Wer den HERRN fürchtet / dem wirds wolgehen / vnd wenn er Troſtes bedarff/ wird er geſegnet ſein.

Was wird dem kalten Waſſer verglichen? Antwort.

Ein gutes Gerücht/ Prouerb. 25. Ein gut Gerücht aus frembden Landen iſt wie kalt Waſſer einer durſtigen Seelen.

Welches iſt der berühmbteſte Ehemann? Antwort.

Der ein Gottßfürchtiges/ Tugentſames vnd Haußheltiges Weib hat. Dann ſo ſagt Salomon/ Prouer. 31. Eines ſolchen Weibß Mann iſt berühmet in den Thoren/ wann er ſitzet bey den Elteſten des Landes/ Jhre Söne kommen auff vnd preiſen ſie ſelig / Jhr Mann lobet ſie / ſie iſt edeler als die köſtlichſten Perlen ſind.

Was iſt gewiſſer denn Silber vnd Gold? Antwort.

Ein guter Name/ den man auch nach dem Tode behelt. Syrach. 42. Siehe das du einen guten Namen behalteſt/ der bleibt gewiſſer denn Tauſent groſſe

groſſe Schetze Goldes. Ein Leben / es ſey ſo gut als es wöll/ſo weret es eine kleine zeit: aber ein gut Gerüchte vnd guter Name der bleibet Ewiglich.

Wer iſt aus geringem Standt/vnd aus der Gefengnis zu den höheſten Ehren erhoben worden? Antwort.

Joſeph/ der ward aus falſcher Anklage des weibes Potiphars ins Gefengnis gebracht/darinne er drey Jahr lag / vnnd hernach alſo erhoben ward/ das er ein Herr ward vber gantz Egyptenland/der neheſte nach dem Könige Pharaone/das man jhn nandte den heimlichen Rath/ vnd des Landes Vater/Gen. 39. 41.

Welcher König hat das beſte Lob vnd herrlichſten Namen hinder ſich gelaſſen? Antwort.

Joſias / der König Juda zu Jeruſalem/von dem ſchreibt das 2. Buch der Könige. Im 23. vnd das 2. Buch der Chronica. am 35. Cap. Das vor jhm kein König gewesen / auch nach jhme keiner gekommen ſey/der alſo von gantzem Hertzen/ von gantzer Seelen vnd allen Krefften ſich zum HERRN bekehret/vnd nach dem Geſetze gelebet hette / als er. Vnd Syrach.am 49. ſagt. Der Name Joſias iſt wie ein edeles Reuchwerck in der Apotecken/Er iſt ſüſſe wie Honig im Munde/vnd wie ein Seitenſpiel beim Wein/ Er hatte groſſe Gnade das Volck zu bekehren / vnnd die Grewel der

Abgöt-

Abgötterey abzuthun / Er wagte es mit gantzem Hertzen auff dem HERRN/vnd richtete den rechten Gottesdienſt an/da das Land voller Abgötterey war.

Was gibt ein Ewigwerendes Gedechtnis? Antwort.

Kunſt vnd Weißheit / Dann ſo ſagt Syrach am 15. Wol dē/ der die Weißheit erlangt/ſie wird jhm ſeinen Mund auffthun müten in der Gemeine ſie wird jhn erhöhen vber ſein Neheſten/ſie wird jhn krönen mit Frewde vnd Wonne/vnd mit eim Ewigen Namen jhn begaben.

Welcher Leute Name vergehet gar? Antwort.

Der Gottloſen/ Dann ſo ſaget David im 9. pſalm Du ſchilteſt die Heyden / vnnd bringeſt die Gottloſen vmb / Jhren Namen vertilgeſt du jmer vnd Ewiglich- Im 34. ER rottet jhr Gedechtnis aus von der Erden/Syr. 10. 44.

Wo wird der berühmbteſten Leute Lob ordentlich beſchrieben? Antwort.

Im Buch Syrach. am 44. 45. 46. 47. 48. 49 50. Cap. Da fehet er von Adam an/vnd erzelet die berühmbteſte Leut mit jhren Thaten vnd Lobe/ biß auff den Hohenprieſter Simon/das es lieblich/ vnd mit nutze zu leſen iſt.

Von

XLVIII

Von Schönheit/Geſtalt vnd Vngeſtalt.

Wann iſt aus dem ſchönſten der heßlichſte worden? Antwort.

ALs Lucifer ſich wider Gott aufflehnete/ iſt er aus dem ſchönſten Engel der ſchleußlichſte vnd grewlichſte Teufel worden/ Apocal. 22.

Wer hat die ſchönſte Töchter gehabt? Antwort.

Job/ Dann ſo ſtehet geſchrieben im Buch Job am 42. Capitel: Vnd Gott ſegnete hernach Hiob mehr/ denn vorhin/ des er bekam Viertzehen Tauſent Schafe/ vnd Sechs Tauſent Cameel/ Tauſent Joch Rinder/ vnd Tauſent Eſel/ vnd kriegte Sieben Söhne vnd Drey Töchter vnd hieß die Erſte Jemina/ die ander Rezia/ vnd die Dritte Kerenhapuch/ vnd waren nicht ſo ſchöne Weiber funden in allen Landen/ als die Töchter Hiobs/ vnd ihr vater gab jhnen Erbtheil vnter jhren Brüdern.

Wer wird der Schönſte gerühmet vnter allen Menſchen Kindern? Antwort.

Der verſprochene vnd nu geſandte Meſsias/ der HERR Chriſtus JEſus/ von dem David ſagt im 45. Pſalm: Du biſt der ſchönſte vnter allen Wei

Menſchen Kindern / Holdſelig ſind deine Lippen/ drumb ſegnet dich Gott Ewiglich / es müſſe dir gelingen in deinem Schmucke.

Wo iſt der ſchöneſte Menſch am aller heßlichſten geworden? Antwort.

Zu Jeruſalem / da Chriſtus durch Geiſſelung vnd Creutzigung ſo jämmerlich zugerichtet ward das er einem Wurme ehnlicher ſahe / als eim Menſchen / Johan. 19. Pſalm. 22.

Wo iſt das zuuor verkündigt worden? Antwort.

Im Eſaia. am 53. Seine Geſtalt iſt heßlicher als anderer Leute / vnd ſein Anſehen ſchleußlicher als der Menſchen Kinder / Wir ſahē jhn wol / Aber da war keine Geſtalt / die vns gefallen hette / ER war ſo verachtet / das man das Angeſich für jhme verbarg.

Wer rühmet ſich ſchwartz vnd ſchöne ſein? Antwort.

Salomon / in der Perſon der Chriſtlichen Kirchen / als der Braut des HERRN Chriſti. Dann ſo ſiehet im Hohenliede Salomonis. am 1. Ich bin ſchwartz / aber gar lieblich / Ihr Töchter Jeruſalem / wie die Hütten Kedar / wie die Teppiche Salomon / Sehet mich nicht an / das ich ſo ſchwartz bin Denn die Sonne hat mich verbrand. Meiner Mutter Kinder zürnen mit mir / Man hat mich zur Hüterin der Weinberge geſetzet / Aber meinen Weinbergk / den ich hatte / habe ich nicht behütet.

Welches iſt der ſchönſte Mann geweſt in Iſrael? Antwort.

Abſolon. Denn ſo ſtehet 2. Sam. 14. Es war aber im gantzen Iſrael kein Mann ſo ſchön als Abſolon / vnd hatte dieſes Lob für allen / von ſeiner Fußſohlen an bis auff ſeine Scheitel war nicht ein feil an jhme.

Welche Jungfraw iſt jhrer Schönheit halben allen Jungfrawen vorgezogen worden? Antwort.

Eſther / als der König Ahasueruꝰ aus Hundert / Sieben vnd zwantzig Lendern die ſchönſten Jungfrawen ſamlen ließ / jhm daraus ein Ehegemahl zu erwehlen / Da ward Eſther vom Könige / vnd von allen / die ſie anſahen / allen andern vorgezogen / vnd zur Königin gemacht / vnd zu ſeim Ehegemahl erwehlet / Eſther. 2.

Wer hat ſich des Todes beſorgt vmb ſeines ſchönen Weibes willen? Antwort.

Der Patriarch Abraham / Gen. 12. vnd Iſaac / Da er in der Thewrung zu Gerar wohnete / furchte er ſich von Rebecca zu ſagen / das ſie ſein Weib were / vnd beſorgte ſich / die Einwohner möchten jhn erwürgen / damit ſie das Weib bekemen / dann ſie war ſehr ſchön von Angeſichte / Gen. 26.

Wer iſt vber der luſt zu eim ſchönen Weibe vmb das Leben kommen?

Antwort.

Der mechtige Kriegeßoberſte Holofernes/ da der in eim Pancket die ſchöne Frawe Judith ſahe/ ward er ſo entzündet gegen jhr/das er ſie die Nacht zu beſchleffen gedacht/vnd ſeine luſt mit jhr büſſen wolte. Aber da er viel getruncken hatte/vnd balde einſchlieff/ehe ſie zu jm ins Bette kam/ward jhme von jhr der Kopff abgehawen mit ſeim eigenen Schwerdte/ muſte ſchande vnd ſchaden zu Lohne haben/ Judith. 10. 13.

XLIX.

Von allerley Handwercken/ Künſten vnd Handthierungen/ vnd Kleidungen.

Erſtlich/ Von Schneidern vnd Kleidern.

Wo hat Chriſtus die Schneider vnterrichtet? Antwort.

Matth. 9. da er lehret / Das man alte Kleider nicht mit newem Tuche flicken ſolle / damit der Riß nicht gröſſer vnd erger werde.

Wo

Wo ſtehet das beſte Kleid vnd Rock in der Bibel? Antwort.

Eſai. 61. Der HERR hat mich angezogen mit Kleidern des Heyls/ vnd mit dem Rocke der Gerechtigkeit gekleidet Durch dieſen Rock vnd Kleid deutet der Prophet das Verdienſt /Heiligung vnd Gerechtigkeit JEſu Chriſti/ damit die Gleubigen angezogen vnnd geſchmücket werden/ dadurch jhre Sünde/ Vnheiligkeit vñ Vngerechtigkeit alſo bedecket wird/ das ſie Gott an jhnen nicht mehr ſehen/ richten/ noch verdammen wil. Galat. 3. Wie viel ewer getaufft ſind/ die haben Jeſum Chriſtum angezogen. Vnd 1. Cor. 1. Chriſtus iſt vns gemacht zur Gerechtigkeit/ Heiligung vnd Erlöſung. Rom. 8. Es iſt nichts verdamlichs in denen/ ſo in Chriſto Jeſu ſind. Lutherus vber das 19. Capitel Johannis: Das Blut JEſu Chriſti/ damit wir in der Tauffe beſprenget ſind/ iſt der güldene Gnadenrock damit wir angezogen ſind/ vnd darinnen wir für Gott treten/ das er vns nicht anders anſehen wil noch kan/ dañ als weren wir der liebe Sohn ſelber/ voll Gerechtigkeit/ Heiligkeit vnd vnſchuld/ etc.

Wo wird es verboten/ das Weiber nicht Mannßkleider/ vnnd Männer nicht Weibßkleider anthun ſollen? Antwort.

Im 5. Buch Moſis. am 22. Cap. Ein Weib ſol nicht Mannsgerethe tragen/ noch ein Mann Weibeskleider anthun/ Dann wer das thut/ iſt für Gott dem HERRN ein Grewel.

Wer iſt in ſeinen Kleidern am höchſten gehönet? Antwort.

Die Geſandten Davids/ die er geſand hatte zu Hanan/ der Moabiter Könige/ jhn zu tröſten vber ſeines Vaters Tode/ vnd jm trewe Nachbarſchafft anzubieten/ die hönete der Junge König/ verſchneit jnen die Kleider biß an den Gürtel/ vnd verſtutzete jhnen den Bahrt/ Daraus entſtund ein ſchedlicher Krieg/ darinne der König mit ſeim Volcke jemmerlich vmbkamen/ 2. Sam. 10. 11. 12.

Wo ſtehet das ergſte Kleid in der Bibel? Antwort.

Im 109. Pſalm/ Da David von dem Kleide der Vngleubigen vnd Gottloſen ſaget/ Er wolte den Fluch haben/ der wird jhm auch kommen/ er zoch den Fluch an wie ein Hembde/ vnd iſt in ſein Inwendiges gangen/ wie Waſſer/ vnd wie Oehl in ſeine Gebeine. Es werde jhm wie ein Kleid/ das er anhabe/ vnd wie ein Gürtel/ das er ſich allewege damit gürte.

Waſerley Tuch war den Jüden zu gebrauchen verboten? Antwort.

Das zu gleich aus Wolle vnd Leinen gewircket war/ welches wir Beyderman zu Deutſch nennen/ damit angezeiget wird/ das Gott vnſerm HERRN die nicht gefallen/ die es mit allerley Lehren halten/ vnd das jhm die nicht dienen können/ die zugleich dem Teuffel/ vnd jhm Gott dem Schöpffer anhangen wollen/ Matth. 6. Niemand kan

kan zweyen Herren dienen. 1. Reg. 18. Wie lange hincket ihr auff beyden Seiten / Das iſt / Iſt der HERR Gott / ſo wandelt jhme nach / Iſts aber Baal ſo wandelt jhm nach Vnnd das Volck antwortet endlich nach geſchenem Wunderwerck / vnd ſprach. Der HERR iſt Gott / dem wollen wir dienen

Welche Leute haben jre Kleider vnd Schuch am lengſten vnverſehret getragen? Antwort.

Die Kinder Iſrael / die führete vnd erhielt Gott in der Wüſten Viertzig Jahr / Alſo / Das jhre Kleider vnnd Schuch nicht veralteten noch zeriſſen / Deut. 29.

Wem hat Gott heiſſen ſeine Schuch außziehen? Antwort.

Erſtlich dem Moſi / da er jhm erſchien am Berge Horeb / ſagte ER zu jhm / Zeuch deine Schuh aus / dann der Orth iſt heilig / da du ſteheſt. Zum Andern dem Joſua bey Jericho / da jhm Chriſtus in Mannßgeſtalt erſchien / Joſua. 5.

Wo ſtehet ein par Schuh in der Bibel? Antwort.

Amos. am 8: da ſtehet alſo: Höret dieſes / die jhr die Armen vnterdrücket / vnd die Elenden im Lande verderbet vnd ſprecht: Wann wil denn der Newemond ein ende haben / das wir Getreide verkauffen / vnd der Sabbath / das wir Korn feil haben mögen / vnd den Epha ringern / vnd den Se-

Wer iſt in ſeinen Kleidern am höchſten gehönet ? Antwort.

Die Geſandten Dauids/die er geſand hatte zu Haman/der Moabiter Könige/jhn zu tröſten vber ſeines Vaters Tode/vnd jm trewe Nachbarſchafft anzubieten/die hönete der Junge König/verſchneit jnen die Kleider biß an den Gürtel/vnd verſtutzete jhnen den Bahrt/ Daraus entſtund ein ſchedlicher Krieg/darinne der König mit ſeim Volcke jemmerlich vmbkamen/ 2. Sam. 10. 11. 12.

Wo ſtehet das ergſte Kleid in der Bibel? Antwort.

Im 109. Pſalm / Da Dauid von dem Kleide der Vngleubigen vnd Gottloſen ſaget / Er wolte den Fluch haben / der wird jhm auch kommen / er zoch den Fluch an wie ein Hembde / vnd iſt in ſein Inwendiges gangen/wie Waſſer/vnd wie Oehl in ſeine Gebeine. Es werde jhm wie ein Kleid / das er anhabe / vnd wie ein Gürtel / das er ſich allewege damit gürte.

Waſerley Tuch war den Jüden zu gebrauchen verboten ? Antwort.

Das zu gleich aus Wolle vnd Leinen gewircket war/welches wir Beyderman zu Deutſch nennen / damit angezeiget wird / das Gott vnſerm HERRN die nicht gefallen / die es mit allerley Lehren halten / vnd das jhm die nicht dienen können / die zugleich dem Teuffel / vnd jhm Gott dem Schöpffer anhangen wollen/ Matth. 6. Niemand

kan

Woraus ſind die Schürtze gmacht geweſen / damit ſich Adam vnnd Eua nach dem Falle zugedeckt haben? Antwort.

Aus Feigenblettern. Wie Moſes Geneſ. am 3. ſchreibt / Da wurden jhrer beyder Augen auffgethan / vnd wurden gewar / das ſie nacket waren / vnd flochten Feigenbletter zuſammen vnd machten jhnen Schürtze daraus.

Wer hat den erſten Rock oder Peltz gemacht? Antwort.

Gott der HERR ſelber. Dann ſo ſchreibet Moſes / Gen. 3. Vnd Gott machte Adam vnd ſeinem Weibe Röcke von Fellen / vnd zog ſie jhnen an

Wer hat ein rauche Haut zum Kleide getragen? Antwort.

Elias der Prophet / 2. Reg. 1. Er hatte eine rauche Haut an / vnd ein Ledern Gürtel.

Von Mäwrern vnd Steinmetzen.

Wo hat Chriſtus die Mäurer vnd Steinmetzen vnterrichtet? Antwort.

Matth. 7. vnd Luc. 6. da er ſaget / Wann man ein Haus bawen wolle / ſol man den Grund tieff graben / vnnd auff einen felſichten Bodem legen /

damit der Sturmwind vnd Geweſſer dem Gebewe nicht ſchaden könne.

Wo ſind am meiſten Zimmerleute vnd Steinmetzen gehalten worden? Antwort.

Auff dem Berge Libanon / da Salomon den Tempel bawen wolte/ da hielt er Wochentlich Achtzig Tauſent / die da Holtz felleten vnd zu hieben) Steine brachen / vnd auffs ſchönſte außarbeiteten zum Gebew des Tempels / vñ Siebentzig Tauſent / die Holtz vnd Steine zu rechte trugen / 1. Reg. 5. 2. Chron. 2.

Ziegelofen/ oder Ziegelmacher.

Wo ſind am meiſten Leute im Ziegeloſen verbrand? Antwort.

Im Lande der Moabiter / als David deren Stedte gewan/ legte er die Gefangene vnter Eyſerne Segen / Zacken vnd Keile / vnd verbrandte ſie im Ziegelöfen / 2. Sam. 12.

Wo ſind am erſten mahl Ziegel gemacht worden? Antwort.

Im Lande Sinear / da die Nachkommen Noah Babylon zu bawen anfiengen. Denn ſo ſchreibt Moſes / Gen. 11. Die Nachkommen Noahe zogen gegen Morgen / vnd funden ein eben Land im Lande Sinear / vnd wohneten daſelbſt / vnd ſprachen vntereinander: Wolauff / laſſet vns

Ziegel

Ziegel ſtreichen vnd brennen/vnd ſie namen Ziegeln zu Steinen/ vnd Thon zu Kalcke / vnd ſprachen/ Laſſet vns eine Stadt bawen / vnd einen Thurm/ des Spitze biß an den Himmel reichet/das wir vns einen Namen machen/Denn wir werden vielleicht zerſtrewet in alle Lender.

Wem iſt es mit Ziegelbrennen am ſchwerſten geworden? Antwort.

Den Kindern Iſrael in Egypten/vnter dem Tyrannen Pharaone/die muſten den Thon ſelber g a ben / vnd auff dem Rücken tragen / Stoppeln im Felde ſamlen vnd herzu tragen/ vñ dennoch teglich eine groſſe anzahl Ziegeln brennen / oder wurden vbel darüber geſchlagen / Exod. 1. 5.

Wer hat ſich gerühmet / er wolle beſſer als mit Ziegelſteinen bawen? Antwort.

Die zu Samaria/ die aus Hoffart ſagten/ Ho Ziegelſteine ſind gefallen / Aber wir wollens mit Werckſtücken wider auffbawen. Maulbeerbewme hat man vmbgehawen/aber wir wollen Cedern an die ſtatt ſetzen/ Eſa . am 9.

Wer hat einer Stadt Belagerung auff einen Ziegel entworffen? Antwort.

Der Prophet Ezechiel am 4. Cap. zu deme ſagt Gott/ Nim einen Ziegel/ vnd lege jhn für dich/vnd entwirff darauff die Stadt Jeruſalem/vnd mache eine Belegerung darumb / etc.

Wo befiehlt Gott Ziegel zu machen? Antwort.

Im Propheten Nahum. am 3. da er ſagt / Gehe in den Thon / trit den Leimen / vnd mache ſtarcke Ziegeln / Aber es wird vergebens ſein dein beſſern / du muſt doch zerſtöret werden.

Oehlſchleger.

Wer iſt der Kunſtreichſte Oehlſchläger geweſen? Antwort.

Der Prophet Eliſa. Denn da ein arme Widwen zu jhm kam / vnd jhm klagete / wie der Schuldherre jhre beyde Söhne zu Leibeigenen Knechten nemen wolte / der Schuld halben / damit jr verſtorbener Mann jhm verhafftet geweſen / vnd darwider Rath bey jhm ſuchte / da befahl er jhr / das ſie viel leere Geſeſſen von jren Nachbawern borgen ſolte / vnd damit in jhr Haus gehen / daſſelbe feſt zuſchlieſſen / vnd den vollen Oehlkrug / den ſie in jhrem Hauſe hatte / nemen / daraus in alle geborgte leere Geſeſſe gieſſen / Vnd ſiehe / da dis Weib das thet / wurden alle geborgte leere Geſeſſe voll aus dem einigen Oehlkruge / das es jhr mehr an Geſeſſen / als am Oehle mangelt / 2. Reg. 4.

Sch

Seydenstrickern.

Wer iſt die erſte Seydenſtrickerin vnd Näterin geweſen?
Antwort.

Naeman/die Tochter Lamechs vnd Zille/ von der ſagt man/das ſie das Seydenſtricken/ Neen vnd Wircken erfunden habe/ Geneſis. am 4. Lutherus.

Welches iſt der Kunſtreichſte Seyden-ſtricker vnd Wircker geweſt?
Antwort.

Ahaliab/ der Sohn Ahiſamach/ vom Stamme Dan/ von dem ſagt Moſes/ das Gott jhn erfüllet habe mit Weißheit/allerley künſtlich zu ſtricken vñ wircken/ mit gehler/ weiſſer vnd rohter Seyden/ Scharlacken/vnd mit webung allerley künſtlicher Arbeit/ Exod. 31. 35. 36.

Von Schmieden/ Goldſchmieden vnd Rothgieſſern.

Wer iſt der erſte Schmied geweſen?
Antwort.

Thubal Cain/der Sohn Zille/ Lamechs Weib/ der war ein Polirer in allen Meiſterſtücken Ertzes vnd Eyſens/ Geneſ. 4.

Wo

Wo befiehlt Gott Ziegel zu machen? Antwort.

Im Propheten Nahum. am 3. da er ſagt / Gehe in den Thon / tritt den Leimen / vnd mache ſtarcke Ziegeln / Aber es wird vergebens ſein dein beſſern / du muſt doch zerſtört werden.

Oehlſchleger.

Wer iſt der Kunſtreichſte Oehlſchläger geweſen? Antwort.

Der Prophet Eliſa. Denn da ein arme Widwen zu jhm kam / vnd jhm klagete / wie der Schuldherre jhre beyde Söhne zu Leibeigenen Knechten nemen wolte / der Schuld halben / damit jr verſtorbener Mann jhm verhafftet geweſen / vnd dawider Rath bey jhm ſuchte / da befahl er jhr / das ſie viel leere Gefeſſen von iren Nachbawern borgen ſolte / vnd damit in jhr Haus gehen / daſſelbe feſt zuſchlieſſen / vnd den vollen Oehlkrug / den ſie in jhrem Hauſe hatte / nemen / daraus in alle geborgte leere Gefeſſe gieſſen / Vnd ſiehe / da dis Weib das thet / wurden alle geborgte leere Gefeſſe voll aus dem einigen Oehlkruge / das es jhr mehr an Gefeſſen / als am Oehle mangelt / 2. Reg. 4.

Wo wird der Rothgieſſer vnd Goldſchmiede gedacht? Antwort.

Eſaiae am 4. Der Meiſter geuſt ein Bilde/ vnd der Goldſchmied vbergüldets/ vnd macht Silbern Ketten dran. Sap. am 15. Cap. Er arbeitet in die wette mit den Goldſchmieden vñ Silberſchmieden/ das ers dem Rothgieſſer nachthue/ vnd helt es für ein Ruhm/ das er falſche Arbeit mache.

Welchs iſt die nerriſchte vnnützlichſte Schmiedearbeit? Antwort.

Wann ſie aus Eyſen/ Ertz/ Silber oder Golde Götzen machen vnd bereiten/ die man als Götter ehren ſol/ da ſie doch kein Leben oder Krafft habẽ gutes oder böſes zu thun/ dauon Eſaiae am 40. 41 42. 43. 44. 46. vnd Sap. 13. 14. 15. nach der lenge bericht geſchicht.

Wo ſtehen Zimmerleut vnd Goldſchmiede beyſammen in nerriſcher Arbeit? Antwort.

Eſaiae am 41. Einer halff dem andern/ der Zimmerman nam den Goldſchmied zu ſich/ vnnd machte mit einander das Blech glatt auff dem Anboß/ vnd ſprachen/ Das wird fein ſtehen/ heffteten es mit Negeln/ vnd zierten den Götzen.

Wo

Digitized by Google

Wo wird des Schmiedehammers gedacht? Antwort.

Im Buch der Richter. am 5. Sie faſſete mit der rechten Hand den Schmiedehammer/ vnnd erſchlug Siſſeram.

Woher kömpt das Wort Schmied vnd Schmieden? Antwort.

Von dem Ebreiſchē Wort Zamad/ das heiſt ſo viel/ als zuſammen ſchweiſſen/ löhten/ in einander ſchlieſſen/ oder zuſammen verbinden.

Daher heiſſet die Heilige Schrifft der ſchönen Rebeccen Kleinod Zmidim/ Daher das Wort Schmied vnd Geſchmeide dereuiret wird/ oder herkömpt/ wie Matheſius in ſeinen Hochzeitpredigtē bezeuget.

In welchem Lande ſind am wenigſten Schmiede geweſen? Antwort.

Im Lande Iſrael/ zur zeit Sauls des Erſten Königs in Iſrael. Dann ſo ſtehet geſchrieben/ 1. Sam. 13. Es ward kein Schmied im gantzen Lande Iſrael gefunden/ dann die Philiſter dachten/ die Ebreer möchten Schwerd vnnd Spieſſe machen. Drumb muſte gantz Iſrael hinab ziehen zu den Philiſtern/ wann jemands hatte ein Pflugſchar/ Hawen/ Beil oder Senſen zu ſcherffen. Damals ward auch kein Spieß oder Schwerdt gefunden bey allem Volck/ ohne was Saul der König vnnd ſein Sohn Jonathan hatten. Vnnd dennoch durch Gottes Beyſtand vberwunden ſie die

Philiſter/die mit Dreiſſig Tauſent Wagen/Sechs Tauſent Reutern/vnd einem vnzehligen Fußuolck wider ſie gezogen waren / 1. Sam. 13.

Jeger vnd Jagten.

Wer wird als ein erfahrner Jeger gerühmet? Antwort.

Eſaw/der Sohn Jſaaco/von dem Moſes ſchreibet / Geneſ. am. 20. Eſaw erat vir gnarus venandi/ Eſaw war ein erfahrner Jeger.

Wer hat am meiſten lebendiger Füchſe auff einmahl gefangen? Antwort.

Simſon im Buch der Richter am 15 Simſon gieng hin vñ fieng Drey Hundert Füchſe/ vnd nam Brende/vnd kehrete je einẽ Schwantz zum andern vnd thät einen Brand je zwiſchen Zwene Schwantze/vnd zündet die an mit Fewer/ vnd ließ ſie vnter das Korn der Philiſter lauffen / vnd zündet alſo an die Mandel mit dem ſtehendẽ Korn/vnd die weinberge vnd Oehlbeume.

Wo ſtehets/das man die Füchſe fahen ſol? Antwort.

Im Hohenliede Salomonis / da ſtehet am 2. Fahet vns die Füchſe / die kleinen Füchſe / die die Weinberge verderben. Denn vnſere Weinberge haben Augen gewonnen.

Wo

Wo wird des Schmiedehammers ge- dacht? Antwort.

Im Buch der Richter. am 5. Sie faſſete mit der rechten Hand den Schmiedehammer / vnnd er- ſchlug Siſſeram.

Woher kömpt das Wort Schmied vnd Schmieden? Antwort.

Von dem Ebreiſchē Wort Zamad / das heiſt ſo viel / als zuſammen ſchweiſſen / löhten / in einander ſchlieſſen / oder zuſammen verbinden.

Daher heiſſet die Heilige Schrifft der ſchönen Rebeccen Kleinod Zmidim / Daher das Wort Schmied vnd Geſchmeide dereutret wird / oder her kömpt / wie Matheſius in ſeinen Hochzeitpredigtē bezeuget.

In welchem Lande ſind am wenigſten Schmiede geweſen? Ant- wort.

Im Lande Iſrael / zur zeit Sauls des Erſtē Königs in Iſrael. Dann ſo ſtehet geſchrieben / 1. Sam. 13. Es ward kein Schmied im gantzen Lan- de Iſrael gefunden / dann die Philiſter dachten / die Ebreer möchten Schwerd vnnd Spieſſe ma- chen. Drumb muſte gantz Iſrael hinab ziehen zu den Philiſtern / wann jemands hatte ein Pflug- ſchar / Hawen / Beil oder Senſen zu ſcherffen. Da- mals ward auch kein Spieß oder Schwerdt ge- funden bey allem Volck / ohne was Saul der Kö- nig vnnd ſein Sohn Jonathan hatten. Vnnd den- noch durch Gottes Beyſtand vberwunden ſie die

Phi-

Digitized by Google

Becker.

Wo wird der Becker vnd Backofens in der Bibel gedacht? Antwort.

Hoseæ. 7. Gleich wie ein Backofen / den der Becker heitzet / wann er hat außgeknetet / vnd leſſet den Teig durchſeuren vnnd auffgehen. Dann jhr Hertz iſt heiſſer als ein Backofen in Andacht, wann ſie opffern / vnd die Leute betriegen.

Von allerley Künſte / Schwartz-künſte.

Wie vielerley Künſte gedencket die Bibel? Antwort.

Dreyerley. Die Erſte heiſt Scientia diuina / vnd iſt die Theologia. Die Ander heiſt Scientia naturalis / vnd iſt die Philoſophia. Die Dritte heiſt Ars Diabolica / vnd iſt die ſchwartze Kunſt / Zauberey vnd Hexenwerck.

Die Erſte Kunſt Theologia hat zwey Theil: Das Erſte Theil lehret vns / wie wir an vns ſelbſt verzagen / vnd allein an JEſum Chriſtum vns halten / vnd die Seligkeit bey jhm ſuchen ſollen / wie wir vnſer Hertz vnd Seele gegen Gott richten ſollen / in warer Furcht / Liebe / Vertrawen / Hoffnung / Gehorſam vnd Gedult / in Anruffung vnd Preiſung Göttliches Namens. Das Ander Theil der Theologiæ lehret / wie wir vnſern alten Adam tödten /

image
not
available

Wo wird Gottes Zorn vnd Straffe gedrewet vber die Zeuberey?
Antwort.

Eſaiæ. 47. Vmb der menge willen deiner Zeuberer vnd deiner Beſchwerer willen/derer ein groſſer Hauffe bey dir iſt (Dann du haſt dich auff deine Boßheit verlaſſen/da du dachteſt / man ſihet mich nicht / deine Weißheit vnd Kunſt hat dich geſtürtzet / vnd ſprichſt in deinem Hertzen/ Ich bins/ vnd ſonſt keine) Darumb wird vber dich ein Vnglück kommen / das du nicht weiſſeſt / wann es daher bricht/vnd wird ein vnfall auff dich fallen / dan du nicht ſöhnen kanſt. Denn es wird plötzlich ein Getümmel vber dich kommen /des du dich nicht verſiehſt / etc.

Wo ſind am meiſten Schwartzkünſtlers Bücher auff einmahl verbrandt?
Antwort.

Zu Epheſo / da Paulus allda vber die Zwey Jahr das Euangelion von Chriſto geprediget hatte da kamen etliche / die ſolche fürwitzige Künſte getrieben hatten / vnd brachten die Bücher zuſammen/ vnd verbrandten ſie öffentlich / vnd vberrechneten was ſie werth waren/vnd funden des Geldes Funfftzig Tauſent Groſchen / das macht vnſer Müntze vber die Sechs Tauſent Gülden Müntz rechnets es auff Sechs Tauſent Drey Hundert Drey vnd dreyſsig Thaler / Acht Fürſten groſchen/ nach den Römiſchen denarijs/der jeder ein Ortſthaler gegolten.

Wem haben die Zäuberer verſtockt gemacht? Antwort.

Den König Pharaonem in Egypten/da deſſen Zeuberer etliche Wercke vnd Wunder dem Manne Gottes Moſi nachthaten/verſtockten ſie des Königs Hertze/das er Moſi nicht gleubte vnd folgte/vnd drüber mit ſeim beſten Volcke verdarb/Exod. 7. 8. 14.

Was kondten die Egyptiſche Zauberer Moſi nicht nachthun? Antwort.

Den Staub in Leuſe zuuerwandeln/das muſten ſie ſagen/das were Gottes Finger/Exod. 8.

Wo iſt den Zäuberern vnmüglich geweſt zu ſagen/was man gerne gewuſt hette? Antwort.

Zu Babel/da alle Zeuberer mit alle jhrer Kunſt nicht kondten errahten/oder ſagen den Traum vnd Geſichte/ſo der König Nebucadnezar des Nachts gehabt hette/vnd jhm entfallen war/bis es jhm Gott durch Daniel anzeigen leſt/Dan. 2.

Welchen Traum haben Zeuberer nicht können außlegen/das ſie doch meinen/ſie wiſſen alles? Antwort.

Den Traum Pharaonis/des Königs in Egypten/von den Sieben fetten vnd magern Kühen/vnnd von den Sieben vollen vnd verſengeten Ehern/

Ehern/Aber Joſeph aus Gottes Offenbarung legte es aus/von Sieben guten fruchtbaren/vnd Sieben vnfruchtbaren Jahren/ Geneſ. 41.

Wie vieler Zäuberer gedenckt das Newe Teſtament mit Namen?
Antwort.

Dreyer. Erſtlich des Simonis Magi/der ſich wol erſt bekeret/aber endlich von Petro verfluchet iſt ſeiner Heucheley vnd Boßheit halben/darumb er auch als ein Feind Chriſti geſtorben vnd verdorben iſt/Actor. 8. Nicephor. lib. 2. Cap. 36.

Zum Andern/Bar Jehu in der Stadt Paphos/der ſich auch Elimas/quaſi Eli Meſſias nandte/dz iſt Gottes König/den Paulus mit eim Wort blind machte/Darumb/das er den Landvogt zu Paphos vom Evangelio abwenden wolte/Actorum. 13.

Zum Dritten/die Magd zu Philippis in Macedonia/die einen Warſagergeiſt bey ſich hatte/damit ſie jrem Herren groſſen gewies brachte. Da ſie aber Paulo nachfolgete/vnd ſtets ſagte: Dieſe Menſchen ſind Knechte Gottes des Allerhöchſten/die euch den Weg der Seligkeit verkündigen/Verdros es Paulum/das er vom Teufel zeugnis nemen ſolte/vnd treib den Geiſt von jhr/das ſie nicht mehr warſagen kondte/Actorum. 16.

Geiger / Pfeiffer.

Von wem haben die Geiger vnd Pfeiffer jhren vrſprung? Antwort.

Vom Jubal / dem Sohne Lamech / Geneſ. 5. Von dem Namen / die mit Geigen vnd Pfeiffen vmbgiengen.

Rechenmeiſter.

Welches iſt der geſchwindeſte Rechenmeiſter geweſen? Antwort.

Vnſer HERR Gott / der kan nicht allein mit den Ziffern vnd Zahlpfennigen addiren / dupliren / multipliciren / Sondern mit der That vnd Wercke / Das iſt / ER kan auch da geben / da nichts iſt / vnd da auch wenig verhanden iſt / es ſo vermehren / das es viel wird / vnd weit reichet / Wie das die Hiſtorien aller Gleubigen vnd Heiligen außweiſen. Des Iſaacs außgeſeeten Samen multiplicieret ER alſo / das ER für einen Scheffel Hundert bekömpt / Gene. 26. Des Jacobs Geſchlecht multiplicieret ER alſo / das in wenig Jahren aus Siebentzig Perſonen gezeugt vnd geſehn werden Sechs Hundert Tauſent ſtreitbare Mann / ohne Weiber vnd Kinder. Zu dem wenigen Oel vnd Mehl / ſo die Widfraw zu Sarepta hatte / addiret ER alſo / das ſie ſampt irem Sohn / vnd dem Propheten Elia drey Jahr dauon jhre vnterhaltung haben vnd nemen komen / 1. Reg. 17.

Den Krug mit Mehl / den die arme Widwe

mehret er alſo/das ſie daraus alle entlehnete leere Geſeſſe füllete / vnd darvon nicht allein jre Schuld bezahlte / Sondern auch für ſich vnd jhre Kinder einen guten Zehrpfennig behielt. Solches weiſen auch die Thaten Chriſti aus / da ER mit wenig Brodten viel Tauſent Mann/Weib vnd Kind nit mit gerechnet/ſpeiſet vnd ſettiget / Alſo / das man mehr eroberte Brocke auffhebet/dann zuuor Brod fürhanden geweſen war / Marc. 8. Joh. 6.

Alſo kan er auch mit der That im huy mediren vnd ſubtrahiren/das von den groſſen Geſchlechten Gütern vñ Gewalt der Gottloſen gar wenig/ja offt mals weder ſtrumpff noch ſtiel vbrig bleibet / wie deſſen die Schrifft vnd Erfahrung auch voller Exempel iſt. Vſus: Darumb niemand in Noth vnnd Mangel verzagen / auch in Glück vnnd groſſem Reichthumb frech vnd ſtoltz ſein ſol. Dann wie die Jungfraw Maria ſinget: Die Hungerigen füllet Er mit Gütern/vnd die Reichen leſſet er leer. Die Gewaltigen ſtöſſet ER vom Stuel / vnd erhöhet die Nidrigen. Gott wird auch endlich zu diuidiren/ vñ ein völlige progreſsion mit gantzem Menſchlichem Geſchlechte zu halten / nach laut vnd inhalt ſeines Heiligen vnd vnfeilbaren Worts vnd Drewungen in die lenge nicht vergeſſen / Matth. 24. 25. 2. Theſſ. 1. Matt. 13.

Rentmeiſter.

Welchem Rentmeiſter hats am vbelſten gegangen? Antwort.

Heliodoro / dem Rentmeiſter Seleuci / Als der den Schatz aus des Tempels Kaſten zu Jeru-

ſelem nemen wolte/ rante in ein Engel an/ vnd ſties jhn zu bodem/ vnd zween Engel ſchlugen jhn/ das man jhn für tod aus dem Tempel tragen muſte/ 2. Maccab. 3.

Welchem Rentmeiſter wird das ergeſte gedrewet? Antwort.

Sobna oder Sebna/ dem Rentmeiſter des Königs Ezechiæ/ dem leſt Gott durch den Propheten Eſaiam drewen ſchmehliche Entſetzung ſeines Ampts/ vnd einen ſchendlichen Tod/ Dann ſo lauten die Wort: Ich wil dich von deinem Stande ſtürtzen/ vnd von deinem Ampte wil Ich dich ſetzen/ Man wird dich ferne weg werffen/ wie ein ſtarcker ein Ballen weg wirfft. Man wird dich vmbtreiben wie eine Kugel auff weitem Lande/ daſelbſt wirſt du ſterben mit ſchmach deines Herrn.

Schleuderer.

Wo ſind die gewiſſeſten Schleuderer geweſt? Antwort.

In dem Stamm Ben Jamin. Dann da die Benjamiter ſtreiten wolten mit den Kindern Iſrael/ verſamleten ſich aus jhnen gegen Gibea Sechs vnnd zwantzig Tauſent Mann/ vnd vnter dieſen worden gefunden Sieben Hundert Mann außerleſene/ die da linck waren/ vnd kondten mit der Schleuder ein Har treffen/ das ſie nicht fehleten/ Jud. 20.

Wo hat der kleine den gröſten mit der Schleuder erworffen? Antwort.

Da David der kleine Schaffhirte den groſſen vngehewren Rieſen Goliath erwarff mit einem Steine aus ſeiner Schleuder/ 1. Sam. 17. Syrach. am 47.

Wo wird mehr der Schleuderer gedacht? Antwort.

2. Reg. 3. Sie vmbgaben ſie mit Schleudern/ vnd ſchlugen ſie/ zeriſſen die Mawren/ vñ worffen die Steine auff die Ecker. Item. 2. Chron. 26.

Schützenmeiſter.

Wo wird des gefehrlichſten Schützenmeiſters gedacht? Antwort.

Im 7. Pſalm/ Da David Gott den HERRN als einen Schützen fürbildet/ der mit tödlichen Pfeilen auff die Gottloſe vnd Vnbußfertige zielet/ vnd hat darauff gelegt tödliche Geſchos/ ſeine Pfeile hat er zugerichtet zum verderben. Vnnd im 2. Cap. des 5. Buchs Moſis drewet Gott ſelber den Gottloſen/ vnd ſpricht: Ich wil alle meine Pfeile in ſie ſchieſſen. Dieſes ſolte vns je von der Gottloſigkeit vnd Vnbußfertigkeit abſchrecken/ vnd zur Gottes Furcht vnd Gottſeligkeit anreitzen/ wenn vns anders Leibes vnd Seelen Heil vnd Wolfahrt angelegen vnd lieb were.

Digitized by Google

ſelem nemen wolte/rante jn ein Engel an/vnd ſties jhn zu bodem/vnd Zween Engel ſchlugen jhn/das man jhn für tod aus dem Tempel tragen muſte/2. Maccab. 3.

Welchem Rentmeiſter wird das ergeſte gedrewet? Antwort.

Sobna oder Sebna/dem Rentmeiſter des Königs Ezechiæ/dem leſt Gott durch den Propheten Eſaiam drewen ſchmehliche Entſetzung ſeines Ampts / vnd einen ſchendlichen Tod/ Dann ſo lauten die Wort : Ich wil dich von deinem Stande ſtürtzen/vnd von deinem Ampte wil Ich dich ſetzen/ Man wird dich ferne weg werffen/wie ein ſtarcker ein Ballen weg wirfft. Man wird dich vmbtreiben wie eine Kugel auff weitem Lande / daſelbſt wirſt du ſterben mit ſchmach deines Herrn.

Schleuderer.

Wo ſind die gewiſſeſten Schleuderer geweſt ? Antwort.

In dem Stamm Ben Jamin. Dann da die Benjamiter ſtreiten wolten mit den Kindern Iſrael versamleten ſich aus jhnen gegen Gibea Sechs vnnd zwantzig Tauſent Mann/vnd vnter dieſen worden gefunden Sieben Hundert Mann auſſerleſene/die da linck waren/vnd kondten mit der Schleuder ein Haar treffen/ das ſie nicht fehleten / Jud. 20.

Wo

Wehemütter.

Wo ſind die Gottfürchtigſten Wehmütter geweſt? Antwort.

In Egypten. Denn da Pharao jhnen gebot ſie ſolten die Söhne/ſo von den Egyptiſchen Weibern geboren würden/als bald ertödten/ furchtē ſie Gott mehr/denn den König / vnd lieſſen ſie leben/ vnd weil ſie den HERRN furchten/ſo that ER jhnen guts/vnd bawete jhnen Heuſer / Exod. 1.

Ballſchlagen.

Wo ſtehet vom Ballſchlagen in der Bibel? Antwort.

2. Maccab. 4. Jaſon bawete vnter der Burg zu Jeruſalem ein Spielhaus/ vnd verordnet / das ſich die Jungen Geſellen darinnen vben muſten/ vnd das Heidniſche Weſen nam alſo vber hand/ das die Prieſter des Opffers vnd Tempels nicht mehr achteten/ Sondern lieffen in das Spielhaus / vnd ſahen/ wie man den Ballen ſchlug.

Wo wird des Ballwerffens gedacht? Antwort.

Eſaia. 22. da Gott zu dem ſtolzen Schatzmeiſter ſagen leſſet / Der HERR wird dich in ferne Lender werffen/ Wie ein Starcker einen Ballen weg wirfft.

Spiel-

Von Künſten

Spielen.

Weme wird es auffgerucket/ das er balde nach Eſſens geſpielet? Antwort.

Dem Volck Iſrael in der Wüſten / Exod. 32. Sie ſatzten ſich nieder zu eſſen/ vnd ſtunden auff zu ſpielen / 1. Cor. 10.

Wer hat mit wilden Thieren geſpielet? Antwort.

David/ der König in Iſrael vnd Juda / Dann ſo ſchreibet Syrach von jhme am 47. Cap. Er ſpielete mit Lewen/ als ſchertzte er mit Böcklein / vnd mit Beeren als mit jungen Lemmern.

Wo wird der wilden Thieren Spiels vnd Schertzes gedacht? Antwort.

Im Buch Job. am 40. Auff den Bergen vnd in den Welden da ſpielen die wilden Thier. Im 104 Pſalm/ Das Meer iſt gros vnd weit / da wimmelt es ohne Zahl beyde kleine vnd groſſe Thier/ das ſie darinne ſpielen vnd ſchertzen.

Wo ſtehets / das man daheimen ſpielen mag? Antwort.

Syrach am. 32. Stehe auch bey zeit auff / vnd ſey nicht der letzte/ Sondern gehe eilend heim/ vnd ſpiele daſelbſt / vnd thu was du wilt / doch das du nichts vbels thuſt / vnd niemand pocheſt/ Sondern

danck

Dancke für das alles/dem/der dich geſchaffen/vnd mit ſeinen Güttern geſettiget hat.

Was iſt Gottes gemeinſtes Spiel mit ſeinē gleubigen Kindern auff Erden? Antwort.

Das er ſie mit Creutz belade / vnd wider daraus errete / Erſchrecke / vnd wider tröſte/Betrübe/vñ wider erfrewe / Tödte vnd wider lebendig mache/ 1. Sam. 2. Pſalm. 75. Tob. 13.

Aduocat.

Wo wird des allerbeſten Aduocaten vnd Fürſprechers gedacht? Antwort.

1. Tim. 2. Es iſt ein Gott vnd ein Mitler zwiſchen Gott vnnd den Menſchen / Nemlich / Der menſch JEſus Chriſtus/der ſich ſelbſt gegebē hat für alle zur Erlöſung. Item/ 1. Joh. 2. Vnnd ob jemand ſündiget / ſo haben wir einen Fürſprecher bey dem Vater JEſum Chriſt / der gerecht iſt / vñ derſelbige iſt die Verſöhnung für vnſer Sünde vnd für die Sünde der gantzen Welt.

Wo wird des ergſten Aduocaten bedacht? Antwort.

Im 1. Buch Moſis. am 3. Da des Teufels gedacht wird / wie er Euen hat rahten wollen/vnd ſie mit ſeinem Rahte in Sünde/vngehorſam/Noth Tod vñ Verdamnis gebracht hat/daher das Buch

dem

der Weißheit am 2. ſagt: Durch des Teüfels Neid iſt der Tod in die Welt kommen.

Arbeit.

Welche Arbeit iſt dem Menſchen am aller nöhtigſten vnnd nützeſten?
Antwort.

Gottes Wort hören vnd lernen/ dann Gottes Wort bleibt Ewig / vnd erhelt auch zum Ewigen Leben alle/ die es im Glauben faſſen vnd behalten Luc. 11. Selig ſind die Gottes Wort hören vnd be- waren. Alle andere Güter aber/ denen man doch ſo engſtiglich nachſtrebet / ſind vergenglich / vnd ver- laſſen entweder vns/ oder wir verlaſſen ſie. Drumb ſagt Chriſtus von Marię der fleiſsigen Zuhörerin ſeines Worts/ Luc. 10. Maria hat den beſten theil erwehlet/ der nicht von jhr wird genommen werdē vnnd ermahnet vns alle alſo zu thun. Matth 6. Trachtet am erſten nach dem Reich Gottes/ vnnd nach ſeiner Gerechtigkeit / ſo wird euch das ander alles zufallen.

Wozu wird der Menſch geboren?
Antwort.

Zur Arbeit/ vnd nicht zum Müſsiggang/ Ge- neſis. 3. Im Schweis deines Angeſichts ſoltu dein Brod eſſen. Job. 5. Der Menſch wird zur Arbeit geboren / wie der Vogel zum fliegen/ Syr. 7. Ob- virs/ etc.

Wenn

Wem drewet Gott/das er vergebens arbeiten ſol? Antwort.

Denen/die ſeim Wort vnd Gebot nicht gehorchen Leuit. am 23. Werdet jhr mir nicht gehorchen/ vnnd nicht thun alle dieſe Gebot/ ſo wil Ich euch ſtraffen vmb ewre Sünd/das ich ewre Stoltz vnd Halßſtarrigkeit breche. Alle ewre Arbeit ſol vergebens ſein/ ewren Samen ſolt jhr vergebens außſeen/ewer Land ſol ſein Gewechſſe nicht geben noch die Bewme Frücht bringen. Ich wil den Himmel wie Eyſen/ vnd die Erden wie Ertz machen.

Welcher Arbeit ſol nicht vergeblich ſein? Antwort.

Derer/die jhren Beruff in Gottes Furcht verrichten. Pſalm. 128. Du wirſt dich nehren deiner Hende Arbeit/ Wol dir/ du haſt es gut/ du wirſt geſegnet ſein/etc. 1. Cor. 15. Ewre Arbeit ſol nicht vergebens ſein im HERRN.

Was iſt das beſte bey der Arbeit? Antwort.

Das ein Menſch dabey in Gottes Fürcht frölich ſey/vnd ſeim Leibe gutes thue/ Wie Salomon ſagt in Predigten.am 8. Der Menſch hat nichts beſſers vnter der Sonnen/ dann das er eſſe/ trincke/ vnnd frölich ſey/ ſolches wird jhm von ſeiner Arbeit. Im 2. Cap. Es iſt nichts beſſers dem Menſchen/ dann eſſen/trincken/ vnd ſeine Seele guter dinge ſein laſſen in ſeiner Arbeit. Dann er mus das ander alles andern laſſen.

Wer

Wer hat für andere die gröſte Arbeit gethan? Antwort.

Der HERR Chriſtus / der hat vnſert halben in ſchwerer Arbeit blut geſchwitzet / vñ mit ſchmertzen ſeinen Geiſt auffgegeben / Matth. 26. Luc. 22. Drumb ſagt er recht Eſaie. am. 43. Mir haſt du arbeit gemacht in deinen Sünden / vnd mühe in deinen Miſſethaten. Pſalm. 87. In laboribus ſum a juuentute.

Wer klaget / das er die gantze Nacht vergebens gearbeitet habe? Antwort.

Petrus / da er Luce am 5. ſagt: Meiſter wir haben die gantze Nacht gearbeitet / vnd nichts gefangen.

Wo wirds geboten Arbeitern den Lohn balde zu geben? Antwort.

Im 5. Buch Moſis. am 24. Cap. Dem Arbeiter ſoltu ſeinen Lohn des Tages gebẽ / da er dir arbeitet / das die Sonne nicht drüber vntergehe ſonſt wird dirs eine Sünde / wann er drüber zu mir ruffet.

Digitized by Google

Güldene Spangen.

Wo ſtehen güldene Spangen mit ſilbern Pockeln in der Bibel?

Antwort.

Im Hohenliede Salomonis/Cap. 1. Wir wollen dir güldene Spangen machen mit Silbern Pöcklein.

Wo wird der Spangen gedacht/ſo die Jungfrawen tragen?

Antwort.

Eſaia. am 3. Ich wil die Scheitel der Tochter Zion kaal machen / Ich wil wegnemen jhr Geſchmeide/die Spangen/Kettelein/die Armſpangen vnd Ohrenſpangen/ſampt den Biſemöpffelein vnd Ringen.

Welcher Jungfrawen ſind güldene Spangen verehret?

Antwort.

Der Rebecca/ da ſie des Iſaacs Braut ſolte werden/gab jhr ſein Freywerber ein güldene Stirnſpange eines halben Seckels ſchwer/das iſt ein Vngeriſcher Gülden ſchwer / vnd zwey güldene Armbande zehen Seckel ſchwer/das ſind zwantzig Vngeriſcher Gülden ſchwer / Gen. 24.

Concilia.

Wie vielerley guter Concilien gedenckt die Bibel im Newen Teſtament?
Antwort.

Dreyer. Das Erſte / ſo die Apoſtel gehalten haben zu Jeruſalem nach der Himelfahrt vbe der Erwehlung Matthie zum Apoſtelampt an Judas ſtath / Actor. 1. Das Ander / So die Apoſtel gehalten haben zu Jeruſalem vber der Erwehlung der ſieben Diacon / damit ſie die zweytrechtige murrende Gemeine wider geſtilt haben / Acto. 6. Das Dritte / ſo die Apoſtel gehalten haben zu Jeruſalem vber der Frage / Ob auch die Beſchneidung vnd Wercke des Geſetzes Moſis im Newen Teſtament nötig weren zur Seligkeit / darinne ſie beſchloſſen / das beydes Jüden vnd Heyden ſelig werden ohne des Geſetzes Werck vnnd eigenen Verdienſt / aus lauter Gnaden Gottes durch den Glauben an JEſum Chriſtum / Actor. 15. Was verſucht jhr Gott mit aufflegung des Jochs auff der Jünger Helſe / welches weder ſie noch jre Veter haben tragen können / Sondern wir gleuben durch die Gnade JEſu Chriſti ſelig zu werden / gleicher weiſe wie auch ſie.

Wie vieler böſer Concilien gedenckt das Newe Teſtament?
Antwort.

Vier fürnemer. Erſtlich das die Jüdiſchen Gelerten vnd Oberſten gehalten haben vber Chriſto /

jhn zu fahen vnd zu tödten/ davon Joh. 11. Matth. 26. Marc. 14. Zum Andern/ Das die Jüdische Hoheprieſter vnd Schrifftgelerte gehalten, haben wider die Apoſteln/jhre Predigt zu dempffen vnd hindern/davon Act. 4. 5. 6. Wie es auch Chriſtus ſo geweiſſagt hatte/ Matth. 10. Mar. 13. Tractent voñ in Conciliis. Zum Dritten/ Das zu Damaſco von den Jüden gehalten worden iſt vber der dempffung vnnd tödtung Pauli/ Actor. 9. Zum Vierdten/ So zu Jeruſalem wider Paulum gehalten ward aus Befehl des Oberheuptmannes/da ſich Vier zig Jüden verbanneten vber Pauli tödtung/ Actor. 23. 23.

Entzückung.

Wie vieler Entzuckung gedencket die Schrifft? Antwort.

Dreyer. Die Erſte iſt/ das Paulus in Dritten Himel vnd ins Paradis entzucket iſt worden/da er vnauſſprechliche ding geſehen vnd gehöret hat/2. Cor. 12. Die Ander iſt/ Da S. Paulus im Tempel zu Jeruſalem im Gebet iſt entzucket worden/ vnd JEſum geſehen het/ vnnd von jhm Befehl empfangen/ von Jeruſalem eylende weg zu ziehen/ Actor. 22. Die Dritte iſt/ da Petrus zu Joppen im Gebete entzucket ward/ vnd ſahe den Himmel ſich auffthun/vnd ein Geſeſſe gleich einem groſſen Leinen Tuche/ an Vier Zipfeln gebunden/ herab ſchweben auff die Erden/ welches war voll allerley Vierfüſsiger Thier der Erden/ wilder Thier vnd Gewürme vnd Vogel des Himmels/ vnd hörete eine

ſtimme / er ſolte davon ſchlachten vnd eſſen. Da er aber ſich des wegerte vñ ſprach: Er hette nie etwas vnreines geſſen / da ſprach die Stimme / was Gott gereiniget hat / das mache du nicht gemein / oder vnreine. Damit jhn Gott lehrete / das er ſich nicht wegern ſolte / auch den Heyden das Euangelion zu predigen / vnd ſie in die Gemeinſchafft der Heiligẽ auffzunemen. Dann Gott were aller zumahl ein Gott / reich vber alle / die jhn anruffen / Acto. 10. 11. Rom. 10.

Laſtreger.

Wo ſind auff einmahl am meiſten Laſtträger gehalten? Antwort.

Auff dem Berge Libanon / da hielt Salomon Siebentzig Tauſent Mann / die die Laſt der Steine vnd Holtzes fort trugen / ſo er zum Baw des Tempels bereiten lies / 1. Reg. 5. 2. Chron. 2.

Welches iſt der gröſte Laſtträger geweſen? Antwort.

Der HERR Chriſtus / der aller Welt Sünde auff ſich geladen hat / vnnd darunter den gantzen Zorn Gottes / alle Tyranney / Liſt vnd Macht des Teufels vnd der Welt hat tragen müſſen / alſo / das ER drüber gezittert vñ gezaget / blutigen Schweis geſchwitzet vnd geklaget hat / ER ſey von Gott verlaſſen / Eſaiæ. am 53. Matth. 27. Lucæ. 22.

Wel-

Welches ſind die armſeligſten Laſtträger geweſt? Antwort.

Die Kinder Iſrael in Egypten/Dann die hetten die Egyptier gern zu tode getrieben/legten jhnen ſchwere Dienſte auff/zwungen ſie zur Arbeit mit Vnbarmhertzigkeit/machten jhnen jhr Leben ſawer mit ſchwerer Arbeit im Thone/Ziegeln vnd allerley Fröne auff dem Felde/vnd legten vnerträgliche Laſt auff ſie/ſatzten Fronvögte vber ſie/die ſie mit aller Vnbarmhertzigkeit zur Laſt antrieben/vnd vbel dazu ſchlugen/ Exod. 1. 2. 3.

Welche Laſt drücket am meiſten vnd härteſten? Antwort.

Die Sünde/wann ſie durch Buſſe nicht abgeleget wird/dann ſie verſencket den Menſchen in Gottes Zorn/Zeitliche vnd Ewige Straffe/drumb klagt vnd ſagt David im 38. Pſalm: Meine Sünde gehet vber mein Heupt/wie eine ſchwere Laſt ſind ſie mir zu ſchwer worden. Deine Pfeile ſtecken deßhalben in mir/deine Hand drücket mich/Es iſt nichts geſundes in meinem Leibe/vnd kein Friede in meinem Gebeine/Ich bin zerſtoſſen vnd verdorret/gehe trawrig vnd heule für vnruhe meines Hertzens.

Wo wird befohlen einem Eſel vnter der Laſt auffzuhelffen? Antwort.

Im 2. Buch Moſis am 23. Wann du deſſen Eſel ſieheſt vnter der Laſt liegen/der dich haſſet/ſo hüte dich/das du jhn nicht liegen laſſeſt/Sondern

verſäume gerne das deine vmb ſeines willen/ vnd hilff jhm auff / Deut. 22.

Von Töpffern.

Wo wird Gott eim Töpffer verglichen ? Antwort.

Im Propheten Jeremia am 18. Syrach. am 33. Wie der Thon in des Töpffers Hand iſt/ſo ſind die Menſchen in meiner Hand/Spricht der HErr/ Kan Ich nicht mit jhnen thun wie der Töpffer; Wann jhm der Topff mißrett / ſo zerbricht er jhn/ vnd macht ein andern/wie es jhm gefellet. Im 2. Pſalm/ER wird ſie zerſchmeiſſen /wie man Töpffe zerſchmeiſſet.

Wo wird der Töpffer Arbeit beſchrieben ? Antwort.

Im Syrach. 38. Ein Töpffer muß bey ſeiner Arbeit ſein / die Scheibe mit den Füſſen vmbtreiben/ vnd mit Sorgen ſein Werck machen / mit den Armen aus dem Thon ſeine Geſeß formieren zu ſeinen Füſſen ſich müde bücken/er mus dencken/ wie ers glaſiere / vnd früh vnd ſpath den Ofen fegen.

Wo wird der Töpffer Handwerck mehr beſchrieben ? Antwort.

Im Buch der Weißheit. am 15. Ein Töpffer/ der den weichen Thon mit mühe arbeitet / machet allerley Geſeſſe zu vnſerm brauche / Er macht aus einerley Thone Geſeſſe zu reinen vnnd vnreinen Wercken. Aber das iſt ein elende Arbeit / wann er

aus dem Thon einen Gott macht/ da er doch ſelber nicht lange zuvor aus Erden gemacht iſt/ vnd bald wider vnter die Erde kehret/ vnd kennet den nicht/ der jn gemacht/ jhme die Seele/ ſo in jhm wircket/ eingegoſſen/ vnd einen lebendigen Othem eingeblaſen hat.

Was probiert der Töpffer Arbeit am beſten? Antwort.

Der Brennofen vnd das Fewer/ Dann ſo ſagt Syrach am 27. Capitel. Wie der Ofen die newen Töpffen bewerth/ ſo bewerth die Trübſal des Menſchen Sinn.

Wo haben die meiſte vnd kunſtreicheſte Töpffer gewohnet? Antwort.

Zu Lahem vnd zu Coſeba. Dann ſo ſtehet 1. Chron. 2. Jokim vnd die Menner von Coſeba/ Joas/ Seraph/ die Haußvetter worden in Moab/ vnd Jaſubi zu Lahem/ die waren Töpffer/ vnd wohneten vnter den pflantzen vnd Zeunen/ bey dem Könige zu ſeinen Geſchefften.

Zimmerleute/ Tiſcher/ Bildſchnitzer.

Wo wird der Zimmerleute/ Tiſcher vnd Bildſchnitzer zu gleich gedacht? Antwort.

Im 38. Cap. Syrachs: Die Tiſcher/ Zimmerleute vnd Schnitzer/ die Tag vnd Nacht arbeiten/

vnd ſchnitzen Bildwerck/die haben fleis allerley Arbeit künſtlich zu machen.

Welches iſt der kunſtreichſte Zimmerman vnter den Jüden? Antwort.

Bezaleel/der Sohn Vri/ von dem ſagt Gott ſelber/Ich habe jn erfüllet mit dem Geiſt des Verſtands/Erkentnis vnd Weißheit/dz er weis/allerley künſtlich zu arbeiten/ an Golde / Silber / Ertz/ Steinſchneiden vnd einſetzen/ vnd künſtlich Zimmer am Holtze zu machen/ allerley Wercke/Exod. 31. 35.

Wo wird ſonſt der Bildſchnitzer gedacht? Antwort.

Im Buch der Weißheit am 13. Cap. Er nimpt das Holtz vnd ſchnitzet es mit fleis / bildet es nach ſeiner Kunſt meiſterlich/vnd macht es eines Menſchen oder Thiers Bilde gleich / ferbets mit rohter oder Weiſſer Farbe/roth vnd ſchöne/vnd wo ein flecken dran iſt / ſtreicht ers zu / macht jhm ein fein Heußlein/vnd hefftet es an die Wand / das es nicht fallen kan / etc.

Welchs iſt die vnnützeſte Arbeit der Bildſchnitzer? Antwort.

Wann ſie aus Holtze Götzen machen/die man anbeten ſol / als Götter: Dann ſo ſagt das Buch der Weißheit. 15. Cap. Ein Menſch kan ja nichts machen/ das jhm gleich ſey/vnd dennoch auch ein Gott

Gott ſey/Dann weil er ſterblich iſt/ſo macht er frey lich einen Todten mit ſeinen Gottloſen Henden. Er ſelber iſt ja beſſer/als der iſt zum Gottesdienſt/dan er lebet doch/jene aber nimmermehr.

Wo wird des Thals gedacht/ da eitel Zimmerleute gewohnet haben? Antwort.

Im 1. Buch der Chronica. 4. Cap. Joab iſt der Vater des Thals der Zimmerleute/dann ſie waren alle Zimmerleute.

Von Leinwebern/ Seidenſtrickern/ Seilern vnd Netze.

Welches iſt der kunſtreichſte Seidenſtricker vnd Weber geweſt? Antwort.

Ahaliab/der Sohn Ahiſamach/vom Stamme Dan/von dem ſagt Gott vnd Moſes/das ſein Hertz erfüllet geweſen ſey mit allerley Weißheit/künſtlich zu ſticken vnd wircken/mit geler/rohter vnd weiſſer Seyden/vnd Scharlacken zu ſchneiden/vnd verſetzen allerley Edelgeſteine vnd Perlen/Exod. 30. 35.

Wo ſtehet von der Freundſchafft der Leinweber? Antwort.

Im 1. Buch der Chron. am 4. Die Kinder Sela des Sohnes Juda waren. Er der Vater

1. Chron. 4. Leda der Vater Mareſa / vnd die Freundſchafft der Leinweber vnter dem Hauſe Asbea.

Wo wird des Weberbaums gedacht?
Antwort.

1. Sam. 17. 1. Chron. 12. Da Zweyer Rieſen meldung geſchiehet / das die Schäffte jhrer Spieſſe geweſen ſind dicke wie Weberbeume.

Wo wird des vntüchtigen Gewirckes oder gewebs gedacht?
Antwort.

Eſaiæ am 59. Jhre Spinnewerck taug nicht zu Kleidern / vnd jhre Gewircke taug nicht zur Decke.

Wo wird der Weberſpule gedacht?
Antwort.

Job am 7. Meines Lebens Tage ſind leichter dahin geflohen / als eines Webers Spule.

Wo wird des abreiſſens des Weberfadens gedacht? Antwort.

Im Propheten Eſaja am 38. Cap. Mein Leben wird abgeriſſen / wie einem Weber der Faden abreiſſet.

Wo iſt weiland der gröſte Handel geweſt mit gewirckter vnd geſtickter Seydener Wahr? Antwort.

Zu Tyro / da ſind gemacht / hingebracht vnd verkaufft allerley [illegible] Tücher / [illegible]

vnd künſtliche geſtrickte vnd gewirckte Arbeit/ Ezech. 27.

Wo wird der Seiler vnd Garnſtricker gedacht? Antwort.

Eſa. 19. Als dann werden mit ſchanden beſtehen alle/ die da gut Garn wircken vnd Netze ſtricken.

Wer gedenckt des Vogelnetzes? Antwort.

Salomon/ Proverb. 1. Es iſt vergebens das Netz außwerffen für den Augen der Vogel.

Wer ſtellet den Leuten Netze ſie zu fahen? Antwort.

Der Heuchler vnd Schmeichler/ Proverb. 29. Wer ſeinem Neheſten heuchelt/ der ſtellet jhm ein Netz zu ſeinen Füſſen/ Jeremiæ am 5.

Teichgreber/ Teiche/ Helder/ Fiſcher.

Wo wird der Teichgräber gedacht? Antwort.

Eſaia am 19. Alle/ die Teiche vmbs Lohn machen/ werden betrübt ſein/ ſampt denen/ ſo Teiche vnd Helder haben/ dann das Waſſer wird vertrocknen/ Rohr vnd Schilff wird verdorren.

Wo

Wo wird des Fiſchens mit Netzen vnd Angeln gedacht? Antwort.

Eſaia. am 19. Cap. Die Fiſcher / ſo Netze vnd Angel ins Waſſer werffen / werden trawren / dann ſie werden für dürre nichts fahen können.

Wo werden viel Fiſcher verheiſchen? Antwort.

Jerem. am 16. Ich will viel Fiſcher außſenden / ſpricht der HERR / die ſollen ſie fiſchen. Vnd Ezechiel. am 47. Die Fiſcher werden am Waſſer ſtehen / vnd allenthalben jre Garn außſpannen / dann es werden ſehr viel Fiſche da ſein.

Wo iſt ein Teich blutig worden? Antwort.

Zu Caſpin / als Judas dieſelbe Stadt eroberte / erwürgete er darinne ſo viel Leute / das der groſſe Teich dabey / der Zwey Feld weges weit war / ward als were er voller Bluts / 2. Macc. 12.

Welche Stadt wird eim groſſen abgelaſſen Teiche verglichen? Antwort.

Die Königliche herrliche Stadt Niniue / Dann ſo ſagt der Prophet Nahum. am 2. Niniue iſt wie ein groſſer Teich voll Waſſers / Aber daſſelbige wird verflieſſen müſſen / vnd jhre Schetze werden geraubet werden.

Wein

Wein vnd Bierſchröter.

Wo wird der Schröter gedacht? Antwort.

Im Propheten Jeremia. am 48 Ich will jhnen Schröter zu ſchicken/die ſie außſchroten ſollē/ jhre Faß außleeren/vnd jhre Legel zerſchmettern.

Ertzte/ Balbierer/Schermeſſer

Artzeney/ Haar abſchneider.

Wer durffte im Alten Teſtament kein Schermeſſer laſſen auff ſein Heupt kommen? Antwort.

Erſtlich die / ſo Gott ein Gelübde gethan hatten/bis das ſie es im Werck erfüllet hattē/ Numeri am 6. So lange die Zeit ſeines Gelübdes weret/ſol kein Schermeſſer vber ſein Heupt fahren.

Zum Andern / Die Nazareer oder verlobte Gotten/die jhm Gott von Mutter Leibe zu ſonderlichē Wercken außgeſendet hatte. Jud. 13. Kein Schermeſſer ſol auff Simſons Heupt kommen/dañ er iſt ein Verlobter Gottes/vnd wird anfahen Iſrael zu erlöſen aus der Philiſter Hand.

Wo wird des Bahrt abſcherens gedacht? Antwort.

Eſaie. am 7. Der HERR wird die Haar vnd den Bahrt abſcheren durch ein gemietet Schermeſſer/

Wo wird des Fiſchens mit Netzen vnd Angeln gedacht? Antwort.

Eſaia. am 19. Cap. Die Fiſcher/ ſo Netze vnd Angel ins Waſſer werffen/werden trawren / dann ſie werden für dürre nichts fahen können.

Wo werden viel Fiſcher verheiſchen? Antwort.

Jerem. am 16. Ich will viel Fiſcher ausſenden/ ſpricht des HERR / die ſollen ſie fiſchen. Vnd Ezechiel. am 47. Die Fiſcher werden am Waſſer ſtehen/ vnd allenthalben jre Garn auffſpannen/dann es werden ſehr viel Fiſche da ſein.

Wo iſt ein Teich blutig worden? Antwort.

Zu Caſpin/als Judas dieſelbe Stadt eroberte/ erwürgete er darinne ſo viel Leute / das der groſſe Teich dabey/der zwey Feld weges weit war/ward als were er voller Bluts / 2. Macc. 12.

Welche Stadt wird eim groſſen abgelaſſen Teiche verglichen? Antwort.

Die Königliche herrliche Stadt Niniue / Dann ſo sagt der Prophet Nahum. am 2. Niniue iſt wie ein groſſer Teich voll Waſſers/Aber daſſelbige wird verflieſſen müſſen / vnd ihre Schetze werden geraubet werden.

Wein

Wer kömpt am meiſten den Ertzten in die Hende? Antwort.

Die frechen Leute/die muthwillig wider Gott ſündigen. Syr. am 38. Wer an ſeinem Schöpffer ſündiget/der mus dem Artzt in die Hende kommen

Wer fragt am wenigſten nach dem Artzte? Antwort.

Die Geſunden vnd Starcken. Matth. 9. Marc. 2. Die Starcken bedürffen vnd achten des Artztes nicht/Sondern die Krancken/Luc. 5.

Wer hat am meiſten vergebliche Vnkoſt gewand auff Ertzte vnd Artzeney? Antwort.

Das Weib/ ſo zwölff Jahr den Blutflus gehabt/vnd viel von vielen Ertzten drob erlidten/vnd alle jhr Gutt drüber verthan hatte/vnnd dennoch keine Hülffe befand/bis ſie zu Chriſto kam/Marc. 5. Luc. 8. Matth. 9.

Wen hat ein Engel die Artzneykunſt gelehrt? Antwort.

Den Jungen Tobiam/den vnterrichtet der Engel Raphael wie er mit der Galle eines Fisches dem Vater die Blindheit vertreiben/vnd mit der Leber vnd Hertze den böſen Geiſt außreuchern ſolte/Tob am 6. Cap.

Wo

ſer/Das iſt/Sein Volck ſtraffen / durch den König zu Aſſyrien. Item/ im 16. Cap.

Wo wird geboten das Artzlohn zu geben für den/ ſo man wund geſchlagen hat? Antwort.

Im 2. Buch Moſis am 21. Wann ſich Menner haddern / vnd einer ſchlegt den andern/ das er wund wird/ vnd zu Bette liegt/ Kömpt aber wider auff/ ſo ſol der/ ſo jhn ſchlug / bezahlen/ was er verſeumet hat/ vnd das Artzlohn geben.

Wer iſt geſtrafft darumb/ das er zu Ertzten ehe als zu Gott ſeine Zuflucht genommen? Antwort.

Aſſa/ der König Juda / da er kranck ward an den Füſſen/ vnd die Ertzte ehe ſuchte als Gott den HERRN/ da lies jhn Gott des Lagers ſterben/ 2. Par. 16.

Wo ſtehet es geſchrieben/ das keine Artzeney wider den Tod hilfft? Antwort.

Syrach. am 10. Weil der Menſch lebt/ ſo iſt er ein ſchendlicher Koth. Vnd wann der Artzt lang an jhm flicket/ ſo gehets doch entlich alſo/ Heute König / morgen tod. Vnd wann der Menſch ſtirbet/ ſo freſſen jhn Schlangen vnd Würme.

Wer

Digitized by Google

Wer kömpt am meiſten den Ertzten in die Hende? Antwort.

Die frechen Leute/die muthwillig wider Gott ſündigen. Syr. am 38. Wer an ſeinen Schöpffer ſündiget/der mus dem Artzt in die Hende kommen.

Wer fragt am wenigſten nach dem Artzte? Antwort.

Die Geſunden vnd Starcken. Matth. 9. Marc. 2. Die Starcken bedürffen vnd achten des Artztes nicht/Sondern die Krancken/Luc. 5.

Wer hat am meiſten vergebliche Vnkoſt gewand auff Ertzte vnd Artzeney? Antwort.

Das Weib/ſo Zwölff Jahr den Blutfluß gehabt/vnd viel von vielen Ertzten drob erlidten/vnd alle jhr Gutt drüber verthan hatte/vnnd dennoch keine Hülffe befand/bis ſie zu Chriſto kam/Marc. 5. Luc. 8. Matth. 9.

Wen hat ein Engel die Artzneykunſt gelehrt? Antwort.

Den Jungen Tobiam/den vnterrichtet der Engel Raphael wie er mit der Galle eines Fisches dem Vater die Blindheit vertreiben/vnd mit der Leber vnd Hertze den böſen Geiſt außreuchern ſolle/Tob. am 6. Cap.

Wo

ſer/Das iſt/Sein Volck ſtraffen / durch den König zu Aſſyrien. Item/ im 16. Cap.

Wo wird geboten das Artzlohn zu geben für den/ſo man wund geſchlagen hat? Antwort.

Im 2. Buch Moſis am 21. Wann ſich Menner haddern / vnd einer ſchlegt den andern/ das er wund wird/ vnd zu Bette liegt/Kömpt aber wider auff/ſo ſol der/ſo jhn ſchlug/bezahlen/was er verſeumet hat/ vnd das Artzlohn geben.

Wer iſt geſtrafft darumb/das er zu Ertzten ehe als zu Gott ſeine Zuflucht genommen? Antwort.

Aſſa/ der König Juda / da er kranck ward an den Füſſen/ vnd die Ertzte ehe ſuchte als Gott den HERRN/da lies jhn Gott des Lagers ſterben/ 2. Par. 16.

Wo ſtehet es geſchrieben/das keine Artzeney wider den Tod hilfft? Antwort.

Syrach.am 10. Weil der Menſch lebt/ſo iſt er ein ſchendlicher Koth. Vnd wann der Artzt lang an jhm flicket/ ſo gehets doch entlich alſo/ Heute König / morgen tod. Vnd wann der Menſch ſtirbet/ ſo freſſen jhn Schlangen vnd Würme.

Wer

Wer iſt vom Pfluge zu hohen Ehren gezogen ? Antwort.

Eliſeus/als der im Felde mit Sechzehen Joch Ochſſen pflügete/berieff jn Gott durch Eliam zum Propheten Ampte / vnd machte aus eim Bawren vnd Ackermann einen groſſen berühmbten Propheten / 1. Reg. 19. Syrach. 48.

Wo wird der frölichen Erndte Zeit gedacht ? Antwort.

Im Eſaia am 9. Für dir wird man ſich frewen / wie man ſich in der Erndte frewet.

Wo wird einer betrübten Erndte gedacht ? Antwort.

Eſaiæ am 16. Es iſt ein Geſang in deine Erndte gefallen / das Frewde vnd Wonne im Felde auff hört/vnd in Weinbergen jauchzet noch ruffet man nicht mehr. Am 17. Cap. In der Erndte wenn du mandeln ſolſt/wirſt du dafür ſchmertzen eines betrübeten haben.

Wo wird einer vnglücklichen Erndte gedacht ? Antwort.

Jeremiæ am 12. Sie ſeen Weitzen aus / vnnd erndten Dieſteln ein/ſie werden jhres einkommens nicht froh/ für dem grimmigen Zorn des HERRn Oſeæ 8. Die ſeen Wind / vnnd werden Vngewitter einerndten / jhre Saat ſol nicht auffkommen / vnd jhr Gewechſſe kein Mehl geben. Item/Joel. 1. Ihr Acker ſtehet jemmerlich/ das Getreide iſt verdorben.

Wo wird das pflügen vnd ſeen auff Bußfertigkeit gezogen? Antwort.

Im Oſea am 10. Pflüget anders / weil es zeit iſt / den HERRN zu ſuchen / Seet Gerechtigkeit / erndtet Liebe / bis das ER komme / vnd regne vber euch Gerechtigkeit. Dann ihr pflüget böſes / vnnd erndtet Miſſethat / vnd eſſet Lügenfrüchte.

Wo wird trawriger Ackerleute gedacht? Antwort.

Im Propheten Joel am 1. Cap. Ihre Ackerleute ſehen jemmerlich / vnd ihre Weingertner heulen vmb den Weitzen vnd vmb die Gerſte / das aus der Erndte auff dem Feld nichts werden kan. Auch ſtehet der Weinſtock jemmerlich / vnd die Beume kleglich. Dann der Menſchen Frewde iſt zum jammer worden.

Von Schewnen / Tennen / Dreſchen / Worffen.

Wo wird des Dreſchens gedacht? Antwort.

Im 5. Buch Moſis am 25. 1. Cor. 9. Du ſolt dem Ochſſen / der da driſchet / das Maul nicht verbinden. Oſea. 10. Ephraim iſt ein Kalb gewehnet / das es gerne driſchet.

Wo wird geſegneter Schewren gedacht? Antwort.

Im 5. Buch Moſis am 28. Levit. 26. Wenn du gehorcheſt der Stimme deines Gottes vnd lebeſt nach ſeinen Geboten / ſo wirſt du geſegnet ſein auff

zeit wird bis zu der Weinerndte/vnd die Weinernd te bis zur zeit der Saat reichen.

Womit kan man volle Schewren erlangen ? Antwort.

Wenn man bußfertig iſt/vnd gerne den Gottesdienſt befördern hilffet. Joel. 2. Bekehret euch von Hertzen zu mir/ſo wil Ich euch Getreide/ Moſt vnd Oehl die fülle geben. Prouerb 3. Ehre den HErrn von deinem Gute/ vnd von den Erſtlingen deines Einkommens/ſo werden deine Schewren voll werden/vnd deine Kelter von Moſte vberlauffen. Malach am 3. Bringet die Zehenden gantz in mein Kornhaus/ vnd verſuchet mich nicht/ vnnd prüfet mich/Ob ich nicht des Himmels Fenſter auff thun werde/ vnd Segen die fülle herab ſchütten/ Ich wil den Freſſer ſchelten/ daß er euch die Frucht vnd Weinſtock nicht mehr verderben ſol.

Wo wird des Gerſtenworffens gedacht ? Antwort.

Im Buch Ruth am 3. ER wird dieſe Nacht Gerſten worffen auff ſeiner Tennen.

Wo wird des Weitzendreſchens gedacht ? Antwort.

1. Paral. oder Chron. 21. Arnan draſch Weitzen auff ſeiner Tennen/da David zu jhm kam.

Wo iſt am meiſten Weitzen vnd Gerſten auff einmahl außgemeſſen ? Antwort.

Als Salomon des Königs Herams Dienern zu mas zwantzig Tauſent Cor Weitzen/vnd Zwantzig

Tauſent Chor Gerſten / das iſt vnſers Gemeſſes in die Viertzig Tauſent Malder Weitzen / vnd Viertzig Tauſent Malder Gerſten / dann ein Chor helt bey Zwey Malder / 1. Reg. 5. 2. Par. 2.

Wo wird des ſchrecklichſten werffens gedacht? Antwort.

Jeremiæ am 15. Ich bin des erbarmens müde / Ich wil ſie mit der Worffſchauffel zum Lande naus werffen / vnnd wil ſie vmbringen / es ſollen mehr Witwen werden / als Sandes am Meer. Matt. 3. ER hat ſeine Worffſchauffel in der Hand ER wird ſeine Tenne fegen / den Weitzen in ſeine Schewren ſamlen / die Sprew mit Ewigem Fewer verbrennen.

Wo ſiehet gemenget vnd geworffet Futter? Antwort.

Im Propheten Eſaia am 30. Die Ochſſen vnd Füllen / ſo den Acker bawen / werden gemenget Futter eſſen / welchs geworffet iſt mit der Worffſchauffel vnd Wanne.

Schwimmer / Schwimmen.

Wo wird des Schwimmens gedacht? Antwort.

Eſaiæ am 25. Sie werden jhre Hende außbreiten / wie ein Schwimmer außbreitet zu ſchwimmen.

Welche haben mit ſchwimmen jhr Leben errettet? Antwort.

Die Mitgeferten Pauli / die auff der Meerfahrt

nach

nach Rom Schiffbruch erlidten / vnnd jhrer zwey Hundert Sechs vnnd Siebentzig das Leben, mit ſchwimmen errettetten/das ſie an das Land kamen/ Actor. 27.

Wo wird einer Schwemme gedacht? Antwort.

Johan. am 9. Da Christus ſagt zu dem Blinden / Laua te in natatoria Siloe / Waſche dich in dem Schwemmeteiche Siloe.

Wo hat Eyſen geſchwommen wie Holtz? Antwort.

Im Jordann da machte der Prophet Eliſa durch ſein Gebet / das das verſunckene Axteyſen empor kam / auff dem Waſſer ſchwam wie Holtz / das mans mit der Hand wider langen kondte / 2. Reg. 6.

L.

Von etlichen Namen / wie mancherley derer in der Bibel gedacht wird.

Wie vieler Ananias gedencket die Schrifft? Antwort.

Neunne. Der Erſte iſt Ananias/ der Sohn Azur / ein Prophet von Gibeon/ der dem rechten Propheten Jeremiæ widerſtunde/vnd dem Könige Zedechia Sieg wider den Konig Nebucadnezar verhies/vnd mit ſeiner falſchen Prophecey den König vnd das Volck ver-

führte / das ſie Gott vngehorſam wurden / dar-
her in verderben gerchten. Drumb jhn auch Gott
mit eim plötzlichen Tode ſtraffete / Jerem. 28.

Der Ander iſt Ananias / einer von den gefan-
genen Juda / ein Geſelle Danielis des Propheten /
der da anfenglich ein Diener vnd Rath NebucadNe-
zars war / vnd Sadrach genennet ward / Aber end-
lich ſampt andern Zween vom Könige in einen bren-
nenden Ofen geworffen / Darumb / das er das gül-
dene Bilde / ſo NebucadNezar hat auffrichten laſ-
ſen / nicht wolte anbeten. Denſelben hat Gott
ſampt ſeinen Geſellen alſo mechtig vnd wünderlich
erhalten / das das Fewer jhm am Leibe keinen
ſchaden gethan / Ja ſeine Kleider vnd Haar nicht
verſenget hat / Dan. 3.

Der Dritte Ananias iſt der / deſſen Lucas ge-
dencket / Actor. 5. Der zwar vnter der Zahl der
Gläubigen zu Jeruſalem / aber ein Heuchler vnnd
Scheinchriſte geweſen iſt / Darumb / das er
mit ſeiner Heucheley vnd Lügen Petrum betriegen
wolte / ſtraffet jhn Gott ſampt ſeinem Weibe Sa-
phira / das ſie beyde das jehenden Todes ſturben /
Act. 5.

Der Vierdte Ananias iſt einer aus den Zwey
vnd Siebentzig Jüngern Chriſti / ein Diacon oder
Prediger zu Damaſco / mit welchem Chriſtus vom
Himmel herab geredet / vnd jhm befohlen hat / das
er zu Saulo gehen / die Hand auff jhn legen / vnd
jhn alſo wider ſehend machen vnnd teuffen ſolte /
Actor. 9. 22.

Der Fünffte Ananias iſt geweſen ein Hoherprie-
ſter zu Jeruſalem / ein abgeſagter Feind Jeſu Chri-
ſti vnd ſeines Euangelij / der S. Paulum im Raht
der Hoheprieſter / da er ſich verantworten wolte /
hies auffs Maul ſchlagen / vnd jhn hernach zum al-
ler hartteſten verklagte zu Cæſarien für dem Land-

pfle-

pfleger Felice/vermeinende/jhn auff die Schlachtebanck zu opffern. Aber wie er ſeine Klage ohne Grund der Warheit that/ alſo gieng ſie auch ohne Frucht abe/ Actor. 23. 24.

Wie vieler Annen gedencket die Schrifft? Antwort.

Vier fürnemer. Die Erſte iſt Anna des Helcanæ Weib/ eine Mutter des thewren Propheten Samuelis/ welche lange zeit in jhrem Eheſtande vnfruchtbar geweſt/ Aber endlich durch jhr Gebet bey Gott erlangete/ das er jhre ſchmach von jhr nam/ vnnd jhr einen Sohn gab/ den ſie Samuel nandte/ Das iſt/ ein außgebetenen vom HERRN/ Jhr wird gedacht/ 1. Samuel. 1.

Die Ander Anna iſt geweſen eine Haußfraw des Gottſeligen Mannes des alten Tobiæ/ die jhren Mann/ da jn Gott mit Blindheit daheim ſuchte/ durch Spinnen vnd andere fleiſsige Arbeit ernehret hat/ ſo lange/ bis jhm Gott wider das Geſichte vnd reiche Nahrung gegeben/ Tobiæ. 1. 11.

Die Dritte Anna iſt geweſt eine Ehefraw des fromen Jüden Raguelis/ eine Mutter der keuſchen Jungfrawen Saren/ die ſie endlich dem Jungen Tobia gegeben/ vnd ſie ermahnet hat/ das ſie jhren Mann ſolte lieben/ ſeine Eltern als jhre eigene ehren/ Tob. 7. 10.

Die Vierdte iſt Anna die Prophetin/ eine Tochter Phanuelis/ aus dem Geſchlechte Aſer/ welcher S. Lucas zeugnis giebt/ das ſie Vier vnd achtzig Jahr eine Witwe geblieben/ nimmer vom Tempel gekomen/ Gott mit faſten vnd beten Tag vnd Nacht gedienet/ im Tempel von dem gebornen Meſsia

zeugnis geben / vnd Gott für die Sendung ſeines Sohns hertzlich gedancket habe / Luc. 2.

Wie vieler Alexander gedencket die Schrifft? Antwort.

Fünffe / Der Erſte iſt Alexander / der Sohn Philippi / ein König in Macedonia / der Erſte Monarch aus Græcia / Der / nach dem er den Darium der Perſer König vberwunden / hernach alle andere Königreich vnter ſich gebracht / vnd in Zwölff Jahren ein Herr der gantzen Welt geworden iſt. Daher man jhn den groſſen Alexandrum genennet hat / 1. Maccab. 1.6. Dan. 7.8.11.

Der Ander Alexander iſt des Königs Antiochi des edlen Sohn / der Fünff Jahr König in Syrien geweſen / vnd zu Ptolomais Hoff gehalten hat / vnd die Cleopatram des Egyptiſchen Königes Ptolomei Tochter zum Weib genommen / iſt endlich von ſeinem eigenen Schweher aus dem Lande gejaget / vnd von der Araber Könige entheuptet worden / 1. Maccab. 10.

Der Dritte iſt Simonis von Cyrenen Sohn / ein Bruder Ruffi Marci / deſſen im Newen Teſtament gedacht wird / Marci. 15.

Der Vierdte Alexander iſt ein Hoherprieſter zu Jeruſalem geweſen / der ſampt andern den Apoſteln Chriſti verboten hat die Predigt des Euangelij Actor. 4.

Der Fünffte Alexander iſt der Goldſchmied zu Epheſo / ein Jüde / der im Lermen zu Epheſo herfürgezogen ward / Actor. 19. Der auch den Apoſtel Paulum ſehr gehindert / vnd jhm viel leids gethan hat / wie er klagt / 2. Tim. 4.

Wie

Wie vieler Eleazar wird gedacht in der Bibel? Antwort.

Vierer. Der Erſte iſt Eleazar/ der Sohn Aaronis/ den jhm Eliſabeth die Tochter Aminadab gebar. Exo 1 Der endlich an ſeines verſtorbenen Vaters ſtat in der Wüſten auff dem Gebirge Hor zum Hohenprieſter durch Moſen aus Gottes Befehl gemacht ward / Numer. 20.

Der Ander Eleazar iſt geweſt ein Schrifftgelerter zu Jeruſalem/ ein sehr ſchöner Mann/ der in ſeinem hohen Alter / da er nicht wolte Schweinen fleiſch eſſen / darumb / das es Gott im Geſetze den Jüden verboten hatte / vbel geſchlagen / grewlich gemartert vnd getödtet iſt / welches er mit groſſer Gedult erlidten / vnd den nachkommen ein Exempel der beſtendigkeit nachgelaſſen / 2. Maccab. am 6.

Der Dritte Eleazar iſt geweſt ein Sohn Saura ein kühner Kriegßmann im Heer / ſo Judas Maccabeus wider den König Antiochum führete. Daſs da dieſer Eleazar eines Elephanten gewar ward/ der höher vnd beſſer gerüſtet war dann die andern vermeinete er/ der König Antiochus were darauff/ drumb drange er mit groſſer Kühnheit vnter die Feinde / erlegete derer viel zu beyden Seiten/ kam vnter den Elephanten / der einen hültzern Thurm mit zwey vnd dreiſsig Kriegern trug / vnd erſtach den / Ward aber auch vom Elephanten / der auff jhn fiel / erdrucket / 1. Maccab. 6.

Der Vierdte Eleazar iſt der Vrahne Josephs/ oder der Groſzvater des Vaters Josephs/ dem die Jungfraw Maria die Mutter Christi vertrawet ward / Matth. 1.

zeugnis geben / vnd Gott für die Sendung ſeines Sohns hertzlich gedancket habe / Luc. 2.

Wie vieler Alexander gedencket die Schrifft? Antwort.

Fünffe / Der Erſte iſt Alexander / der Sohn Philippi / ein König in Macedonia / der Erſte Monarch aus Græcia / Der / nach dem er den Darium der Perſer König vberwunden / hernach alle andere Königreich vnter ſich gebracht / vnd in Zwölff Jahren ein Herr der gantzen Welt geworden iſt. Daher man jhn den groſſen Alexandrum genennet hat / 1. Maccab. 1. 6. Dan. 7. 8. 11.

Der Ander Alexander iſt des Königs Antiochi des edlen Sohn / der Fünff Jahr König in Syrien geweſen / vnd zu Ptolomais Hoff gehalten hat / vnd die Cleopatram des Egyptiſchen Königes Ptolomei Tochter zum Weib genommen / iſt endlich von ſeinem eigenen Schweher aus dem Lande gejaget / vnd von der Araber Könige entheuptet worden / 1. Maccab. 10.

Der Dritte iſt Simonis von Cyrenen Sohn / ein Bruder Ruffi Marci / deſſen im Newen Teſtament gedacht wird / Marci. 15.

Der Vierdte Alexander iſt ein Hoherprieſter zu Jeruſalem geweſen / der ſampt andern den Apoſteln Chriſti verboten hat die Predigt des Euangelij Actor. 4.

Der Fünffte Alexander iſt der Goldſchmied zu Epheſo / ein Jüde / der im Lermen zu Epheſo herfürgezogen ward / Actor. 19. Der auch den Apoſtel Paulum ſehr gehindert / vnd jhm viel leids gethan hat / wie er klagt / 2. Tim. 4.

Wie

Der Vierdte Jaſon iſt geweſen ein Bürger zu Theſſalonica / der durch die Predigt Pauli bekehret worden iſt / vnd zum Zeichen der Danckbarkeit vnd Zeugnis ſeines Glaubens den Apoſtel Paulum vnd Silam in ſein Haus genommen / ſie beherberget / vnd für den wütenden Jüden verborgen vnd vertheidiget hat / Actor. 17. Rom. 16.

Wie vieler Jacob gedenckt die Bibel ? Antwort.

Vierer. Der Erſte iſt Jacob / der Sohn Jſaacs / ein Vater der Zwölff Patriarchen vnd des gantzen Volcks / ſo von jhm das Volck Jſrael genand wird der Gott ſo lieb vnnd angenem geweſen / das ſich Gott jhm durch ein ſonderlichs tröſtliches Geſichte geoffenbaret hat. Dann er ſiehet eine Leiter auff Erden ſtehen / die mit jhrer Spitzen an den Himmel reichet / daran die Engel Gottes auff vnd nieder ſtiegen. Welche Leiter nichts anders bedeutet als JEſum Chriſtum der iſt die Leiter oder Treppe / daran Gott mit ſeiner Gnade vnd allen himliſchen Schetzen zu vns herunter ſteiget / vnnd daran wir widerumb hinauff zu Gott gen Himmel in die Seligkeit vnd Ewiges Leben ſteigen / Johan. 1. 3. Wie denn Gott dieſe geſehene Leiter ſelber auff Chriſtum zeucht / da ER jhm die Verheiſſung des zugeſagten Meſsiæ widerholet / vnd ſpricht oben auff dieſer Leiter ſtehende / Durch dich vnd deinen Samen / Das iſt / Durch Chriſtum ſollen alle Völcker geſegnet werden.

Der Ander Jacob iſt der Vater Joſephs / dem Maria vertrawet ward vnd der ein Pflegvater des HERRN Chriſti worden iſt / des wird gedacht im Geburtsregiſter Chriſti / Matth. 1.

Digitized by Google

Der Dritte Jacob iſt ein Sohn Zebedei/ vnnd Salomes der Schweſter Joſephs geweſen/ ein Bruder Johannis des Euangeliſten/ ſeines Handwercks ein Fiſcher/ den hat Chriſtus zum Apoſtel beruffen vnd erwehlet / vnnd jhn ſehr lieb gehabt / hat jhn ſeine Verklerung vnd Herrligkeit auff dem Berge Thabor / vnd ſeinen Todeßkampff im Oehlberge ſehen laſſen / der iſt der aller erſte vnter den Apoſteln getödtet durchs Schwerd vom Herode/ Actorum. am 12.

Der Vierdte Jacob wird genennet der kleine Jacob / Marc. 15. Vnnd iſt von Nazareth bürtig geweſt / Matth. 13. Sein Vater hat Alpheus/ ſeine Mutter Maria Cleophe geheiſſen / Matth. 10. 27. Marc. 15. Vnd iſt demnach mit Chriſto geſchwiſter Kind geweſt / daher er auch von Paulo / Gal. 1. Des HERRN Bruder genand wird. Iſt auch vom HERRN zum Apoſtel erwehlet / vnd nach der Himmelfahrt Chriſti ein Biſchoff zu Jeruſalem worden / Actor. 15. Da er Chriſtum bey Dreiſſig Jahren trewlich gelehret vnd bekennet/ Endlich aber vmb ſeiner Lehr vnd Bekentnis willen durch die Hohenprieſter von der Zinnen des Tempels her ab geſtoſſen / vnd vollends gar zu tod geſchlagen worden.

Wie vieler Jonathan gedencket die Schrifft? Antwort.

Dreyer. Der Erſte Jonathan iſt geweſen ein Schreiber des Königs Zedekia/ den die Fürſten zur zeit der Belagerung zum Kerckermeiſter machten/ In deſſen Hauſe auch Jeremias der Prophet gefangen lag / Jerem. 37. 38.

Der Ander Jonathan iſt [illegible]

Königes Sauls / ein guter vnnd gantz getrewer Freund des Davids / der David offt wider seines Vaters Saul mördliches fürnemen gewarnet vnd geschützet hat / ein frewdiger starcker Held im Krieg Also / das er im vertrawen auff Gott sampt seinem Waffentreger dz gantze Heer der Philister angreiff vnd in die Flucht schlug / 1. Sam. 14.

Der Dritte Jonathan ist gewesen ein Sohn Matthathie / ein Hoherpriester vnd Fürst vber das Jüdische Volck / der vmb erhaltung der Religion vnd rettung willen seines Volcks viel harte Krieg geführt / vnd darinnen so mannlich vnd ehrlich sich gehalten / das auch grosse Könige vñ Fürsten seiner Freundschafft begeret / jhn zum Bundgenossen angenommen / vnd jhm grosse Ehre angethan haben Entlich ist er verrehterlich vom Trypbon gefangē vnd getödtet / 1. Maccab. 12. 13.

Wie vieler Joachim gedenckt die Bibel? Antwort.

Dreyer. Der Erste Joachim ist ein Sohn des Gottseligen Königs Osias gewesen / vñ nach seines Vaters Tode vnd seines Bruders Joahas Entsetzung ist er König in Juda worden / Aber der Gottseligkeit seines Vaters folgete er nicht nach / Sondern regierte vbel / vnd in all seinem Thun handelt er dem HERRN zu wider. Drumb vbergab jhn Got in die Hende Nebucadnezars / der jn fieng / mit Ketten band / vnd gen Babel führte / 2. Par. 36. 2. Reg. 23.

Der

Der Ander Jochim oder Joachim iſt geweſen ein Sohn dieſes vorgenandten Joachims / der ſich aber an des Vaters Straffe nicht gekeret hat/dann da er nach ſeines Vaters Tode König ward / war er ja ſo Gottlos / als der Vater geweſen. Darumb fand ſich ſeine Straff bald/das er vom Nebucadnezar dem Babyloniſchen Könige auch vberzogen vnnd gefangen ward / da er kaum Drey Monden geregiert hatte/ ward alſo ſampt ſeiner Mutter / ſeinen Weibern/ ſeinen Gewaltigen/vnd allem Gold vnd Silber/ ſo im Schatz des Königs vnd im Tempel geſunden ward / hinweg geführet / 2. Reg. 24. 2. Par. 36.

Der Dritte Joachim iſt geweſen ein reicher vnd fürnemer Bürger zu Babylon / ein Eheman der frommen vnd züchtigen Frawen Suſannen/ dieſen hat Gott zwar hart betrübet / da er zuſehen vnd hören lies / das ſein ſchönes vnd hertzliebſtes Weib eines Ehebruchs öffentlich beklaget / vnd darüber vnſchüldig zum Tode verdampt ward. Aber hertzlich hat jhn Gott bald wider erfrewet/ da er durch den Daniel die Vnſchuld ſeines Weibes / vnd die Falſchheit der zweien Richter an den Tag vnd ans Licht brachte/Suſannam errettet/ vnnd die falſchen Zeugen zur Straffe des Todes ziehen ließ / Wie die Hiſtoria der Suſannen 13. Cap. Danielis außweiſet / oder in Stücken zum Daniel gehörig.

Wie vieler Joſeph gedencket die Schrifft? Antwort.

Vierer. Der Erſte Joſeph iſt ein Sohn des Patriarchen Jacobs geweſen / vnd hat ſich in ſeiner Jugent viel Vnglücks genieten [illegible]

verkaufft/ Vnd da er in Egypten kaum einen frommen Herrn an Potiphar bekommen hatte / ward er durch deſſelbigen vnzüchtiges Weib alſo gegen jhm verunglimpfft/ das er jhn vmb vnſchüldeter Sachen ins Gefengnis warff / vnd vber zwey Jar darinnen hielt/ Endlich wird er durch ſonderliche ſchickung Gottes daraus erlöſet / vnd vom Pharaone zum Herrn vber gantz Egyptenland geſetzet / in welcher ſeiner Herrligkeit er ſich doch gegen ſeine Brüder auffs aller ſanfftmütigſte vnd freundlichſte erzeiget hat / Gen. 37. 38. 40. 41.

Der Ander Joſeph iſt ein Sohn Eli oder Jacobs/ Matt. 1. Luc. 3. ſeines Handwercks ein Zimmerman / dem iſt vertrawet worden Maria die Heilige Jungfraw vnd werde Mutter Jheſu Chriſti / daher Joſeph für ein Vater des HERRN Chriſti iſt geachtet/ vnd Chriſtus von den Jüden ein Sohn Joſeph / oder des Zimmermans iſt geheiſſen worden/ Matth. 13. Marc. 6.

Der Dritte Joſeph iſt ein reicher Ratsherr/ vnd doch Gotteßfürchtiger Mann geweſen zu Arimathia / ein heimlicher Jünger Chriſti / der den Leichnam Chriſti vom Creutz genommen/ vnd in ſeinem Garten in ein newes Grab gar ehrlichen begraben hat / vnd damit ein Ewiges Gedechtnis erlanget/ Matth. 27. Marc. 15. Luc. 23. Joh. 19.

Der Vierdte Joſeph iſt geweſt ein Sohn Mathatias / ein Vater Janne / Luc. 3.

Wie vieler Johannes gedencket die Schrifft? Antwort.

Fünff. Der Erſte iſt Johannes Hircanus / ein Sohn Simonis des Hohenprieſters vnd Fürſtens der Jüden / der den Oberſten Feldheuptman des Königes Antiochi / Cendabeum genand / mit ſeim

Heer

Heer in die Flucht geſchlagen / Hernach an ſeines Vatern ſtadt/der von jeim Eydam verrehterlich erwürget war/ ſampt Zween Söhnen Hoherprieſter vnd Fürſte der Jüden worden iſt/ſein Volck wol regiert vnd ritterlich für ſie geſtritten/ 1. Maccabeorum am. 16. Cap.

Der Ander iſt Johannes der Teuffer/ein Sohn Zachariae vnd Eliſabeth/der das Alte Teſtament beſchloſſen / das Newe angefangen / von Chriſto gezeuget / vnd mit Fingern auff jhn geweiſen/ das er das Lamb Gottes ſey/ das der Welt Sünde treget/ der Chriſtum getauffet/ bey deſſen Tauffe ſich die gantze Dreyfaltigkeit geoffenbaret hat/der endlich vom Herode meuchliſch im Gefengnis iſt entheuptet worden / Luc. 1. 3. Matth. 14.

Der Dritte iſt Johannes der Euangeliſt vnd Apoſtel/der anfenglich ein Fiſcher geweſt / Aber von Chriſto zum Apoſtelampt beruffen / darinne er Chriſto für andern ſonderlich liebgeweſt /der auch der lengſte vnter allen Apoſteln gelebet / vnd das Acht vnd Sechtzigſte Jahr nach ſeiner Aufferſtehung erreichet/allein eines friedlichē Todes geſtorben/ Johan. 21.

Der Vierdte Johannes iſt Johannes Marcus ein Sohn Mariae/einer Bürgerin zu Jeruſalem der eine gute zeit ein Geferte vnd Wanderßgeſell Pauli vnd Barnabae geweſt/ Aber in Pamphylia aus verdrus der gefehrlichen ſteten Reyſen vmbgekehret/ vñ wider nach Jeruſalem gezogen/Endlich aber widerumb ein Geferte der Reyſen Barnabae worden iſt/ Actor. 15.

Der Fünffte Johannes iſt der Hoherprieſter zu Jeruſa-

Digitized by Google

Jeruſalem / der den Apoſteln hat helffen verbieten die Predigt von Chriſto / Actor. 4.

Wie vielerley Namen werden Johanni dem Teuffer in der Schrifft gegeben? Antwort.

Eilfferley. Der Erſte iſt / das jhn Eſaias am 40. Nennet eine ruffende Stimme in der Wüſten / wie er ſolchen Namen ſelber jhm zuleget / da er auff die Frage der Jüdiſchen Geſandten / was er ſey / antwortet / vnd ſpricht: Ich bin eine Stimme eines Ruffers in der Wüſten / richtet den Weg des HERREN / Wie der Prophet Eſaias geſagt hat / Joh. 1.

Der Ander iſt im Malachia am 3. Da er jhn nennet einen Engel des HERRN / Siehe ich wil meinen Engel ſenden / der für mir her den Weg bereiten ſol / welches Chriſtus auff Johannem deutet / Matth. 11. Johannes iſts / von dem geſchrieben ſtehet / Siehe ich ſende meinen Engel für dir her / der deinen Weg für dir bereiten ſol.

Der Dritte iſt / das Malachias jhn nennet Eliam / da er am 4. Capitel ſagt: Siehe ich wil euch ſenden den Propheten Eliam / ehe dann da komme der groſſe ſchreckliche Tag des HERRN / Vnd dieſen Namen legt Chriſtus jhm auch zu / Matth. 11. Er iſt Elias / der kommen ſol.

Der Vierdte iſt / das jhn der Engel Johannem / das iſt / Gnadenreich oder Huldreich nennet / ehe er noch in Mutter Leibe empfangen wird Lucam 1.

Der Fünffte iſt / das er der Teuffer genand wird / Darumb / das er aus Gottes Befehl der Erſte geweſt / der die Tauffe geprediget vnd gericht hat im

Newen Teſtament / Matth. 3. Marci. 1. Joh. 1. Luc. 3.

Der Sechſte iſt / das jhn ſein Vater Zacharias aus dem Geiſte einen Propheten nennet / Luc. 1. Du Kindlein wirſt ein Prophet des Höchſten heiſſen.

Der Siebende iſt / das jn Chriſtus nennet mehr denn einen Propheten / Darumb / das er nit ſchlecht von dem künfftigen Meßia predigen ſolte / wie die andern Propheten. Sondern den gegenwertigen Meßiam mit Fingern zeigen vnd ſagen / Dieſer iſts / an den gleubet. Wie er dann auch gethan hat / laut des Zeugnis Johannis des Euangeliſten / Johan. 1. Des andern Tages ſahe Johannes Jheſum zu jhm kommen / vnnd ſprach: Siehe das iſt das Gottes Lamb / das der Welt Sünde tregt / Johan. 1.

Der Achte iſt / das jhn Johannes der Euangeliſt / Cap. 1. nennet einen Zeugen des Liechts von Gott geſand. Es war ein Menſch von Gott geſandt / der hies Johannes / derſelbe kam zum Zeugnis / das er vom Liecht zeugete / auff das ſie alle an jn gleubten / Er war nicht das Liecht / Sondern das er zeugete vom Liecht.

Der Neundte iſt / das er ſich ſelber nennet einen Freund des Breutigams Chriſti / Da er Johan. 3. ſagt: Wer die Braut hat / der iſt der Breutigam / der Freund aber des Breutigams ſtehet vñ höret jhm zu / vnd frewet ſich hoch vber des Breutigams Stimme. Dieſe meine Frewde iſt nu erfüllet.

Der Zehende iſt / das jhn Chriſtus nennet ein ſcheinend vnd brennend Liecht / Joh. 5. Johannes

woltet eine kleine zeit frölich ſein vnter ſeinem Liecht.

Der Eilffte iſt / das jhn Chriſtus nennet den gröſten vnter allen / ſo von Weibern geboren ſind / Da er ſpricht / Matth. 11. Warlich ich ſage euch / vnter allen / die von Weibern geboren ſind / iſt nie auff Erden kommen / der gröſſer ſey / denn Johannes der Teuffer.

Wie vielerley Wunderwerck haben ſich mit der Empfengnis vnd Geburt Johannis zugetragen? Antwort.

Achterley. Das Erſte iſt / das von ſeiner Zukunfft / Geburt vnd Ampt zween groſſe Propheten viel Hundert Jahr zuvor geweiſſaget haben / Als Eſaias. 40. Acht Hundert vnd Sieben (807.) Jahr zuvor / Malachias. am 3. vnnd 4. Capitel / Fünff Hundert Sechs vnd zwantzig Jahr zuvor.

Das Ander iſt / das wie er ſol empfangen werden / der Engel Gabriel vom Himmel kömpt / vnd es verkündiget / Luc. 1.

Das Dritte / das der Engel jhm ſelber den Namen gibt / vnd jhn Johannem nennet / ehe er noch empfangen wird / Luc. 1.

Das Vierdte / Das ſein Vater ſtumm wird / darumb / das er der Bothſchafft des Engels nicht gegleubet hatte / Luc. 1.

Das Fünffte / Das er von einer vnfruchtbaren alten vnnd Kinder verlebten Frawen geboren iſt / Luc. 1.

Das Sechſte / Das er in Mutter Leibe mit dem Heiligen Geiſt erfüllet worden/vnd den gegenwertigen Meſsiam erkant / vnd mit einem Frewdenſprunge empfangen hat/da er kaum Sechs Monat alt war / Luc. 1.

Das Siebende / Das ſeine Mutter aus eingebung des Heiligen Geiſtes wil/ er ſol nicht Zacharias/Sondern Johannes genennet werden/ vnd ſolches auch wider alle jhrer Freundſchafft willen erhielt / Luc. 1.

Das Achte/ Das ſein Vater in ſeiner Nennung vnd Beſchneidung wider redent wird / vnd durch ſeinen ſchönen Lobgeſang Gottes Gnade rhümet vnd preiſet / Luc. 1.

Wie vieler Judas wird in der Bibel gedacht? Antwort.

Sechſſe. Der Erſte iſt Judas/der Sohn Jacob aus welches Stamme vnd Geſchlecht Chriſtus geboren iſt/daher er der Lewe vom Geſchlecht Juda genand wird / Gen. 49. Apoc. 5.

Der Ander iſt Judas Maccabeus / ein Sohn des Prieſters Mathatiæ / der an des Vaters ſtadt ein Oberſter der Jüden worden/Ritterlich für die Jüden/jhre Religion vnd Freyheit geſtritten / die Stadt Jeruſalem vnd den Tempel erobert/ vnd wider eingeweihet / den Heyden groſſen ſchaden gethan/vnd ſie in furcht vnd ſchrecken gejagt/ ſeinem Volck aber Frieden verſchafft / vnnd groſſe Ehre vnd Gut erworben / Letzlich iſt er in der Schlacht wider den König Demetrium vmbkommen / 1. Macc. 9.

Der Dritte iſt Judas Thaddeus / der Apoſtel

JEſu

JEſu Chriſti/ein Bruder Jacobi des Kleinen/vnd Simonis/ Matth. 13. Marc. 6. Luc. 6. Act. 1.

Der Vierdte Judas iſt Judas Jſcharioth/ ein Sohn Simeonis/ Joh. 13. 6. Auch ein Apoſtel Jeſu Chriſti/der aber an ſeinem HERRN trewlos worden/ vnd jn vmb Dreiſsig Silberling verrahten/ darüber er hernach in Verzweifflung gefallen/ vnd ſich ſelber erhencket hat/ Matth. 26. 27. Actorum 1.

Der Fünffte iſt Judas/mit dem Zunamen Barſabas/der ſampt Paulo vnd Barnaba als ein Legat von den Apoſteln geſand iſt zu den Heyden zu Antiochia/Syria vnd Cilicia/ jhnen die Schrifftliche Freyheit vnd Erledigung von den Satzungen Moſis zuuerkündigen/ Actor. 15.

Der Sechſte Judas iſt aus Galilea/der zur zeit des Keyſers Auguſti das Jüdiſche Volck zum Auffruhr bewegete/ das ſie ſich wegerten dem Römiſchen Keyſer Zinſſe oder Schatzung zu geben. Dann ſagte er/ Sie weren ein frey Volck/ vnnd allein Gott zu gehorſam ſchüldig. Drumb were es vnbillich/das ſie ſich dem Römiſchen Keyſer vnterwürffen/ ſie ſolten für jhre Freyheit ſtreiten/ es were gewis/ Gott würde jhnen beyſtehen. Aber es gerieth jhm vnd ſeinem anhange wie Müntzern vnd den auffrührtſchen Bawern/ das ſie mehrer theils erſchlagen wurden von Cyrenio dem Römiſchen Landpfleger/ Actor. 5.

Wie vieler Marien gedencket das Newe Teſtament? Antwort.

Fünffe. Die Erſte iſt Maria die Jungfraw vnd Mutter vnſers HERRN JEſu Chriſti/ wel-

die eine Tochter Eli/oder Joachims vnd Annæ gewesen / Matth. 1. Luc. 1.

Die Ander iſt Maria Cleophas Weib / eine Schweſter der Jungfrawen Mariæ / eine Mutter des Apoſtels Jacobi des kleinen / vnd Joſes.

Die Dritte iſt Maria Magdalena/aus welcher der HERR Sieben Teuffel getrieben/welche jhm auch nachgefolget vnnd trewlich gedienet/der ſich der HERR auch nach ſeiner Aufferſtehung am erſten geoffenbaret vnd geſagt : Gehe hin vnd ſage meinen Brüdern vnd Petro/Jch fahre auff zu meinem Gott vnd zu ewrem Gott.

Die Vierdte iſt Maria/der Marthen vnd Lazari Schweſter/die zun Füſſen des HERRN Chriſti geſeſſen / vnd ſein Wort mit fleis angehört/von der auch der HERR ſagt : Eines iſt noth (Nemlich Gottes Wort hören / vnd im Glauben annemen) Maria hat das gute theil erwehlet/das ſol nicht von jhr genommen werden / Luc. 10.

Die Fünffte iſt eine Bürgerin zu Jeruſalem geweſt/ eine Mutter Johannis / der mit dem Zunamen hies Marcus / dieſer wird gedacht / Acto. 12. Das in jhrem Hauſe bey der Nacht viel Chriſten zuſammen kommen/vnd für Petrum gebeten haben/ derer Gebet auch ſo krefftig geweſt/ das Gott ſeinen Engel geſand hat/ vnd Petrum los machen laſſen / der auch ins Haus Mariæ gekommen / vnnd ſeine Erledigung gewis gemacht für jhnen / Actorum 12.

Wie vieler Marcus wird gedacht in der Schrifft? Antwort.

Zweyer. Der Erſte iſt Marcus der Euangeliſt / der anfenglich ein Schüler vnd Zuhörer des Apoſtels

ſels Petri geweſen / 1. Pet. 5. Darnach hat er auff frommer Chriſten Bitte die Hiſtoriam des HER-REN Chriſti aus S. Petri Lehr vnd Munde beſchrieben / vnd iſt alſo vnter die Zahl der Euangeliſten gerechnet worden. Euſebius meldet / das er in Egypten kommen ſey / vnd habe zu Alexandria ſein geſchriebenes Euangelion geprediget / ſey auch endlich daſelbſt vom Altar hinweg geriſſen / ins Gefengnis geworffen vnd getödtet.

Der Ander Marcus iſt geweſen ein Sohn Mariæ / einer Bürgerin zu Jeruſalem / Act. 12. Vnd iſt eine zeitlang mit S. Paulo vñ Barnaba vmbher gezogen / vnd hat jhnen gedienet vnd geholffen das Euangelion außbreiten. Vnd ob er wol Sanct Pauli vnwillen auff ſich geladen hatte / Darumb / das er aus verdrus der gefehrlichen Reyſen in Pamphilia von jhm gewichen war / ſo iſt er doch hernach wider ſein Freund vnd Geſelle worden / Wie in der Epiſtel zun Coloſſ. 4. zu ſehen / vnd 2. Tim. 4. Das S. Paulus ſchreibet / Marcum bringe mit / dann er iſt mir nütz zum Dienſte.

Wie vieler Matathias gedencket die Schrifft? Antwort.

Vierer. Der Erſte Matathias iſt geweſen ein Sohn des Gottfürchtigen Königs Joſias / der an ſeines Vaters Joachimus ſtatt võ NebucadNezar auff den Königlichen Stuel geſetzt / vnd Zidekias genennet ward / Aber er ward vndanckbar gegen Gott vnnd dem Babyloniſchen Könige / thet das dem HERRn ſeinem Gott vbel gefiel / vnd fiel ab vom NebucadNezar. Darumb gab jhn Gott in die Hende NebucadNezars / der tödtet ſeine Kinder vnd Fürſten für ſeinen Augen / beraubete jhn aller

die eine Tochter Eli / oder Joachims vnd Annæ ge weſen / Matth. 1. Luc. 1.

Die Ander iſt Maria Cleophas Weib / eine Schweſter der Jungfrawen Mariæ / eine Mutter des Apoſtels Jacobi des kleinen / vnd Joſes.

Die Dritte iſt Maria Magdalena / aus welcher der HERR Sieben Teuffel getrieben / welche jhm auch nachgefolget vnnd trewlich gedienet / der ſich der HERR auch nach ſeiner Aufferſtehung am er ſten geoffenbaret vnd geſagt: Gehe hin vnd ſage meinen Brüdern vnd Petro / Ich fahre auff zu mei nem Gott vnd zu ewrem Gott.

Die Vierdte iſt Maria / der Marthen vnd La zari Schweſter / die zun Füſſen des HERRN Chri ſti geſeſſen / vnd ſein Wort mit fleis angehört / von der auch der HERR ſagt: Eines iſt noth (Nem lich Gottes Wort hören / vnd im Glauben anne men) Maria hat das gute theil erwehlet / das ſol nicht von jhr genommen werden / Luc. 10.

Die Fünffte iſt eine Bürgerin zu Jeruſalem ge weſt / eine Mutter Johannis / der mit dem Juna men hies Marcus / dieſer wird gedacht / Acto. 12. Das in jhrem Hauſe bey der Nacht viel Chriſten zu ſammen kommen / vnd für Petrum gebeten haben / derer Gebet auch ſo krefftig geweſt / das Gott ſei nen Engel geſand hat / vnd Petrum los machen laſ ſen / der auch ins Haus Mariæ gekommen / vnnd ſeine Erledigung gewis gemacht für jhnen / Act. am 12.

Wie vieler Marcus wird gedacht in der Schrifft? Antwort.

Zweyer. Der Erſte iſt Marcus der Euangeliſt / der anfenglich ein Schüler vnd Zuhörer des Apo ſtels

das er alle Tage ſeiner Knaben einen jhm hat zuruffen laſſen / Philippe memento hominem eſſe. Philippe gedencke / das du ein Menſch biſt / Aelian. lib 3.

Der Ander Philippus Demetrij Sohn / ein Vater Perſei / ein König in Macedonia / von den Römern vberwunden / 1. Maccab. 8.

Der Dritte Philippus aus Phrygia bürtig / ein Stadthalter des Königs Antiochi / zu Jeruſalem vnd Antiochia / der den Jüden viel leides gethan / vnd ſie vbel geplagt hat / welcher vom Antiocho zum Vormunde ſeines Sohns des Jungen Antiochi verordnet worden. Aber endlich ſich ſelber zum Könige auffgeworffen / vnd drüber von dem Jungen Antiocho beſtritten vnnd vberwunden iſt / 1. Maccab. 6. 2. Maccab. 5. 6. 8. 13.

Die Drey des Newen Teſtaments ſind: Der Erſte Philippus von Bethſaida bürtig / welchen Chriſtus zum Apoſtel beruffen vnd erwehlet hat / Joh. 1. Den ER zu Rath zog / da ER das Volck in der Wüſten ſpeiſen wolte / Joh. 6. Zu dem ER ſagt / Philippe wer mich ſiehet / der ſiehet den Vater / Joh 14.

Der Ander Philippus / der Sieben Diaconen einer / der am allererſten das Euangelion zu Samaria geprediget / vnnd allda viel Menſchen bekehret / vnd groſſe Wunder gethan / der auch den Kemmerer der Königin Candaces in Morenlande bekehret vnd getaufft hat / Act. 8. Der endlich ſich in Ceſarien gewendet / vnd allda mit ſeinen Vier Töchtern / die Propheten waren / gewohnet / bey dem Paulus mit ſeinen Geferten eingekehret / Actor. 21.

Der Dritte iſt Philippus ein Bruder Herodis Antipæ / ein Vierfürſt in Jthurea / vnd in der Gegend Trachonitis / Sein Weib iſt geweſt Herodias

Digitized by Google

image
not
available

ſen/ Darnach aber/ da er vmb Geld von Johanne vnd Petro keuffen wolte die Macht den Heiligen Geiſt zu geben/ wann vnd wem er wolte/ iſt er von Petro verflucht/ hernach ein groſſer Leſterer Chriſti worden/ vnd hin vñ wider das Euangelion verhindert vnd verfolget auch Petro zu Rom widerſtandē/ bis er in Krafft Petri Gebets aus der Lufft herunter geſtürtzt iſt/ vnd ſich zu tode gefallen hat da er für gab/ er wolte gen Himmel fliehen. Nicephorus lib. 2. Cap. 36. Egeſippus lib. 3. Cap. 2. Ludouic. Rabbus lib. 2. fol. 158.

Wie vieler Simon wird gedacht im Alten Testament? Antwort.

Dreyer fürnemlich. Der Erſte iſt Simon des Prieſters Matathie Sohn/ der an ſeines Bruders Jonatha ſtatt Hoherprieſter/ vnd ein Fürſt der Jüden worden iſt glücklich vnd wol geregiert hat Wie ſein Regiment vnd Glück beſchrieben wird/ 1. Maccab. 14.

Der Ander iſt Simon ein Sohn Onie des Hohenprieſters/ deſſen Syrach. am 50. gedencket.

Der Dritte iſt Simon der Beniamiter/ ein Vogt des Tempels zu Jeruſalem/ der dem Könige Seleuco den Schatz des Tempels verrieth/ vnnd jhn den Tempel zu beraubē anreitzte Darüber des Königs Kemmerer Heliodorus von zweyen Engeln zu boden geſchlagen ward im Tempel/ das man jhn für tod naus tragē muſte/ Aber in Krafft der Fürbitte des Hohenprieſters Onie/ halff jhm Got wider zur geſundheit/ drumb er auch ſagte/ Er were von Got geſteupet vnd geheilet/ 2. Maccab. 3.

Wie vieler Saren gedenckt die Heilige Schrifft? Antwort.

Drey

Dreyer Die Erſte iſt Sara / das Weib des Patriarchen Abrahe / die gar ſchön von Angeſicht vnd vom HERRN mit Glauben vñ Gottesfurcht gezieret geweſt / der Gott in jrem Alter einen Son verheiſſen vnd gegeben hat / Gen. 11. 12. 18. Welche S. Petrus allē Weibern zum Exempel fürſtellet / 1 Pet. 3. Die Ander Sara iſt geweſen eine Tochter des Patriarchē Aſſer / Gen 46. Die Dritte Sara iſt geweſt eine Tochter Reguels vnd Hanna eine keuſche vnd Gottfürchtige Jungfraw / derer Glaubē vñ Gedult Gott durch ein ſchweres Creutz erforſchet vñ probirt hat / derer er Sieben menner / denen ſie nach einander vertrawet geweſt / durch einen böſen Geiſt hat laſſen erwürgē / allemal in der Nacht des Beylagers. Letzlich aber hat Gott ſie wider hertzlich erfrewet / vnd jhr durch den Engel Raphael den Jungē Tobiam freyē laſſen / mit dem ſie eine friedliche vnd gerägliche Ehe beſeſſen / Tobie. 3. 6. 7.

Wie vieler Zedechias gedencket die Schrifft? Antwort.

Vier. Der Erſte Zedechias iſt geweſt der letzte König Juda / dem Nebucad Nezar / von wegen des Meineids die Augen lies außſtechen / vnd jhn gefengich wegführete / 2. Reg 25.

Der Ander Zedechias iſt ein falſcher Prophet geweſt / der den König Ahab verführete / vnd jhm mit vnwarheit Sieg verhies wider die Syrer / vñ den rechten Propheten Gottes den Micham ſchmehete vnd ſchlug / Darumb / das er dem König Vnglück vnd Vntergang verkündiget / 2. Par. 18. 1. Regum. 22.

Der Dritte Zedechias iſt auch geweſt ein falſcher

Pro-

Prophet/der zur zeit der Babyloniſchē Gefengnis
das Jüdiſche Volck verführete/Vnzucht vnd Ehe-
bruch getrieben hat/Darumb er auch vom Nebu-
cadNezar iſt verbrand worden / Jerem. 29.

Der Vierdte iſt ein Fürſt geweſe am Hofe Jo-
achim/des Königs Juda/ Jerem. 36.

Wie vieler Vrias gedenckt die Bibel? Antwort.

Dreyer. Der Erſte iſt Vrias der Hethiter/ ein
redlicher Kriegßman/der jhm ſeines Herrn Han-
del vnd Sieg ſo hat laſſen angelegē ſein/das/wie er
aus dem Lager heimgefordert / er nicht hat wollē
zu ſeinem Weibe in Haus / vnd mit jhr in Frew-
den zu Tiſche vnnd Bette gehen/ weil ſeines Her-
ren Volck in Gefahr zu Felde lag. Dieſem hat
der König David vbel gelohnet./ jhm ſein Weib
die Bathſebam beſchlaffen / jhn durch liſte tödten
laſſen/ vnd das Weib zur Ehe genommen/ 2. Sa-
muel. 11.

Der Ander Vrias iſt geweſen ein Prieſter zu Je-
ruſalem/zur zeit des Königes Ahas/der mehr den
König den Gott gefürchtet/ vnd den Gottesdienſt
wider Gottes Befehl nach des Königs willen ange-
ſtellet vnd verrichtet hat / vnd damit den König
zum Freunde / aber Gott zum Feinde bekommen/
2. Reg. 16.

Der Dritte Vrias iſt ein Prophet geweſt/ein
Son Semaia/geborn zu Kiriath Jearim welcher
als er aus Befehl vñ Geiſte Gottes predigte wider
die Sünde des Königs Jojakims vnd ſeiner Fürſtē
vnd Vnderthanen/ vnd weiſſagte von der Verwü-
ſtung der Stadt Jeruſalem / vnnd des Jüdiſchen
Landes / Iſt er vom Könige mit dem Schwerdte
getödtet worden/ Jerem. 26.

Wie

Wie vieler Zacharias gedencket die Schrifft? Antwort.

Sechſe. Der Erſte iſt Zacharias der Prophet/ von Gott ſonderlich darzu erweckt/ dz er nach dem Babyloniſchen Gefengnis das zerſtrewete Jüdiſche Volck wider zuſammen brechte / vnd die Stadt Jeruſalem vnd Tempel wider auffbawen halff / vnd das Volck von Chriſto dem Geiſtlichen Ewigen Könige lehrete / vnd ſie in jhrer Betrübnis mit verkündigung ſeiner Zukunfft vnd Wolthaten tröſtete Wie ſolches ſein Buch durch 14. Capitel außweiſet

Der Ander Zacharias iſt ein Sohn geweſen Jojadæ / hat gelebt zur zeit / da Joas in Juda König war/ vnd weil er aus treibung des Heiligen Geiſtes den König vnd das Volck ſtraffete von wegen jhrer Abgötterey vnd Abfalls/ ward er vom Volck aus geheis des Königs mit Steinen zu tode geworffen / im Hofe am Hauſe des HERRn/ 2. Par. 24. Darinne ſiehet man der Welt Vndanck. Jojada/ der Vater dieſes Zachariæ hatte dem Joas ſein Leben errettet / vnd jhn zum Königreich geholffen. Dieſe groſſe Wolthat vergilt er jhme alſo / das er ſeinen Sohn tödten leſſet / 2 Paral. 23.

Der Dritte Zacharias iſt geweſen ein fürtrefflicher Lehrer in den Geſichten Gottes / der Vſiam den König Juda gelehret hat / Wie er Gott recht dienen / wol vnd glücklich regieren ſolte/ 2 Par. 2.

Die Vierdte Zacharias iſt geweſen ein Vater Abiæ / der Mutter Hiſkiæ / des Königes Juda / 2. Par. 29. 2. Reg. 18.

Der Fünffte Zacharias iſt geweſen ein Sohn Jerobeam/ des Königs in Iſrael / ward nach des Vaters Tode König. Aber weil er Göttlos war / werete ſeine Frewde nicht lenger dann Sechs Mo-